Berlin bei T. Trautwein.

Singakademie in Berlin
No-1545/1

## ALTO.

### INTRODUCTION.

RECIT: tacet. (Der Fläche der Tiefe.) **No. 1** Coro. (fällt ein.)

Soprano. Sotto voce

Und der Geist — Und der Geist Gottes schwebte auf der Fläche der

Was_ser, und Gott sprach: Es werde Licht, und es ward Licht.

RECIT: tacet. (von der Finsternifs.)

**No. 2.** Aria. Andante. 25 49 Basso. Ten:

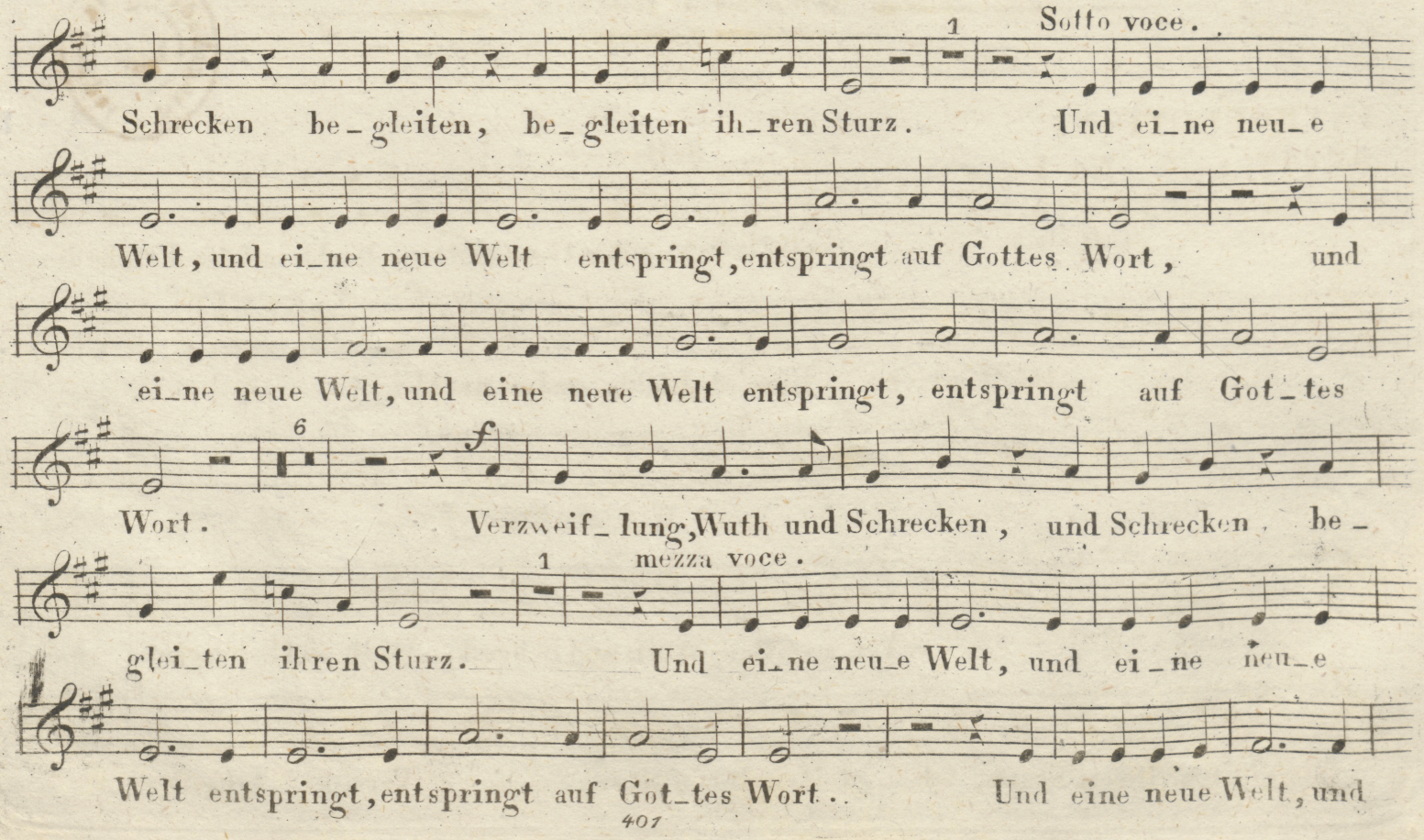
Verzweif_lung, Wuth — und Schre_ Ver_

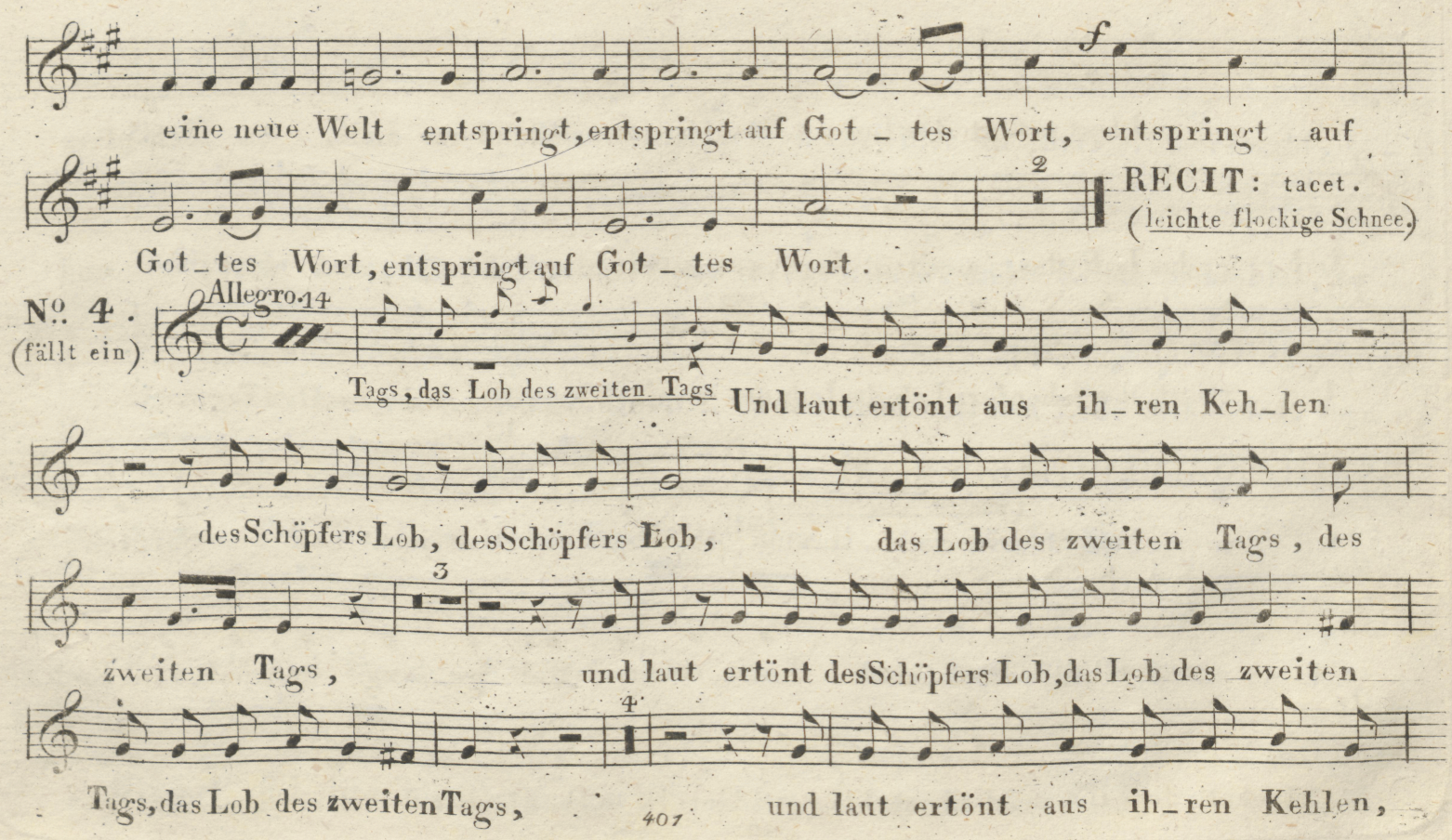
Alto.

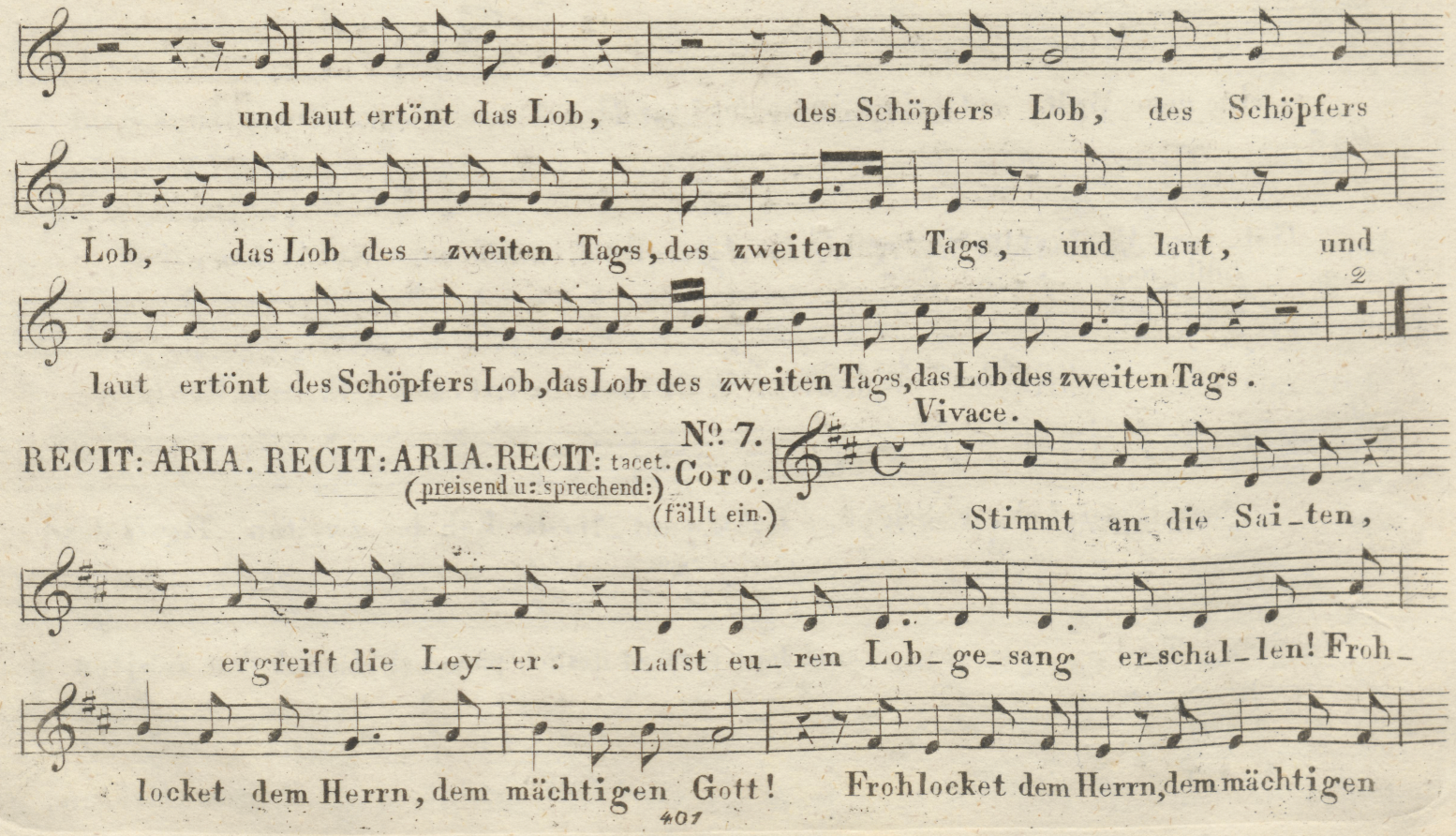
zweiflung, Wuth — und Schre_ Ver_zweiflung Wuth und Schrecken, Wuth und Schrecken be_

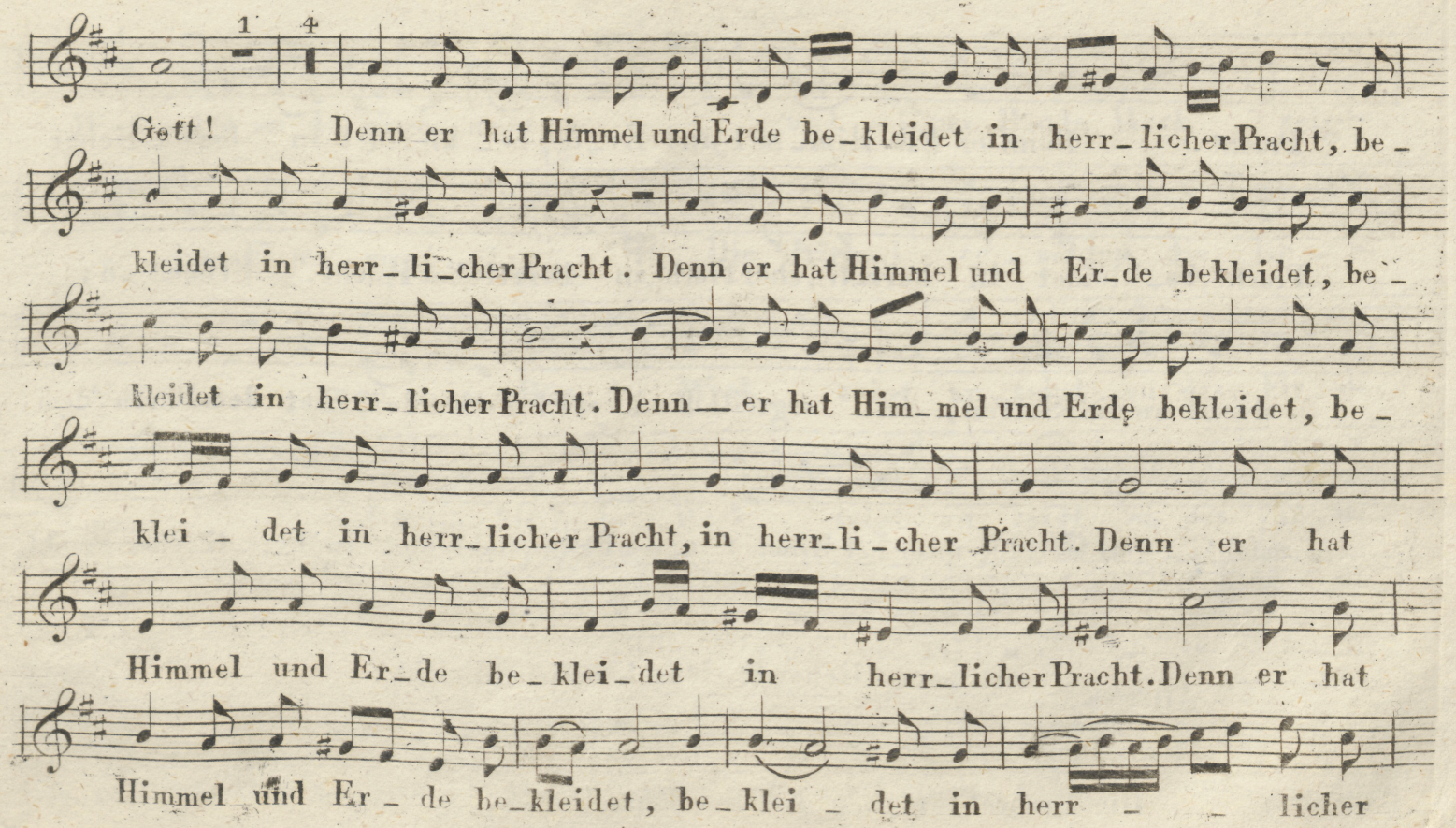
gleiten ihren Sturz, be_gleiten ihren Sturz. Verzweif_lung, Wuth und

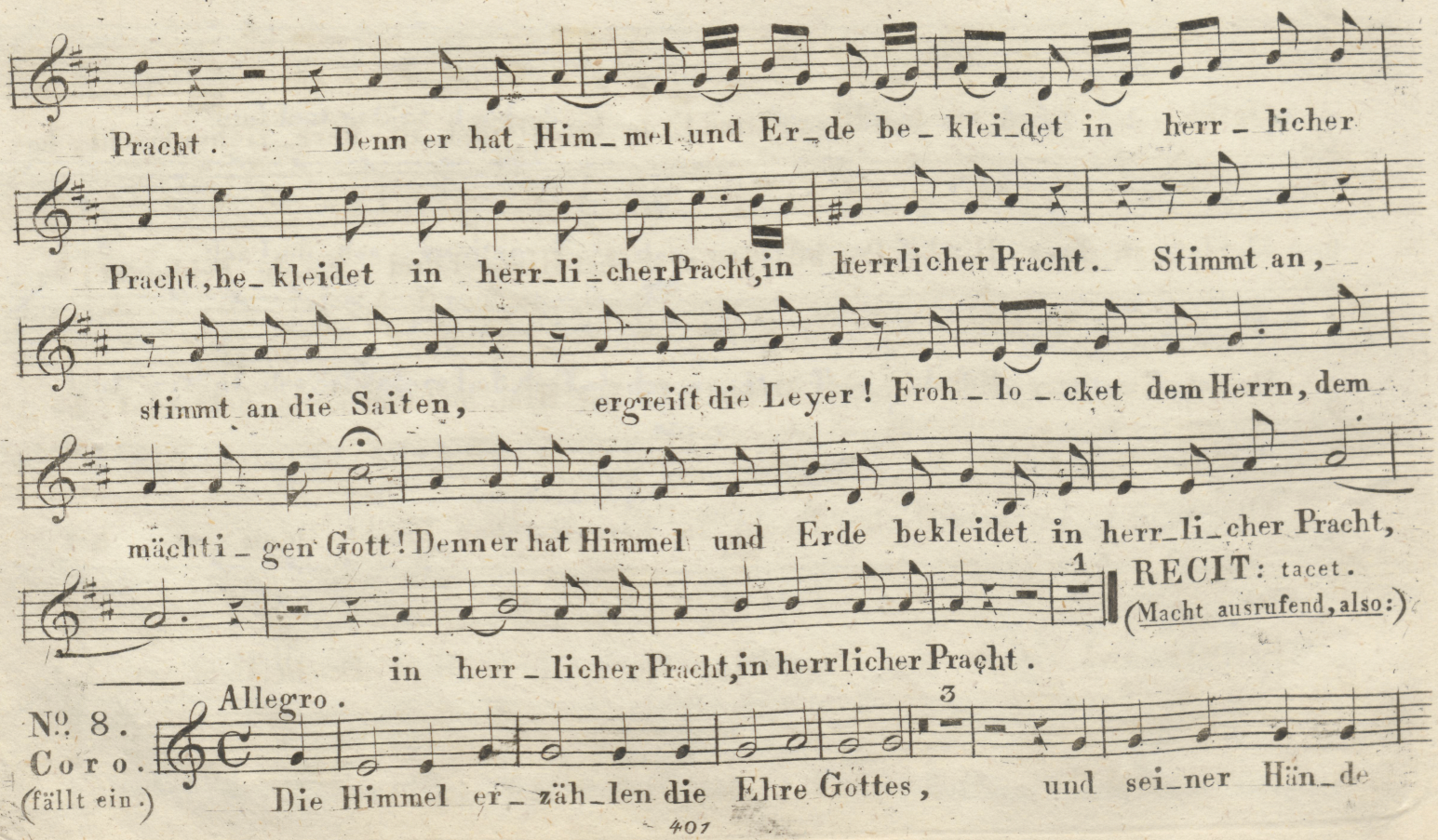
# ALTO.

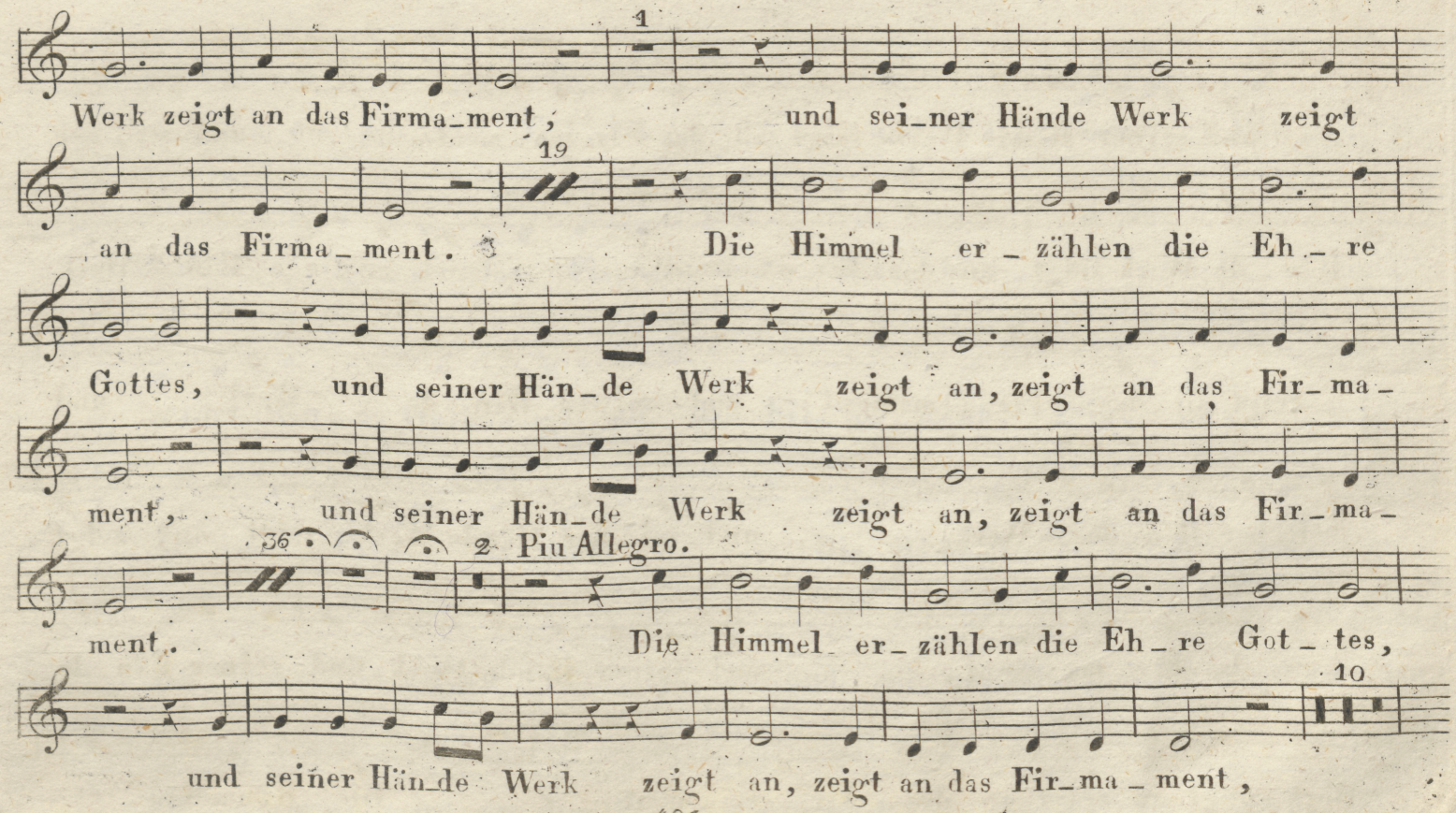

1
Sotto voce.
Schrecken be_gleiten, be_gleiten ih_ren Sturz. Und ei_ne neu_e
Welt, und ei_ne neue Welt entspringt, entspringt auf Gottes Wort, und
ei_ne neue Welt, und eine neue Welt entspringt, entspringt auf Got_tes
6
f
Wort. Verzweif_lung, Wuth und Schrecken, und Schrecken be_
1
mezza voce.
gleiten ihren Sturz. Und ei_ne neu_e Welt, und ei_ne neu_e
Welt entspringt, entspringt auf Got_tes Wort.. Und eine neue Welt, und

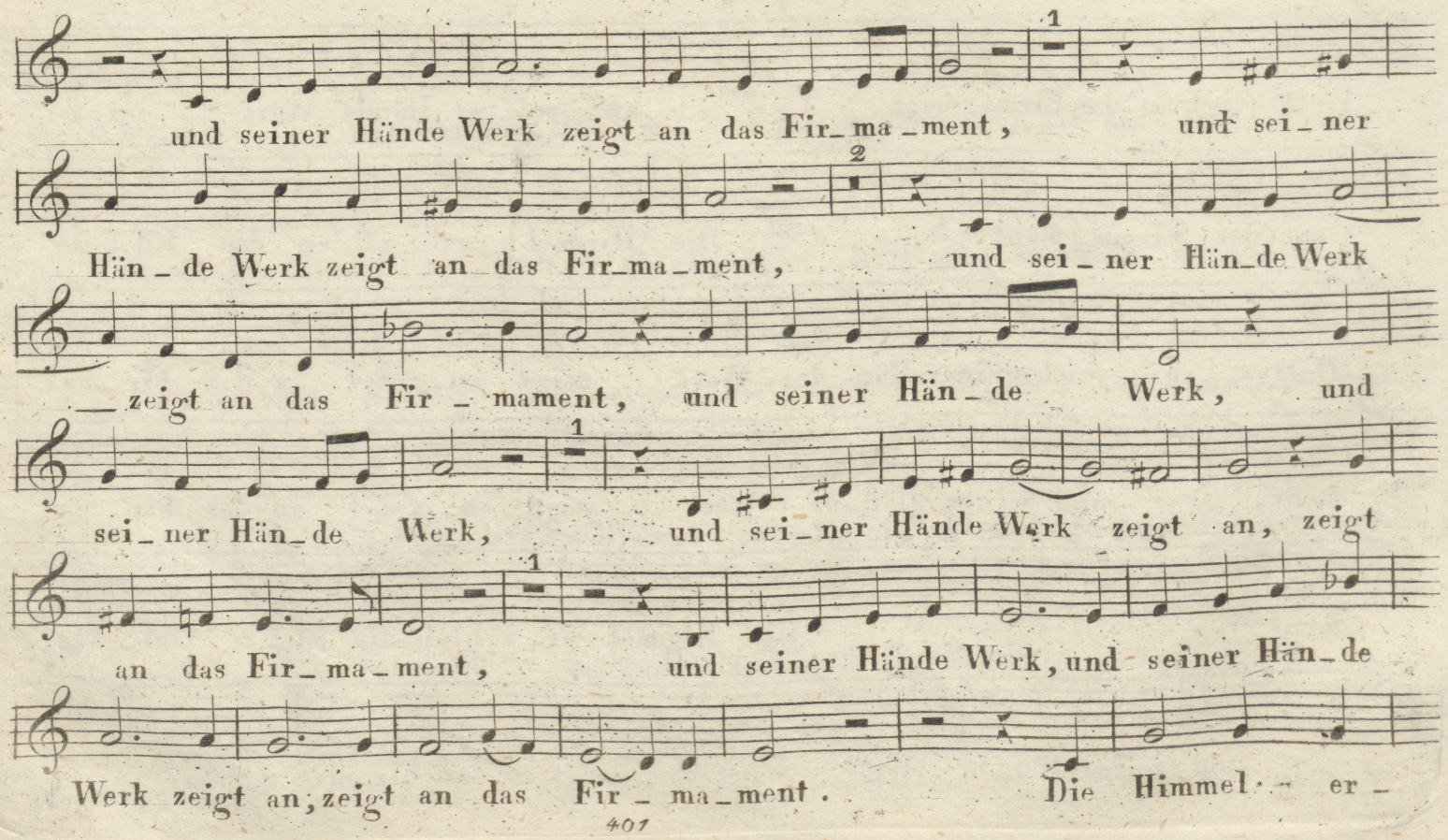

eine neue Welt entspringt, entspringt auf Got_tes Wort, entspringt auf
f
2
RECIT: tacet.
(leichte flockige Schnee.)
Got_tes Wort, entspringt auf Got_tes Wort.
No. 4.
(fällt ein)
Allegro.14
Tags, das Lob des zweiten Tags
Und laut ertönt aus ih_ren Keh_len
des Schöpfers Lob, des Schöpfers Lob, das Lob des zweiten Tags, des
3
zweiten Tags,
und laut ertönt des Schöpfers Lob, das Lob des zweiten
4
Tags, das Lob des zweiten Tags,
und laut ertönt aus ih_ren Kehlen,

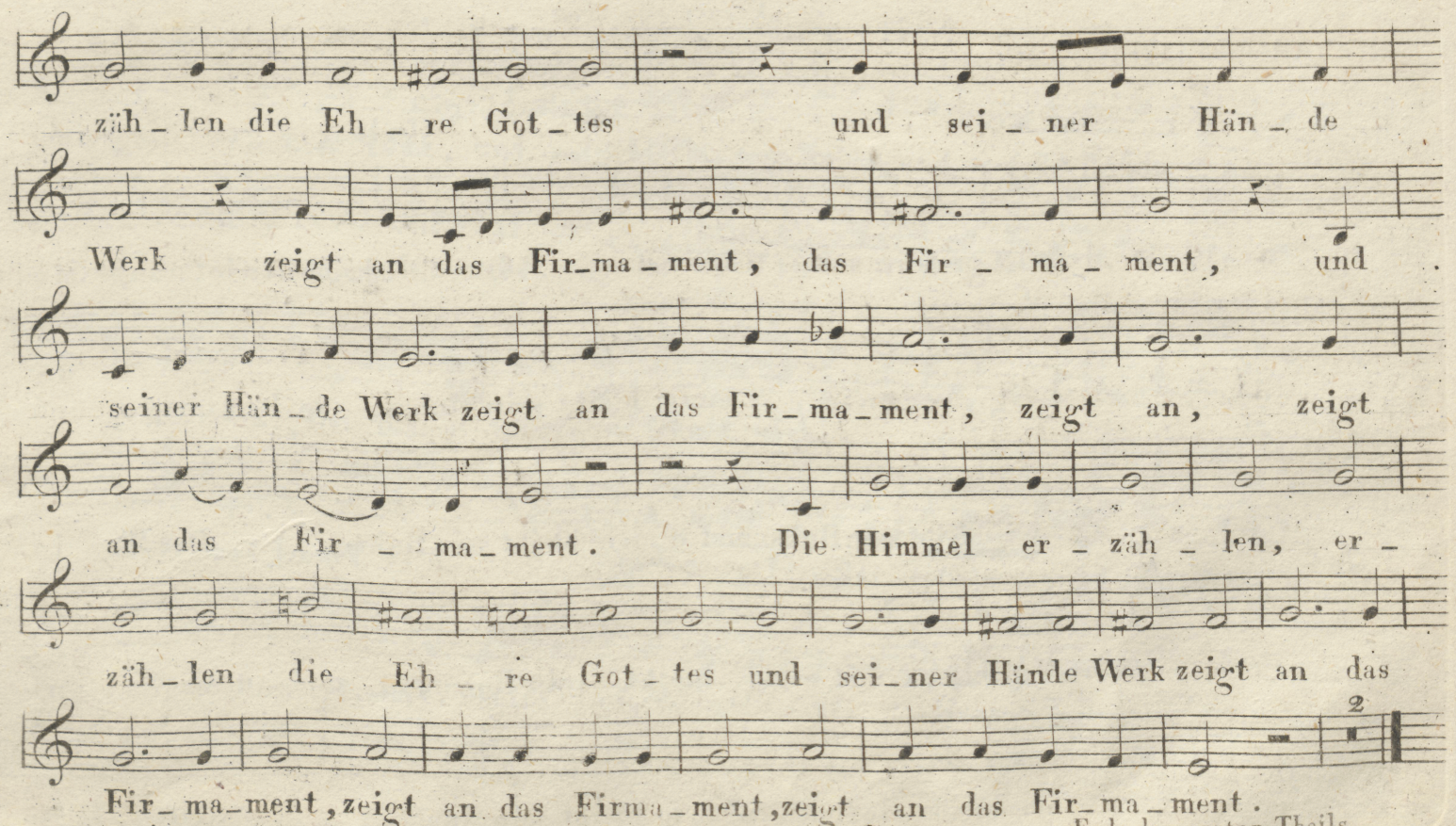

und laut ertönt das Lob, des Schöpfers Lob, des Schöpfers
Lob, das Lob des zweiten Tags, des zweiten Tags, und laut, und
laut ertönt des Schöpfers Lob, das Lob des zweiten Tags, das Lob des zweiten Tags.
RECIT: ARIA. RECIT: ARIA. RECIT: tacet.
(preisend u: sprechend:)
(fällt ein.)
No. 7.
Coro.
Vivace.
Stimmt an die Sai_ten,
ergreift die Ley_er. Lafst eu_ren Lob_ge_sang er_schal_len! Froh_
locket dem Herrn, dem mächtigen Gott! Frohlocket dem Herrn, dem mächtigen


1
4
Gott! Denn er hat Himmel und Erde be_kleidet in herr_licher Pracht, be_
kleidet in herr_li_cher Pracht. Denn er hat Himmel und Er_de bekleidet, be_
kleidet in herr_licher Pracht. Denn_ er hat Him_mel und Erde bekleidet, be_
klei_det in herr_licher Pracht, in herr_li_cher Pracht. Denn er hat
Himmel und Er_de be_klei_det in herr_licher Pracht. Denn er hat
Himmel und Er_de be_kleidet, be_klei_det in herr_ _ licher


Pracht. Denn er hat Him_mel und Er_de be_klei_det in herr_licher
Pracht, be_kleidet in herr_li_cher Pracht, in herrlicher Pracht. Stimmt an,
stimmt an die Saiten, ergreift die Leyer! Froh_lo_cket dem Herrn, dem
mächti_gen Gott! Denn er hat Himmel und Erde bekleidet in herr_li_cher Pracht,
1
RECIT: tacet.
(Macht ausrufend, also:)
in herr_licher Pracht, in herrlicher Pracht.
Allegro.
3
No. 8.
Coro.
(fällt ein.)
Die Himmel er_zäh_len die Ehre Gottes, und sei_ner Hän_de


1
Werk zeigt an das Firma_ment; und sei_ner Hände Werk zeigt
19
an das Firma_ment. Die Himmel er_zählen die Eh_re
Gottes, und seiner Hän_de Werk zeigt an, zeigt an das Fir_ma_
ment, und seiner Hän_de Werk zeigt an, zeigt an das Fir_ma_
36
2 Piu Allegro.
ment. Die Himmel er_zählen die Eh_re Got_tes,
10
und seiner Hän_de Werk zeigt an, zeigt an das Fir_ma_ment,


und seiner Hände Werk zeigt an das Fir_ma_ment, und sei_ner
Hän_de Werk zeigt an das Fir_ma_ment, und sei_ner Hän_de Werk
_ zeigt an das Fir_mament, und seiner Hän_de Werk, und
sei_ner Hän_de Werk, und sei_ner Hände Werk zeigt an, zeigt
an das Fir_ma_ment, und seiner Hände Werk, und seiner Hän_de
Werk zeigt an, zeigt an das Fir_ma_ment. Die Himmel_er_

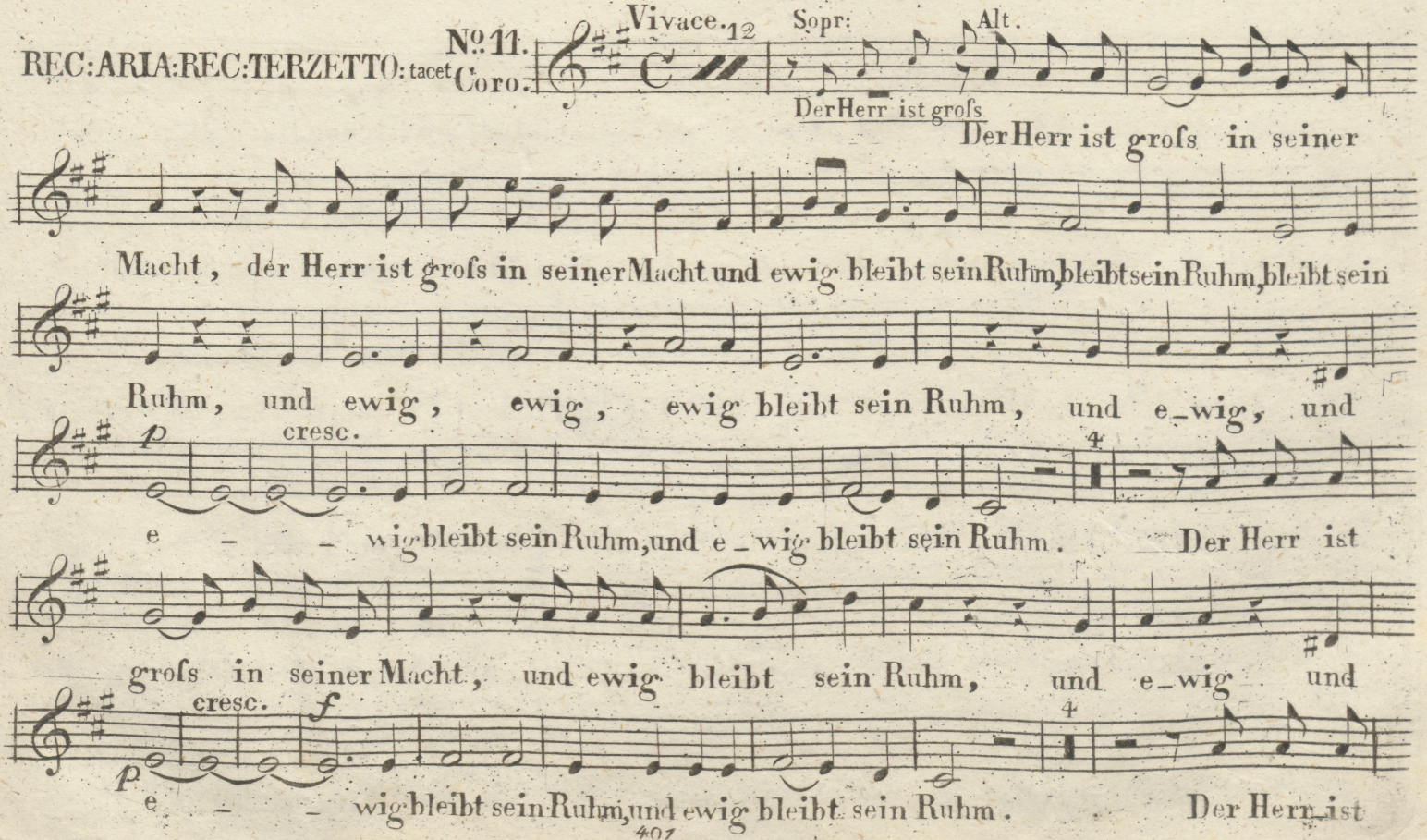


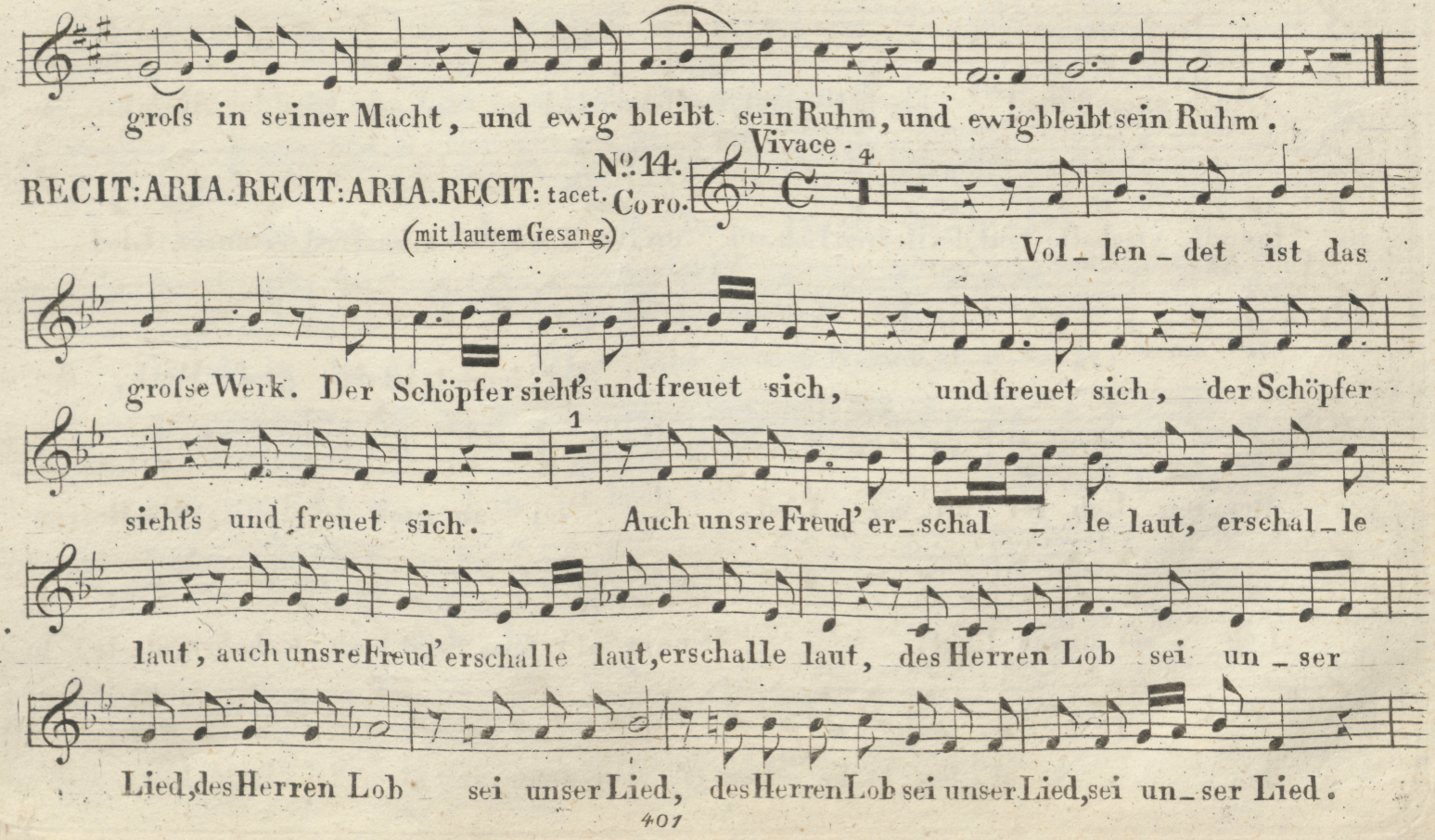



Ende des ersten Theils.

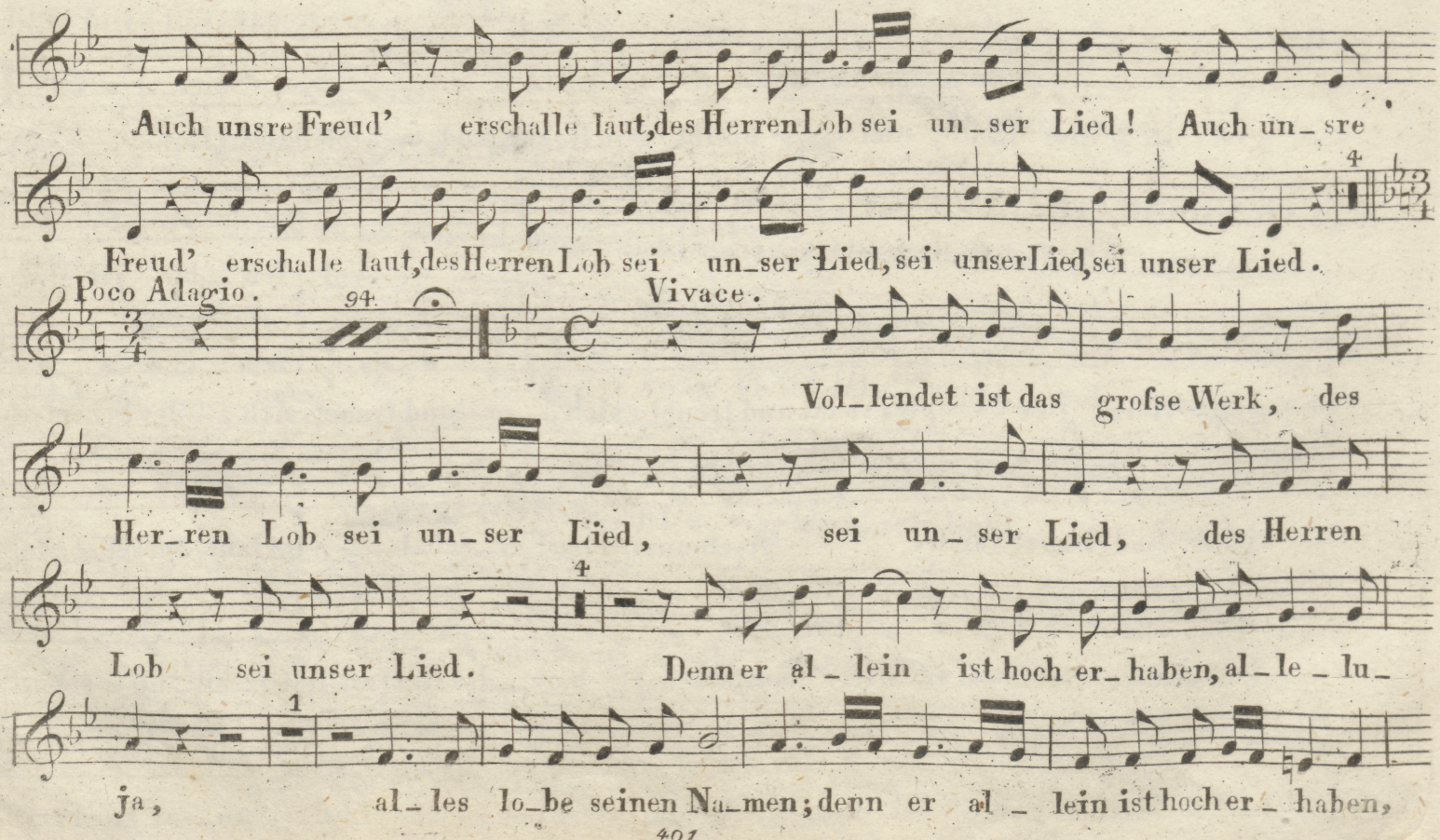
# ZWEITER THEIL.

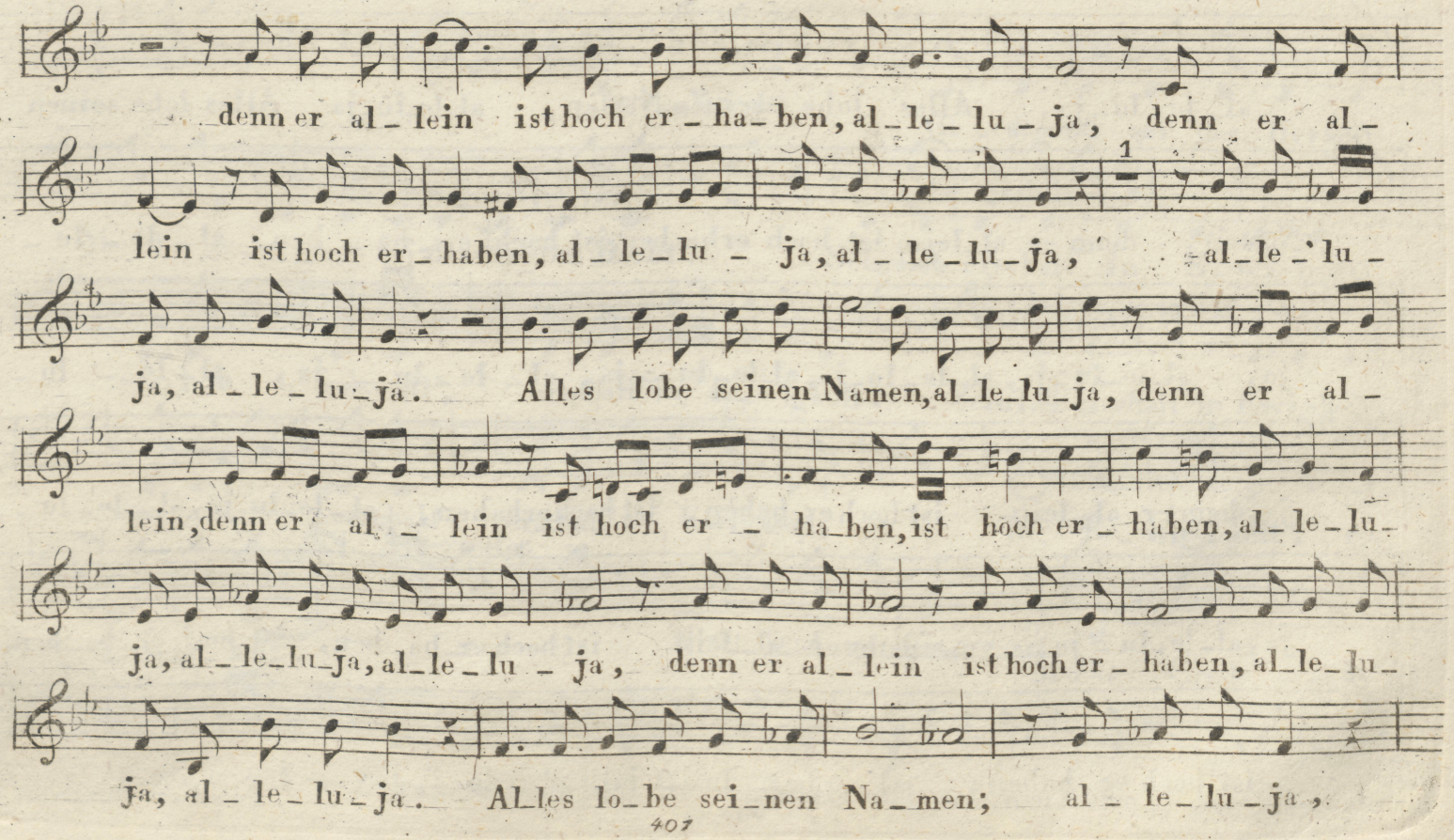
## ALTO.

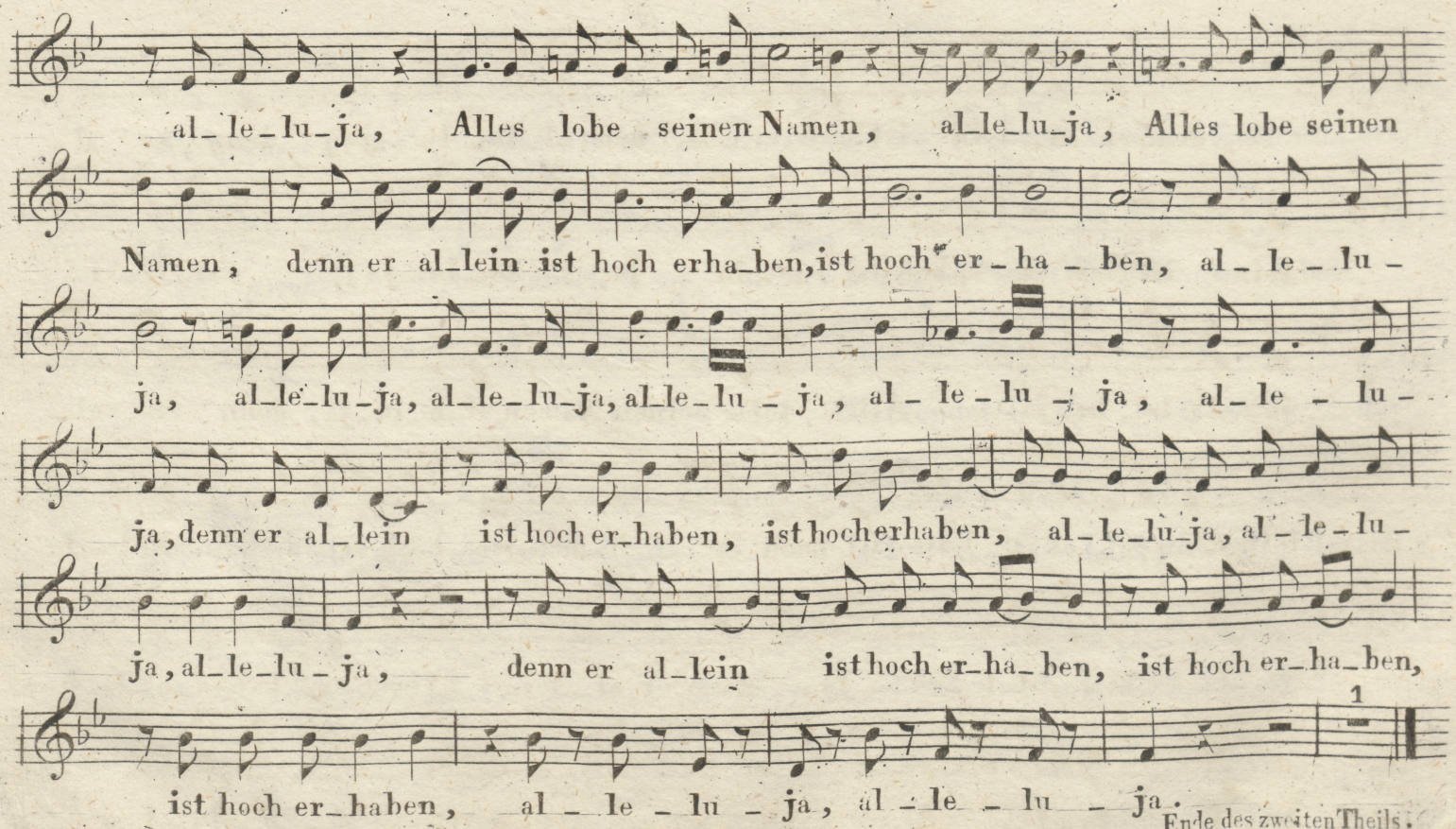



grofs in seiner Macht, und ewig bleibt sein Ruhm, und ewig bleibt sein Ruhm.
RECIT: ARIA. RECIT: ARIA. RECIT: tacet.
(mit lautem Gesang.)
No. 14.
Coro.
Vivace
Vol_len_det ist das
grofse Werk. Der Schöpfer sieht's und freuet sich, und freuet sich, der Schöpfer
sieht's und freuet sich. Auch unsre Freud' er_schal_le laut, erschal_le
laut, auch unsre Freud' erschalle laut, erschalle laut, des Herren Lob sei un_ser
Lied, des Herren Lob sei unser Lied, des Herren Lob sei unser Lied, sei un_ser Lied.

# ALTO.

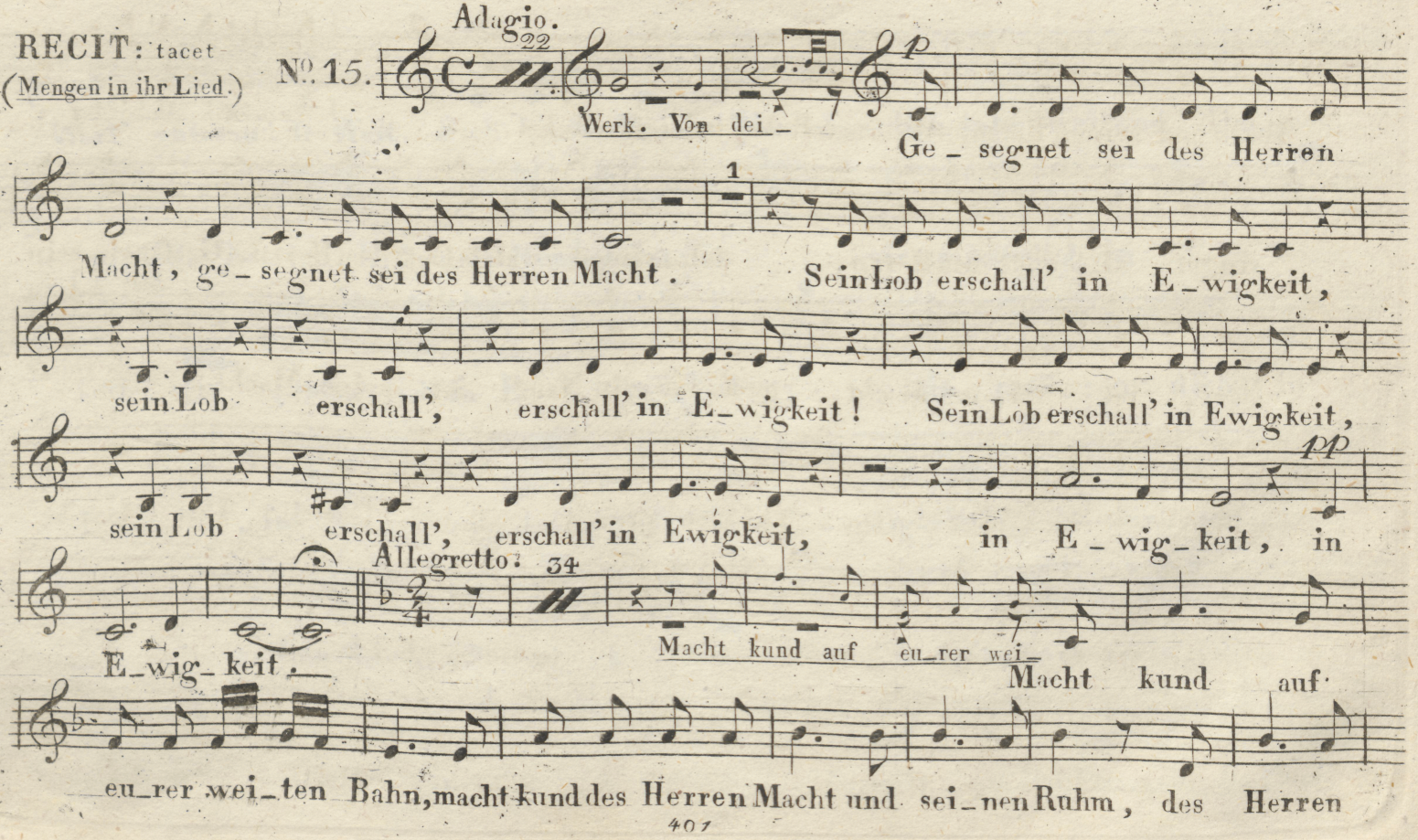

Auch unsre Freud' erschalle laut, des Herren Lob sei un_ser Lied! Auch un_sre
Freud' erschalle laut, des Herren Lob sei un_ser Lied, sei unser Lied, sei unser Lied.
Poco Adagio.
94
Vivace.
Vol_lendet ist das grofse Werk, des
Her_ren Lob sei un_ser Lied, sei un_ser Lied, des Herren
Lob sei unser Lied. Denn er al_lein ist hoch er_haben, al_le_lu_
ja, al_les lo_be seinen Na_men; denn er al_lein ist hoch er_haben,

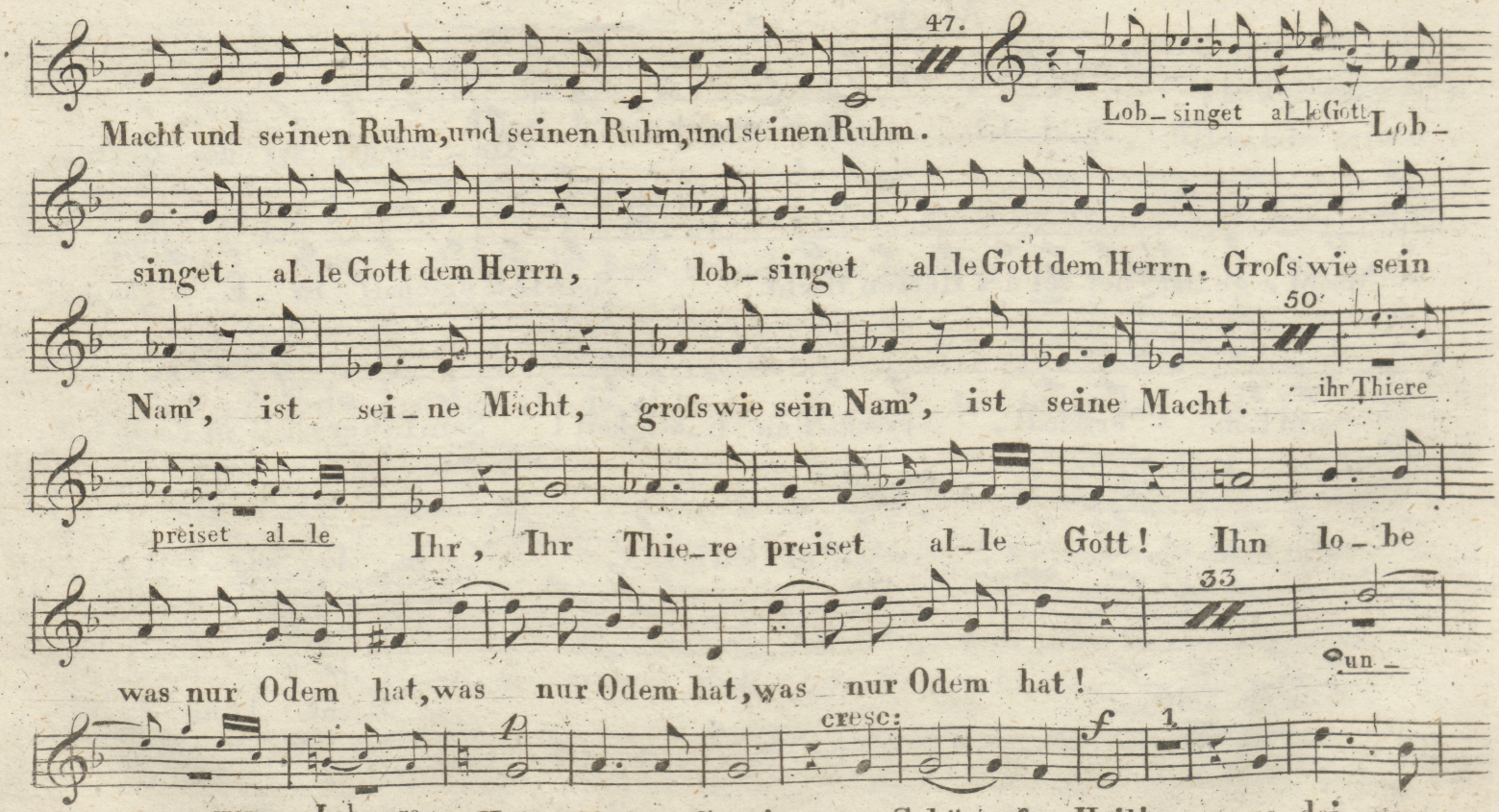

denn er al_lein ist hoch er_ha_ben, al_le_lu_ja, denn er al_
lein ist hoch er_haben, al_le_lu_ja, al_le_lu_ja, al_le_lu_
ja, al_le_lu_ja. Alles lobe seinen Namen, al_le_lu_ja, denn er al_
lein, denn er al_lein ist hoch er_ha_ben, ist hoch er_haben, al_le_lu_
ja, al_le_lu_ja, al_le_lu_ja, denn er al_lein ist hoch er_haben, al_le_lu_
ja, al_le_lu_ja. Alles lo_be sei_nen Na_men; al_le_lu_ja,
1

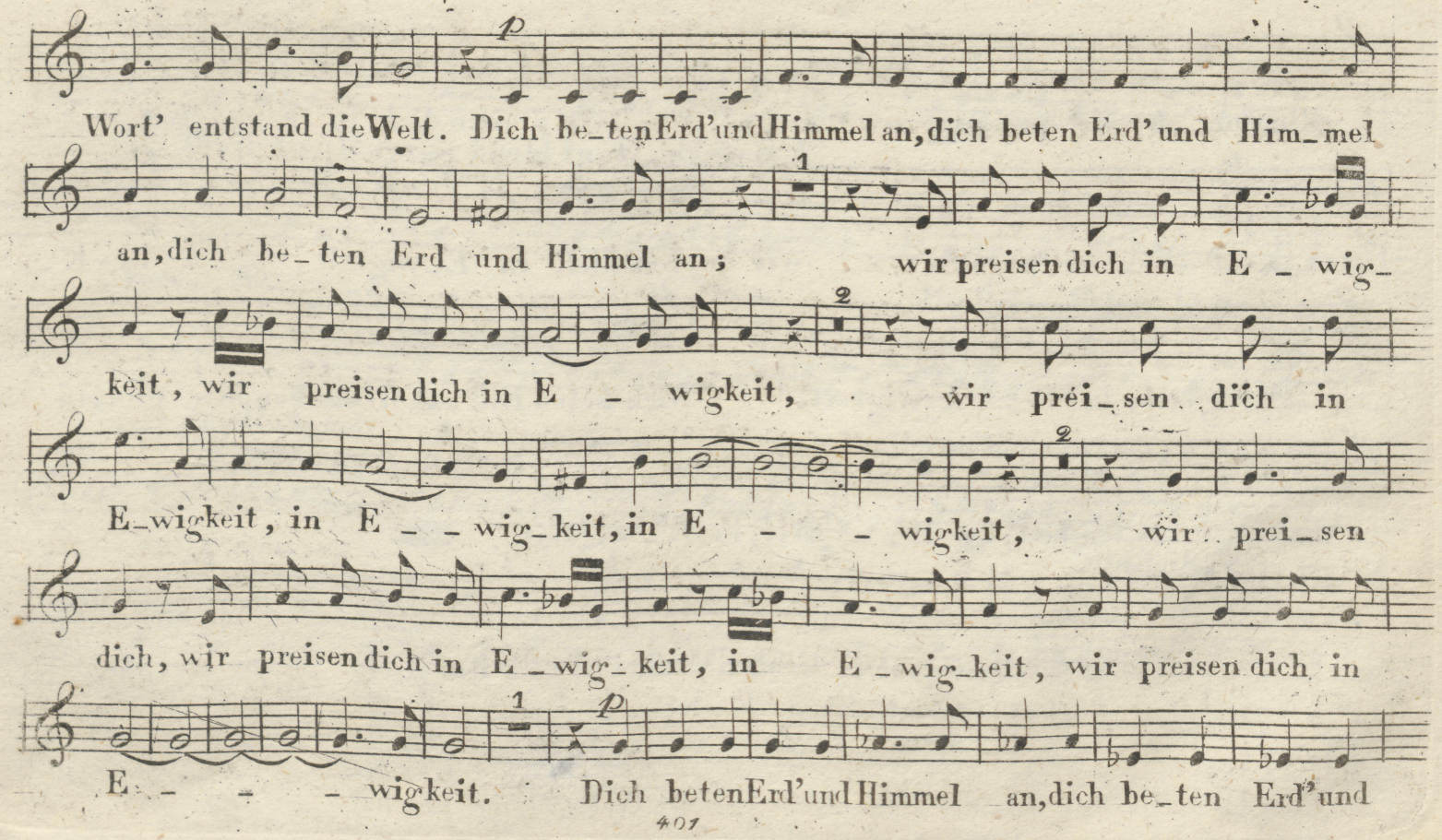


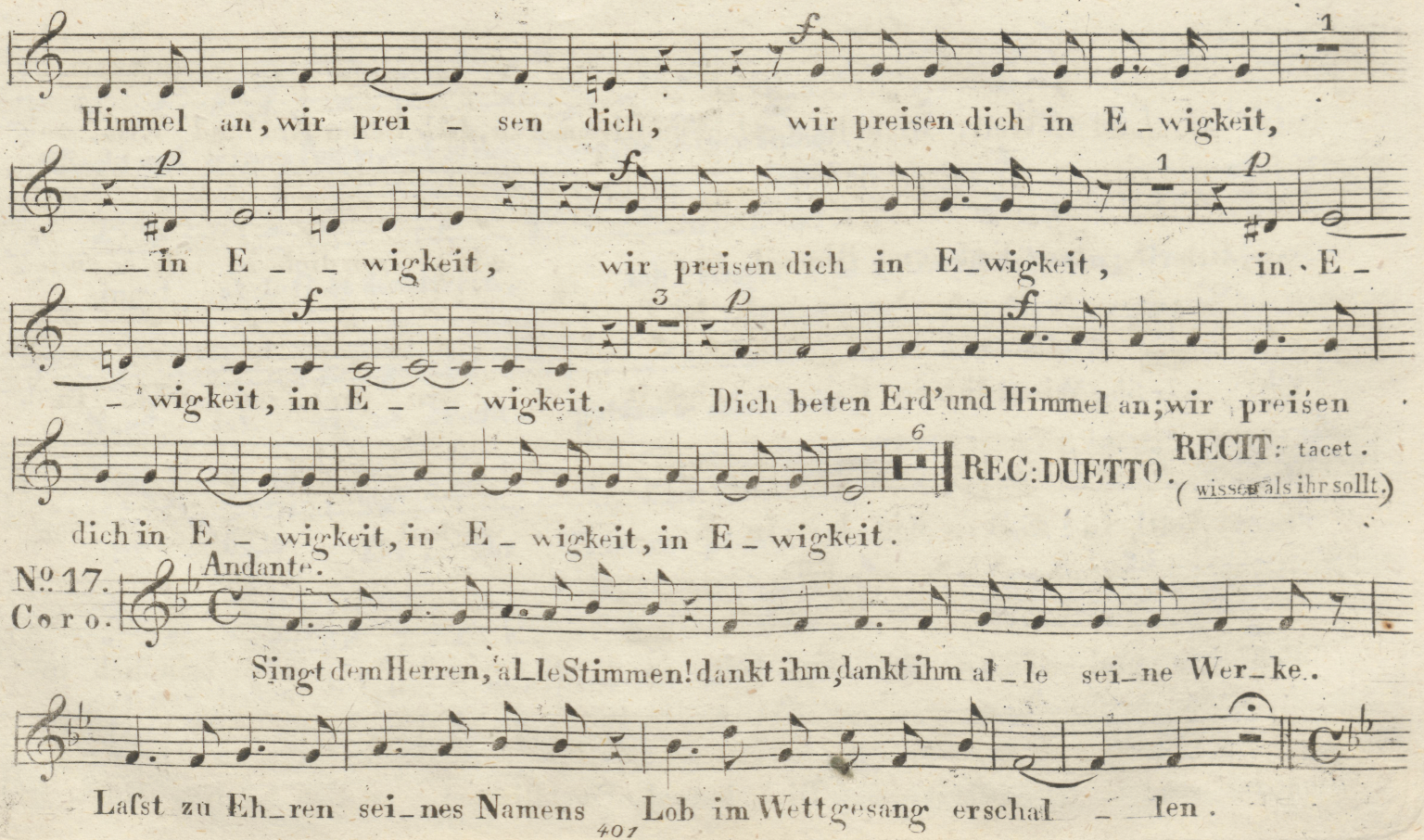

Ende des zweiten Theils.

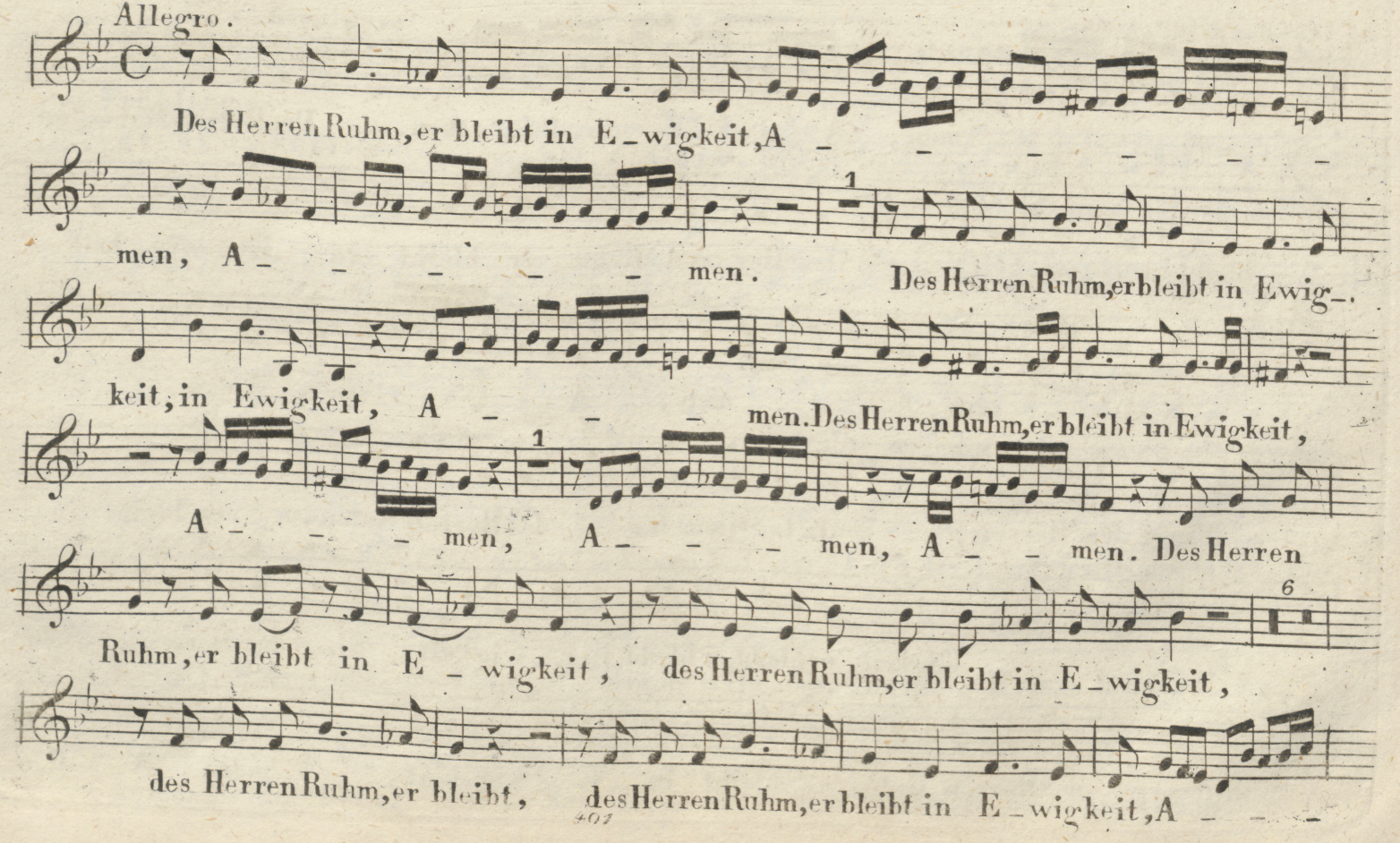
ALTO.

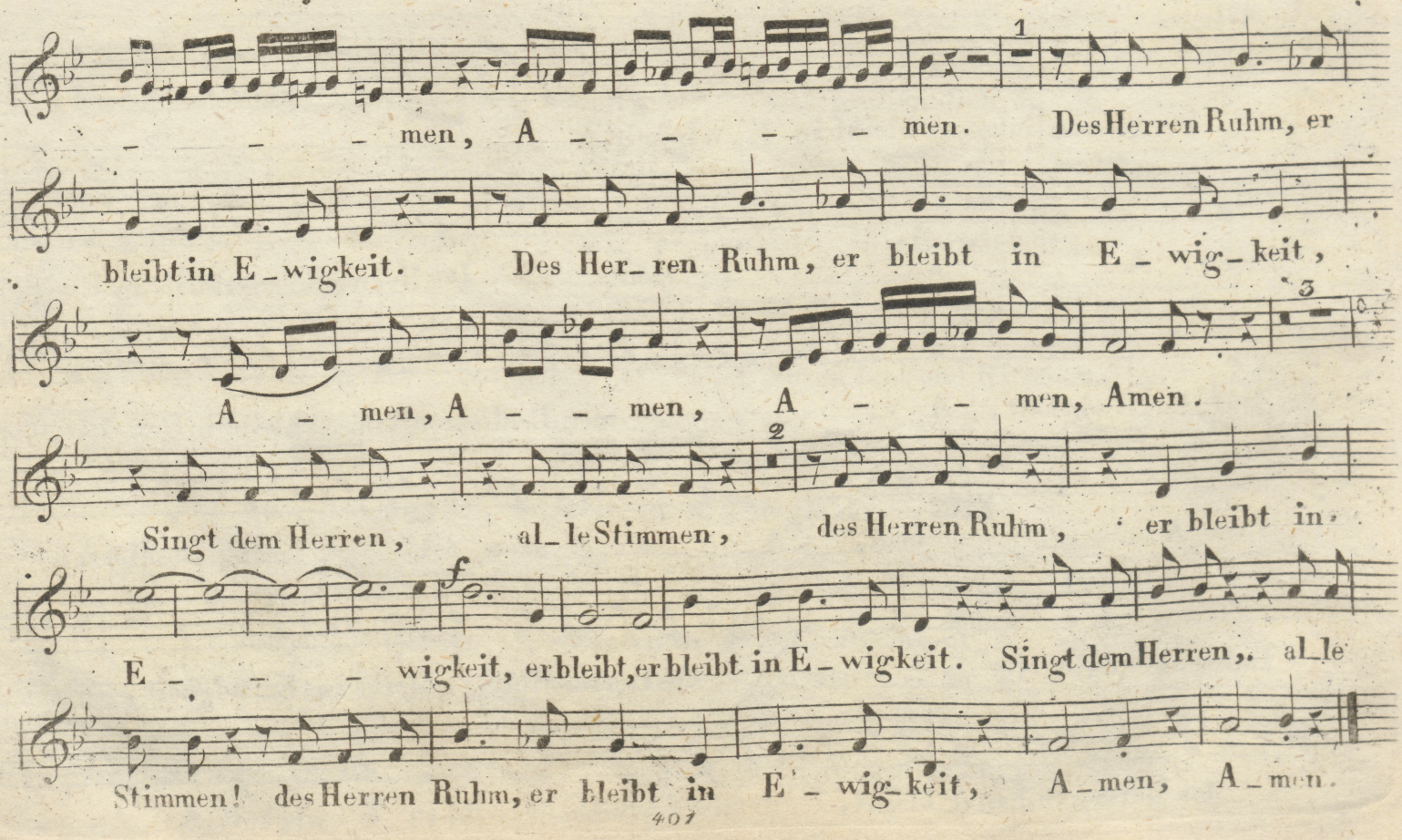

RECIT: tacet
(Mengen in ihr Lied.)
Nº 15.
Adagio.
Werk. Von dei_
Ge_segnet sei des Herren
Macht, ge_segnet sei des Herren Macht.
Sein Lob erschall' in E_wigkeit,
sein Lob erschall', erschall' in E_wigkeit!
Sein Lob erschall' in Ewigkeit,
sein Lob erschall', erschall' in Ewigkeit, in E_wig_keit, in
E_wig_keit.
Allegretto.
Macht kund auf eu_rer wei_
Macht kund auf
eu_rer wei_ten Bahn, macht kund des Herren Macht und sei_nen Ruhm, des Herren


47.
Macht und seinen Ruhm, und seinen Ruhm, und seinen Ruhm.
Lob_singet al_le Gott
Lob_
singet al_le Gott dem Herrn, lob_singet al_le Gott dem Herrn. Grofs wie sein
50
Nam', ist sei_ne Macht, grofs wie sein Nam', ist seine Macht.
ihr Thiere
preiset al_le
Ihr, Ihr Thie_re preiset al_le Gott! Ihn lo_be
33
was nur Odem hat, was nur Odem hat, was nur Odem hat!
un_
cresc:
p
f
1
_ _ srem Lob_ge_
Heil dir o Gott! o Schöp_fer Heil! aus dei_nem


Wort' entstand die Welt. Dich be_ten Erd' und Himmel an, dich beten Erd' und Him_mel
an, dich be_ten Erd und Himmel an; wir preisen dich in E _ wig_
keit, wir preisen dich in E _ wigkeit, wir préi_sen dich in
E_wigkeit, in E _ _ wig_keit, in E _ _ wigkeit, wir prei_sen
dich, wir preisen dich in E _ wig_ keit, in E _ wig_keit, wir preisen dich in
E _ _ _ wigkeit. Dich beten Erd' und Himmel an, dich be_ten Erd' und


Himmel an, wir prei - sen dich, wir preisen dich in E_wigkeit,
in E - - wigkeit, wir preisen dich in E_wigkeit, in E -
- wigkeit, in E - - wigkeit. Dich beten Erd' und Himmel an; wir preisen
REC: DUETTO.
RECIT: tacet.
(wissen als ihr sollt.)
dich in E - wigkeit, in E - wigkeit, in E - wigkeit.
No. 17.
Andante.
Coro.
Singt dem Herren, alle Stimmen! dankt ihm, dankt ihm al - le sei - ne Wer - ke.
Lafst zu Eh - ren sei - nes Namens Lob im Wettgesang erschal - len.


Allegro.
Des Herren Ruhm, er bleibt in E_wigkeit, A _ _ _ _ _ _
men, A _ _ _ _ _ men. Des Herren Ruhm, erbleibt in Ewig_.
keit, in Ewigkeit, A _ _ _ men. Des Herren Ruhm, er bleibt in Ewigkeit,
A _ _ _ men, A _ _ _ men, A _ _ men. Des Herren
Ruhm, er bleibt in E _ wigkeit, des Herren Ruhm, er bleibt in E _ wigkeit,
des Herren Ruhm, er bleibt, des Herren Ruhm, er bleibt in E _ wigkeit, A _ _ _


men, A men. Des Herren Ruhm, er
bleibt in E_wigkeit. Des Her_ren Ruhm, er bleibt in E_wig_keit,
A men, A men, A men, Amen.
Singt dem Herren, al_le Stimmen, des Herren Ruhm, er bleibt in
E wigkeit, erbleibt, erbleibt in E_wigkeit. Singt dem Herren, al_le
Stimmen! des Herren Ruhm, er bleibt in E_wig_keit, A_men, A_men.

Berlin bei T. Trautwein.

Herausgegeben mit Bewilligung der rechtmäfsigen Eigenthümer Breitkopf et Haertel in Leipzig.

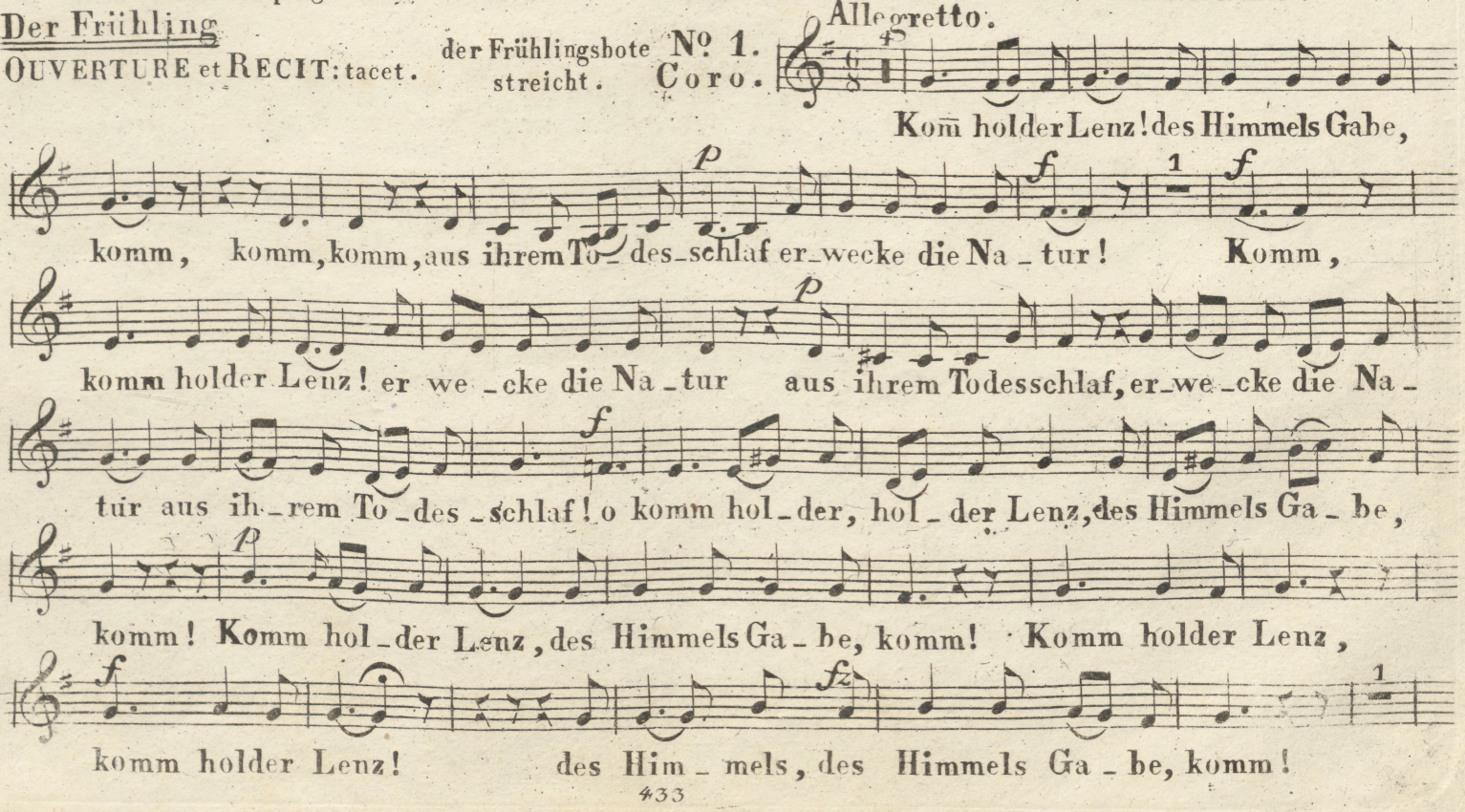
Klass: Werke ält: u: neuerer Kirchenmusik in ausgesetzten Chorstimmen, sechszehnte Liefr:

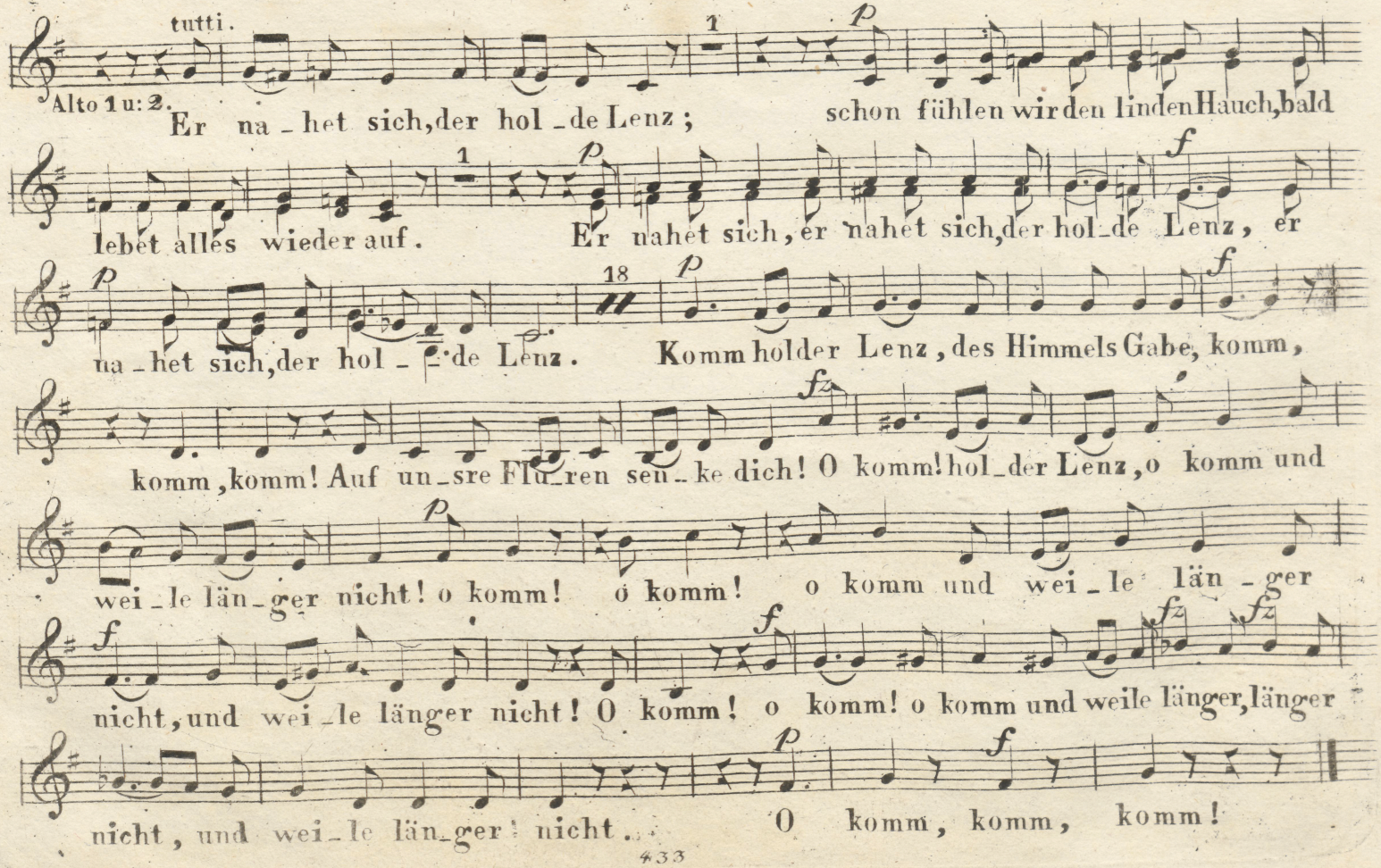
# ALTO.

## Der Frühling

OUVERTURE et RECIT: tacet. der Frühlingsbote streicht. **No 1.** **Coro.**

Allegretto.

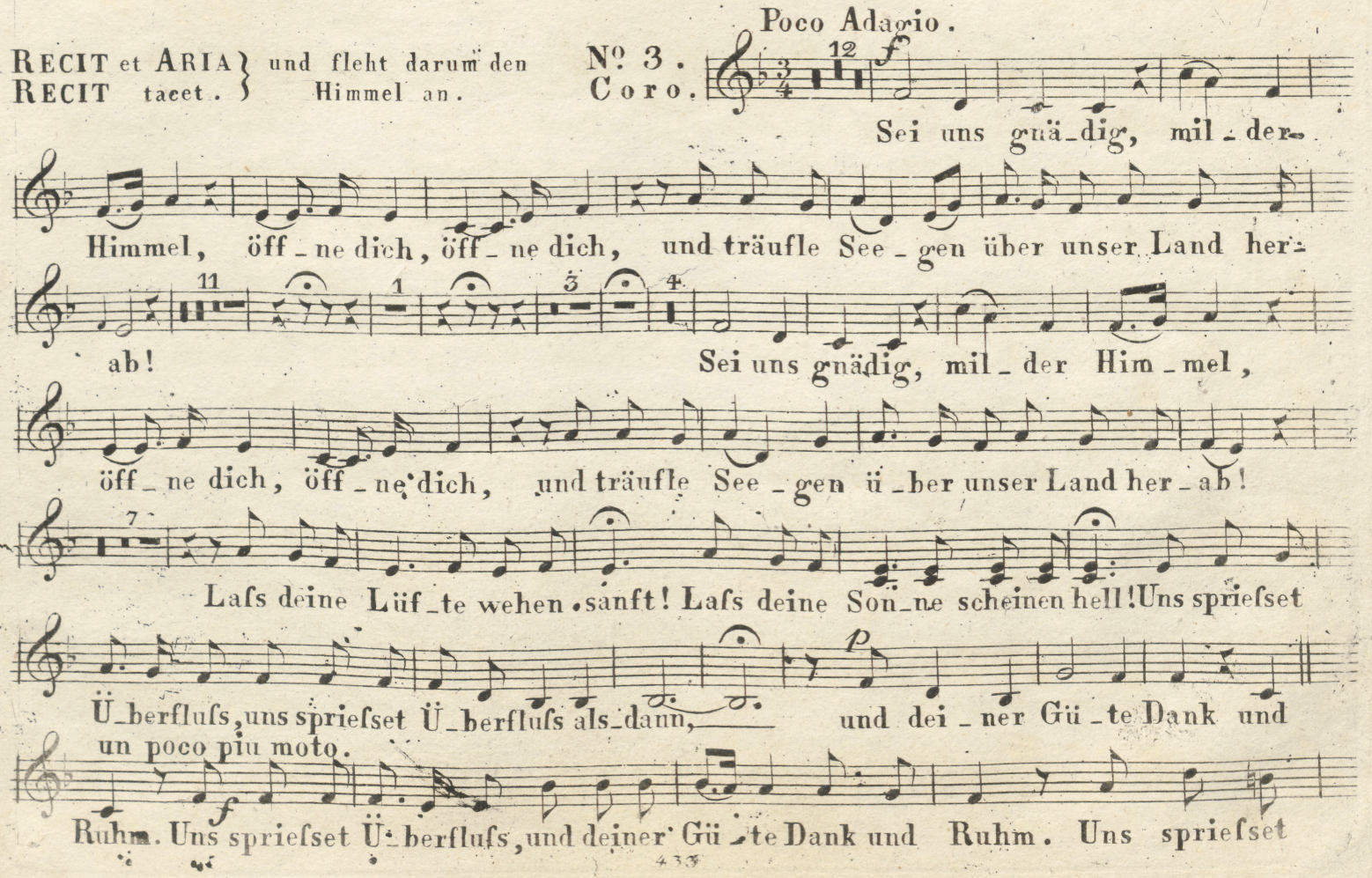



tutti.
Alto 1 u: 2.
Er na - het sich, der hol - de Lenz; schon fühlen wir den linden Hauch, bald
lebet alles wieder auf. Er nahet sich, er nahet sich, der hol - de Lenz, er
na - het sich, der hol - de Lenz. Komm holder Lenz, des Himmels Gabe, komm,
komm, komm! Auf un - sre Flu - ren sen - ke dich! O komm! hol - der Lenz, o komm und
wei - le län - ger nicht! o komm! o komm! o komm und wei - le län - ger
nicht, und wei - le länger nicht! O komm! o komm! o komm und weile länger, länger
nicht, und wei - le län - ger nicht. O komm, komm, komm!

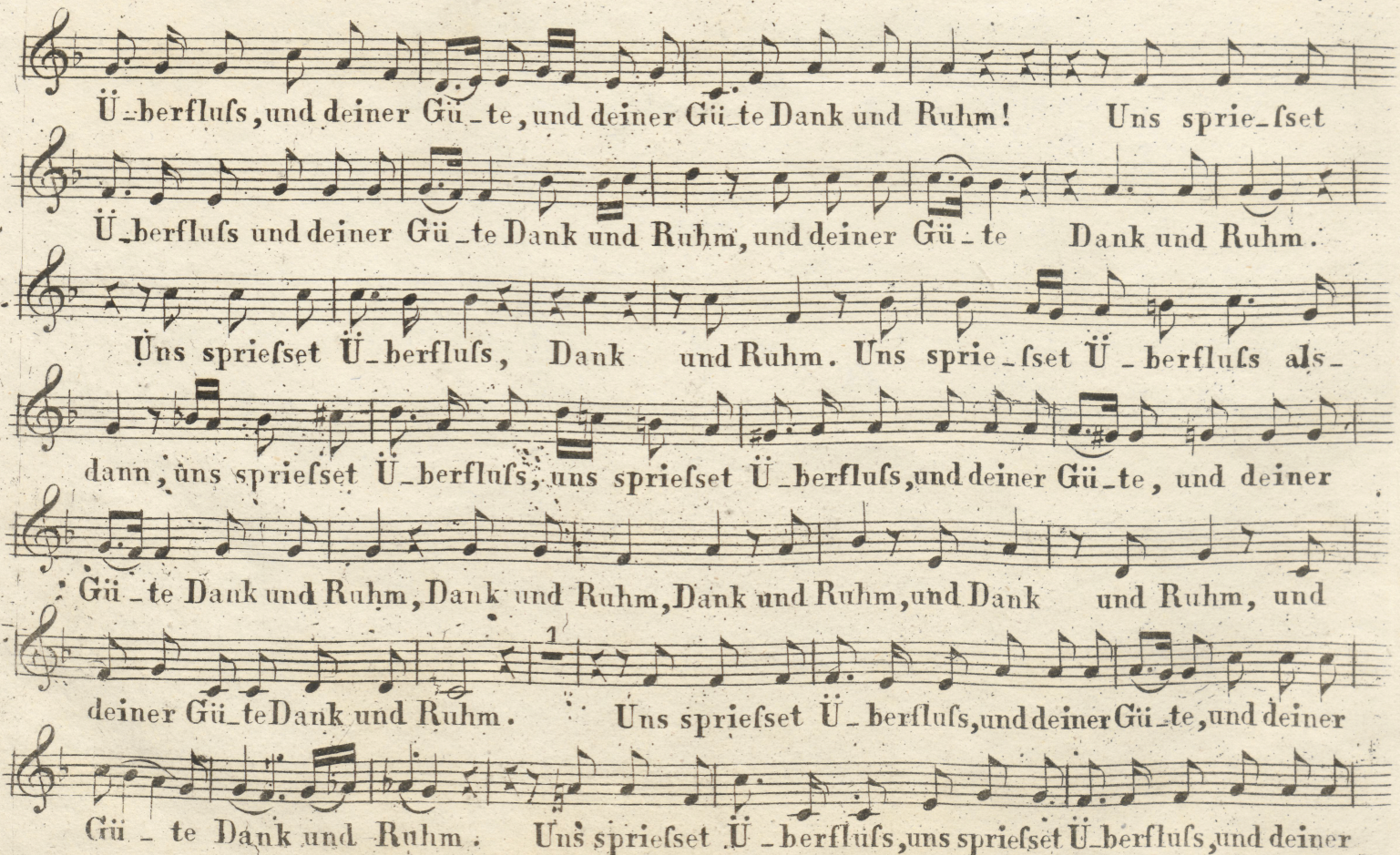
RECIT et ARIA } und fleht darum den
RECIT tacet. } Himmel an.

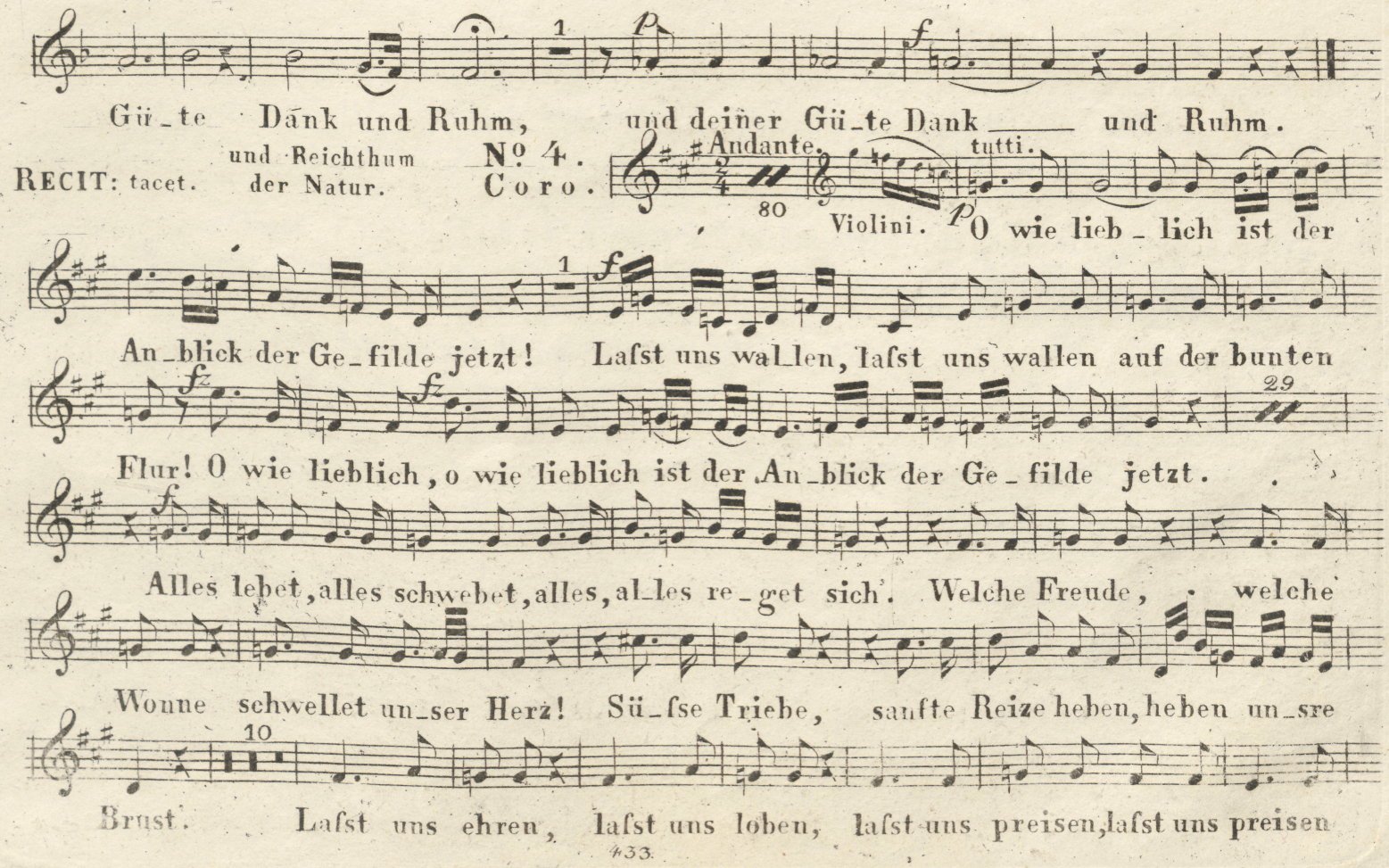
Nº 3.
Coro.

Poco Adagio.

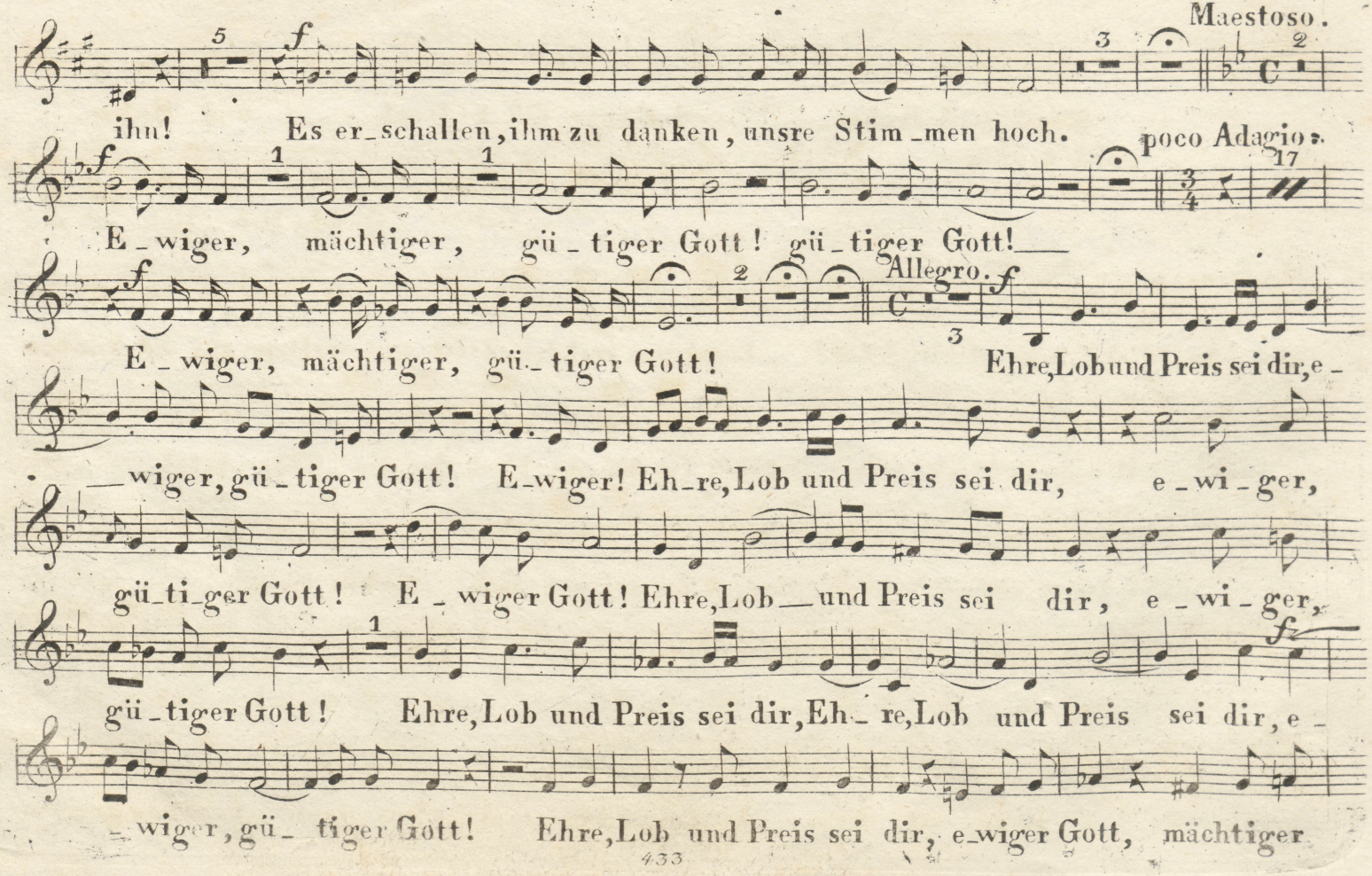


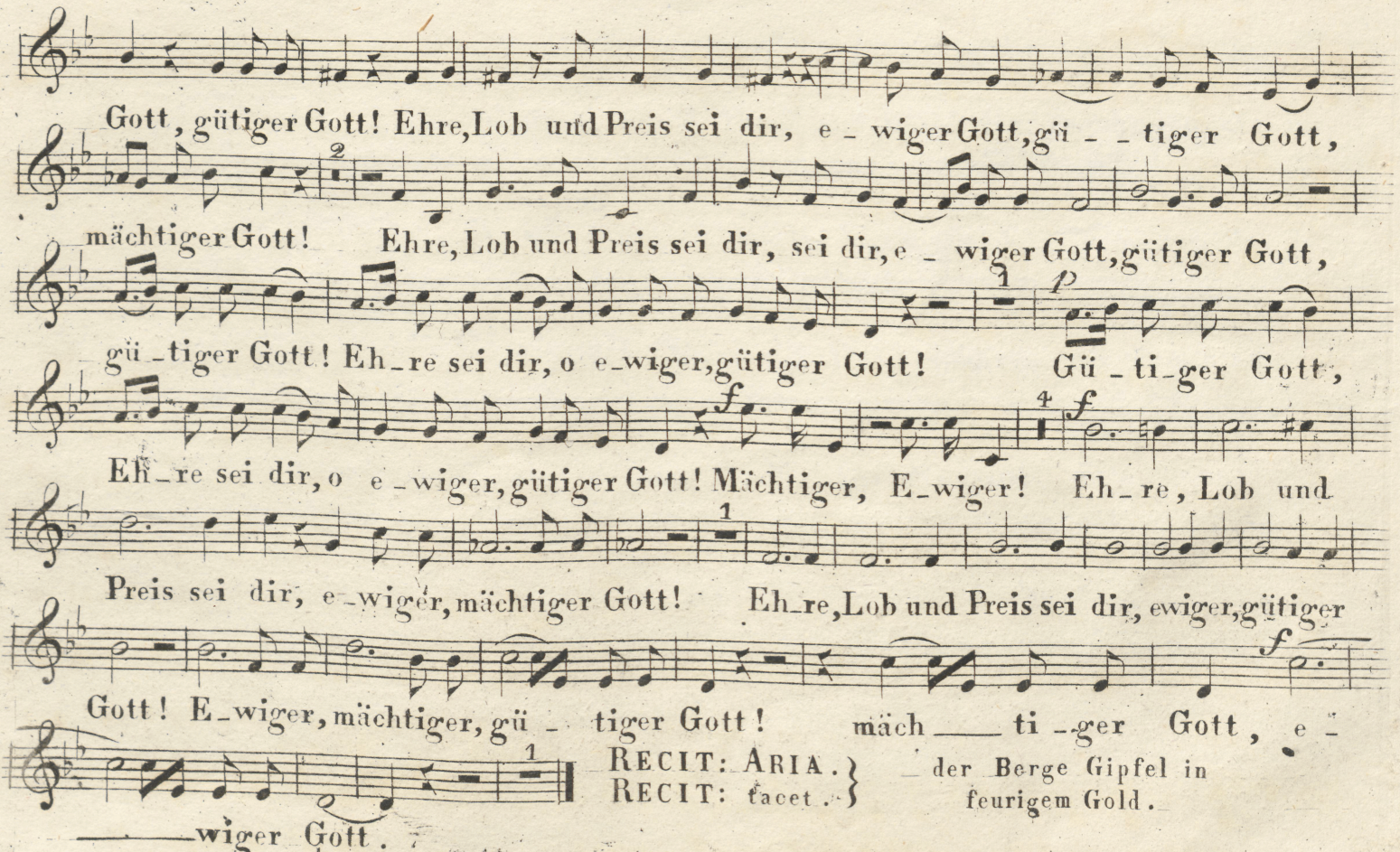
# ALTO.


Ü_berfluſs, und deiner Gü_te, und deiner Gü_te Dank und Ruhm! Uns sprie_ſset
Ü_berfluſs und deiner Gü_te Dank und Ruhm, und deiner Gü_te Dank und Ruhm.
Uns sprieſset Ü_berfluſs, Dank und Ruhm. Uns sprie_ſset Ü_berfluſs als_
dann, uns sprieſset Ü_berfluſs, uns sprieſset Ü_berfluſs, und deiner Gü_te, und deiner
Gü_te Dank und Ruhm, Dank und Ruhm, Dank und Ruhm, und Dank und Ruhm, und
1
deiner Gü_te Dank und Ruhm. Uns sprieſset Ü_berfluſs, und deiner Gü_te, und deiner
Gü_te Dank und Ruhm. Uns sprieſset Ü_berfluſs, uns sprieſset Ü_berfluſs, und deiner

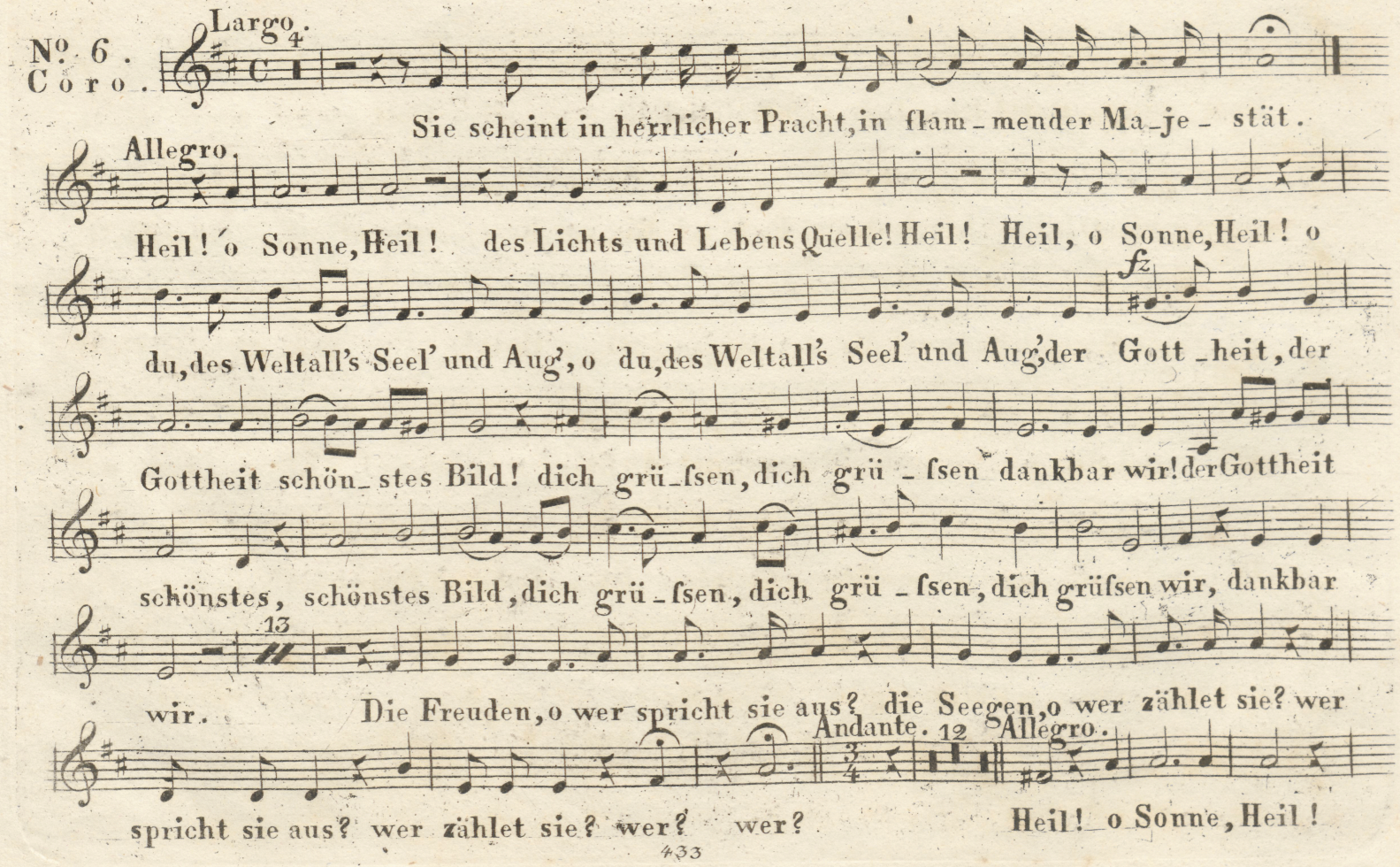

Gü_te Dank und Ruhm, und deiner Gü_te Dank ____ und Ruhm.
und Reichthum
RECIT: tacet. der Natur.
No 4.
Coro.
Andante.
tutti.
80
Violini.
O wie lieb_lich ist der
An_blick der Ge_filde jetzt! Lafst uns wal_len, lafst uns wallen auf der bunten
Flur! O wie lieblich, o wie lieblich ist der An_blick der Ge_filde jetzt.
Alles lebet, alles schwebet, alles, al_les re_get sich. Welche Freude, welche
Wonne schwellet un_ser Herz! Sü_fse Triebe, sanfte Reize heben, heben un_sre
Brust. Lafst uns ehren, lafst uns loben, lafst uns preisen, lafst uns preisen

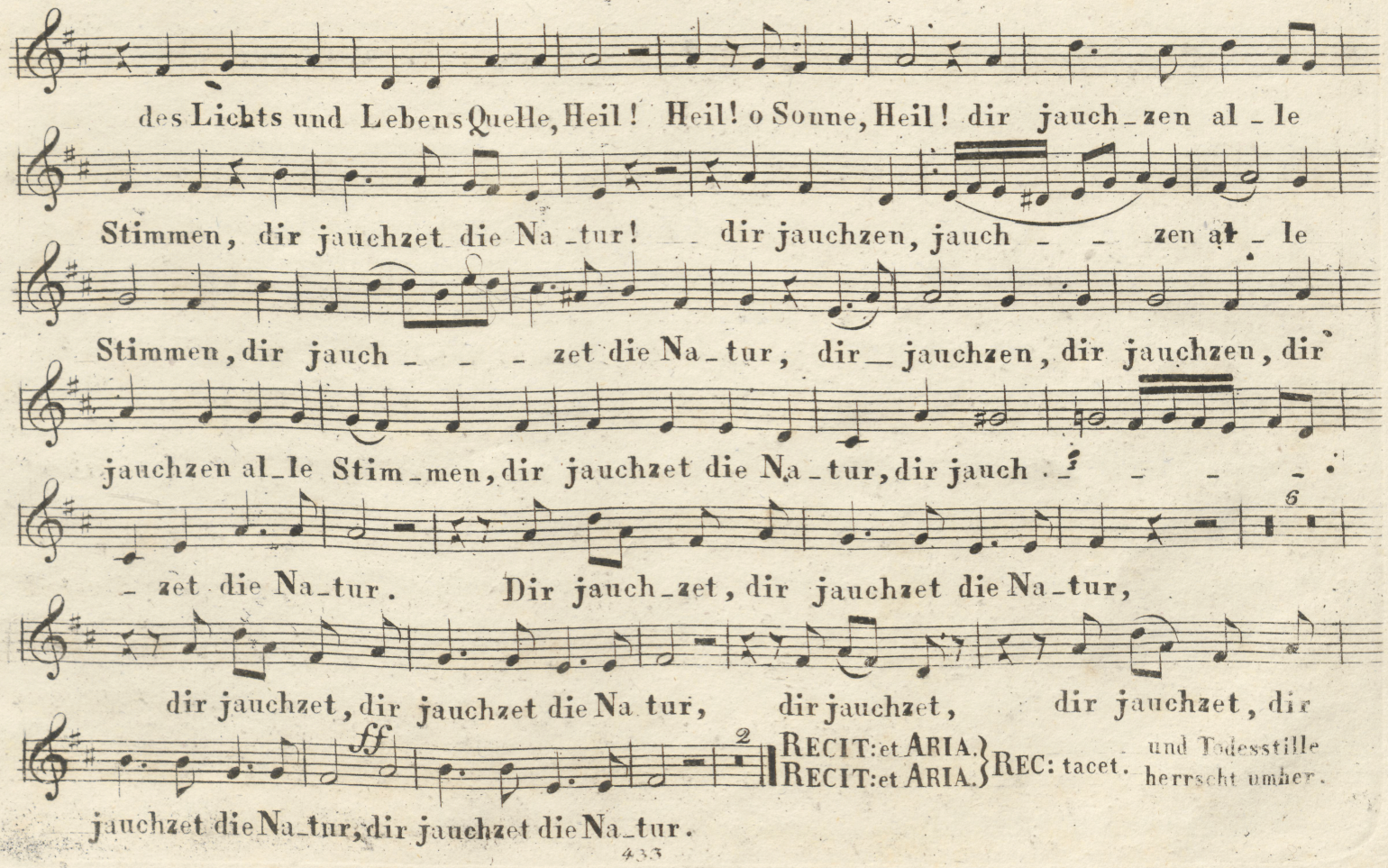
# ALTO.

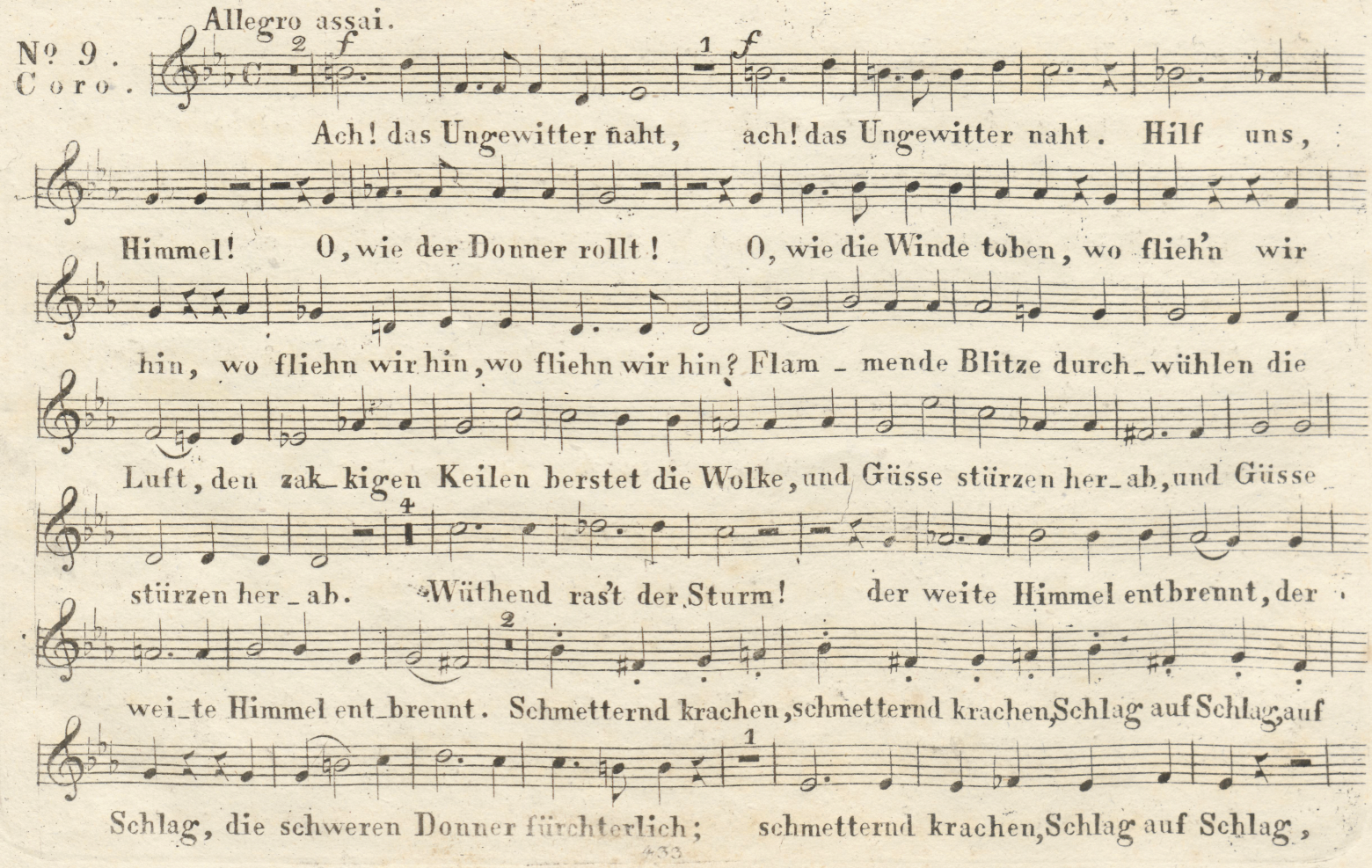

Maestoso.
ihn! Es er_schallen, ihm zu danken, unsre Stim_men hoch.
poco Adagio.
E_wiger, mächtiger, gü_tiger Gott! gü_tiger Gott!
Allegro.
E_wiger, mächtiger, gü_tiger Gott! Ehre, Lob und Preis sei dir, e_
_wiger, gü_tiger Gott! E_wiger! Eh_re, Lob und Preis sei dir, e_wi_ger,
gü_ti_ger Gott! E_wiger Gott! Ehre, Lob und Preis sei dir, e_wi_ger,
gü_tiger Gott! Ehre, Lob und Preis sei dir, Eh_re, Lob und Preis sei dir, e_
_wiger, gü_tiger Gott! Ehre, Lob und Preis sei dir, e_wiger Gott, mächtiger

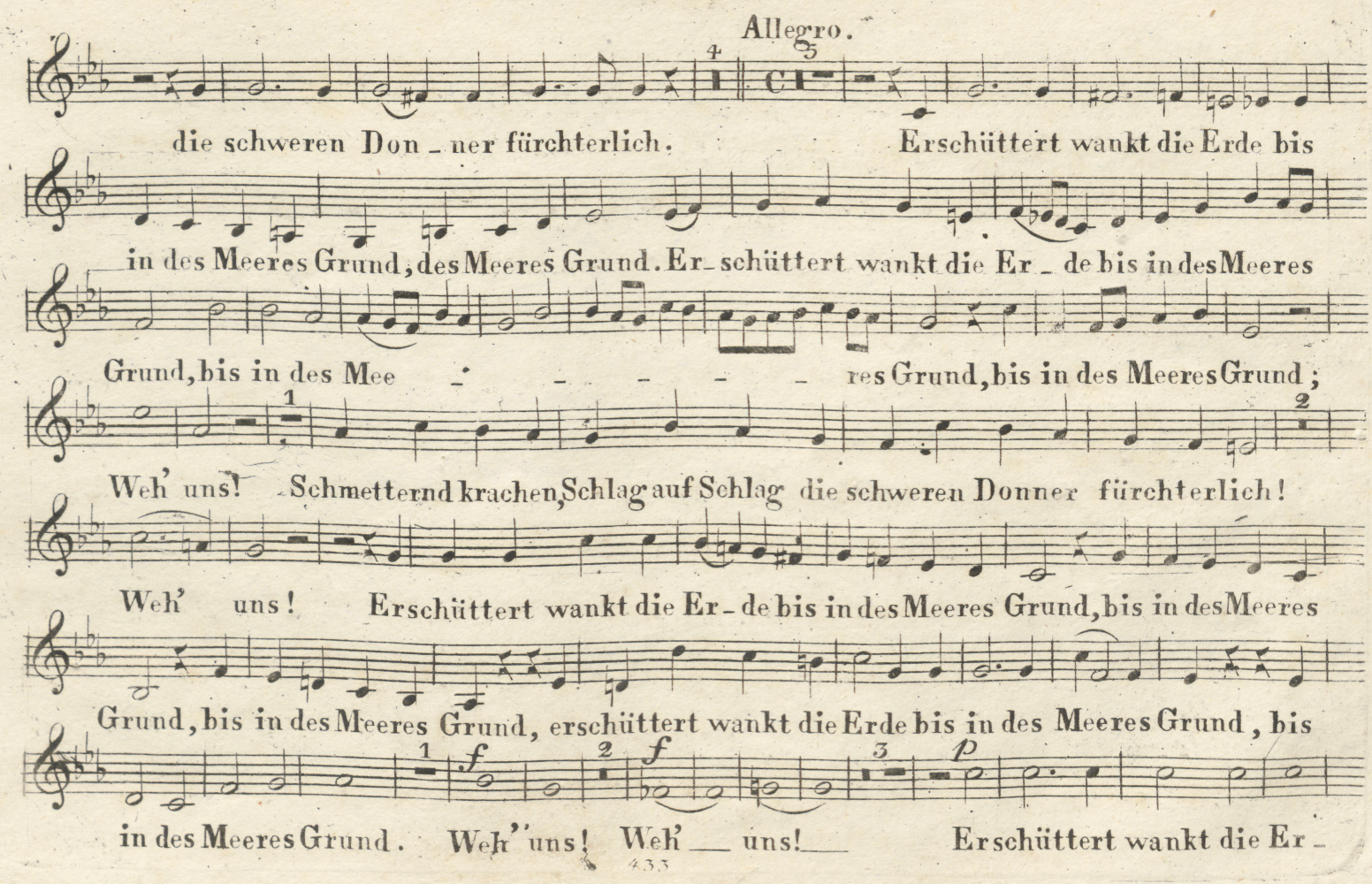

Gott, gütiger Gott! Ehre, Lob und Preis sei dir, e - wiger Gott, gü - - tiger Gott,
mächtiger Gott! Ehre, Lob und Preis sei dir, sei dir, e - wiger Gott, gütiger Gott,
gü - tiger Gott! Eh - re sei dir, o e - wiger, gütiger Gott! Gü - ti - ger Gott,
Eh - re sei dir, o e - wiger, gütiger Gott! Mächtiger, E - wiger! Eh - re, Lob und
Preis sei dir, e - wiger, mächtiger Gott! Eh - re, Lob und Preis sei dir, ewiger, gütiger
Gott! E - wiger, mächtiger, gü - tiger Gott! mäch - ti - ger Gott, e -
- wiger Gott.
RECIT: ARIA.
RECIT: facet.
der Berge Gipfel in
feurigem Gold.

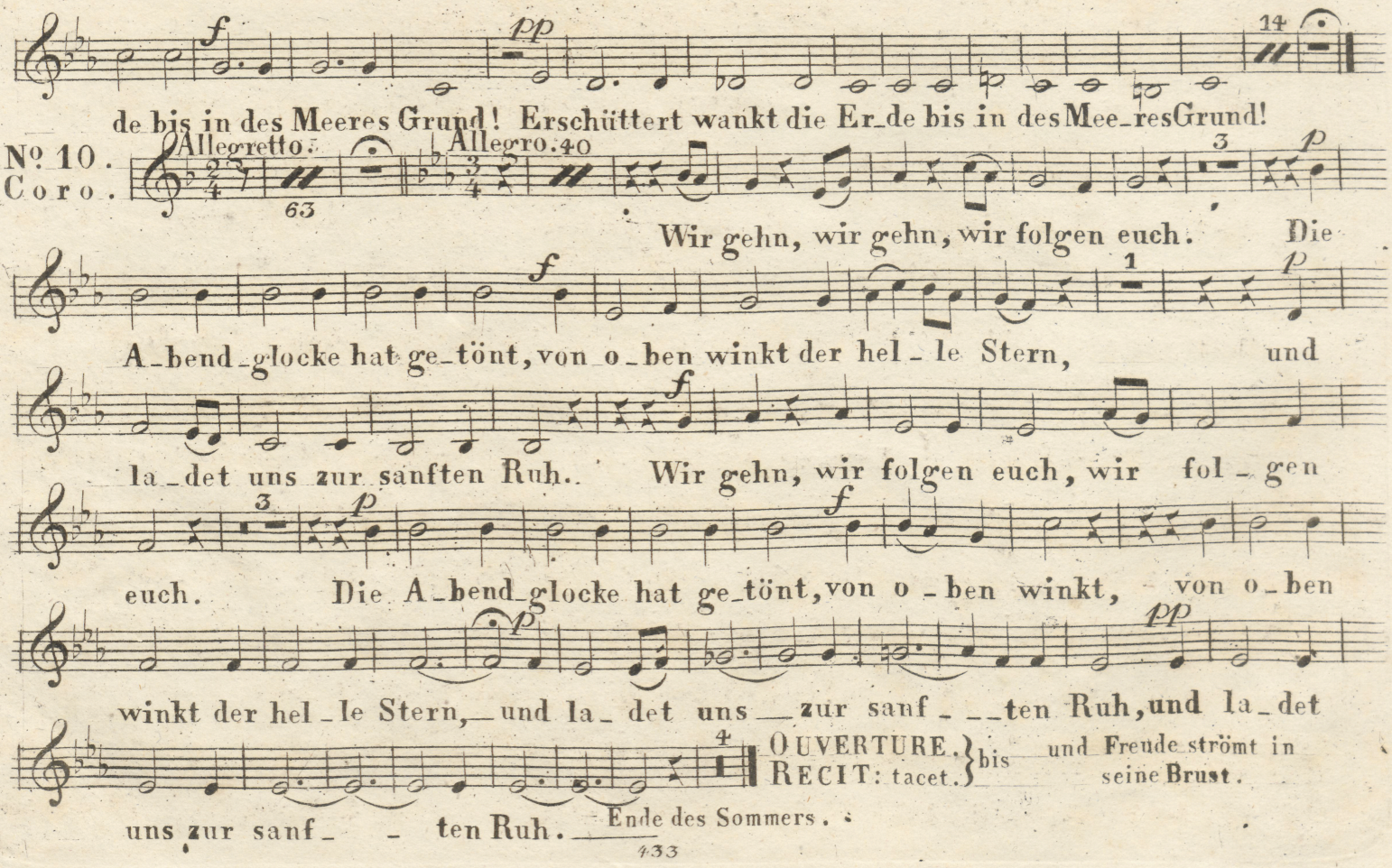
Der Sommer. ALTO.

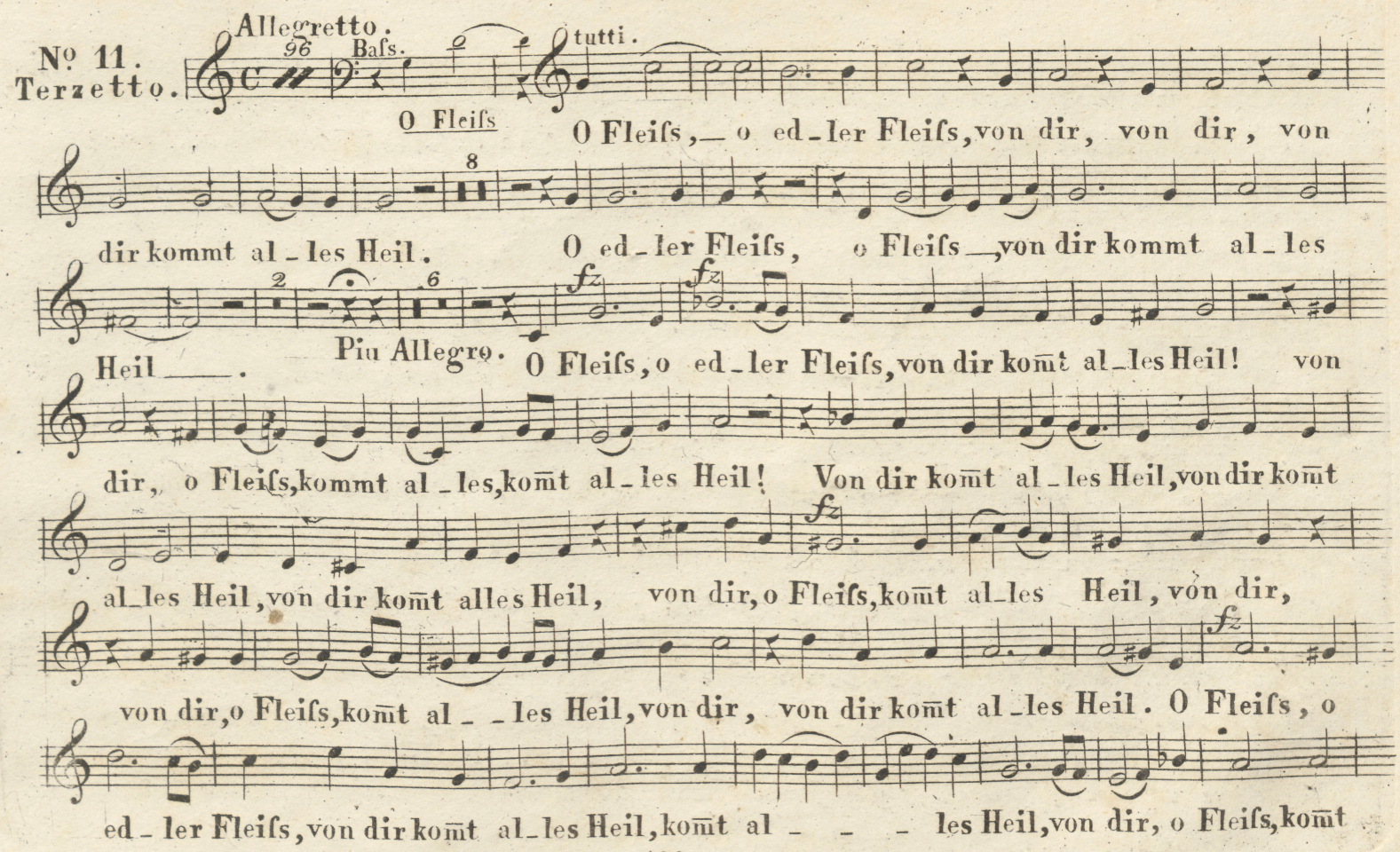


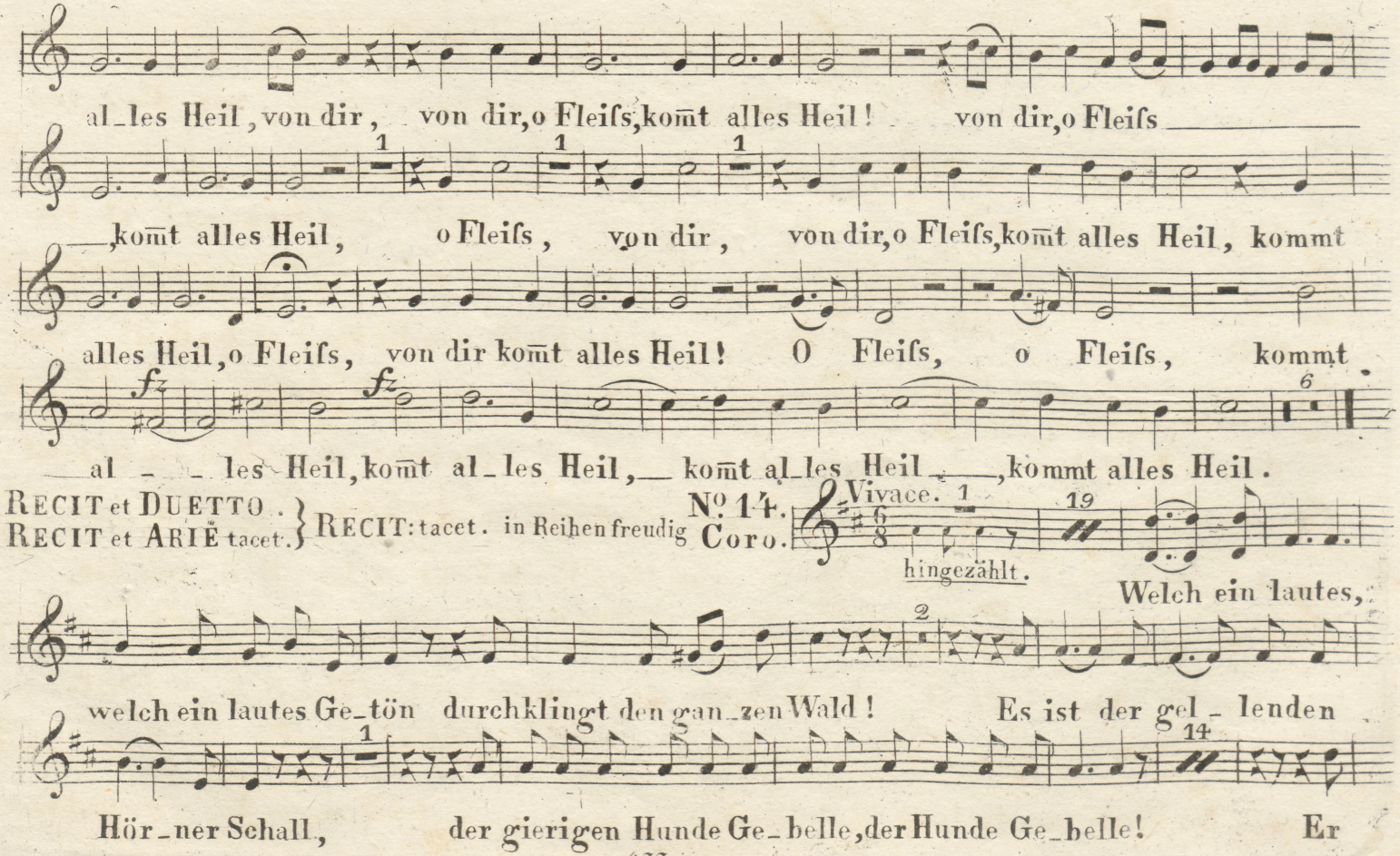

des Lichts und Lebens Quelle, Heil! Heil! o Sonne, Heil! dir jauch_zen al_le
Stimmen, dir jauchzet die Na_tur! dir jauchzen, jauch_zen al_le
Stimmen, dir jauch_zet die Na_tur, dir_jauchzen, dir jauchzen, dir
jauchzen al_le Stim_men, dir jauchzet die Na_tur, dir jauch_zet die Na_tur.
Dir jauch_zet, dir jauchzet die Na_tur,
dir jauchzet, dir jauchzet die Na tur, dir jauchzet, dir jauchzet, dir
ff
RECIT: et ARIA.
RECIT: et ARIA.
REC: tacet.
und Todesstille herrscht umher.
jauchzet die Na_tur, dir jauchzet die Na_tur.

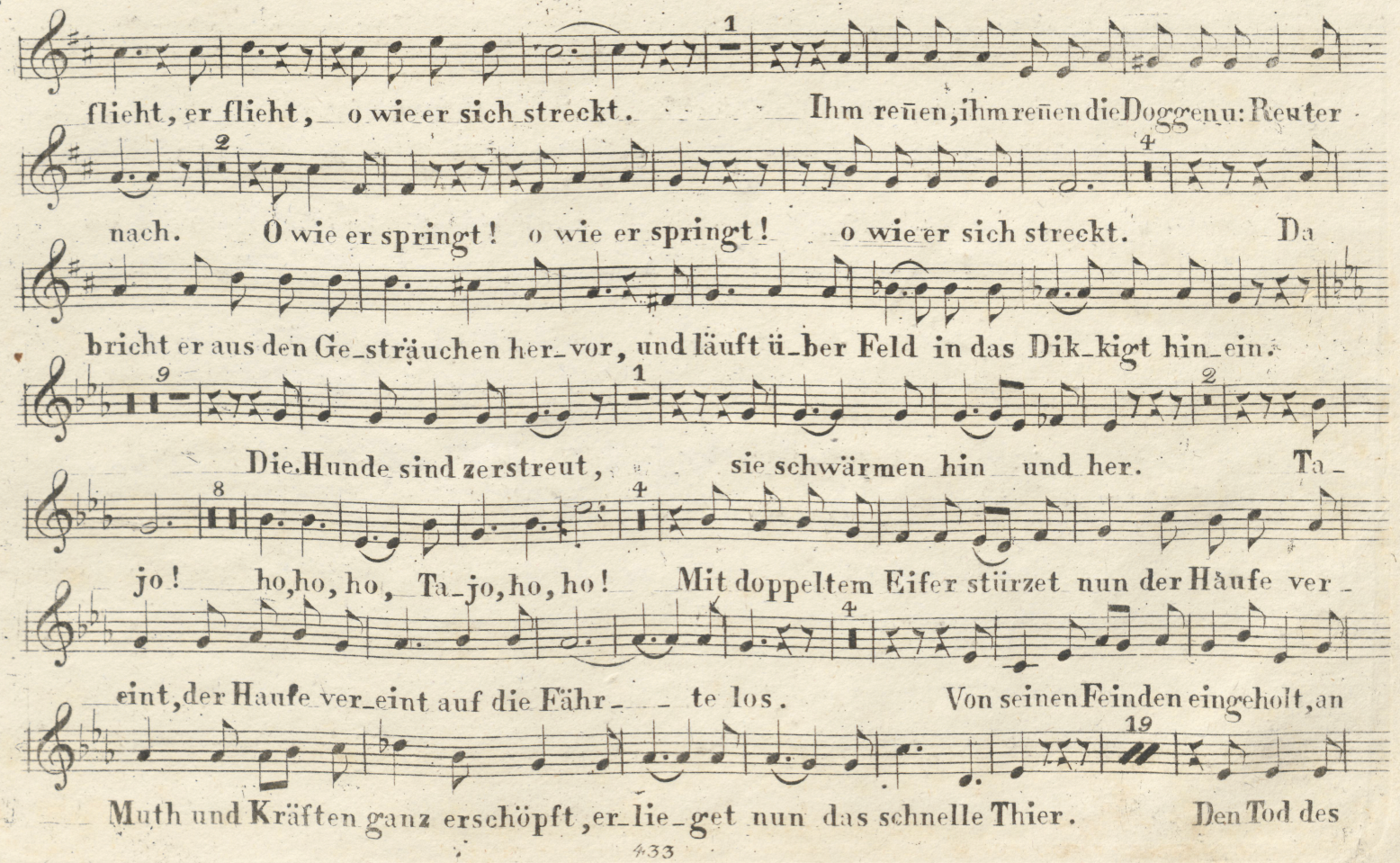

Allegro assai.
Nº 9.
Coro.
Ach! das Ungewitter naht, ach! das Ungewitter naht. Hilf uns,
Himmel! O, wie der Donner rollt! O, wie die Winde toben, wo flieh'n wir
hin, wo fliehn wir hin, wo fliehn wir hin? Flam - mende Blitze durch-wühlen die
Luft, den zak-kigen Keilen berstet die Wolke, und Güsse stürzen her-ab, und Güsse
stürzen her-ab. Wüthend ras't der Sturm! der weite Himmel entbrennt, der
wei-te Himmel ent-brennt. Schmetternd krachen, schmetternd krachen, Schlag auf Schlag, auf
Schlag, die schweren Donner fürchterlich; schmetternd krachen, Schlag auf Schlag,

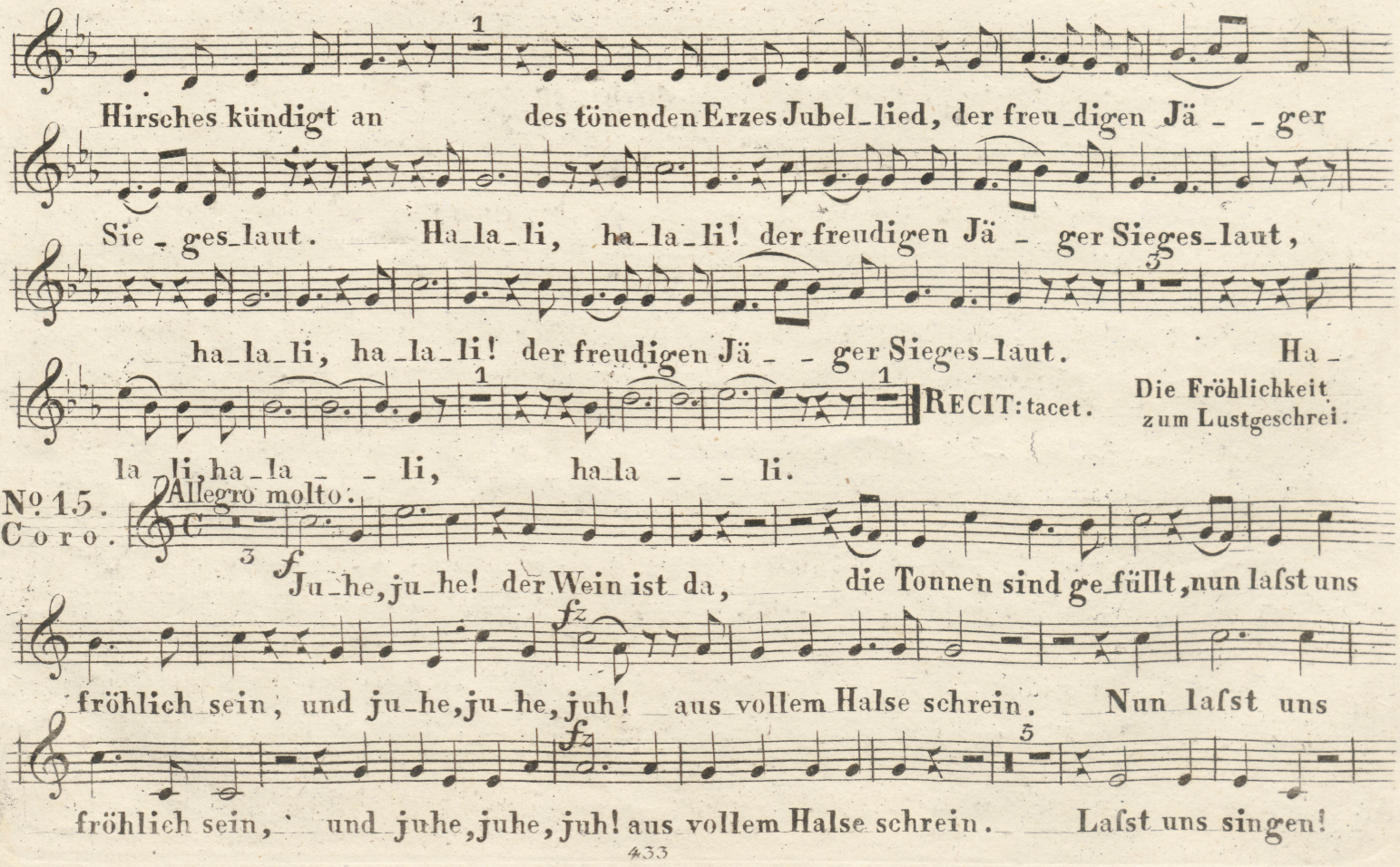

Allegro.
die schweren Don - ner fürchterlich. Erschüttert wankt die Erde bis
in des Meeres Grund, des Meeres Grund. Er - schüttert wankt die Er - de bis in des Meeres
Grund, bis in des Mee - - - - - res Grund, bis in des Meeres Grund;
Weh' uns! Schmetternd krachen, Schlag auf Schlag die schweren Donner fürchterlich!
Weh' uns! Erschüttert wankt die Er - de bis in des Meeres Grund, bis in des Meeres
Grund, bis in des Meeres Grund, erschüttert wankt die Erde bis in des Meeres Grund, bis
in des Meeres Grund. Weh' uns! Weh' uns! Erschüttert wankt die Er -

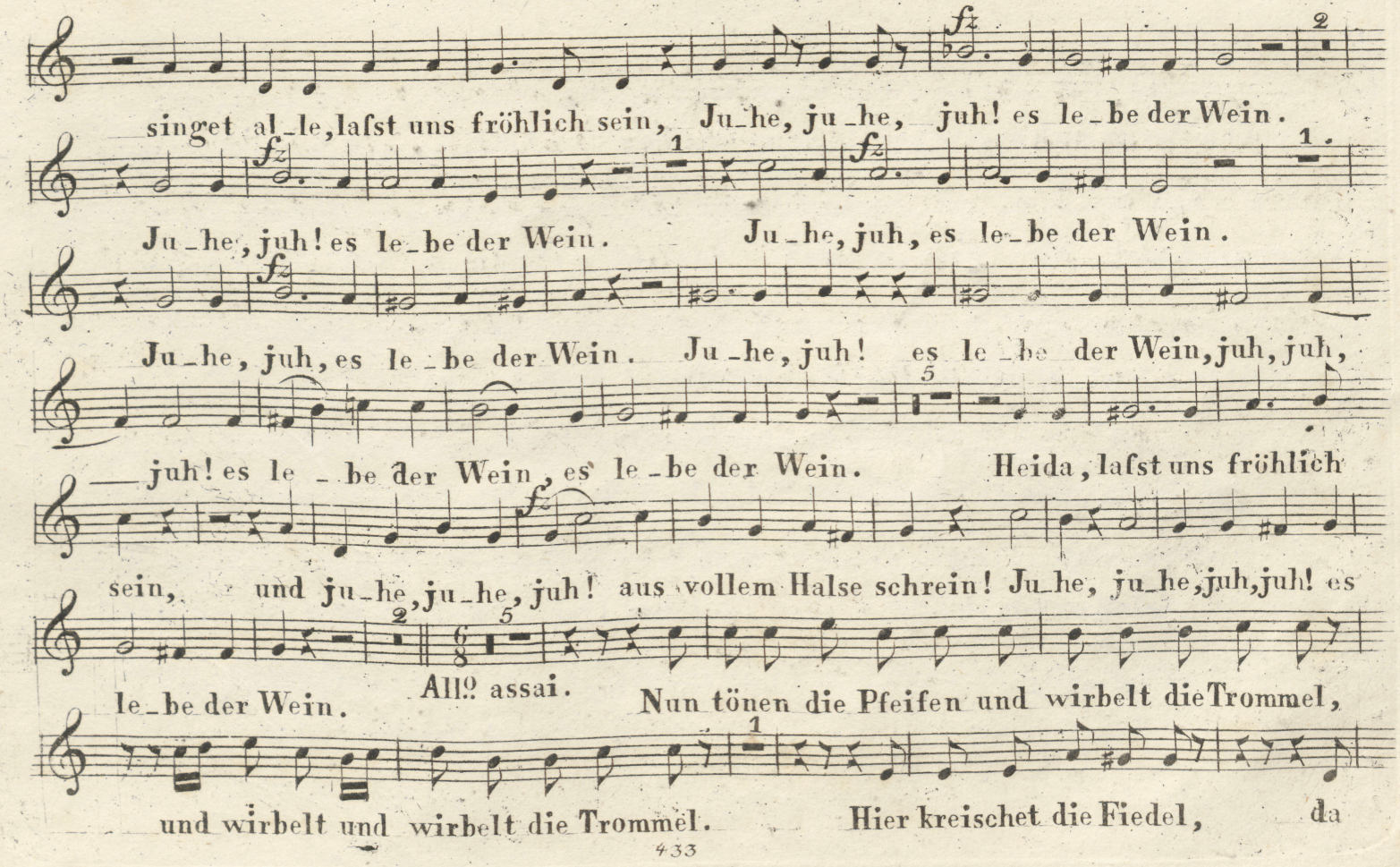

de bis in des Meeres Grund! Erschüttert wankt die Er_de bis in des Mee_res Grund!
Nº 10.
Coro.
Allegretto.
Allegro.40
Wir gehn, wir gehn, wir folgen euch. Die
A_bend_glocke hat ge_tönt, von o_ben winkt der hel_le Stern, und
la_det uns zur sanften Ruh. Wir gehn, wir folgen euch, wir fol_gen
euch. Die A_bend_glocke hat ge_tönt, von o_ben winkt, von o_ben
winkt der hel_le Stern, und la_det uns zur sanf_ten Ruh, und la_det
uns zur sanf_ten Ruh.
OUVERTURE. } bis
RECIT: tacet. } und Freude strömt in seine Brust.
Ende des Sommers.
433

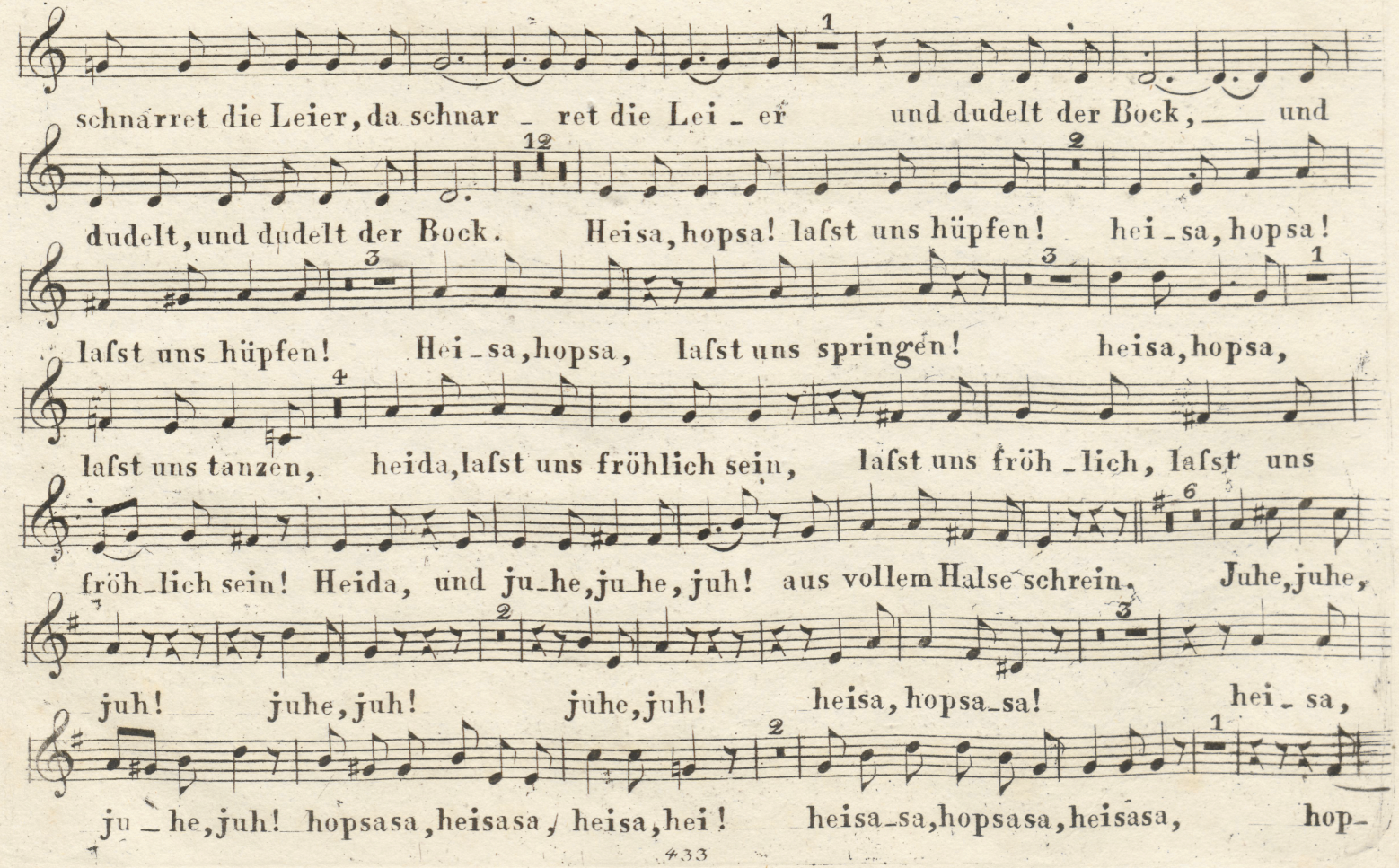

Nº 11.
Terzetto.
Allegretto.
Bass.
tutti.
O Fleiſs
O Fleiſs, o ed_ler Fleiſs, von dir, von dir, von
dir kommt al_les Heil.
O ed_ler Fleiſs, o Fleiſs, von dir kommt al_les
Heil ____.
Piu Allegro.
O Fleiſs, o ed_ler Fleiſs, von dir kōmt al_les Heil! von
dir, o Fleiſs, kommt al_les, kōmt al_les Heil! Von dir kōmt al_les Heil, von dir kōmt
al_les Heil, von dir kōmt alles Heil, von dir, o Fleiſs, kōmt al_les Heil, von dir,
von dir, o Fleiſs, kōmt al_les Heil, von dir, von dir kōmt al_les Heil. O Fleiſs, o
ed_ler Fleiſs, von dir kōmt al_les Heil, kōmt al_les Heil, von dir, o Fleiſs, kōmt

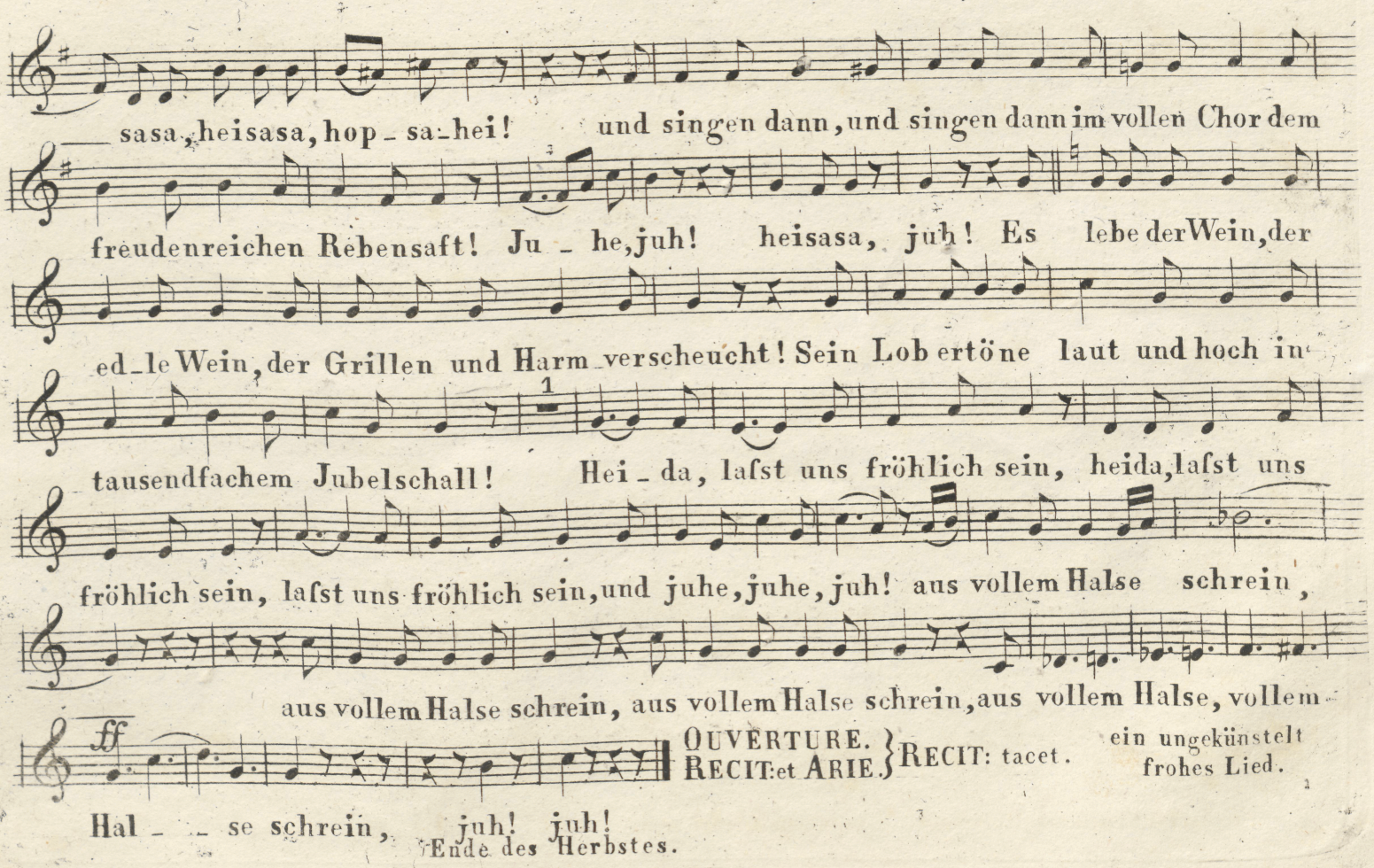

al_les Heil, von dir, von dir, o Fleiſs, komt alles Heil! von dir, o Fleiſs
komt alles Heil, o Fleiſs, von dir, von dir, o Fleiſs, komt alles Heil, kommt
alles Heil, o Fleiſs, von dir komt alles Heil! O Fleiſs, o Fleiſs, kommt
al_les Heil, komt al_les Heil, komt al_les Heil, kommt alles Heil.
RECIT et DUETTO.
RECIT et ARIE tacet.
RECIT: tacet. in Reihen freudig
No 14.
Coro.
Vivace.
hingezählt.
Welch ein lautes,
welch ein lautes Ge_tön durchklingt den gan_zen Wald! Es ist der gel_lenden
Hör_ner Schall, der gierigen Hunde Ge_belle, der Hunde Ge_belle! Er


flieht, er flieht, o wie er sich streckt. Ihm reñen, ihm reñen die Doggen u: Reuter
nach. O wie er springt! o wie er springt! o wie er sich streckt. Da
bricht er aus den Ge_sträuchen her_vor, und läuft ü_ber Feld in das Dik_kigt hin_ein.
Die Hunde sind zerstreut, sie schwärmen hin und her. Ta_
jo! ho, ho, ho, Ta_jo, ho, ho! Mit doppeltem Eifer stürzet nun der Häufe ver_
eint, der Haufe ver_eint auf die Fähr_ te los. Von seinen Feinden eingeholt, an
Muth und Kräften ganz erschöpft, er_lie_get nun das schnelle Thier. Den Tod des

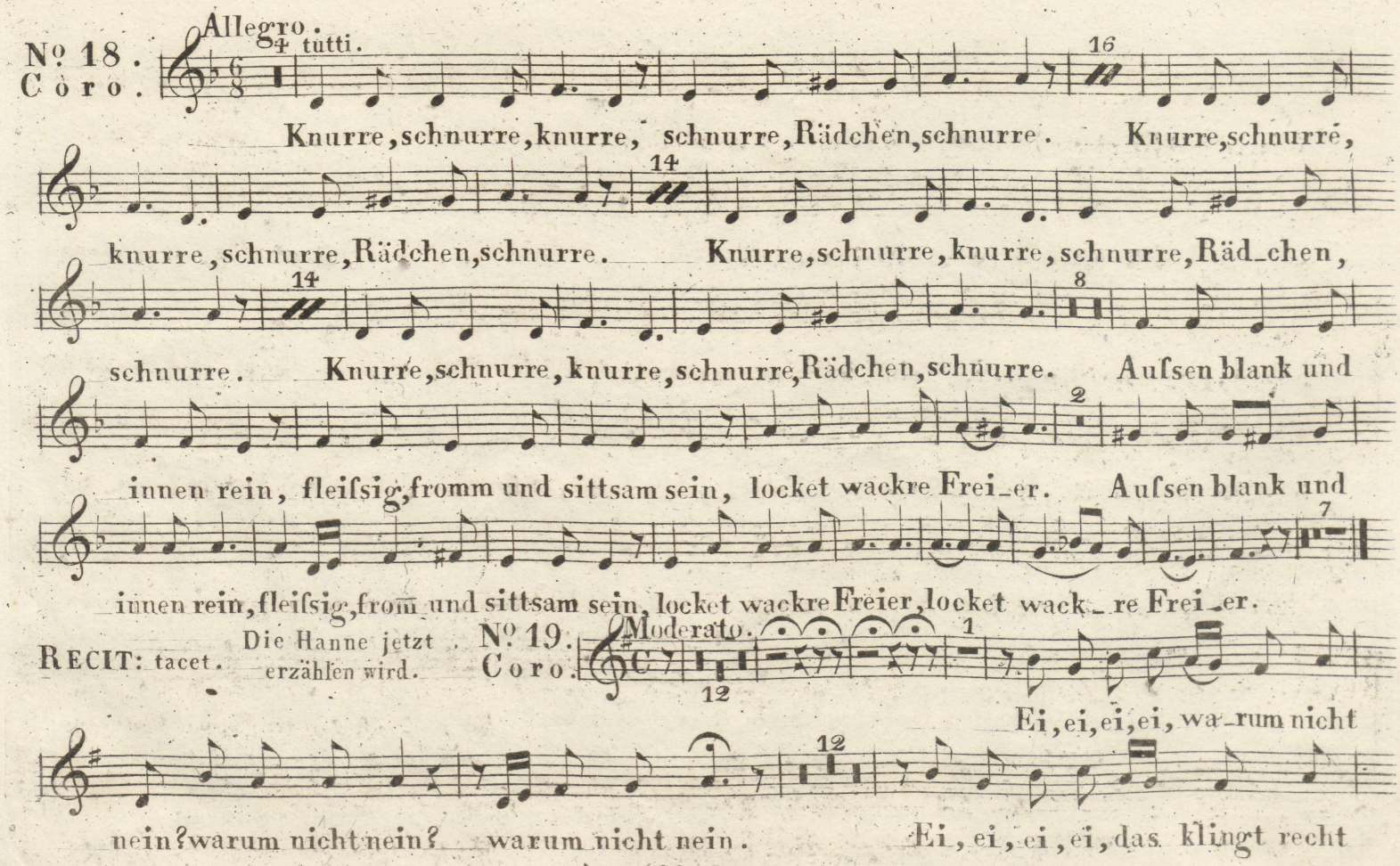

Hirsches kündigt an des tönenden Erzes Jubel_lied, der freu_digen Jä _ _ ger
Sie _ges_laut. Ha_la_li, ha_la_li! der freudigen Jä _ ger Sieges_laut,
ha_la_li, ha_la_li! der freudigen Jä _ _ ger Sieges_laut. Ha _
RECIT: tacet.
Die Fröhlichkeit zum Lustgeschrei.
la _ li, ha_la _ _ li, ha_la _ _ li.
No 15.
Coro.
Allegro molto.
f
Ju_he, ju_he! der Wein ist da, die Tonnen sind ge_füllt, nun lafst uns
fz
fröhlich sein, und ju_he, ju_he, juh! aus vollem Halse schrein. Nun lafst uns
fz
fröhlich sein, und juhe, juhe, juh! aus vollem Halse schrein. Lafst uns singen!

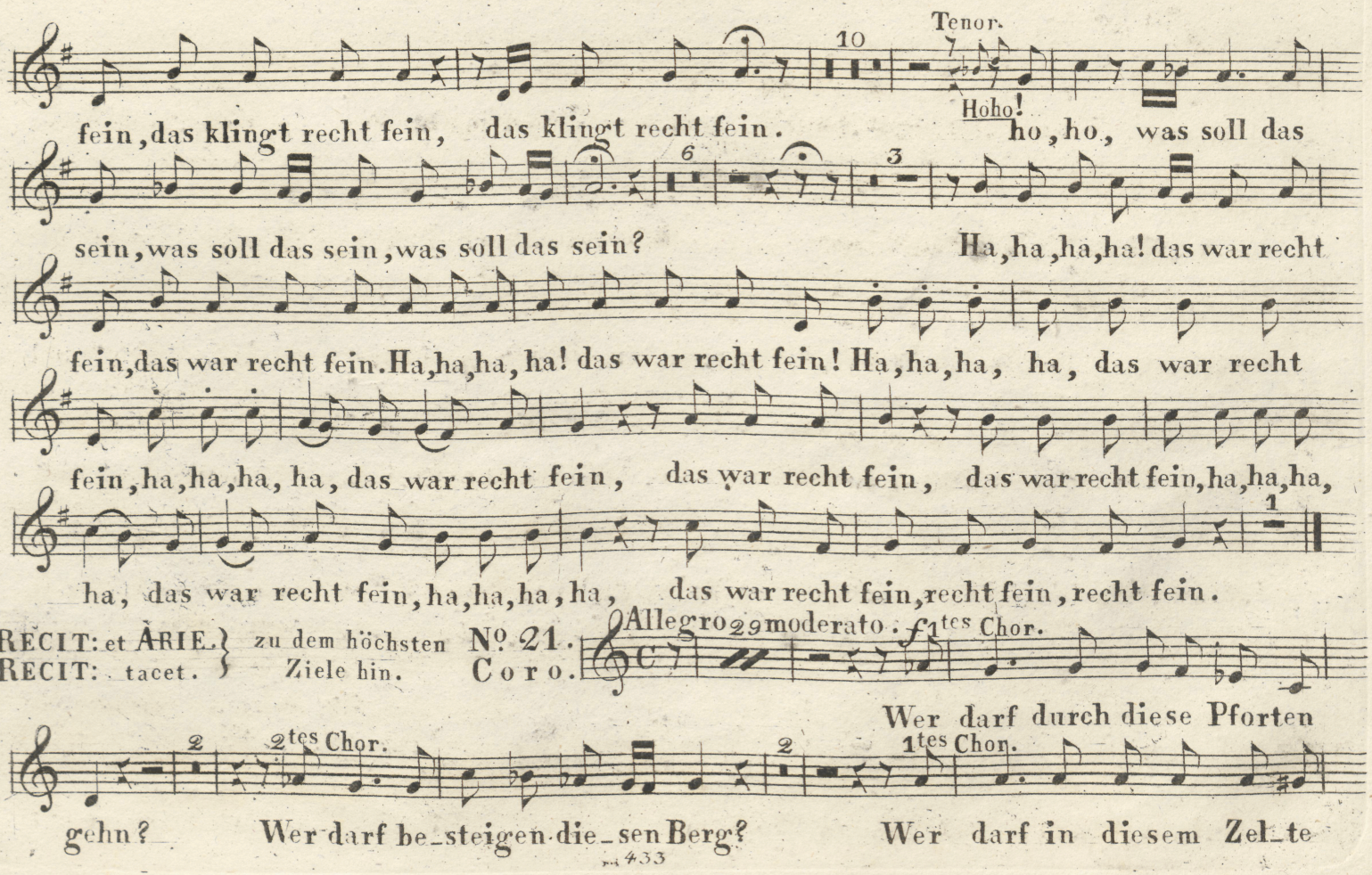

singet al_le, lafst uns fröhlich sein, Ju_he, ju_he, juh! es le_be der Wein.
Ju_he, juh! es le_be der Wein. Ju_he, juh, es le_be der Wein.
Ju_he, juh, es le_be der Wein. Ju_he, juh! es le_be der Wein, juh, juh,
juh! es le_be der Wein, es le_be der Wein. Heida, lafst uns fröhlich
sein, und ju_he, ju_he, juh! aus vollem Halse schrein! Ju_he, ju_he, juh, juh! es
le_be der Wein.
All? assai.
Nun tönen die Pfeifen und wirbelt die Trommel,
und wirbelt und wirbelt die Trommel. Hier kreischet die Fiedel, da

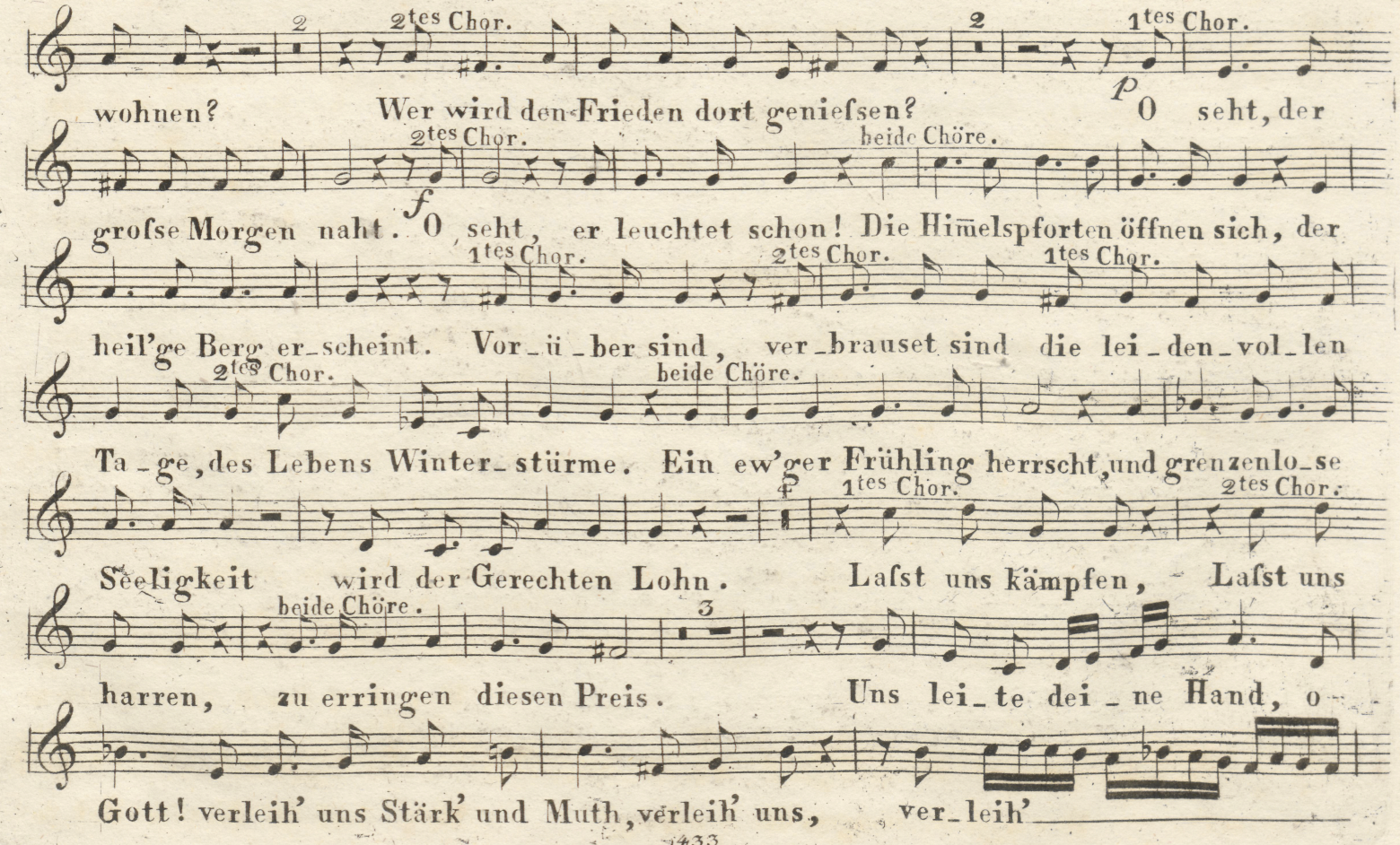

schnarret die Leier, da schnar - ret die Lei - er und dudelt der Bock, ___ und
dudelt, und dudelt der Bock. Heisa, hopsa! lasst uns hüpfen! hei - sa, hopsa!
lasst uns hüpfen! Hei - sa, hopsa, lasst uns springen! heisa, hopsa,
lasst uns tanzen, heida, lasst uns fröhlich sein, lasst uns fröh - lich, lasst uns
fröh - lich sein! Heida, und ju - he, ju - he, juh! aus vollem Halse schrein. Juhe, juhe,
juh! juhe, juh! juhe, juh! heisa, hopsa - sa! hei - sa,
ju - he, juh! hopsasa, heisasa, heisa, hei! heisa - sa, hopsasa, heisasa, hop-

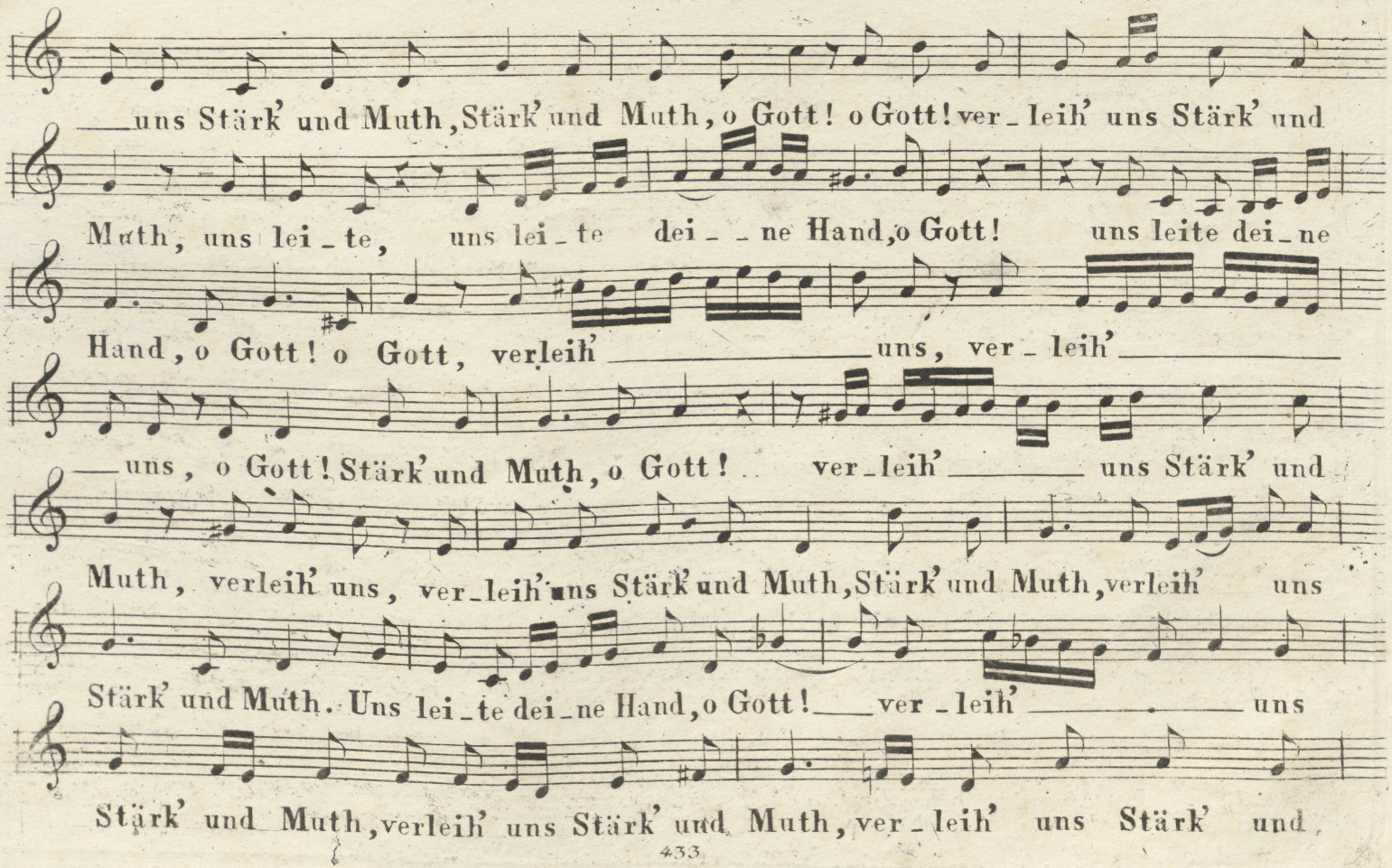


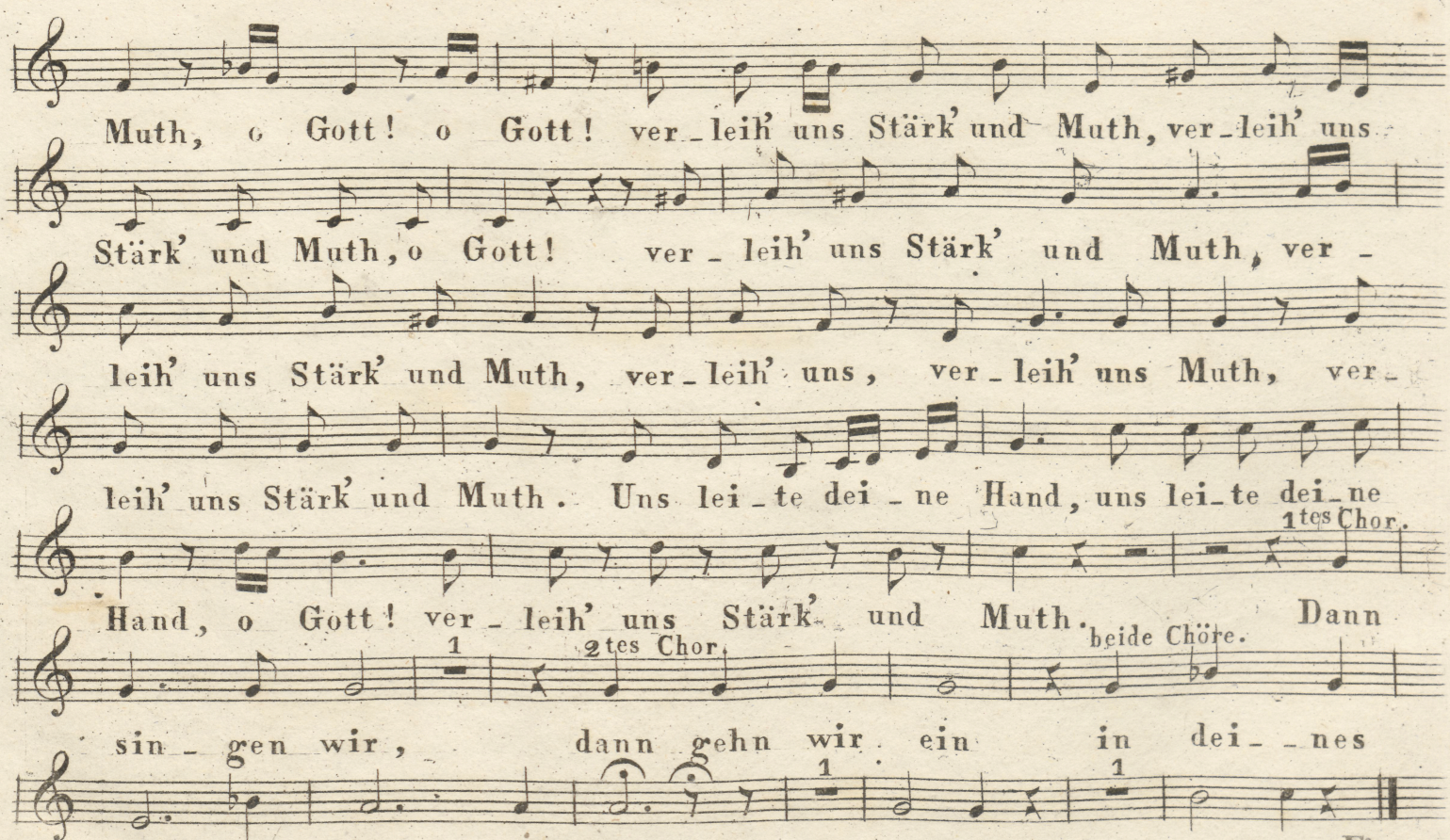

Ende des Herbstes.


Nº 18.
Coro.
Allegro.
tutti.
Knurre, schnurre, knurre, schnurre, Rädchen, schnurre. Knurre, schnurre,
knurre, schnurre, Rädchen, schnurre. Knurre, schnurre, knurre, schnurre, Räd_chen,
schnurre. Knurre, schnurre, knurre, schnurre, Rädchen, schnurre. Aufsen blank und
innen rein, fleifsig, fromm und sittsam sein, locket wackre Frei_er. Aufsen blank und
innen rein, fleifsig, from und sittsam sein, locket wackre Freier, locket wack_re Frei_er.
RECIT: tacet.
Die Hanne jetzt erzählen wird.
Nº 19.
Coro.
Moderato.
Ei, ei, ei, ei, wa_rum nicht
nein? warum nicht nein? warum nicht nein.
Ei, ei, ei, ei, das klingt recht


Tenor.
10
Hoho!
fein, das klingt recht fein, das klingt recht fein. ho, ho, was soll das
6
3
sein, was soll das sein, was soll das sein? Ha, ha, ha, ha! das war recht
fein, das war recht fein. Ha, ha, ha, ha! das war recht fein! Ha, ha, ha, ha, das war recht
fein, ha, ha, ha, ha, das war recht fein, das war recht fein, das war recht fein, ha, ha, ha,
1
ha, das war recht fein, ha, ha, ha, ha, das war recht fein, recht fein, recht fein.
RECIT: et ARIE. } zu dem höchsten
RECIT: tacet. } Ziele hin.
No. 21.
Coro.
Allegro 2/2 moderato. f 1tes Chor.
Wer darf durch diese Pforten
2
2tes Chor.
2
1tes Chor.
gehn? Wer darf be_steigen die_sen Berg? Wer darf in diesem Zel_te


2
2tes Chor.
2
1tes Chor.
wohnen? Wer wird den Frieden dort genieſsen? p O seht, der
2tes Chor.
beide Chöre.
f
groſse Morgen naht. O seht, er leuchtet schon! Die Himelspforten öffnen sich, der
1tes Chor.
2tes Chor.
1tes Chor.
heil'ge Berg er-scheint. Vor-ü-ber sind, ver-brauset sind die lei-den-vol-len
2tes Chor.
beide Chöre.
Ta-ge, des Lebens Winter-stürme. Ein ew'ger Frühling herrscht, und grenzenlo-se
f
1tes Chor.
2tes Chor.
Seeligkeit wird der Gerechten Lohn. Laſst uns kämpfen, Laſst uns
beide Chöre.
3
harren, zu erringen diesen Preis. Uns lei-te dei-ne Hand, o
Gott! verleih' uns Stärk' und Muth, verleih' uns, ver-leih'


uns Stärk' und Muth, Stärk' und Muth, o Gott! o Gott! ver_leih' uns Stärk' und
Muth, uns lei_te, uns lei_te dei_ne Hand, o Gott! uns leite dei_ne
Hand, o Gott! o Gott, verleih' uns, ver_leih'
uns, o Gott! Stärk' und Muth, o Gott! ver_leih' uns Stärk' und
Muth, verleih' uns, ver_leih' uns Stärk' und Muth, Stärk' und Muth, verleih' uns
Stärk' und Muth. Uns lei_te dei_ne Hand, o Gott! ver_leih' uns
Stärk' und Muth, verleih' uns Stärk' und Muth, ver_leih' uns Stärk' und


Muth, o Gott! o Gott! ver_leih' uns Stärk' und Muth, ver_leih' uns
Stärk' und Muth, o Gott! ver_leih' uns Stärk' und Muth, ver_
leih' uns Stärk' und Muth, ver_leih' uns, ver_leih' uns Muth, ver_
leih' uns Stärk' und Muth. Uns lei_te dei_ne Hand, uns lei_te dei_ne
1tes Chor.
Hand, o Gott! ver_leih' uns Stärk' und Muth. Dann
1
2tes Chor.
beide Chöre.
sin_gen wir, dann gehn wir ein in dei__nes
1
1
Rei_ches Herr__lich_keit! A_men, A_men! Fine.

Berlin bei T. Trautwein.

No-1545/2

## TENORE.

### INTRODUCTION.

RECIT: tacet.
(der Fläche der Tiefe)

No. 1.
Coro.
(fällt ein)

Sopran. Sotto voce.

Und der Geist. Und der Geist Gottes schwebte auf der Fläche der

Wasser und Gott sprach: Es werde Licht, und es ward Licht.

RECIT: tacet.
(von der Finsterniſs.)

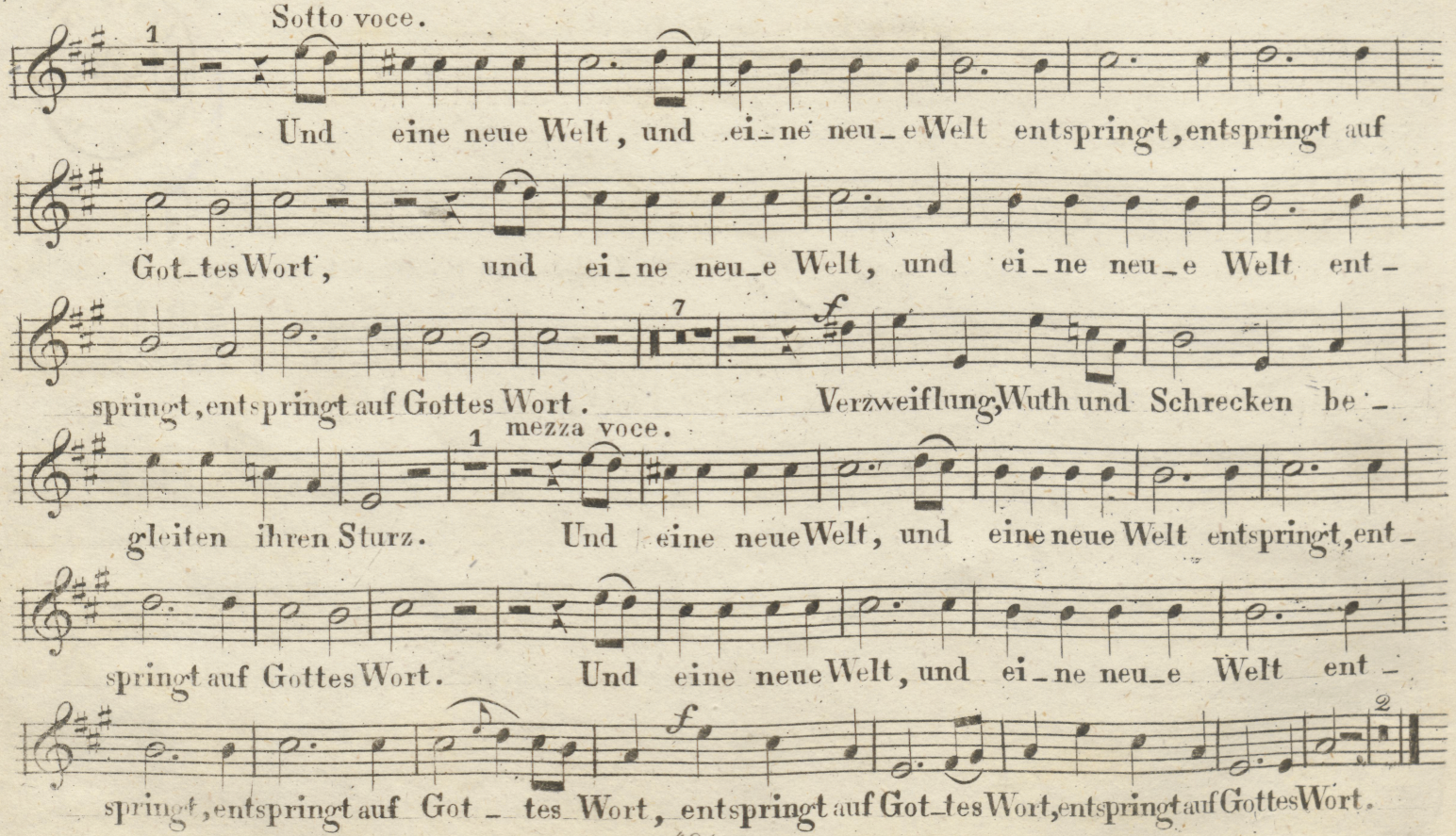
No. 2.
Aria.

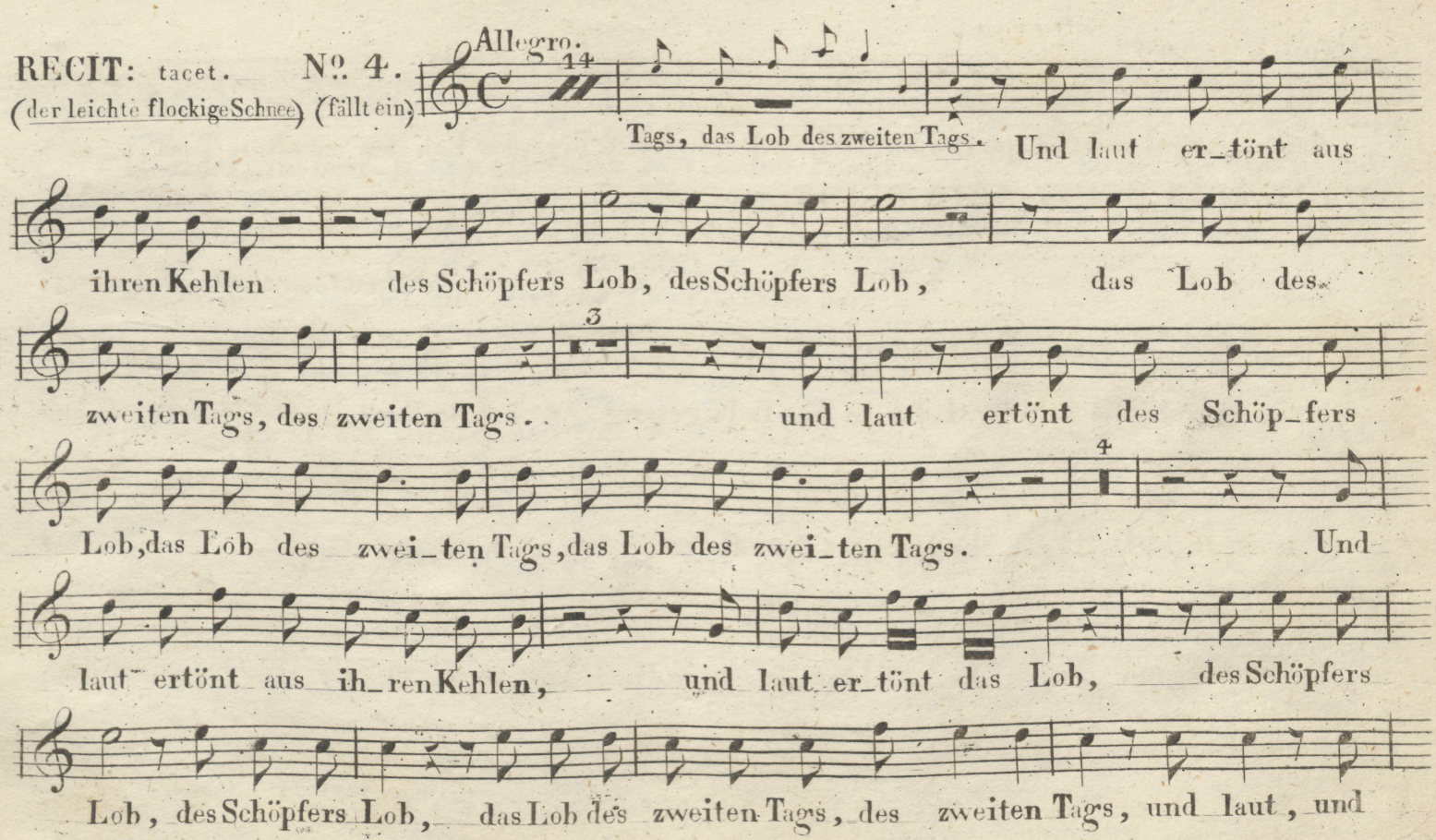
Andante. 25 49

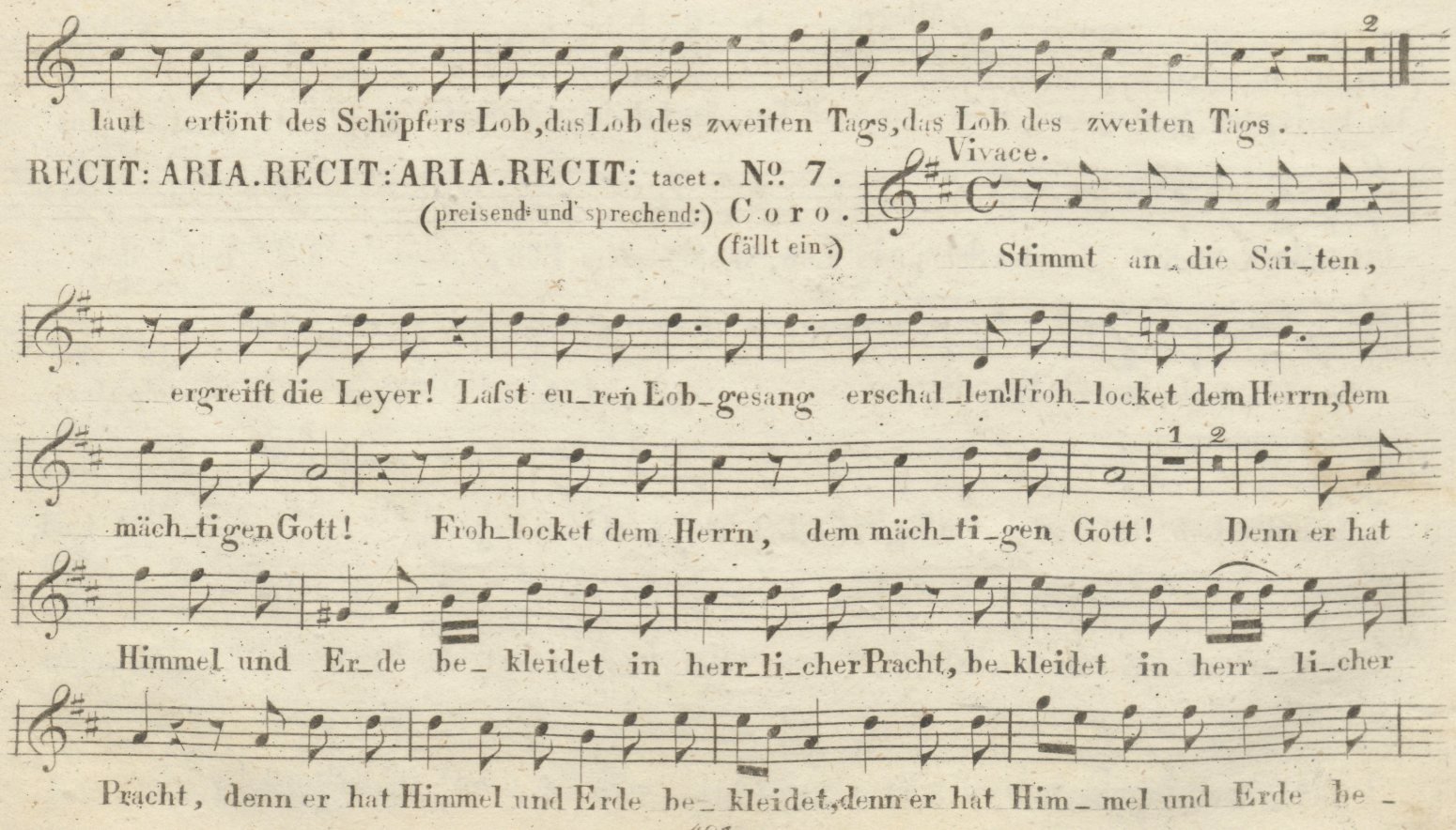
Verzweiflung, Wuth und Schre- Verzweiflung, Wuth

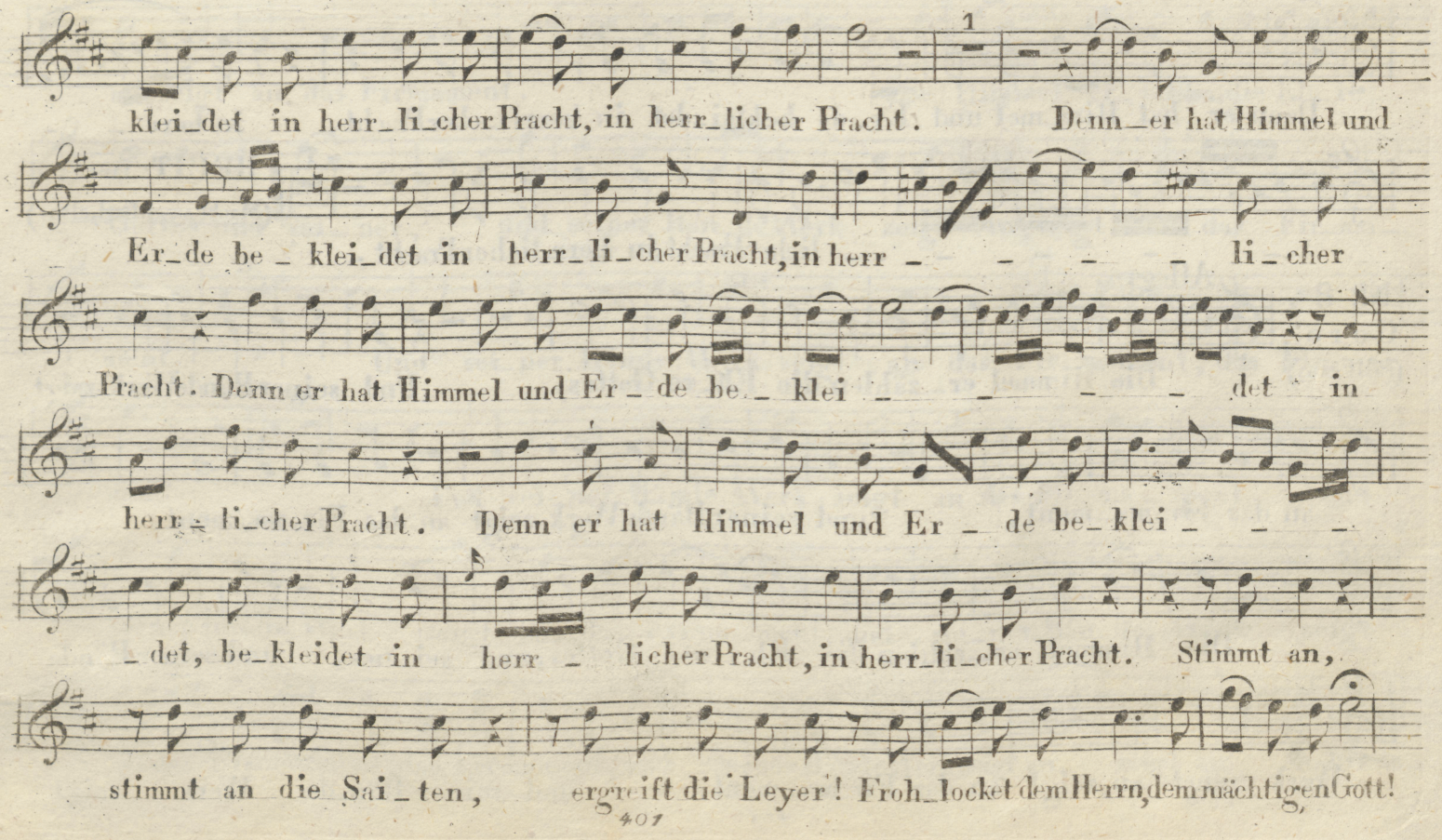
— und Schrecken begleiten ihren Sturz, begleiten ihren Sturz, Verzweiflung, Wuth und Schrecken

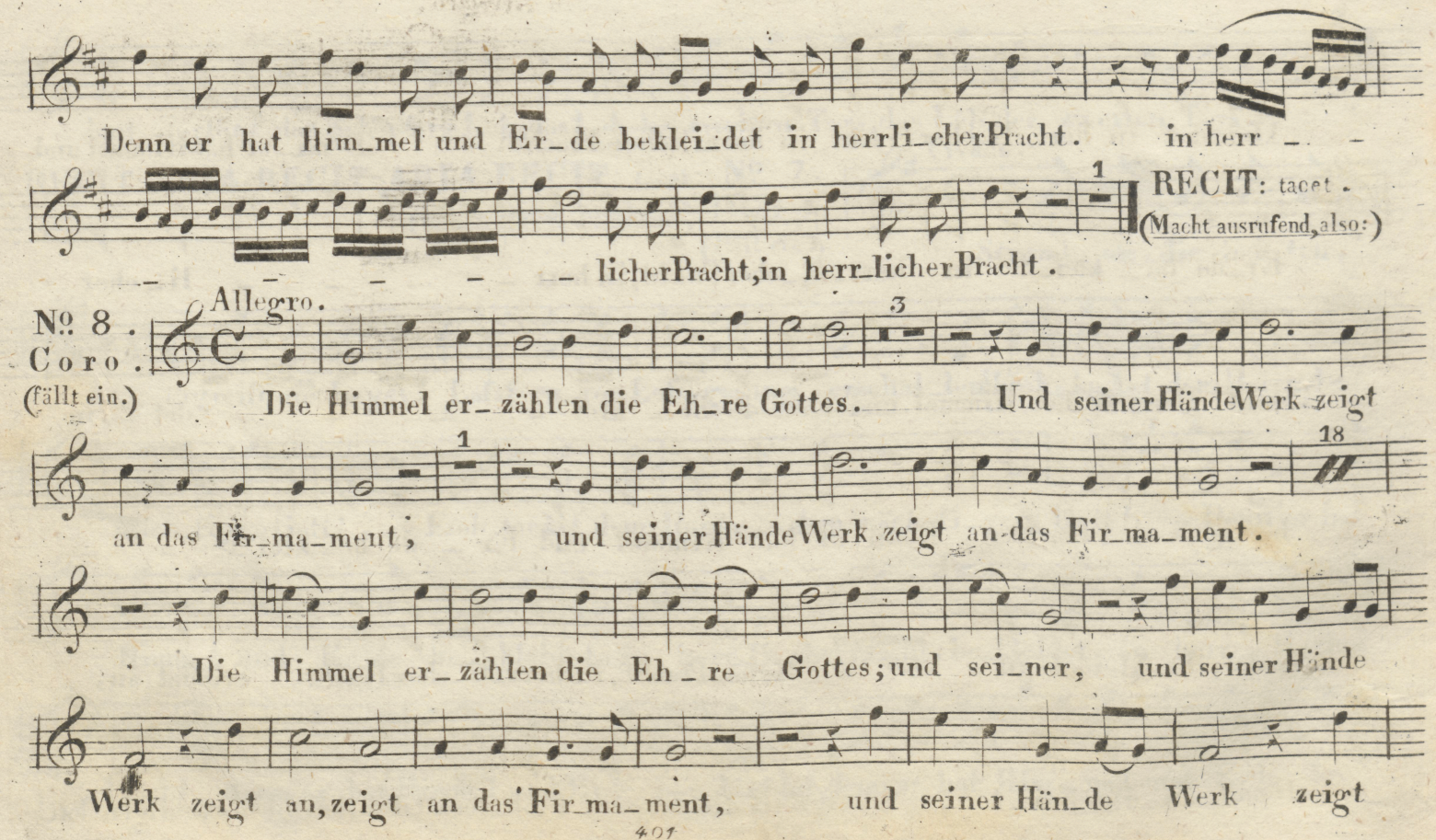
begleiten ih- ren Sturz. Verzweiflung, Wuth und Schrecken be-gleiten ihren Sturz.

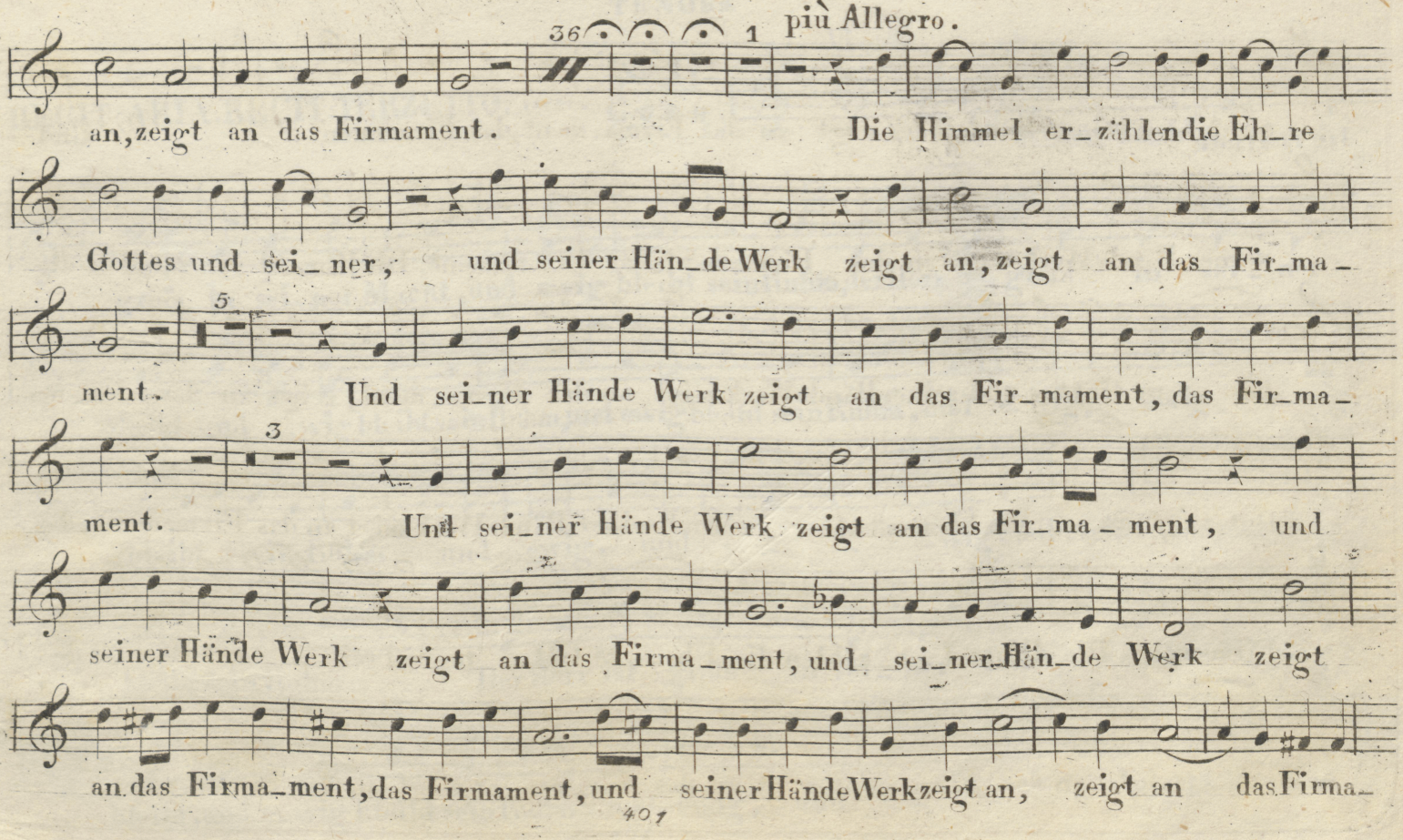

Sotto voce.
Und eine neue Welt, und ei_ne neu_e Welt entspringt, entspringt auf
Got_tes Wort, und ei_ne neu_e Welt, und ei_ne neu_e Welt ent_
springt, entspringt auf Gottes Wort. Verzweiflung, Wuth und Schrecken be_
mezza voce.
gleiten ihren Sturz. Und eine neue Welt, und eine neue Welt entspringt, ent_
springt auf Gottes Wort. Und eine neue Welt, und ei_ne neu_e Welt ent_
springt, entspringt auf Got_tes Wort, entspringt auf Got_tes Wort, entspringt auf Gottes Wort.

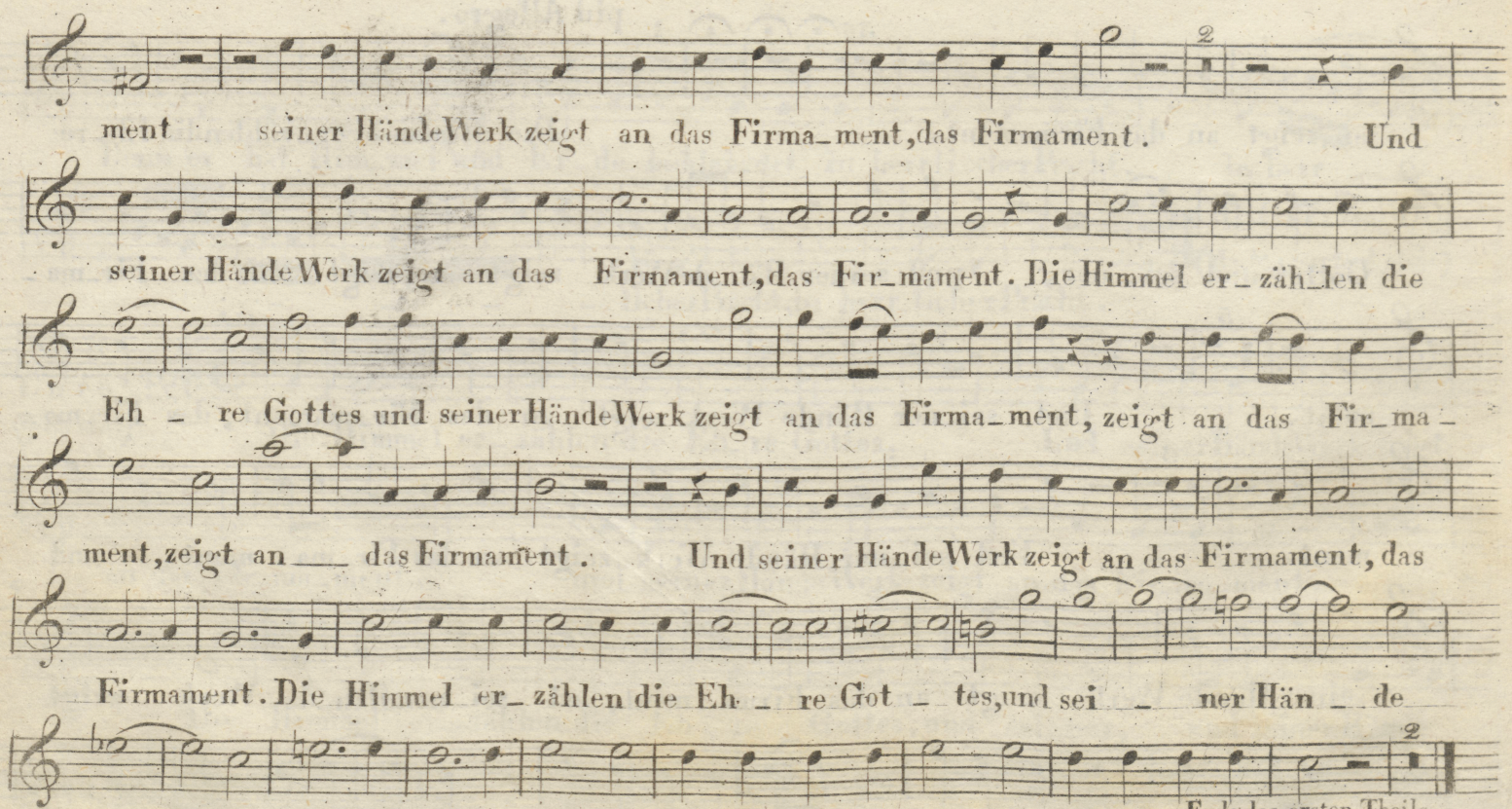

RECIT: tacet. (der leichte flockige Schnee) (fällt ein)
No. 4.
Allegro.
Tags, das Lob des zweiten Tags. Und laut er_tönt aus
ihren Kehlen des Schöpfers Lob, des Schöpfers Lob, das Lob des
zweiten Tags, des zweiten Tags. und laut ertönt des Schöp_fers
Lob, das Lob des zwei_ten Tags, das Lob des zwei_ten Tags. Und
laut ertönt aus ih_ren Kehlen, und laut er_tönt das Lob, des Schöpfers
Lob, des Schöpfers Lob, das Lob des zweiten Tags, des zweiten Tags, und laut, und


laut ertönt des Schöpfers Lob, das Lob des zweiten Tags, das Lob des zweiten Tags.
RECIT: ARIA. RECIT: ARIA. RECIT: tacet. No. 7.
(preisend und sprechend:) Coro.
(fällt ein:)
Vivace.
Stimmt an die Sai_ten,
ergreift die Leyer! Lasst eu_ren Lob_gesang erschal_len! Froh_locket dem Herrn, dem
mäch_tigen Gott! Froh_locket dem Herrn, dem mäch_ti_gen Gott! Denn er hat
Himmel und Er_de be_kleidet in herr_li_cher Pracht, be_kleidet in herr_li_cher
Pracht, denn er hat Himmel und Erde be_kleidet, denn er hat Him_mel und Erde be_


1
klei_det in herr_li_cher Pracht, in herr_licher Pracht. Denn_er hat Himmel und
Er_de be_klei_det in herr_li_cher Pracht, in herr_li_cher
Pracht. Denn er hat Himmel und Er_de be_klei_det in
herr_li_cher Pracht. Denn er hat Himmel und Er_de be_klei_
_det, be_kleidet in herr_licher Pracht, in herr_li_cher Pracht. Stimmt an,
stimmt an die Sai_ten, ergreift die Leyer! Froh_locket dem Herrn, dem mächtigen Gott!

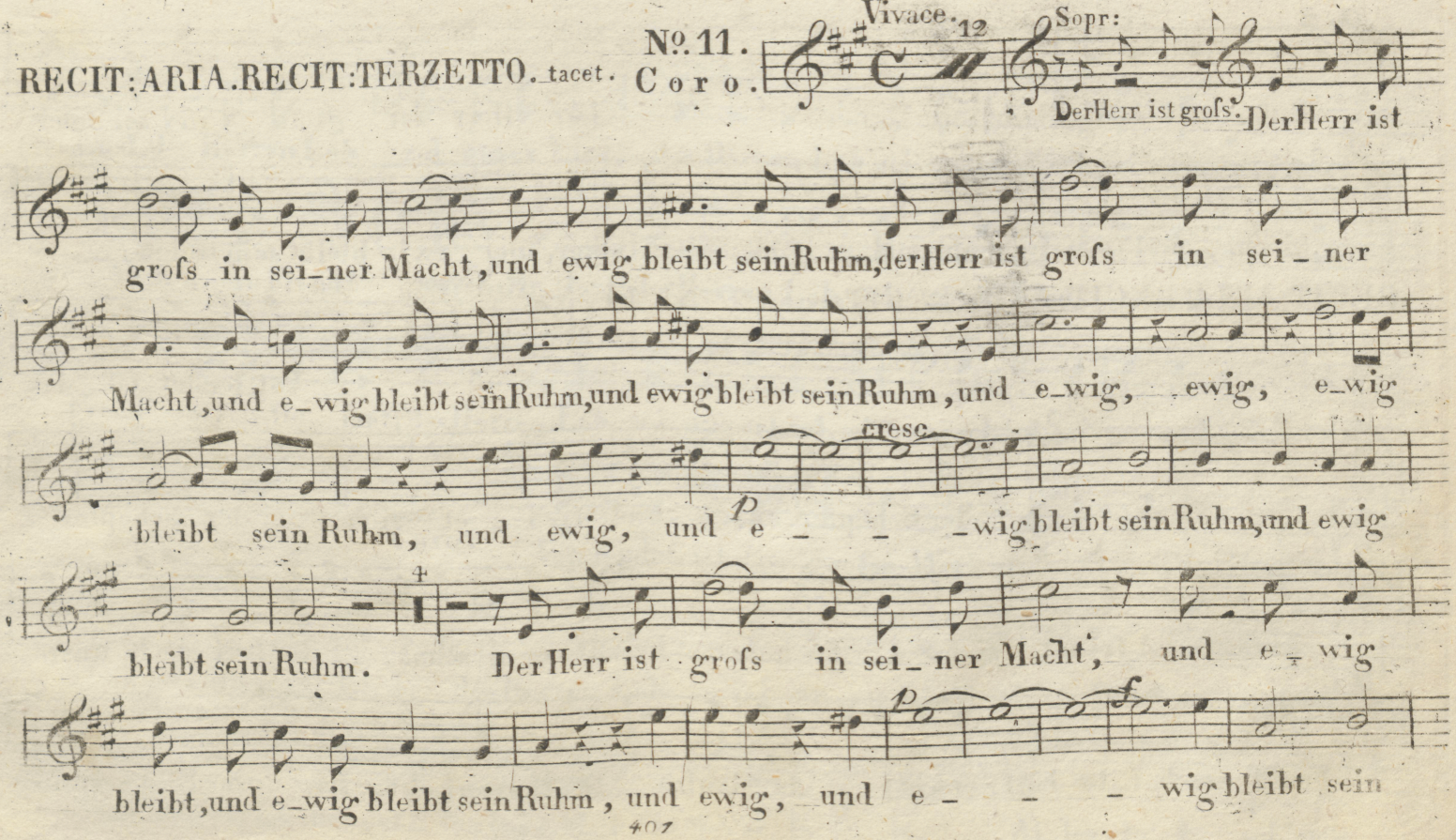

Denn er hat Him_mel und Er_de beklei_det in herrli_cher Pracht. in herr – –
– – – – licher Pracht, in herr_licher Pracht.
RECIT: tacet.
(Macht ausrufend, also:)
Allegro.
№ 8.
Coro.
(fällt ein.)
Die Himmel er_zählen die Eh_re Gottes. Und seiner Hände Werk zeigt
an das Fir_ma_ment, und seiner Hände Werk zeigt an das Fir_ma_ment.
Die Himmel er_zählen die Eh_re Gottes; und sei_ner, und seiner Hände
Werk zeigt an, zeigt an das Fir_ma_ment, und seiner Hän_de Werk zeigt

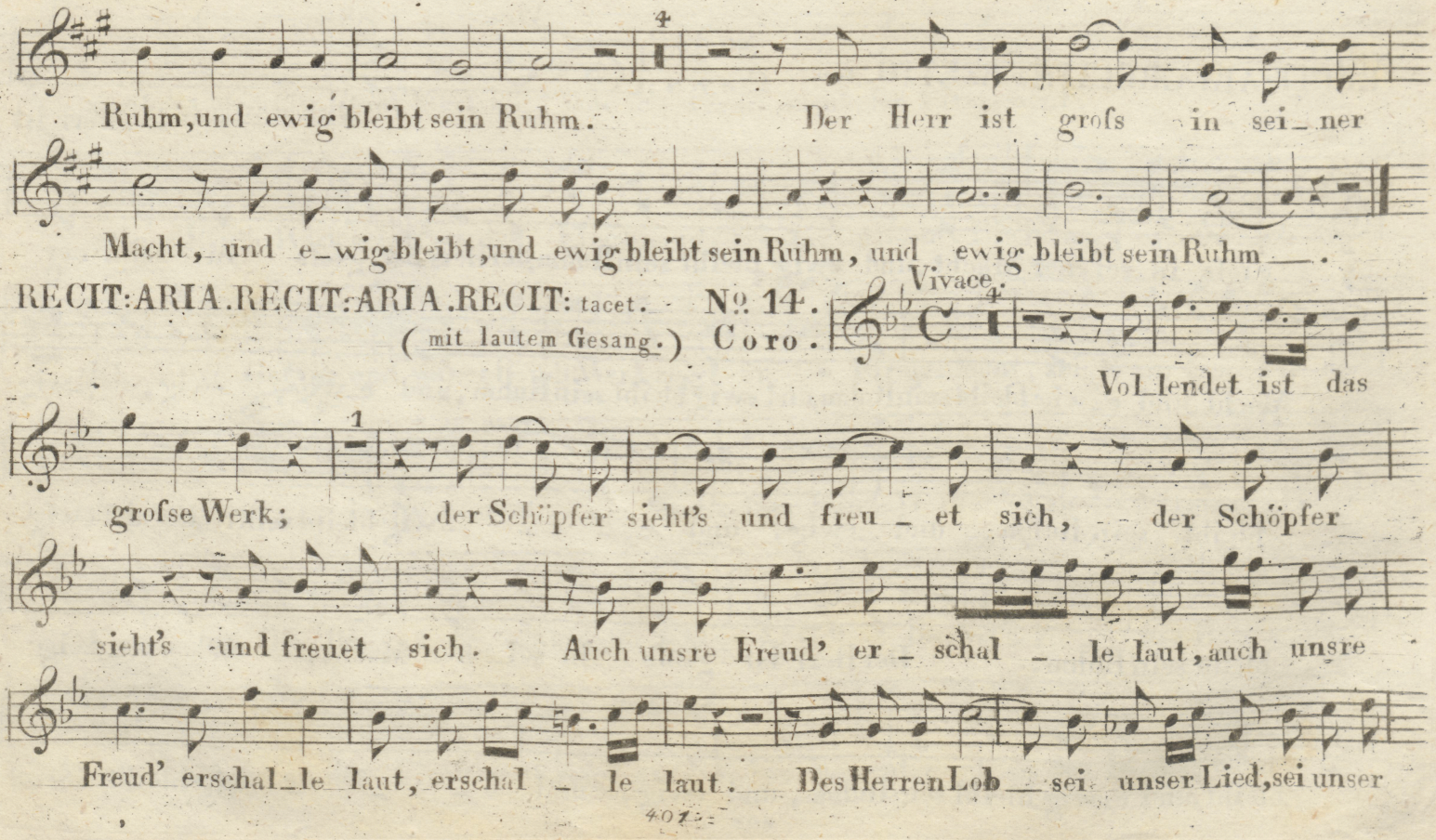

36
1
più Allegro.
an, zeigt an das Firmament. Die Himmel er_zählendie Eh_re
Gottes und sei_ner, und_seiner Hän_de Werk zeigt an, zeigt an das Fir_ma_
5
ment. Und sei_ner Hände Werk zeigt an das Fir_mament, das Fir_ma_
3
ment. Und sei_ner Hände Werk zeigt an das Fir_ma_ment, und
seiner Hände Werk zeigt an das Firma_ment, und sei_ner_Hän_de Werk zeigt
an das Firma_ment, das Firmament, und seiner Hände Werk zeigt an, zeigt an das Firma_

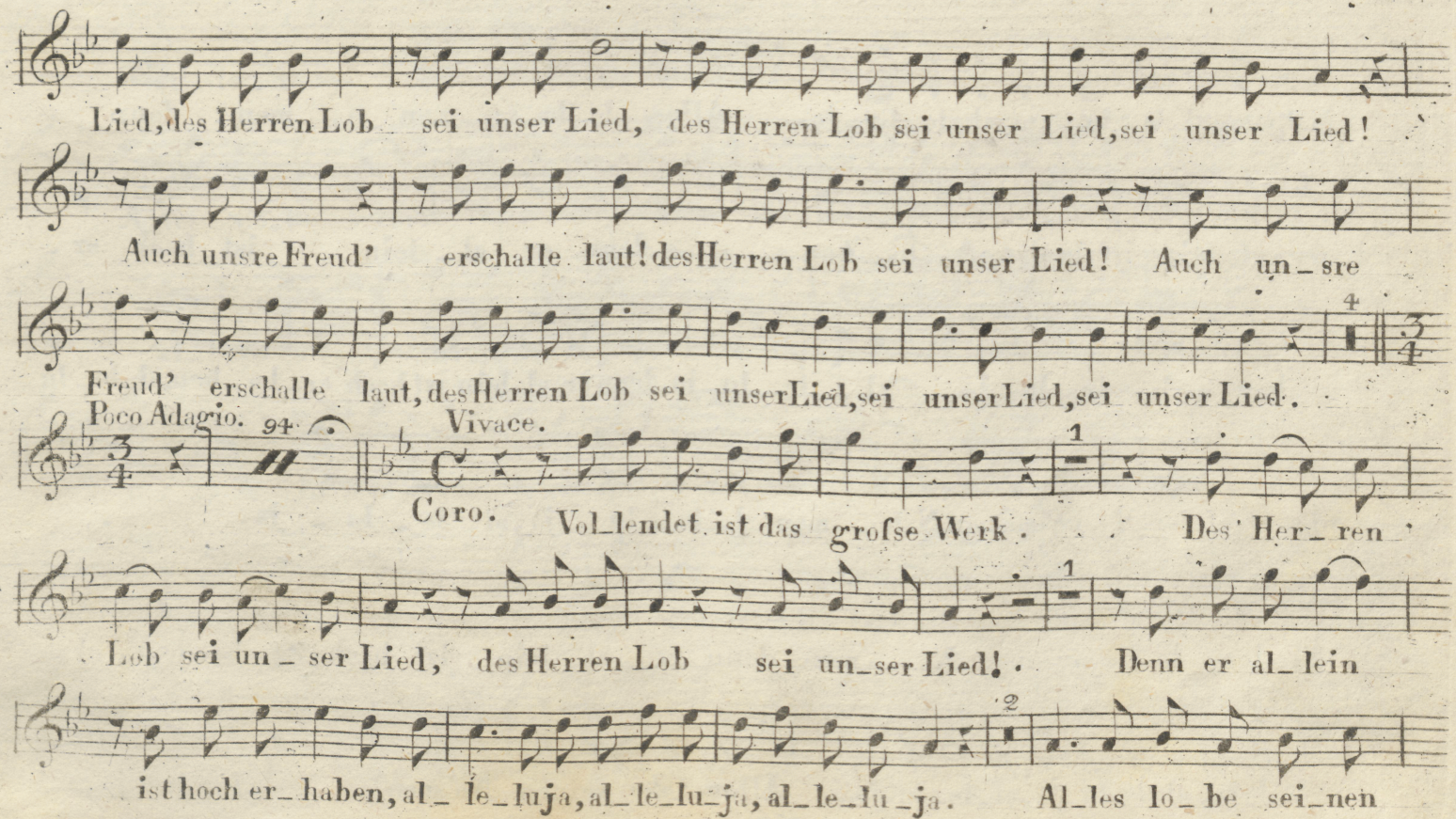

ment seiner HändeWerk zeigt an das Firma_ment,das Firmament. Und
seiner Hände Werk zeigt an das Firmament,das Fir_mament. Die Himmel er_ zäh_len die
Eh _ re Gottes und seiner HändeWerk zeigt an das Firma_ment, zeigt an das Fir_ma _
ment,zeigt an ___ das Firmament. Und seiner HändeWerk zeigt an das Firmament, das
Firmament. Die Himmel er_ zählen die Eh _ re Got _ tes,und sei _ ner Hän _ de
Werk __ zeigt an das Firmament,zeigt an das Fir_mament,zeigt an das Firma_ment.
Ende des ersten Theils.

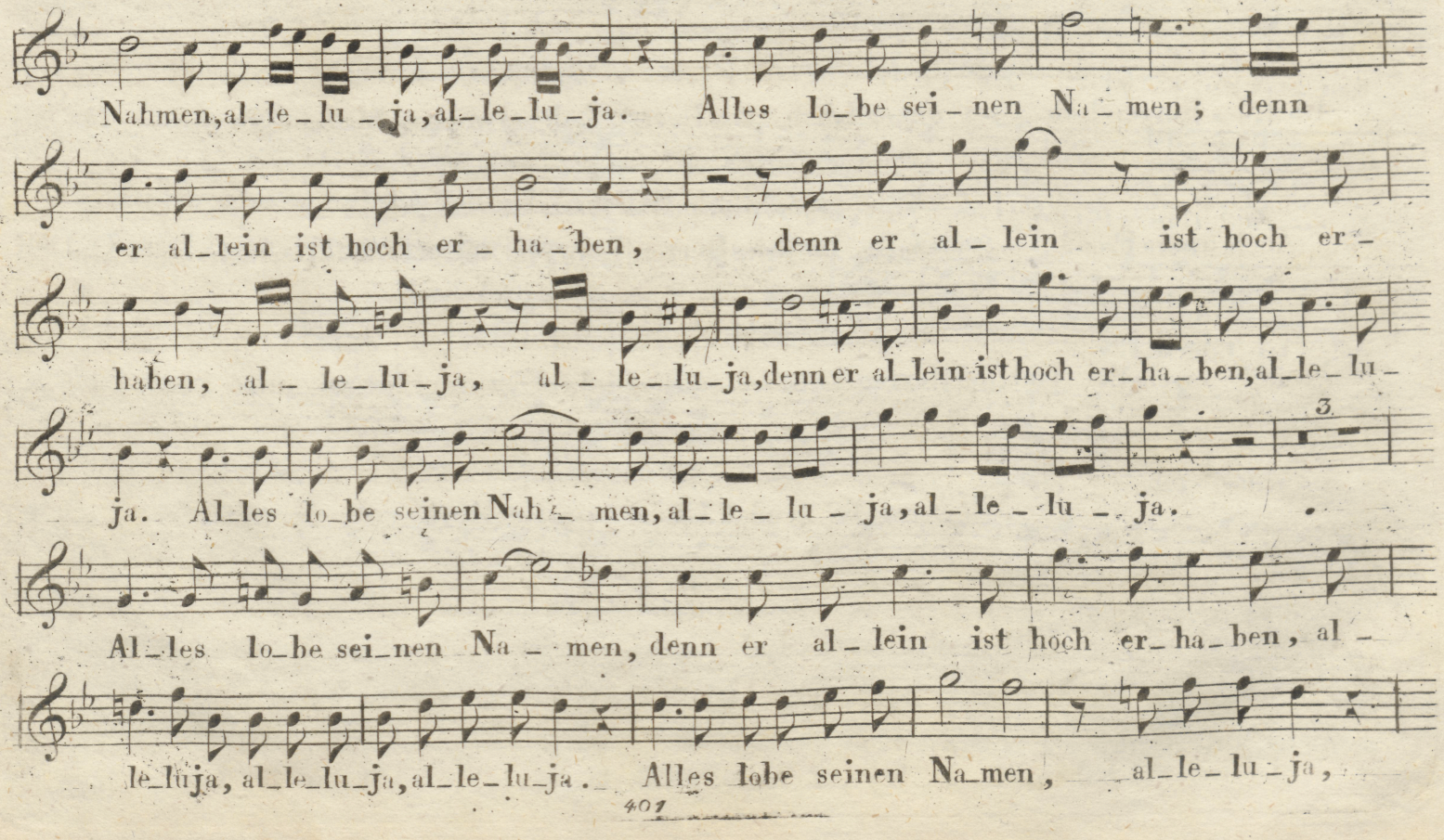
TENORE

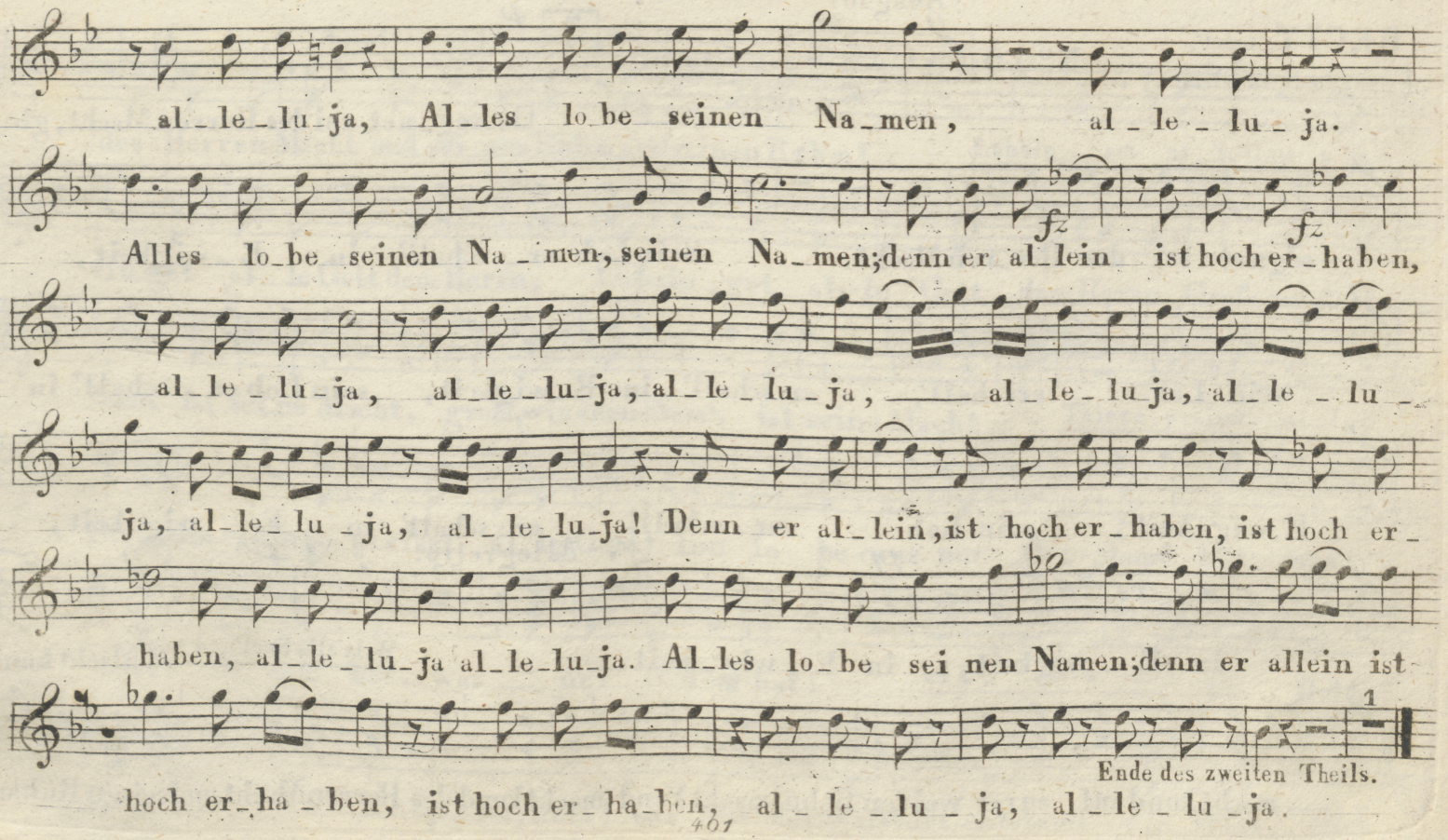
RECIT:ARIA.RECIT:TERZETTO. tacet. **№.11.** Coro. Vivace. 12 Sopr:




Ruhm, und ewig bleibt sein Ruhm. Der Herr ist grofs in sei_ner
Macht, und e_wig bleibt, und ewig bleibt sein Ruhm, und ewig bleibt sein Ruhm __.
RECIT: ARIA. RECIT: ARIA. RECIT: tacet. (mit lautem Gesang.)
№ 14. Coro.
Vivace.
Vol_lendet ist das
grofse Werk; der Schöpfer sieht's und freu _ et sich, __ der Schöpfer
sieht's und freuet sich. Auch unsre Freud' er _ schal _ le laut, auch unsre
Freud' erschal_le laut, erschal _ le laut. Des Herren Lob __ sei unser Lied, sei unser


Lied, des Herren Lob sei unser Lied, des Herren Lob sei unser Lied, sei unser Lied!
Auch unsre Freud' erschalle laut! des Herren Lob sei unser Lied! Auch un_sre
Freud' erschalle laut, des Herren Lob sei unser Lied, sei unser Lied, sei unser Lied.
Poco Adagio.
Vivace.
Coro.
Vol_lendet ist das grofse Werk. Des' Her_ren
Lob sei un_ser Lied, des Herren Lob sei un_ser Lied! Denn er al_lein
ist hoch er_haben, al_le_luja, al_le_lu_ja, al_le_lu_ja. Al_les lo_be sei_nen

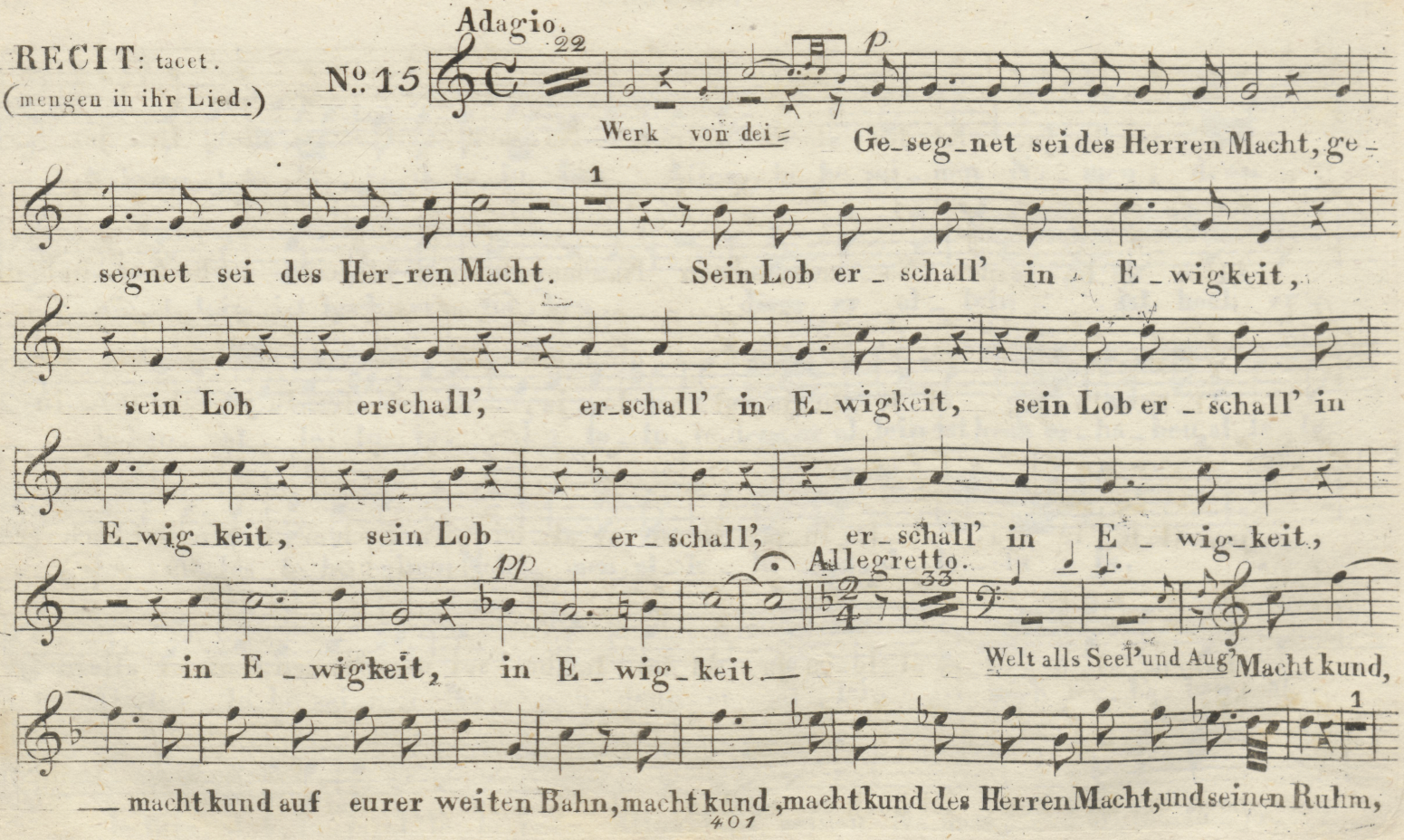

Nahmen, al_le_lu_ja, al_le_lu_ja. Alles lo_be sei_nen Na_men; denn
er al_lein ist hoch er_ha_ben, denn er al_lein ist hoch er_
haben, al_le_lu_ja, al_le_lu_ja, denn er al_lein ist hoch er_ha_ben, al_le_lu_
ja. Al_les lo_be seinen Nah_men, al_le_lu_ja, al_le_lu_ja.
Al_les lo_be sei_nen Na_men, denn er al_lein ist hoch er_ha_ben, al_
le_luja, al_le_lu_ja, al_le_lu_ja. Alles lobe seinen Na_men, al_le_lu_ja,
3
401

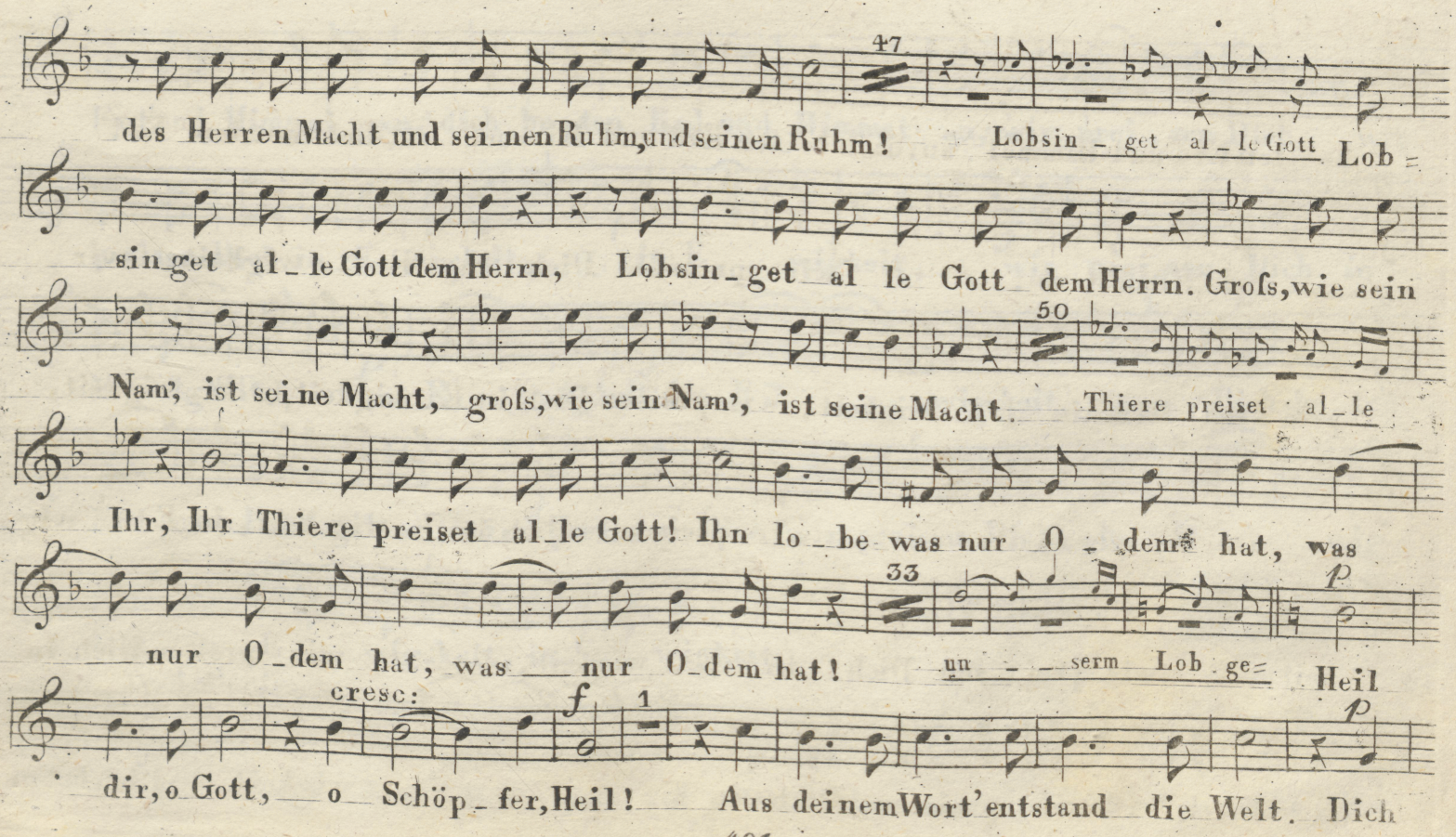

al_le_lu_ja, Al_les lo_be seinen Na_men, al_le_lu_ja.
Alles lo_be seinen Na_men, seinen Na_men; denn er al_lein ist hoch er_haben,
al_le_lu_ja, al_le_lu_ja, al_le_lu_ja, al_le_lu_ja, al_le_lu_
ja, al_le_lu_ja, al_le_lu_ja! Denn er al_lein, ist hoch er_haben, ist hoch er_
haben, al_le_lu_ja al_le_lu_ja. Al_les lo_be sei nen Namen; denn er allein ist
1
Ende des zweiten Theils.
hoch er_ha_ben, ist hoch er_ha_ben, al_le_lu_ja, al_le_lu_ja.

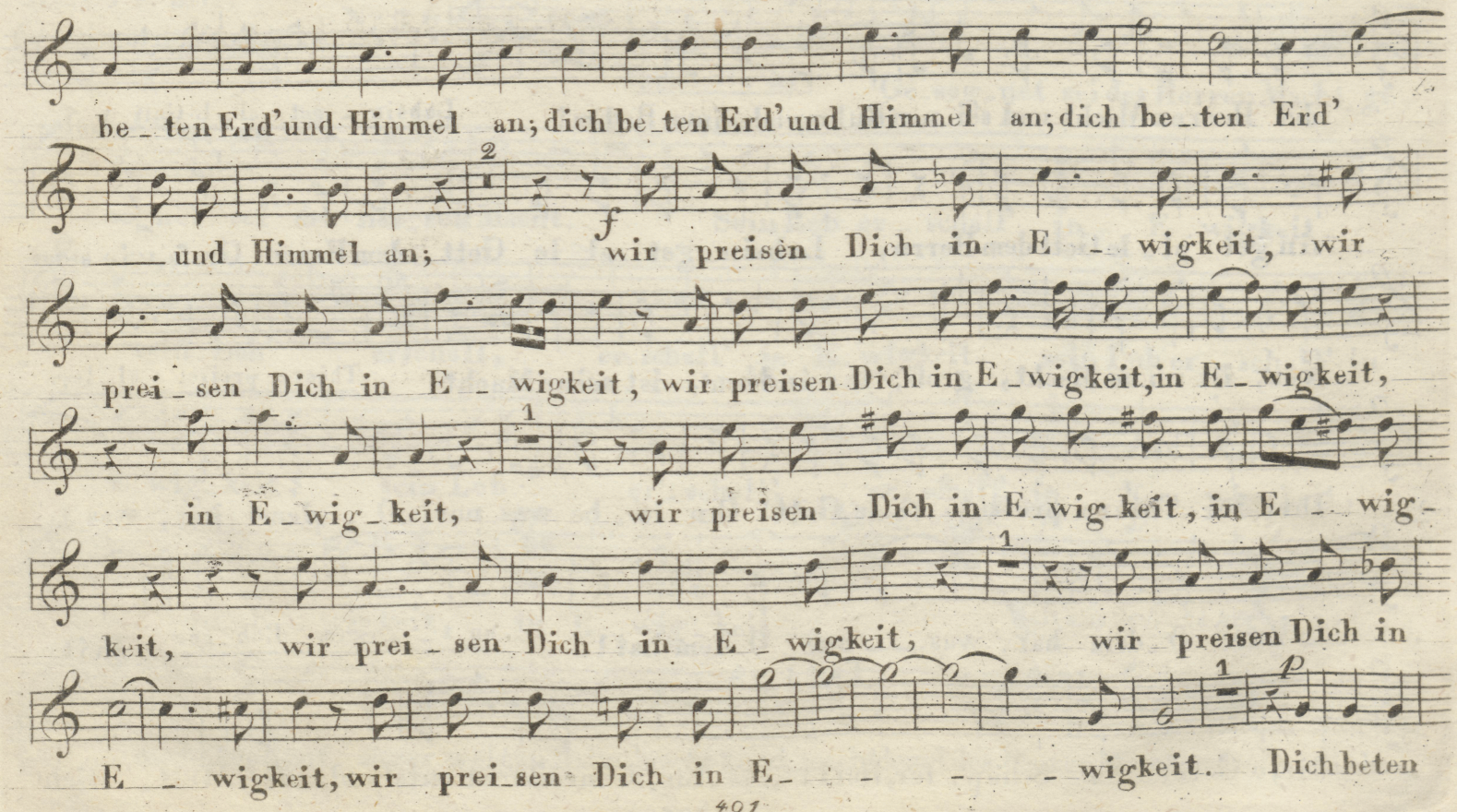
TENORE.

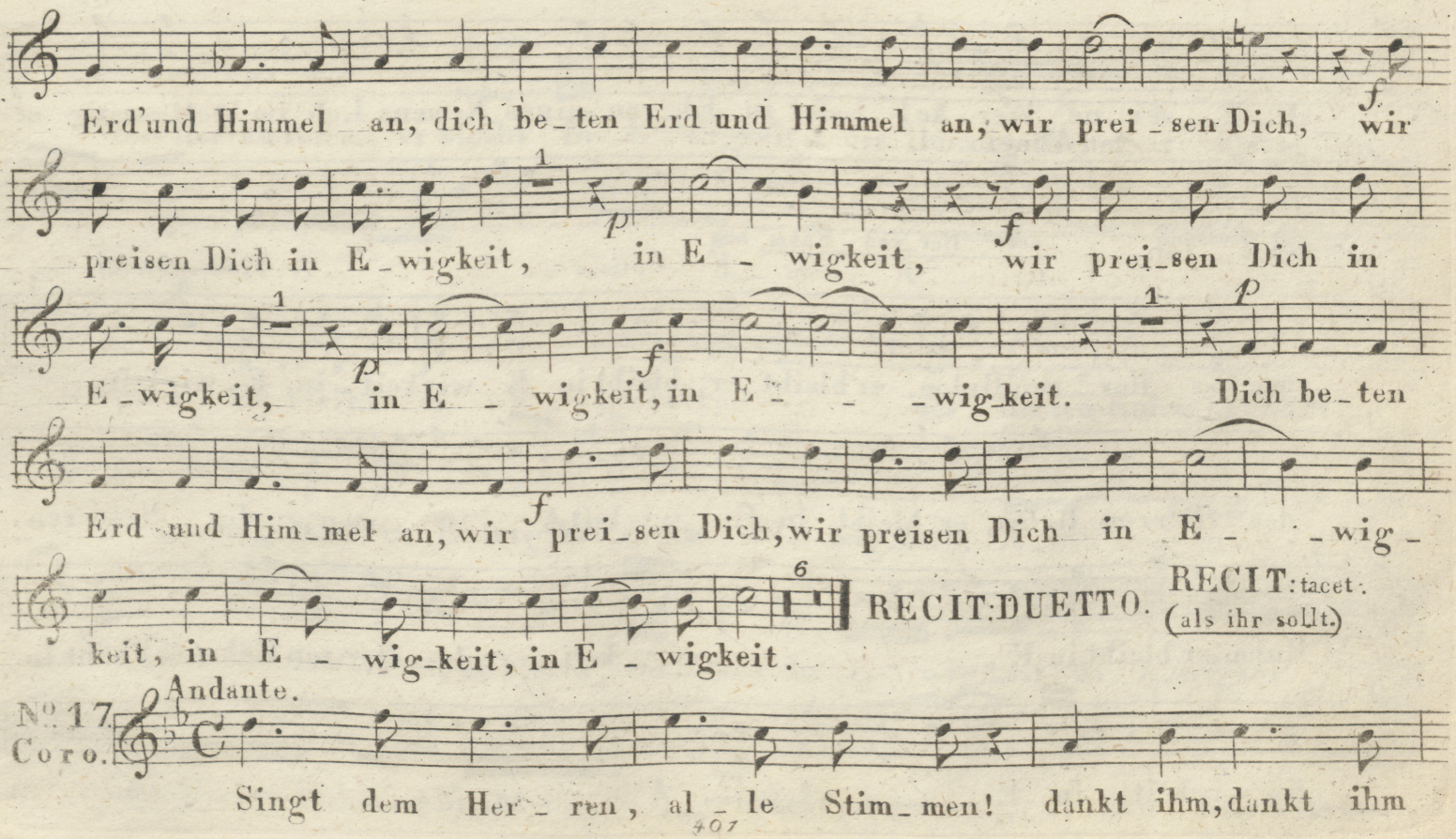
RECIT: tacet.
(mengen in ihr Lied.)

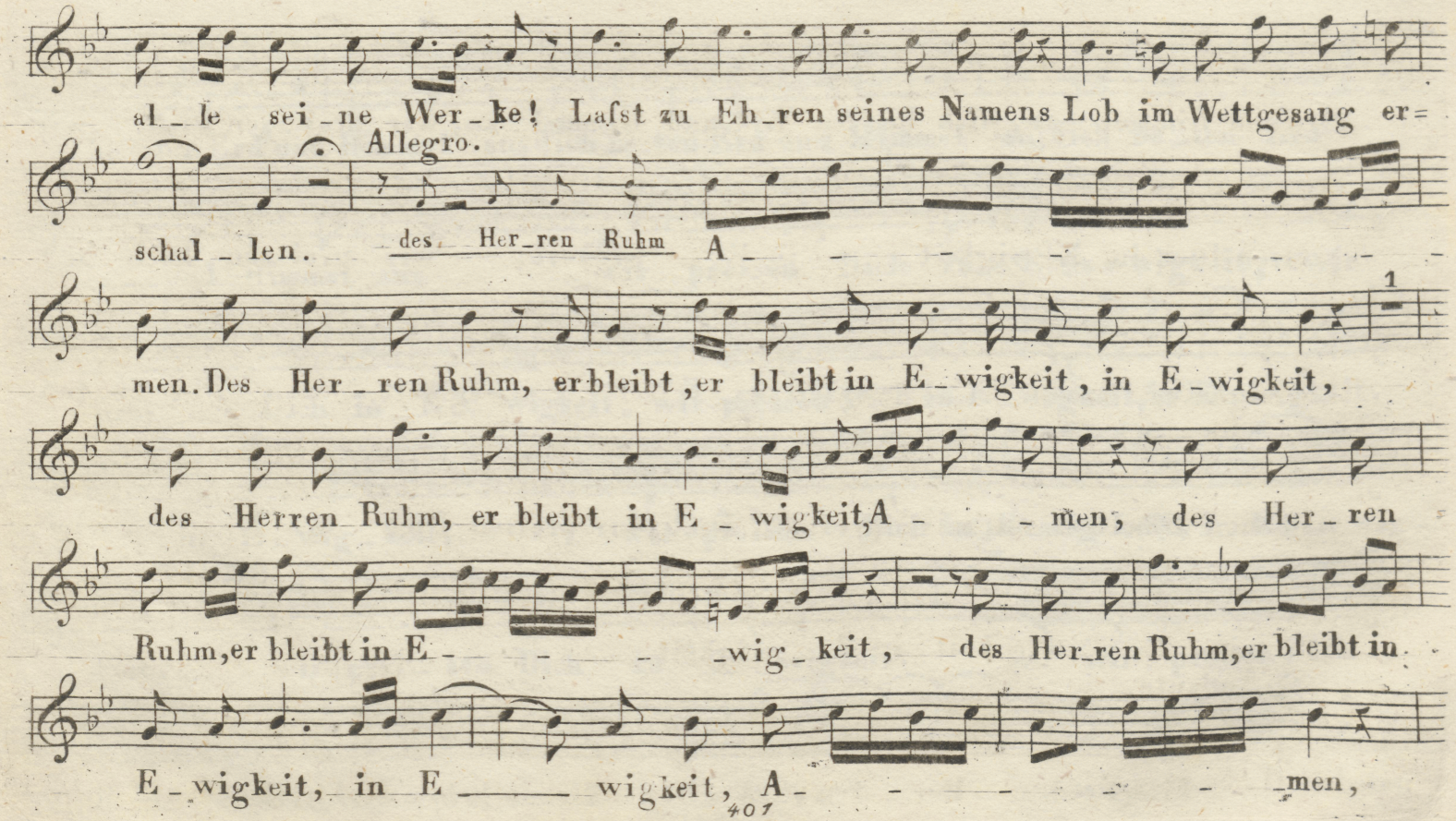
Nº 15 Adagio.

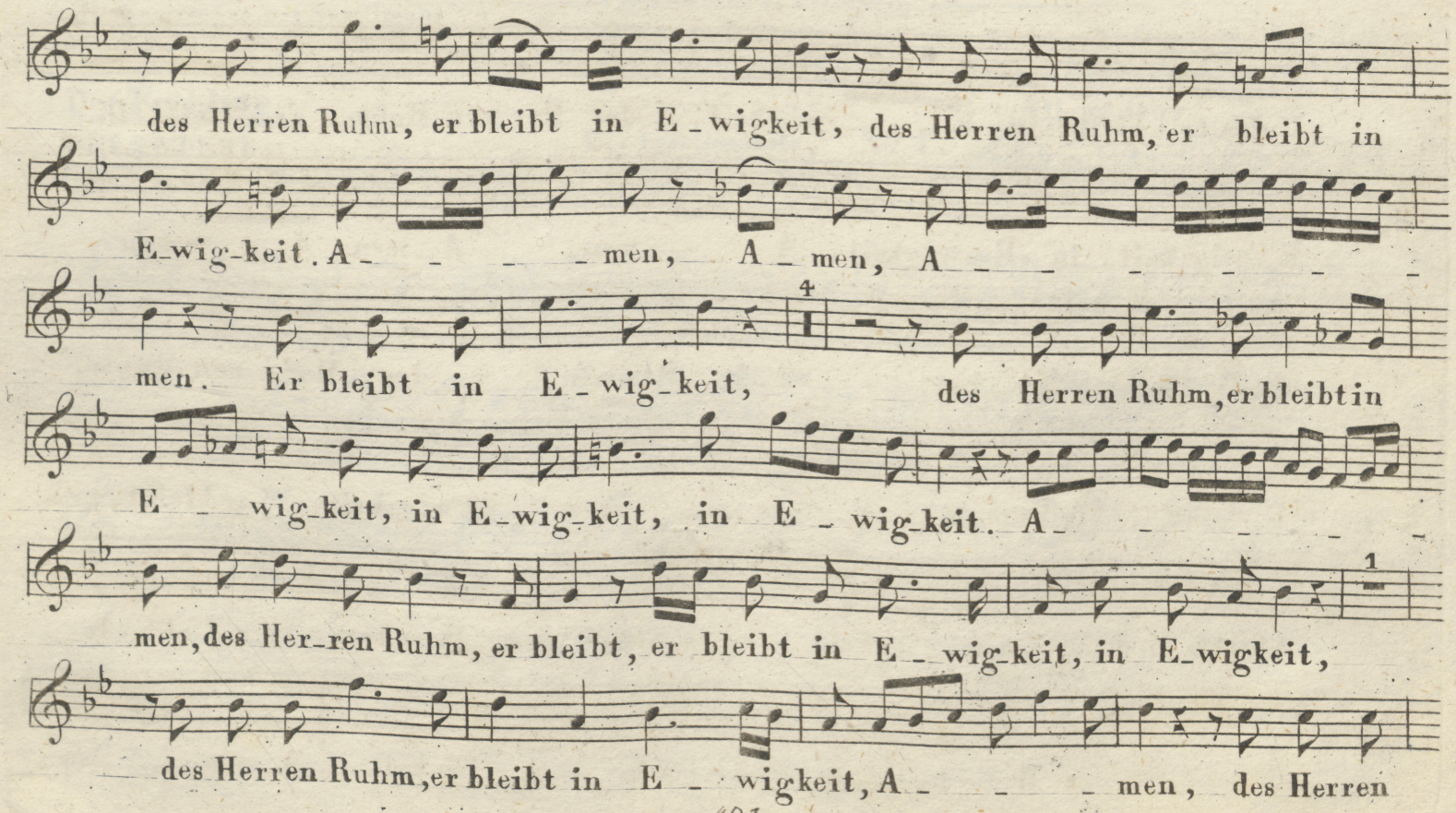



47
des Herren Macht und sei_nen Ruhm, und seinen Ruhm! Lobsin_get al_le Gott Lob=
sin_get al_le Gott dem Herrn, Lobsin_get al le Gott dem Herrn. Grofs, wie sein
50
Nam', ist sei_ne Macht, grofs, wie sein Nam', ist seine Macht. Thiere preiset al_le
Ihr, Ihr Thiere preiset al_le Gott! Ihn lo_be was nur O_dem hat, was
33
p
nur O_dem hat, was nur O_dem hat! un_serm Lob ge= Heil
cresc:
f
1
p
dir, o Gott, o Schöp_fer, Heil! Aus deinem Wort' entstand die Welt. Dich

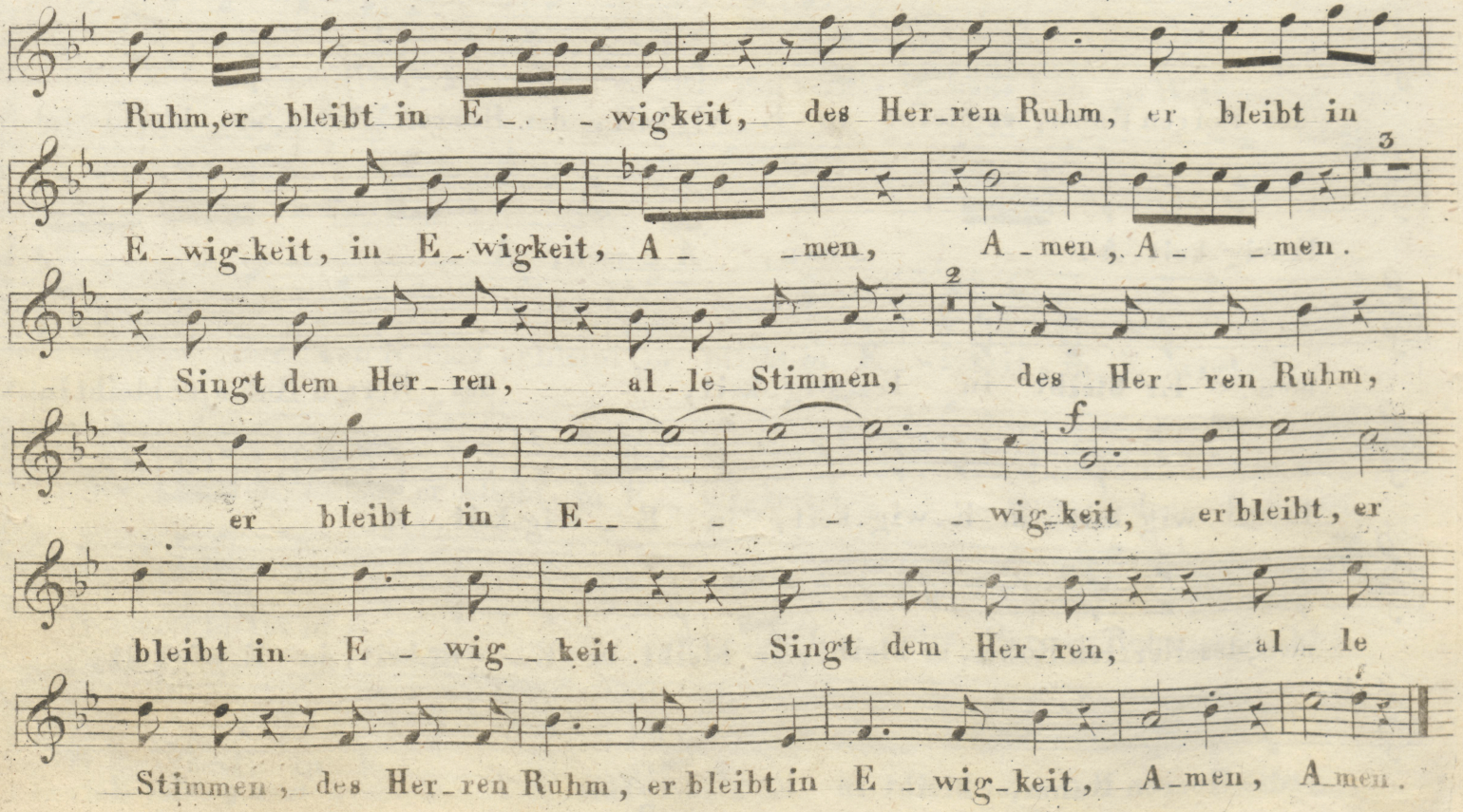

be_ten Erd' und Himmel an; dich be_ten Erd' und Himmel an; dich be_ten Erd'
und Himmel an; wir preisen Dich in E_wigkeit, wir
prei_sen Dich in E_wigkeit, wir preisen Dich in E_wigkeit, in E_wigkeit,
in E_wig_keit, wir preisen Dich in E_wig_keit, in E_wig-
keit, wir prei_sen Dich in E_wigkeit, wir preisen Dich in
E_wigkeit, wir prei_sen Dich in E_ _ _ _ wigkeit. Dich beten


Erd'und Himmel an, dich be_ten Erd und Himmel an, wir prei_sen Dich, wir
preisen Dich in E_wigkeit, in E_wigkeit, wir prei_sen Dich in
E_wigkeit, in E_wigkeit, in E_wig_keit. Dich be_ten
Erd und Him_mel an, wir prei_sen Dich, wir preisen Dich in E_wig_
keit, in E_wig_keit, in E_wigkeit.
RECIT: DUETTO.
RECIT: tacet: (als ihr sollt.)
No. 17. Coro.
Andante.
Singt dem Her_ren, al_le Stim_men! dankt ihm, dankt ihm


al_le sei_ne Wer_ke! Laſst zu Eh_ren seines Namens Lob im Wettgesang er=
Allegro.
schal_len. des Her_ren Ruhm A_ _ _ _ _ _ _ _ _ _
men. Des Her_ren Ruhm, er bleibt, er bleibt in E_wigkeit, in E_wigkeit,
des Herren Ruhm, er bleibt in E_wigkeit, A_ _ men, des Her_ren
Ruhm, er bleibt in E_ _ _ _wig_keit, des Her_ren Ruhm, er bleibt in
E_wigkeit, in E_ _ _ wigkeit, A_ _ _ _ _ _ men,


des Herren Ruhm, er bleibt in E_wigkeit, des Herren Ruhm, er bleibt in
E_wig_keit. A_ _ _ _ men, A_ men, A_ _ _ _ _ _ _
men. Er bleibt in E_wig_keit, des Herren Ruhm, er bleibt in
E_ wig_keit, in E_wig_keit, in E_ wig_keit. A_ _ _ _ _
men, des Her_ren Ruhm, er bleibt, er bleibt in E_ wig_keit, in E_wigkeit,
des Herren Ruhm, er bleibt in E_ wigkeit, A_ _ _ men, des Herren

# TENORE.


Ruhm, er bleibt in E_ _ _wigkeit, des Her_ren Ruhm, er bleibt in
E_wig_keit, in E_wigkeit, A_ _men, A_men, A_ _men.
Singt dem Her_ren, al_le Stimmen, des Her_ren Ruhm,
er bleibt in E_ _ _ _wig_keit, er bleibt, er
bleibt in E_wig_keit. Singt dem Her_ren, al_le
Stimmen, des Her_ren Ruhm, er bleibt in E_wig_keit, A_men, A_men.

# DIE JAHRESZEITEN, ORATORIUM VON JOS: HAYDN.

Berlin bei T. Trautwein.

Herausgegeben mit Bewilligung der rechtmäfsigen Eigenthümer Breitkopf et Haertel in Leipzig.

Klass: Werke ält: u: neuerer Kirchenmusik in ausgesetzten Chor-stimmen, sechszehnte Liefr:

## TENORE.

## Der Frühling

OUVERTURE.

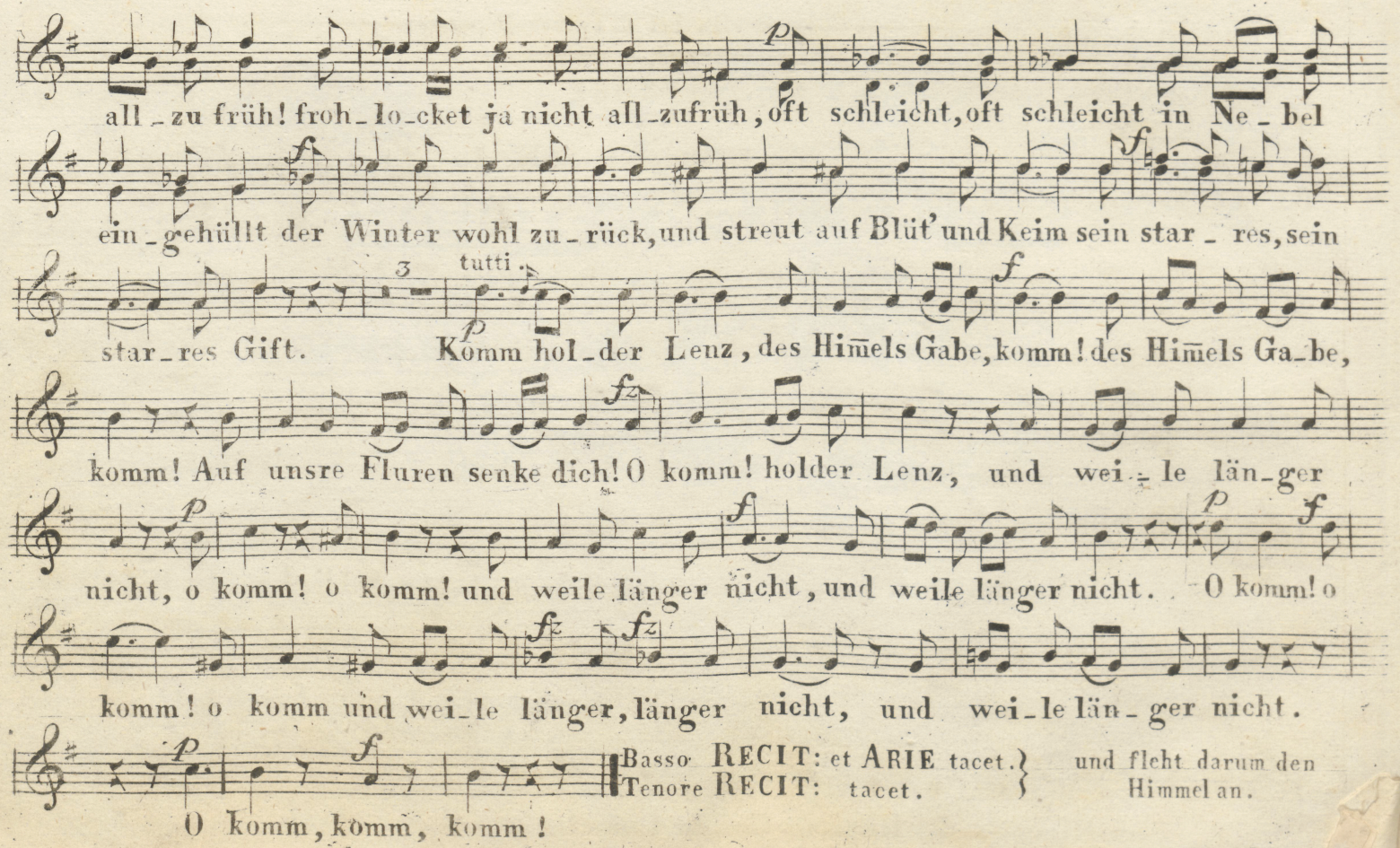
RECIT: Basso, Tenore, Soprano tacet.

Der Frühlingsbote streicht.

**Nº 1.** Coro. Allegretto.

Komm holder Lenz! des Himels Ga_be, komm! aus ih_rem To_des_schlaf, aus ihrem To_des_schlaf er_we_cke die Na_tur! Komm holder Lenz! er_wecke die Na_tur, aus ihrem Todesschlaf er_wecke die Na_tur, aus ihrem To_desschlaf! O komm holder, holder Lenz, des Himels Ga_be komm! Komm hol_der Lenz, o komm! komm, holder Lenz! komm holder Lenz! 19 Tenore 1 et 2. des Himmels, des Himmels Ga_be komm! Froh_lo_cket ja nicht

# TENORE.


all_zu früh! froh_lo_cket ja nicht all_zufrüh, oft schleicht, oft schleicht in Ne_bel
ein_gehüllt der Winter wohl zu_rück, und streut auf Blüt' und Keim sein star_res, sein
tutti.
star_res Gift. Komm hol_der Lenz, des Himels Gabe, komm! des Himels Ga_be,
komm! Auf unsre Fluren senke dich! O komm! holder Lenz, und wei_le län_ger
nicht, o komm! o komm! und weile länger nicht, und weile länger nicht. O komm! o
komm! o komm und wei_le länger, länger nicht, und wei_le län_ger nicht.
Basso RECIT: et ARIE tacet. } und flecht darum den
Tenore RECIT: tacet. } Himmel an.
O komm, komm, komm!

Nº 3.
Coro.

Poco Adagio.

tutti.

Sei uns gnä-dig, milder Himmel, öff-ne dich, öff-ne dich,

und träufle Se-gen ü-ber unser Land her-ab!

tutti.

Sei uns gnä-dig, mil-der Himmel! öf--ne dich, öff--ne dich,

und träufle Se-gen ü-ber unser Land her-ab! Lafs deinen Thau die Erde

tutti.

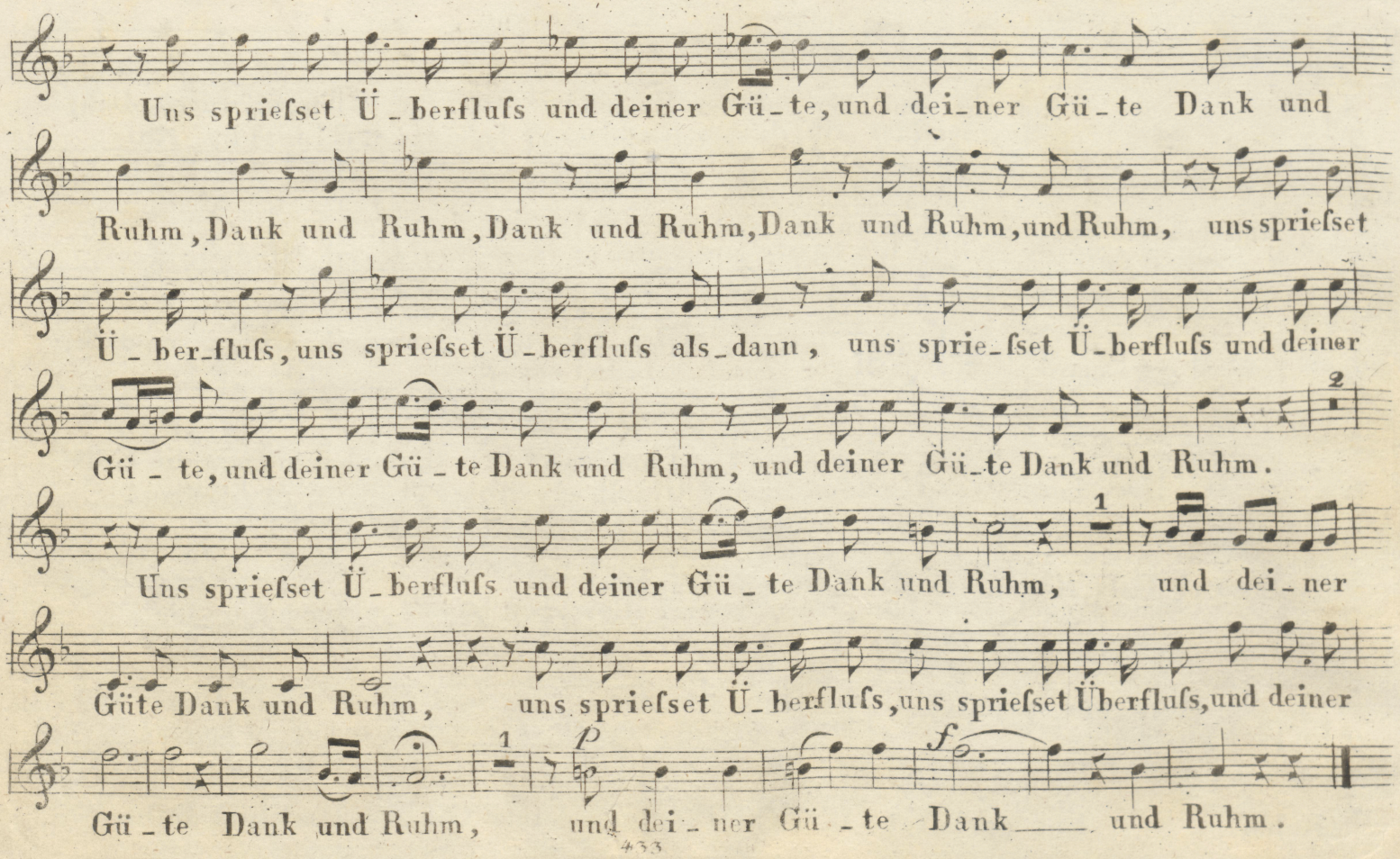
wässern! Lafs Regenguſs die Furchen tränken! Uns sprieſset

Ü-berfluſs, uns sprieſset Ü-berfluſs als-dann, und deinér Güte Dank und

Un poco piu moto.

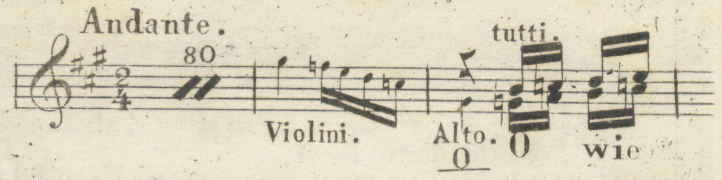
tutti.

Ruhm. Uns sprieſset Ü-berfluſs, und deiner Gü-te Dank und Ruhm.


Uns sprieſset Ü_berfluſs und deiner Gü_te, und dei_ner Gü_te Dank und
Ruhm, Dank und Ruhm, Dank und Ruhm, Dank und Ruhm, und Ruhm, uns sprieſset
Ü_ber_fluſs, uns sprieſset Ü_berfluſs als_dann, uns sprie_ſset Ü_berfluſs und deiner
Gü_te, und deiner Gü_te Dank und Ruhm, und deiner Gü_te Dank und Ruhm.
Uns sprieſset Ü_berfluſs und deiner Gü_te Dank und Ruhm, und dei_ner
Güte Dank und Ruhm, uns sprieſset Ü_berfluſs, uns sprieſset Überfluſs, und deiner
Gü_te Dank und Ruhm, und dei_ner Gü_te Dank und Ruhm.
p
f

RECIT: tacet. und Reichthum der Natur.

## Nº 4.




lieb_lich ist der An_blick, ist der An_blick der Ge_fil_de jetzt!

*f* *fz* *fz*

Laſst uns wal_len zu dem grünen Hain! O wie lieb_lich, o wie lieblich ist der

29 *f*

An_blick der Ge_fil_de jetzt! Al_les lebet, al_les schwebet, alles, alles reget

6 10

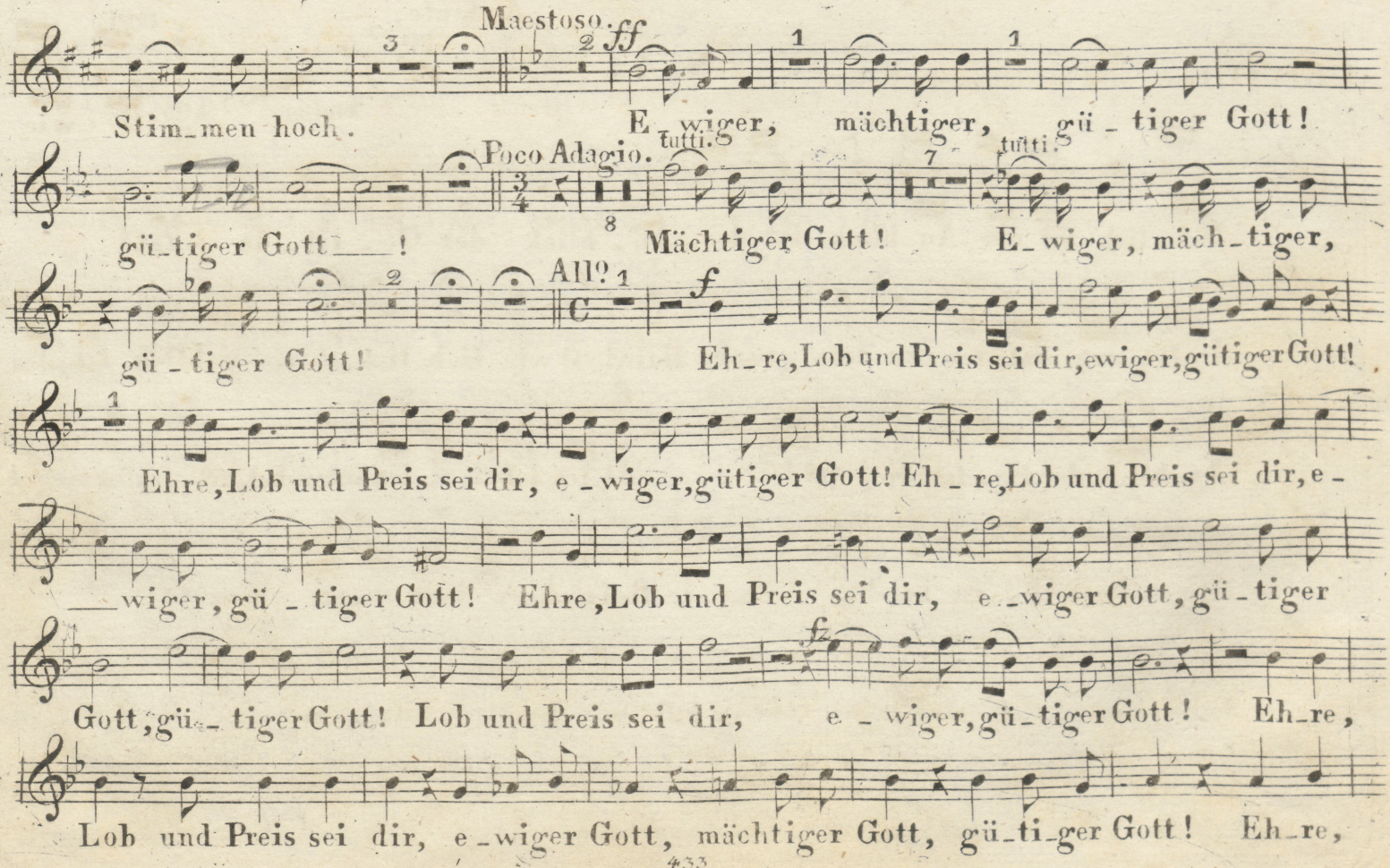
sich. Sü_ſse Triebe, sanf_te Reize he_ben un_sre Brust!

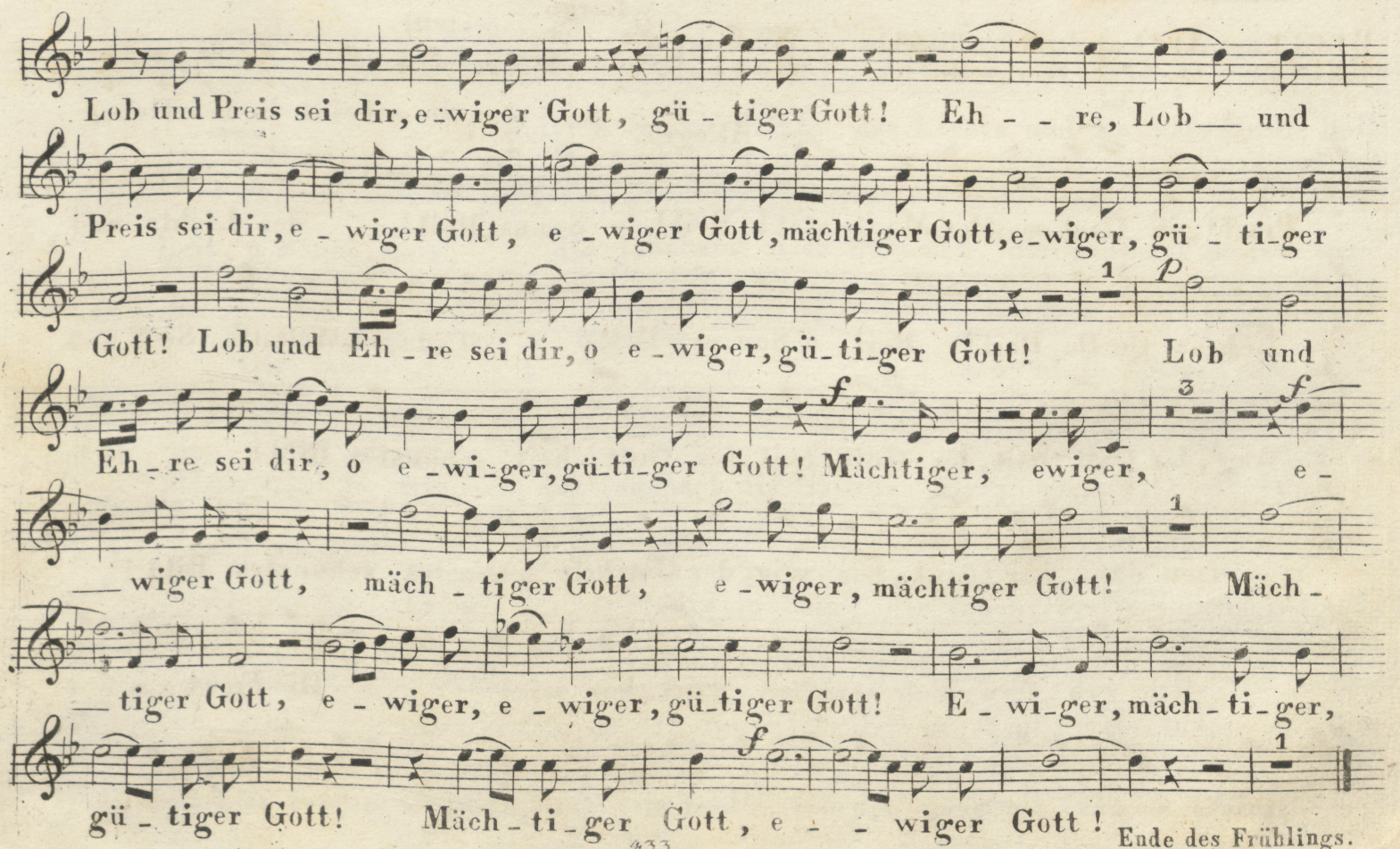
tutti.

Laſst uns ehren, laſst uns loben, laſst uns preisen, laſst uns preisen ihn! Laſst er_

1

schallen, ihm zu danken, eu_re Stimmen hoch! Es erschallen, ihm zu danken, unsre


Maestoso.
ff
Stim_men hoch.
E_wiger, mächtiger, gü_tiger Gott!
Poco Adagio.
tutti.
tutti.
gü_tiger Gott___!
Mächtiger Gott! E_wiger, mäch_tiger,
All? 1
f
gü_tiger Gott!
Eh_re, Lob und Preis sei dir, ewiger, gütiger Gott!
Ehre, Lob und Preis sei dir, e_wiger, gütiger Gott! Eh_re, Lob und Preis sei dir, e_
___wiger, gü_tiger Gott! Ehre, Lob und Preis sei dir, e_wiger Gott, gü_tiger
fz
Gott, gü_tiger Gott! Lob und Preis sei dir, e_wiger, gü_tiger Gott! Eh_re,
Lob und Preis sei dir, e_wiger Gott, mächtiger Gott, gü_ti_ger Gott! Eh_re,




Ende des Frühlings.

## Der Sommer.

RECIT: et ARIA. } der Berge Gipfel im
RECIT: tacet. } feurigem Gold.

No 6.
Coro.

Largo. tutti.

Sie scheint in herrlicher

Allegro.

Pracht, in flam_mender Ma_je_stät! Heil! o Sonne, Heil! des Lichts und

Lebens Quelle Heil! Heil, o Son_ne, Heil! O du, des Weltall's Seel' und

fz

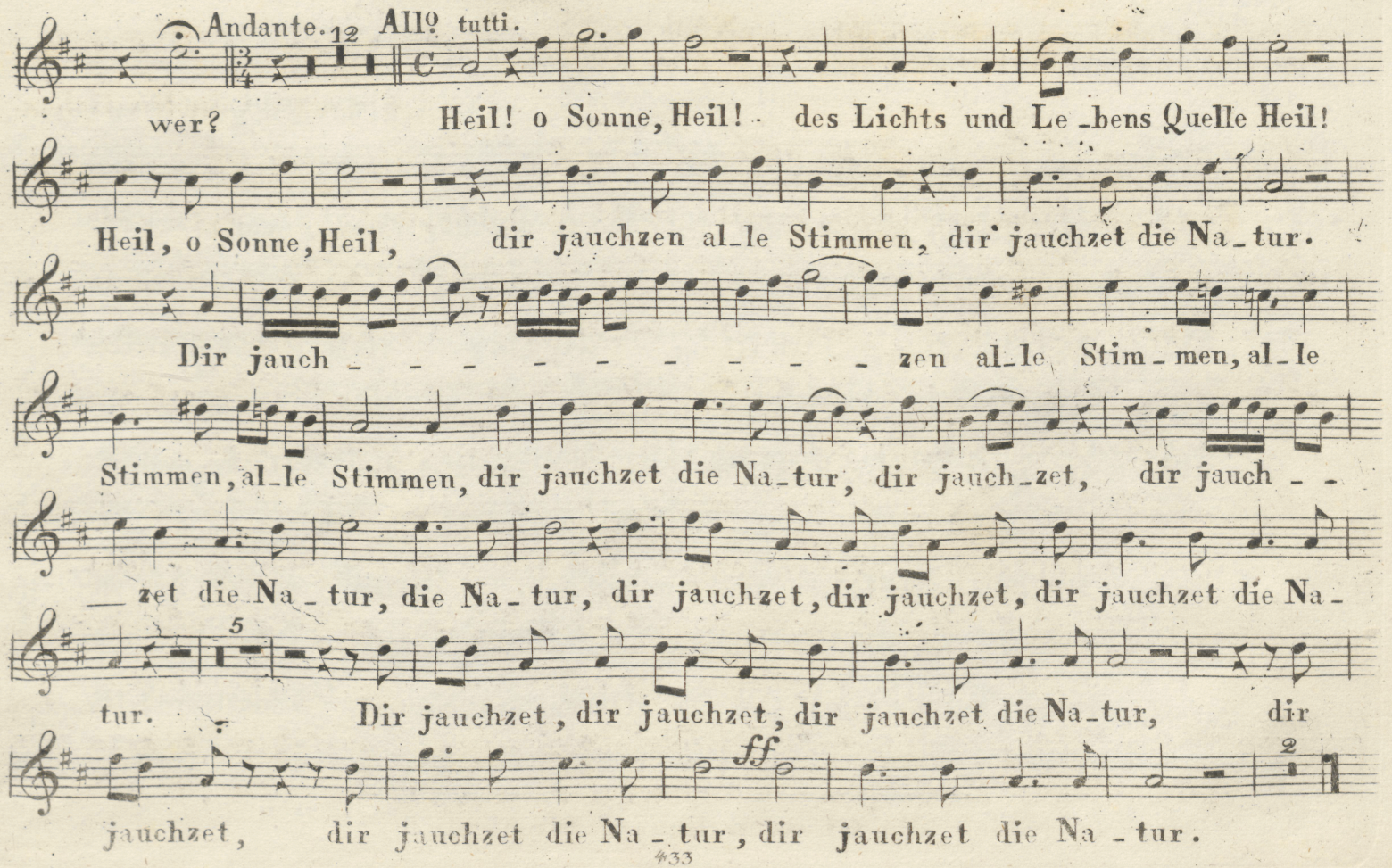
Aug', der Gott_heit, der Gott_heit, der Gott_heit schönstes Bild! dich

grüfsen dank_bar, dank_bar wir, der Gottheit schönstes, schönstes Bild!

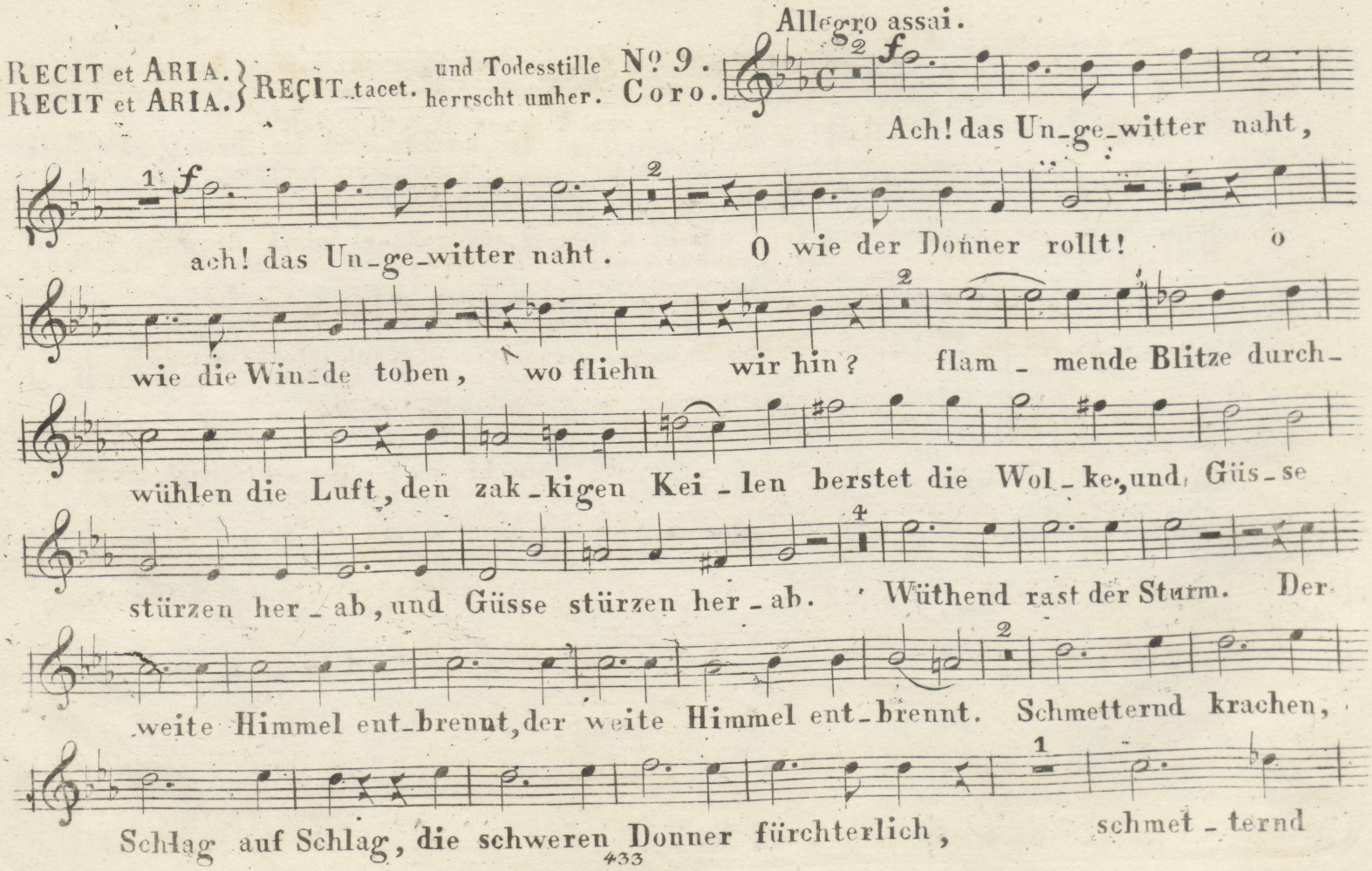
13

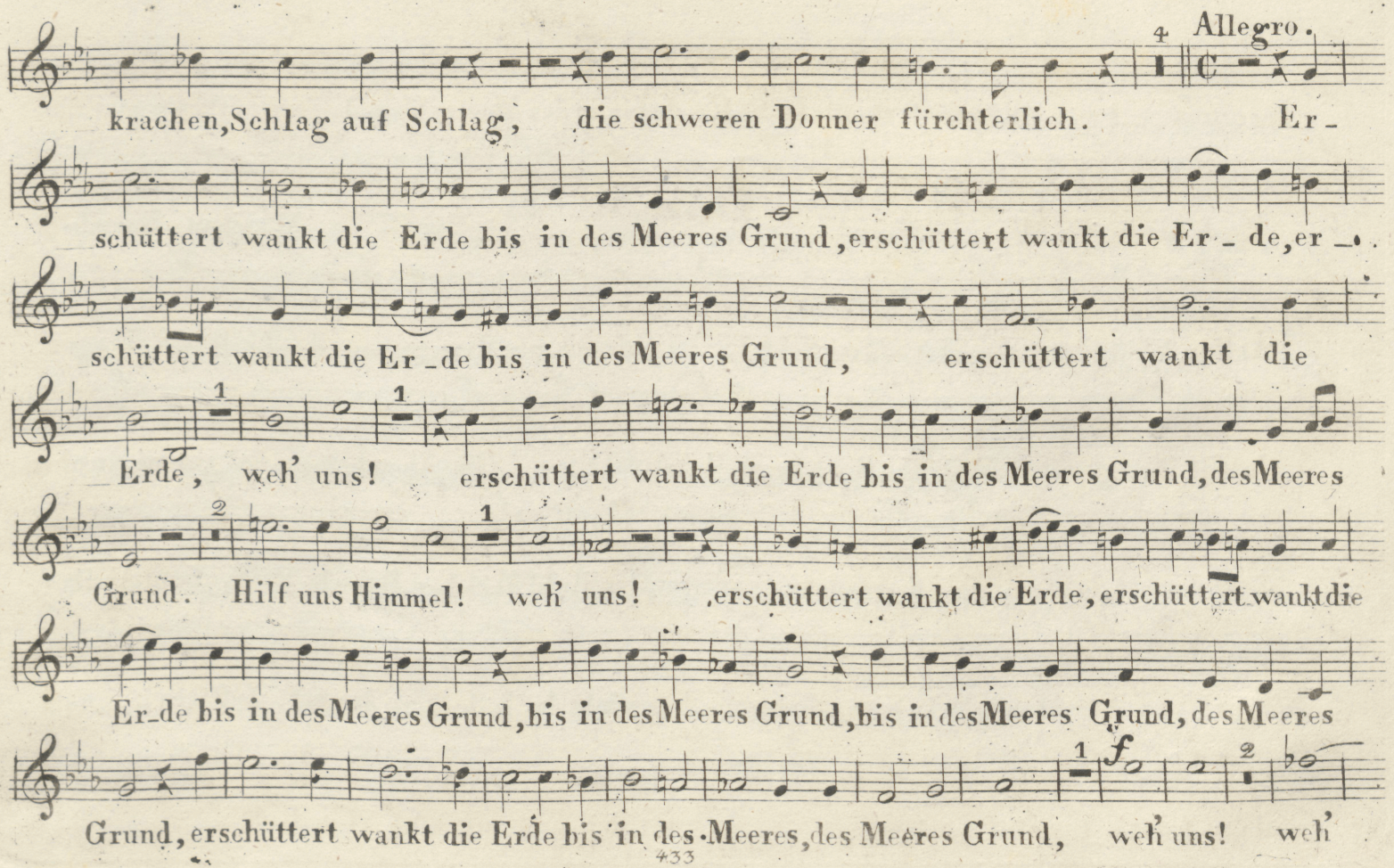
dich grü_fsen, dich grüfsen dank_bar wir! Die Freuden, o wer

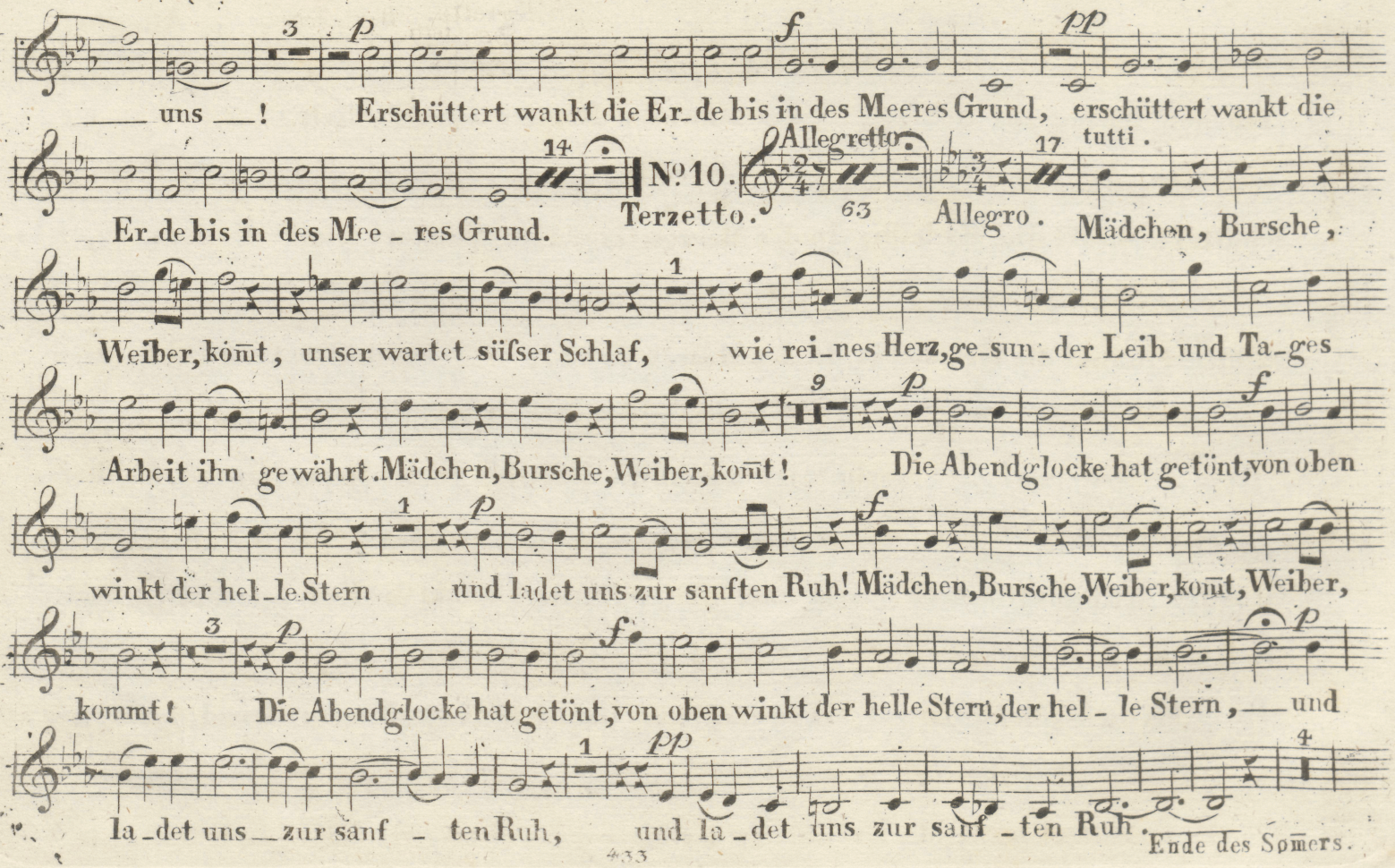
spricht sie aus? die Seegen, o wer zählet sie? wer spricht sie aus? wer zählet sie, wer?


Andante.
12
All? tutti.
wer?
Heil! o Sonne, Heil! des Lichts und Le_bens Quelle Heil!
Heil, o Sonne, Heil, dir jauchzen al_le Stimmen, dir jauchzet die Na_tur.
Dir jauch_ _ _ _ _ _ _ _ _ _ zen al_le Stim_men, al_le
Stimmen, al_le Stimmen, dir jauchzet die Na_tur, dir jauch_zet, dir jauch_ _
_ zet die Na_tur, die Na_tur, dir jauchzet, dir jauchzet, dir jauchzet die Na_
5
tur. Dir jauchzet, dir jauchzet, dir jauchzet die Na_tur, dir
ff
2
jauchzet, dir jauchzet die Na_tur, dir jauchzet die Na_tur.

RECIT et ARIA. } RECIT. tacet. und Todesstille herrscht umher. Nº 9. Coro. Allegro assai.



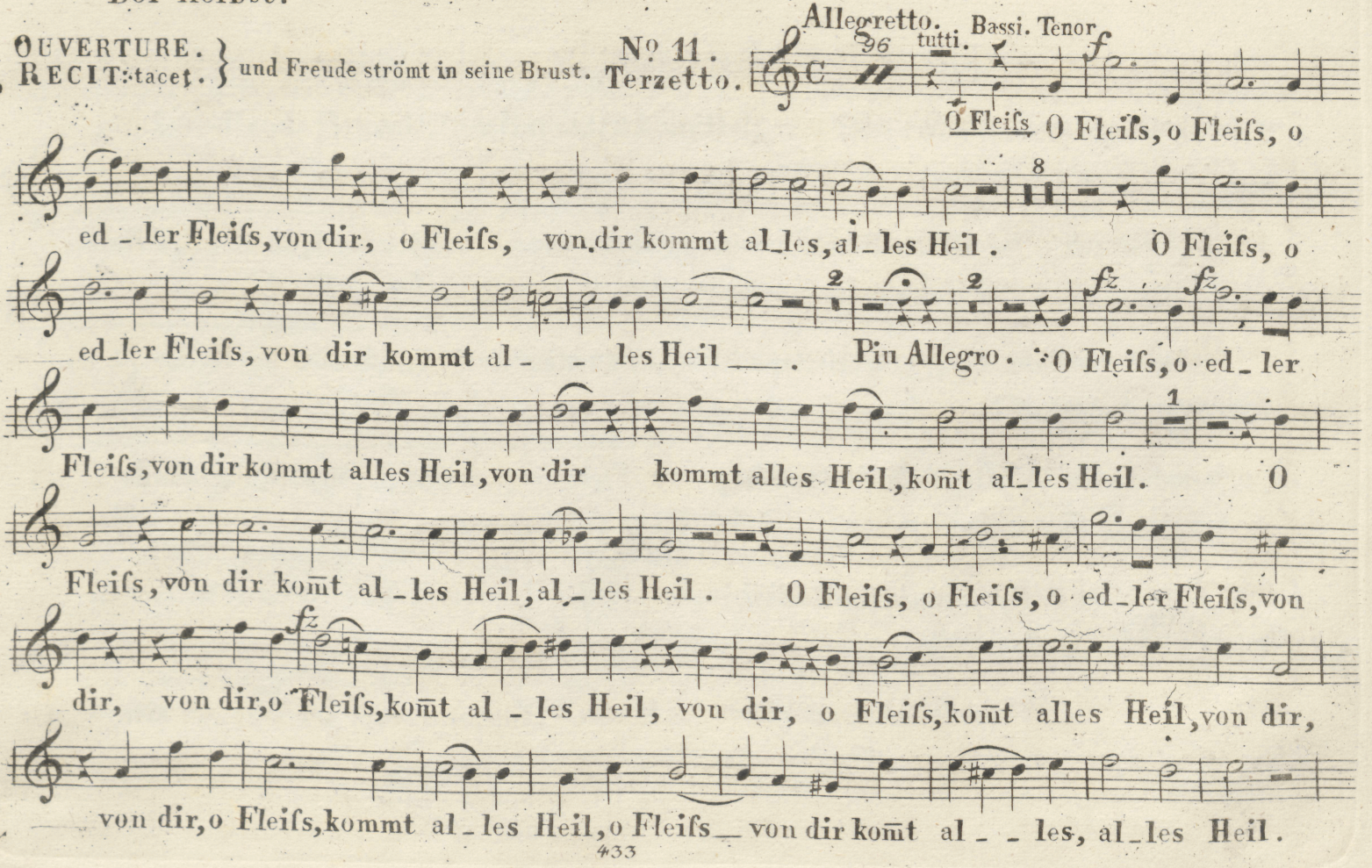

Allegro.
krachen, Schlag auf Schlag, die schweren Donner fürchterlich. Er-
schüttert wankt die Erde bis in des Meeres Grund, erschüttert wankt die Er-de, er-
schüttert wankt die Er-de bis in des Meeres Grund, erschüttert wankt die
Erde, weh' uns! erschüttert wankt die Erde bis in des Meeres Grund, des Meeres
Grund. Hilf uns Himmel! weh' uns! erschüttert wankt die Erde, erschüttert wankt die
Er-de bis in des Meeres Grund, bis in des Meeres Grund, bis in des Meeres Grund, des Meeres
Grund, erschüttert wankt die Erde bis in des Meeres, des Meeres Grund, weh' uns! weh'

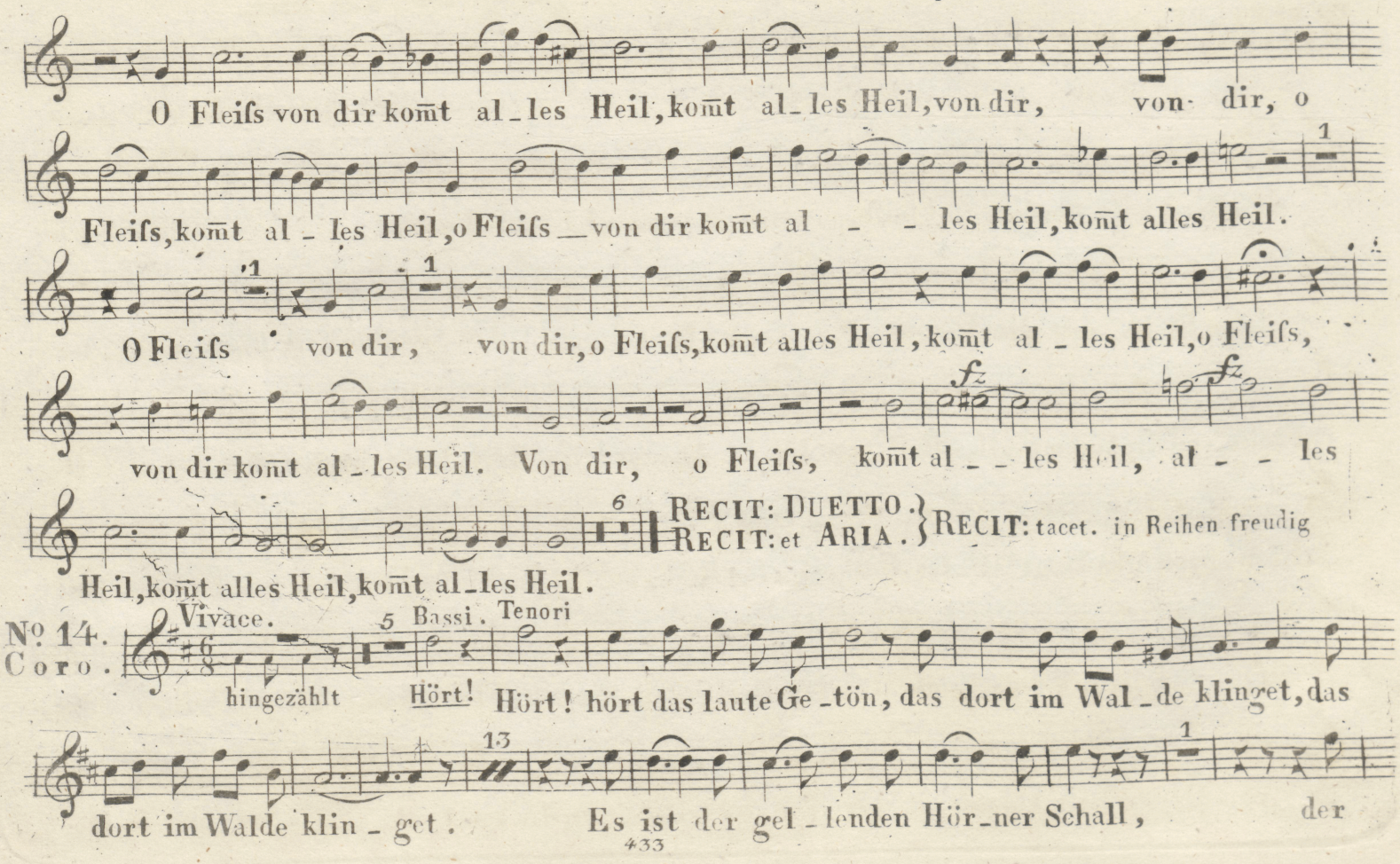

uns —! Erschüttert wankt die Er_de bis in des Meeres Grund, erschüttert wankt die
Er_de bis in des Mee_res Grund.
№10. Terzetto.
Allegretto
tutti.
Allegro.
Mädchen, Bursche,
Weiber, kömt, unser wartet süſser Schlaf, wie rei_nes Herz, ge_sun_der Leib und Ta_ges
Arbeit ihn gewährt. Mädchen, Bursche, Weiber, komt! Die Abendglocke hat getönt, von oben
winkt der hel_le Stern und ladet uns zur sanften Ruh! Mädchen, Bursche, Weiber, komt, Weiber,
kommt! Die Abendglocke hat getönt, von oben winkt der helle Stern, der hel_le Stern, — und
la_det uns — zur sanf_ten Ruh, und la_det uns zur sanf_ten Ruh.
Ende des Sopers.

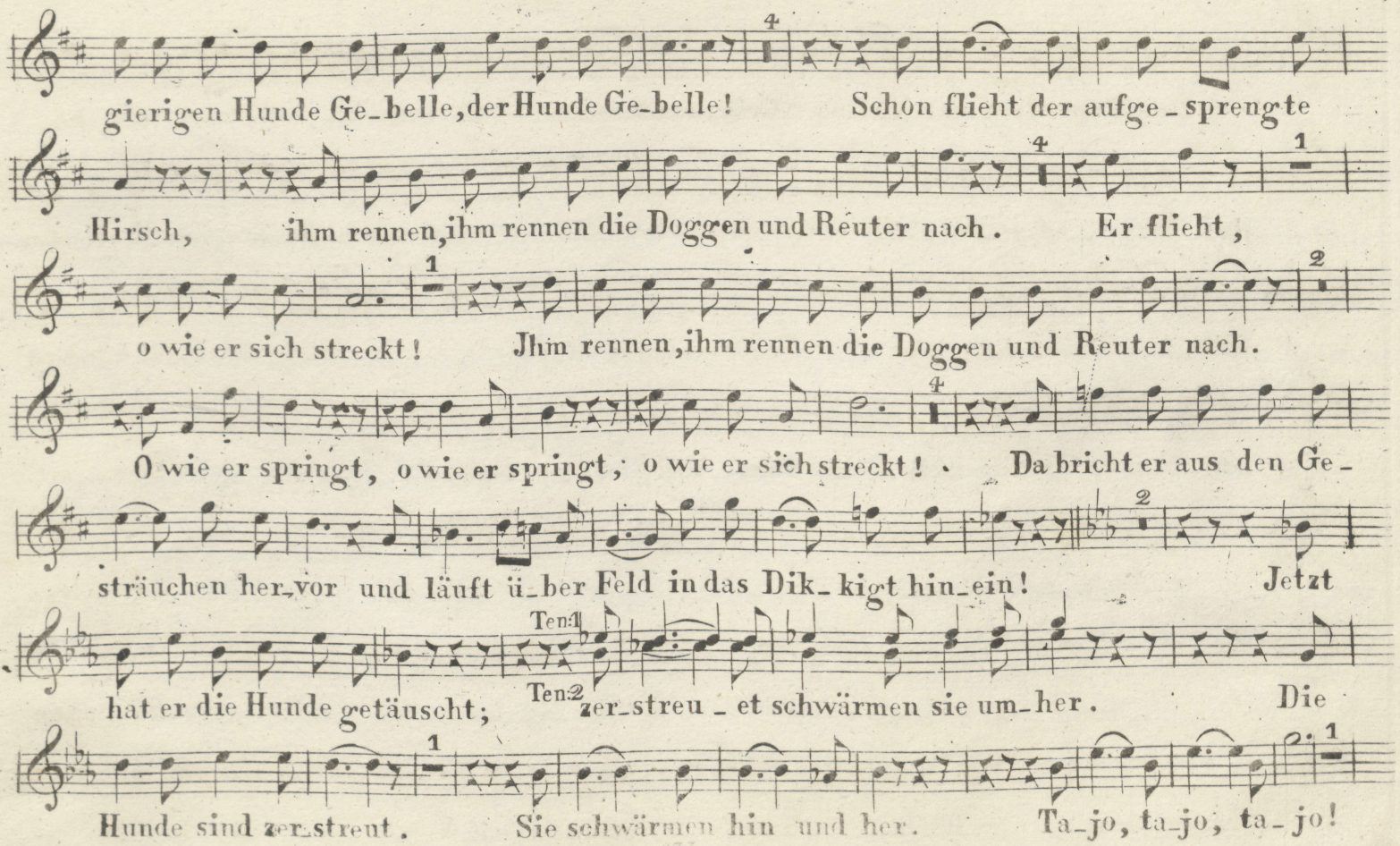
Der Herbst.

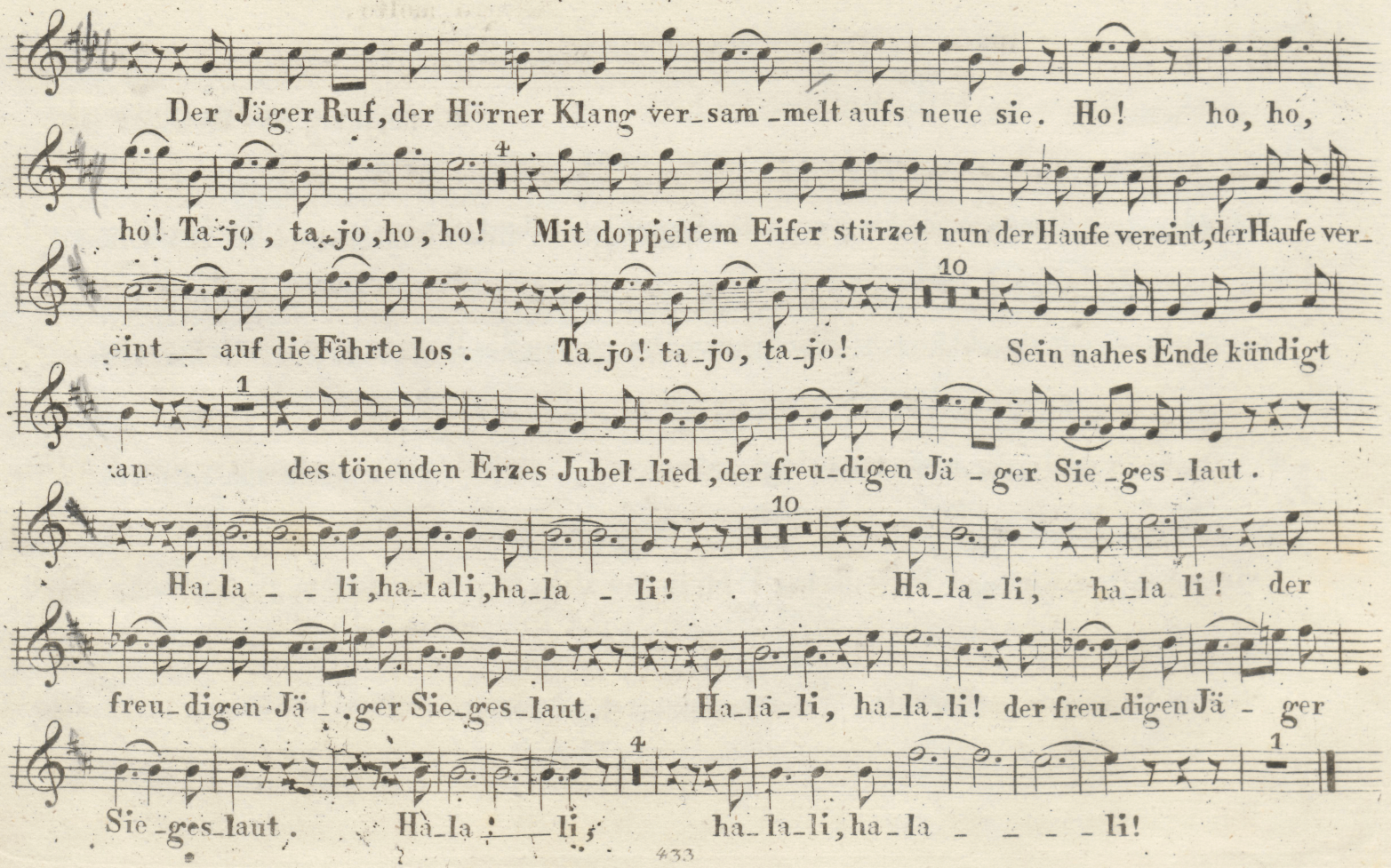
OUVERTURE. } und Freude strömt in seine Brust.
RECIT: tacet. }

Nº 11.
Terzetto.




O Fleiſs von dir komt al_les Heil, komt al_les Heil, von dir, von dir, o
Fleiſs, komt al_les Heil, o Fleiſs _ von dir komt al _ _ les Heil, komt alles Heil.
O Fleiſs von dir, von dir, o Fleiſs, komt alles Heil, komt al_les Heil, o Fleiſs,
von dir komt al_les Heil. Von dir, o Fleiſs, komt al_ _ les Heil, al _ _ les
RECIT: DUETTO.
RECIT: et ARIA.
RECIT: tacet. in Reihen freudig
Heil, komt alles Heil, komt al_les Heil.
No 14.
Coro.
Vivace.
5 Bassi. Tenori
hingezählt
Hört!
Hört! hört das laute Ge_tön, das dort im Wal_de klinget, das
dort im Walde klin_get.
Es ist der gel_lenden Hör_ner Schall, der


gierigen Hunde Ge_belle, der Hunde Ge_belle! Schon flieht der aufge_sprengte
Hirsch, ihm rennen, ihm rennen die Doggen und Reuter nach. Er flieht,
o wie er sich streckt! Jhm rennen, ihm rennen die Doggen und Reuter nach.
O wie er springt, o wie er springt, o wie er sich streckt! Da bricht er aus den Ge_
sträuchen her_vor und läuft ü_ber Feld in das Dik_kigt hin_ein! Jetzt
Ten:1
hat er die Hunde getäuscht; Ten:2 zer_streu_et schwärmen sie um_her. Die
Hunde sind zer_streut. Sie schwärmen hin und her. Ta_jo, ta_jo, ta_jo!

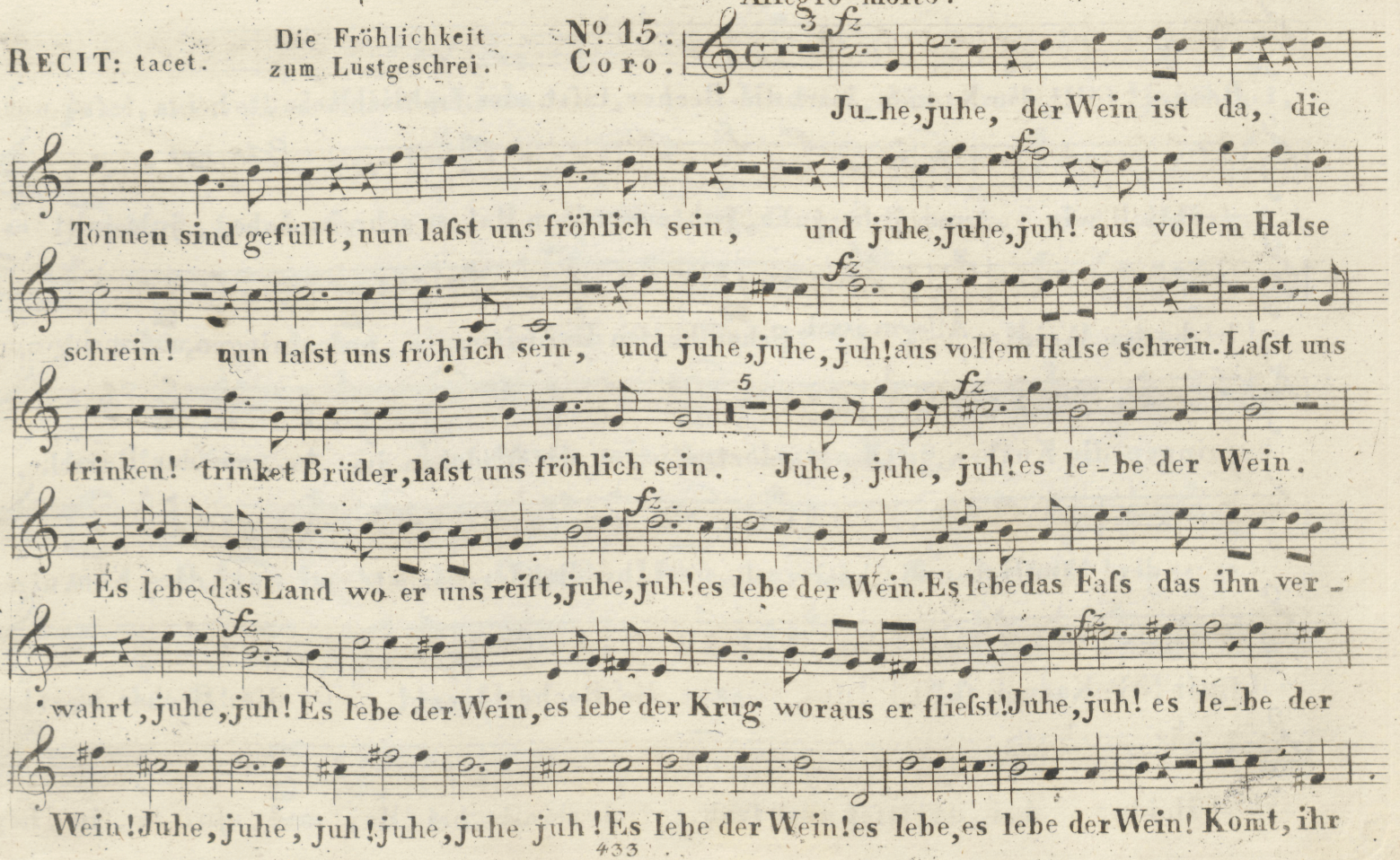

Der Jäger Ruf, der Hörner Klang ver_sam_melt aufs neue sie. Ho! ho, ho,
ho! Ta_jo, ta_jo, ho, ho! Mit doppeltem Eifer stürzet nun der Haufe vereint, der Haufe ver_
eint auf die Fährte los. Ta_jo! ta_jo, ta_jo! Sein nahes Ende kündigt
an des tönenden Erzes Jubel_lied, der freu_digen Jä_ger Sie_ges_laut.
Ha_la_li, ha_lali, ha_la_li! Ha_la_li, ha_la li! der
freu_digen Jä_ger Sie_ges_laut. Ha_la_li, ha_la_li! der freu_digen Jä_ger
Sie_ges_laut. Ha_la_li, ha_la_li, ha_la_li!

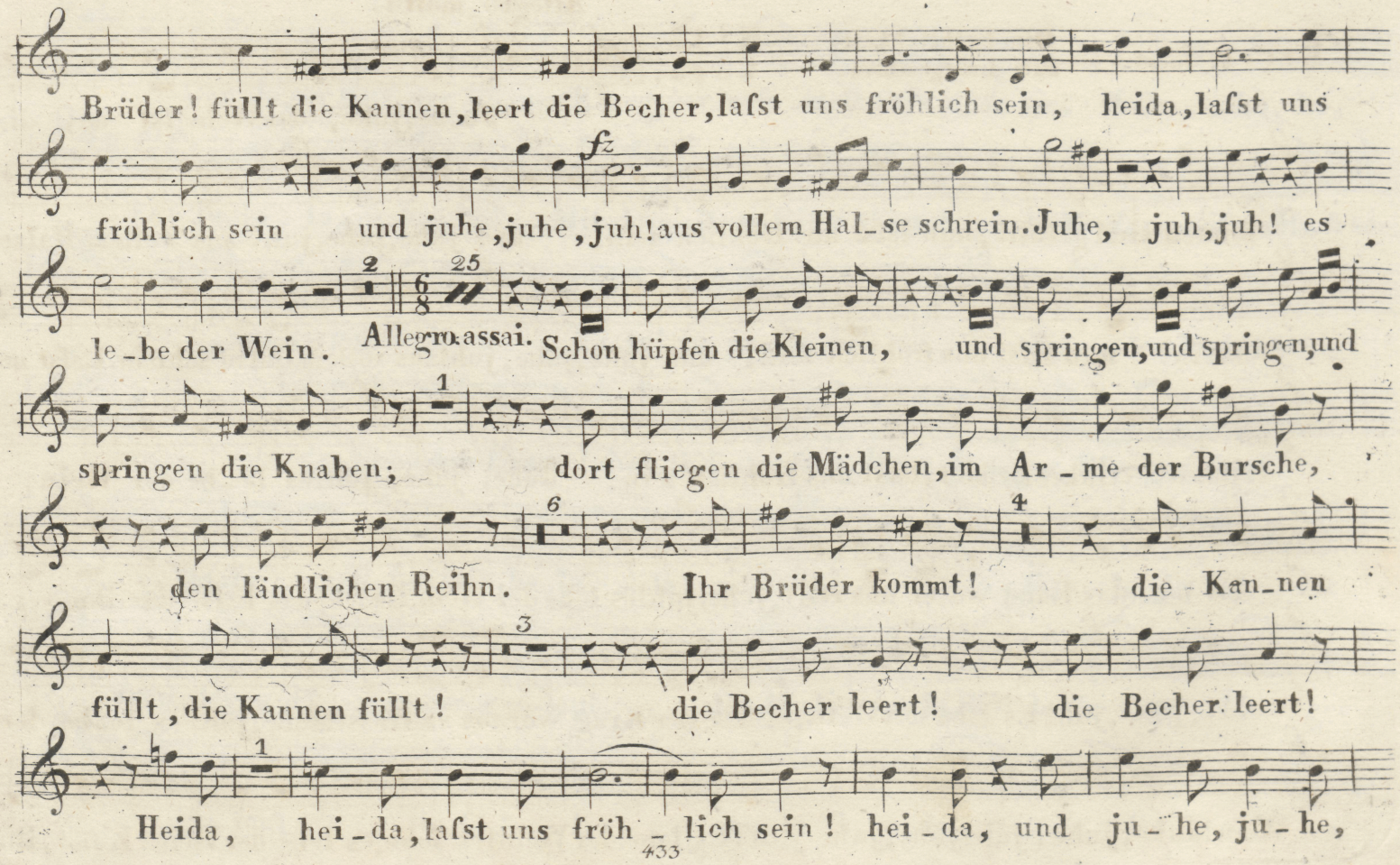
RECIT: tacet.

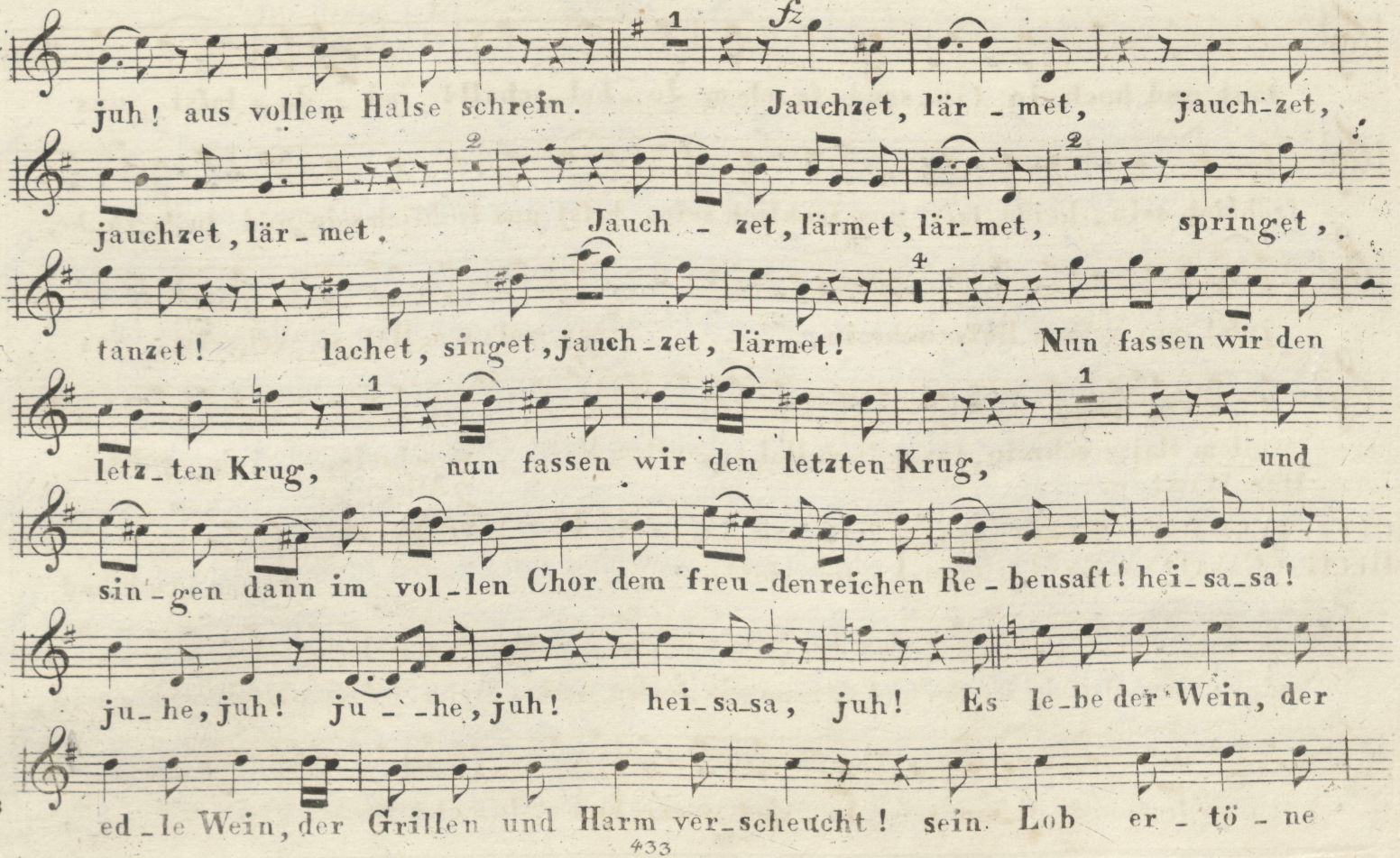
Die Fröhlichkeit
zum Lustgeschrei.

Nº 15.
Coro.

Allegro molto.




Brüder! füllt die Kannen, leert die Becher, lafst uns fröhlich sein, heida, lafst uns
fröhlich sein und juhe, juhe, juh! aus vollem Hal_se schrein. Juhe, juh, juh! es
le_be der Wein.
Allegro assai.
Schon hüpfen die Kleinen, und springen, und springen, und
springen die Knaben; dort fliegen die Mädchen, im Ar_me der Bursche,
den ländlichen Reihn. Ihr Brüder kommt! die Kan_nen
füllt, die Kannen füllt! die Becher leert! die Becher leert!
Heida, hei_da, lafst uns fröh_lich sein! hei_da, und ju_he, ju_he,


juh! aus vollem Halse schrein. Jauchzet, lär - met, jauch-zet,
jauchzet, lär - met. Jauch - zet, lärmet, lär-met, springet,
tanzet! lachet, singet, jauch-zet, lärmet! Nun fassen wir den
letz-ten Krug, nun fassen wir den letzten Krug, und
sin-gen dann im vol-len Chor dem freu-denreichen Re-bensaft! hei-sa-sa!
ju-he, juh! ju-he, juh! hei-sa-sa, juh! Es le-be der Wein, der
ed-le Wein, der Grillen und Harm ver-scheucht! sein Lob er-tö-ne

laut und hoch in tau_send_fa_chem Ju_bel_schall! hei_da, laſst uns

fröhlich sein, heida, laſst uns fröhlich sein, laſst uns fröhlich sein, und ju_he, ju_he,

juh! aus vollem Halse schrein, aus vol_lem Hal_se schrein, aus

ff

vollem Halse schrein, aus vollem Hal_se, vollem Hal_se schrein, juh, juh!

Der Winter.

OUVERTURE. RECIT: ARIA. } ein ungekünstelt
RECIT et CAVATINA. RECIT: tacet. } frohes Lied.

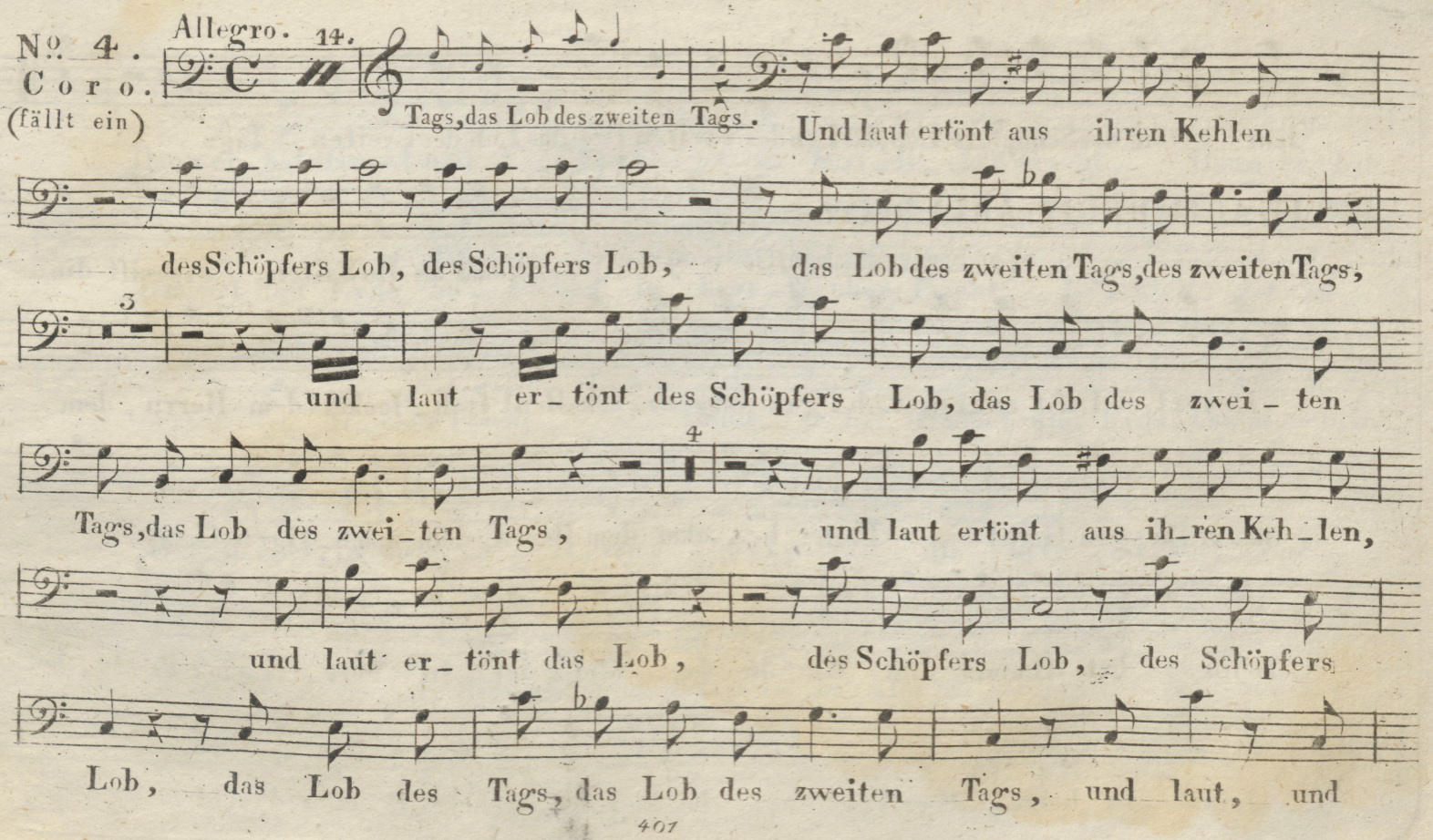
Nº 18.

Allegro.

Aufsen blank und

innen rein, fleifsig, fromm und sittsam sein, locket wackre Freier. Aufsen blank und innen rein,

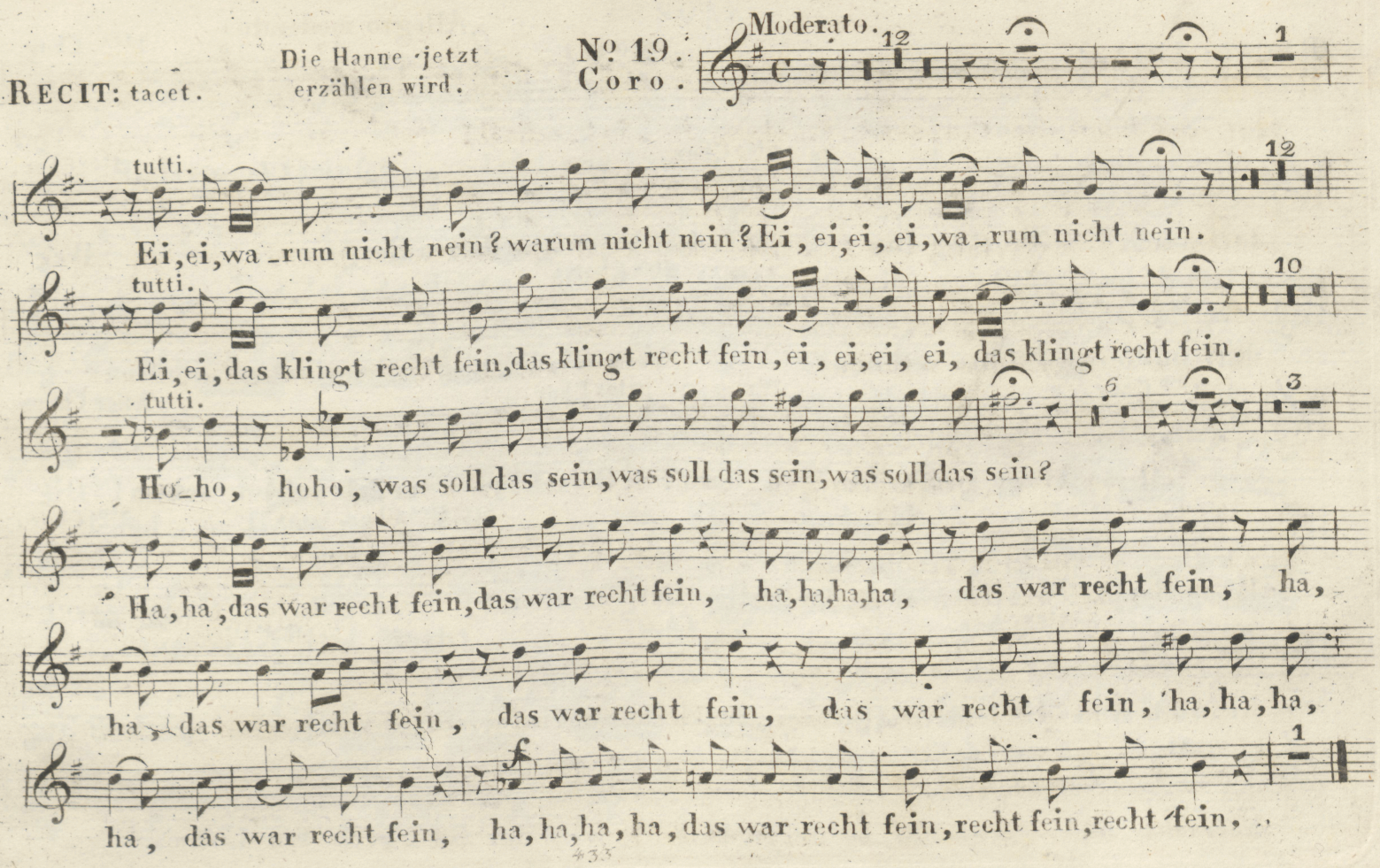
fleifsig, from und sitt_sam sein, lo_cket wackre Freier, lo_cket wackre Frei_er.


Nº 4.
Coro.
(fällt ein)
Allegro. 14.
Tags, das Lob des zweiten Tags.
Und laut ertönt aus ihren Kehlen
des Schöpfers Lob, des Schöpfers Lob,
das Lob des zweiten Tags, des zweiten Tags,
und laut er_tönt des Schöpfers Lob, das Lob des zwei_ten
Tags, das Lob des zwei_ten Tags,
und laut ertönt aus ih_ren Keh_len,
und laut er_tönt das Lob, des Schöpfers Lob, des Schöpfers
Lob, das Lob des Tags, das Lob des zweiten Tags, und laut, und

RECIT: tacet.

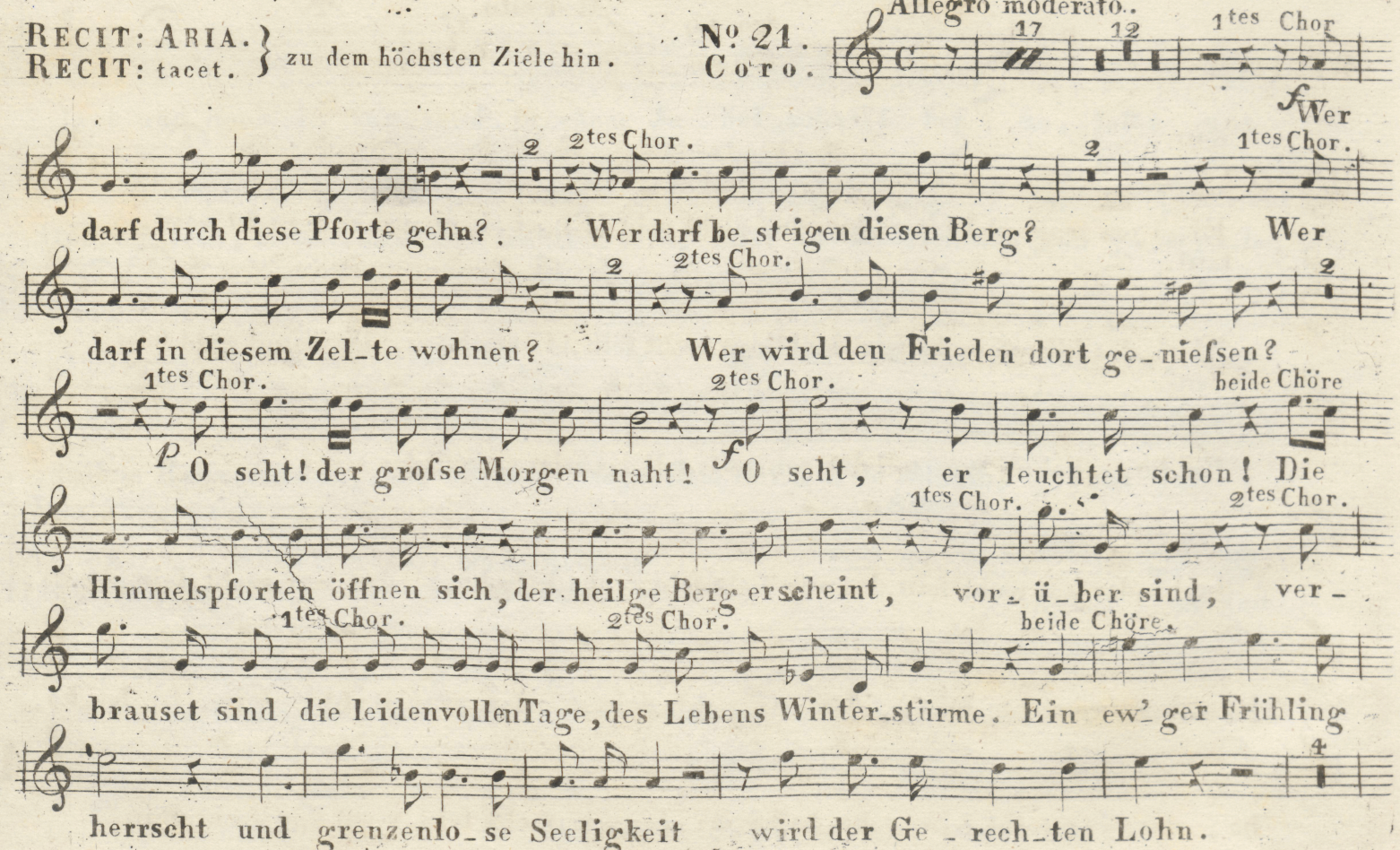
Die Hanne jetzt erzählen wird.

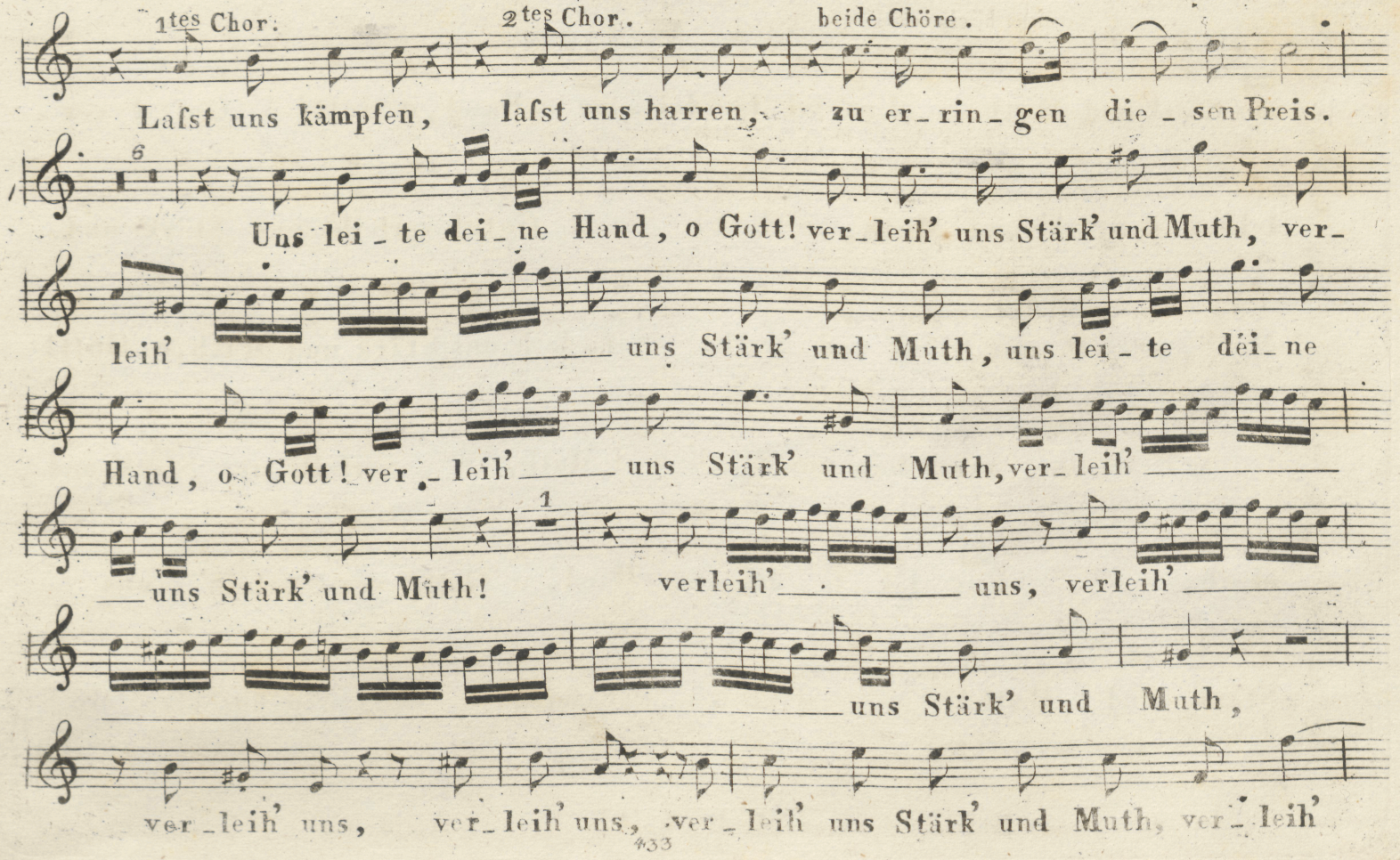
Nº 19. Coro.

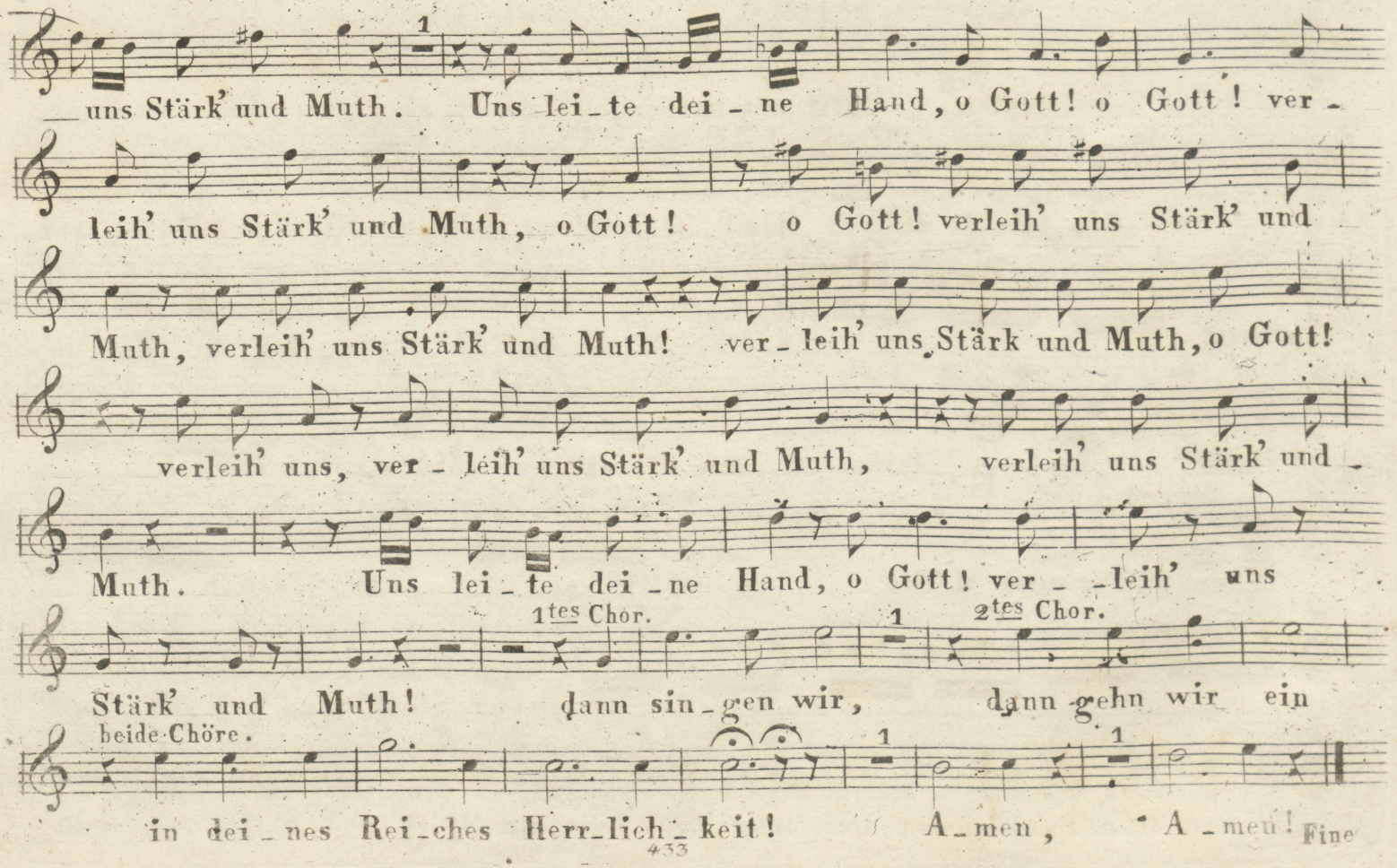


RECIT: ARIA. } zu dem höchsten Ziele hin.
RECIT: tacet. }

Nº 21.
Coro.




1tes Chor.
2tes Chor.
beide Chöre.
Laſst uns kämpfen, laſst uns harren, zu er_rin_gen die_sen Preis.
Uns lei_te dei_ne Hand, o Gott! ver_leih' uns Stärk' und Muth, ver_
leih' uns Stärk' und Muth, uns lei_te dei_ne
Hand, o Gott! ver_leih' uns Stärk' und Muth, ver_leih'
uns Stärk' und Muth! verleih' uns, verleih'
uns Stärk' und Muth,
ver_leih' uns, ver_leih' uns, ver_leih' uns Stärk' und Muth, ver_leih'


uns Stärk' und Muth. Uns lei_te dei_ne Hand, o Gott! o Gott! ver_
leih' uns Stärk' und Muth, o Gott! o Gott! verleih' uns Stärk' und
Muth, verleih' uns Stärk' und Muth! ver_leih' uns Stärk und Muth, o Gott!
verleih' uns, ver_leih' uns Stärk' und Muth, verleih' uns Stärk' und_
Muth. Uns lei_te dei_ne Hand, o Gott! ver__leih' uns
1tes Chor.
2tes Chor.
Stärk' und Muth! dann sin_gen wir, dann gehn wir ein
beide Chöre.
in dei_nes Rei_ches Herr_lich_keit! A_men, A_men! Fine

Berlin bei T. Trautwein.

Kunstakademie in Dorpat
Bibliotheca universitatis Jurievensis
No-1545/5

## BASSO.

### INTRODUCTION.

RECIT: tacet. (der Fläche der Tiefe)

No. 1. Coro. (fällt ein)

Sotto voce.

Und der Geist — Und der Geist Gottes schwebte auf der Fläche der

Wasser, und Gott sprach: Es werde Licht, und es ward Licht.

RECIT: tacet. (von der Finsterniss.)

No. 2. Aria.

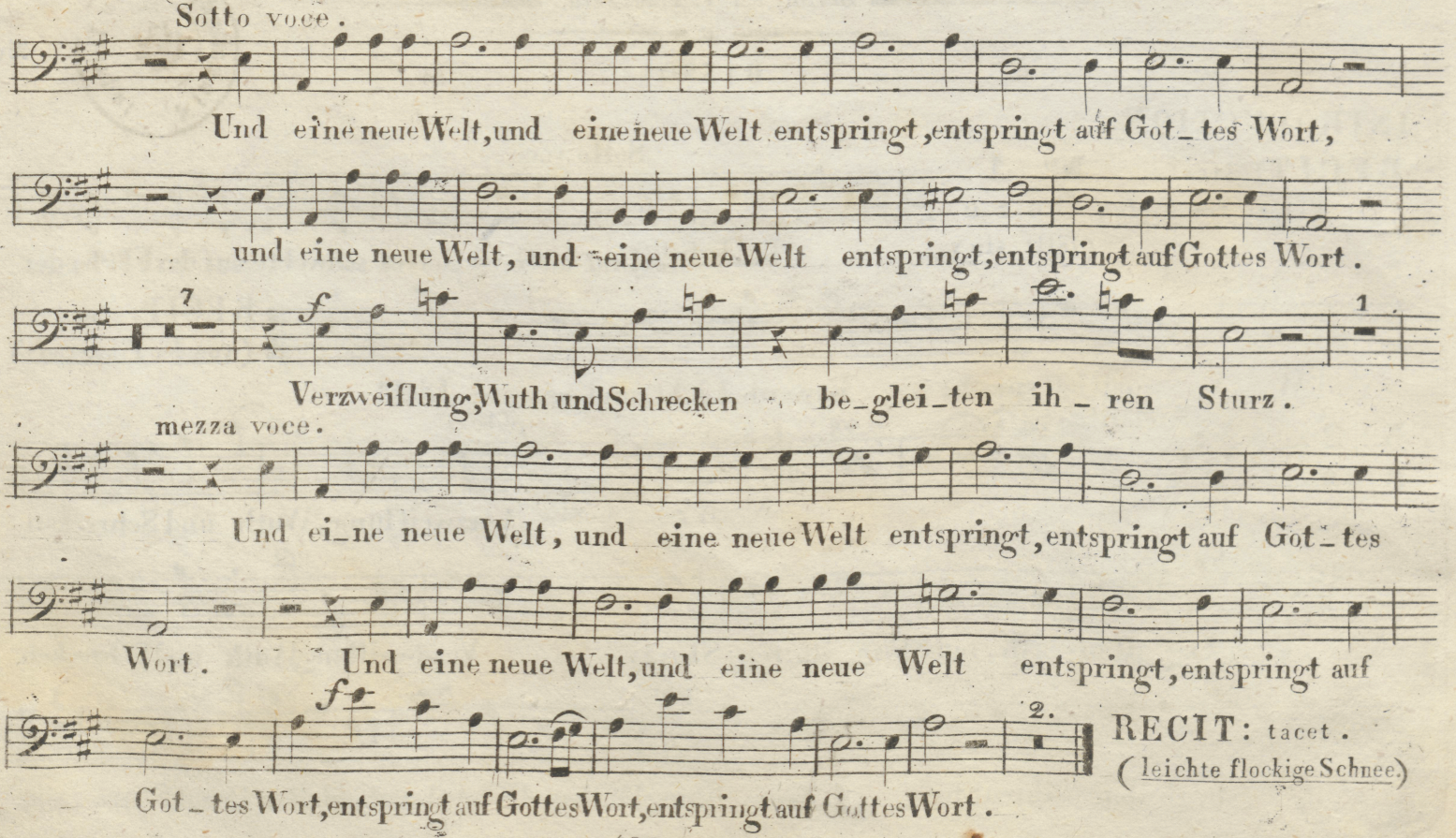
Andante. 25 48

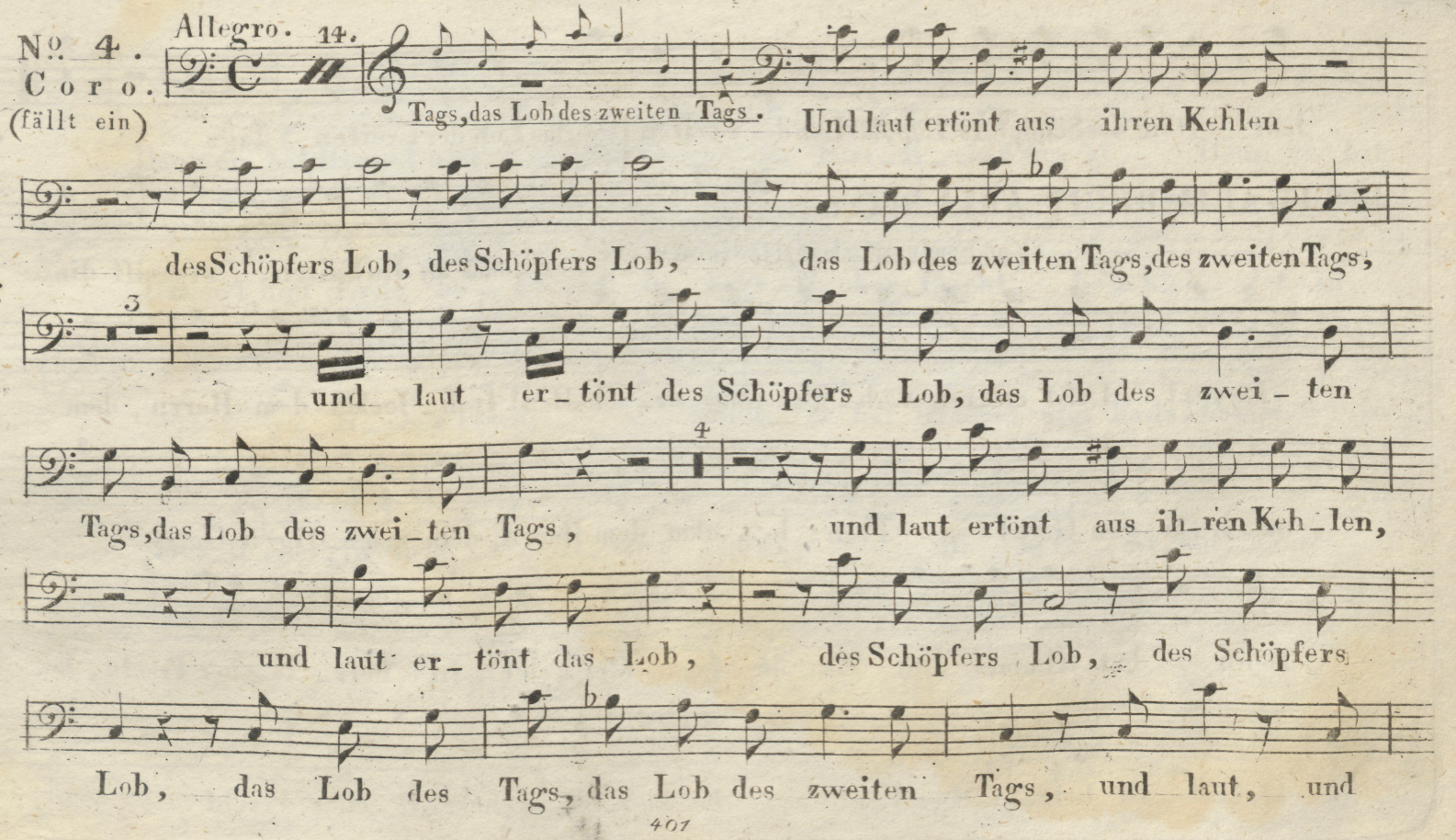
Chor.

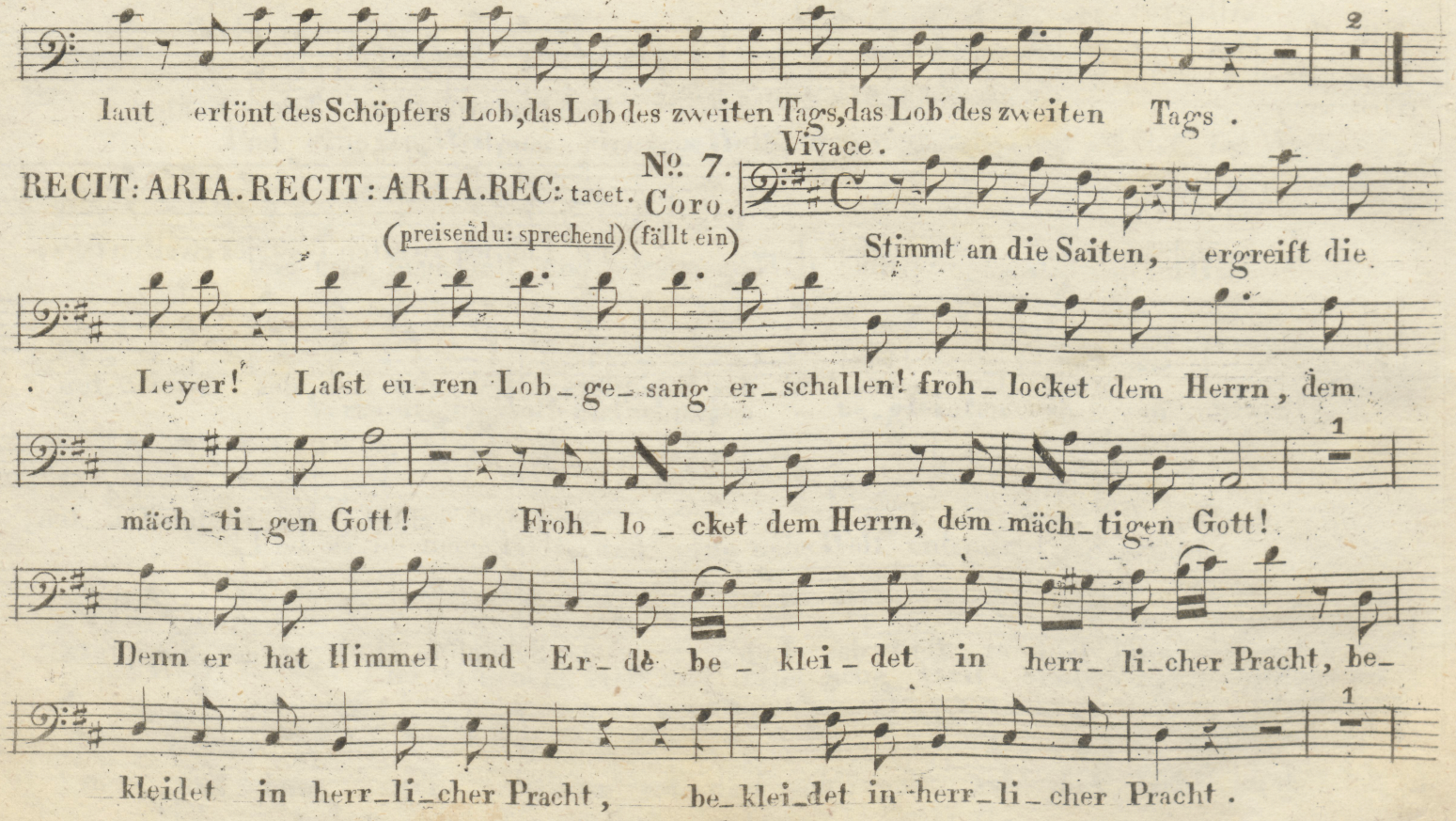
Nacht, zur e_wi_ — Verzweiflung, Wuth und Schrecken

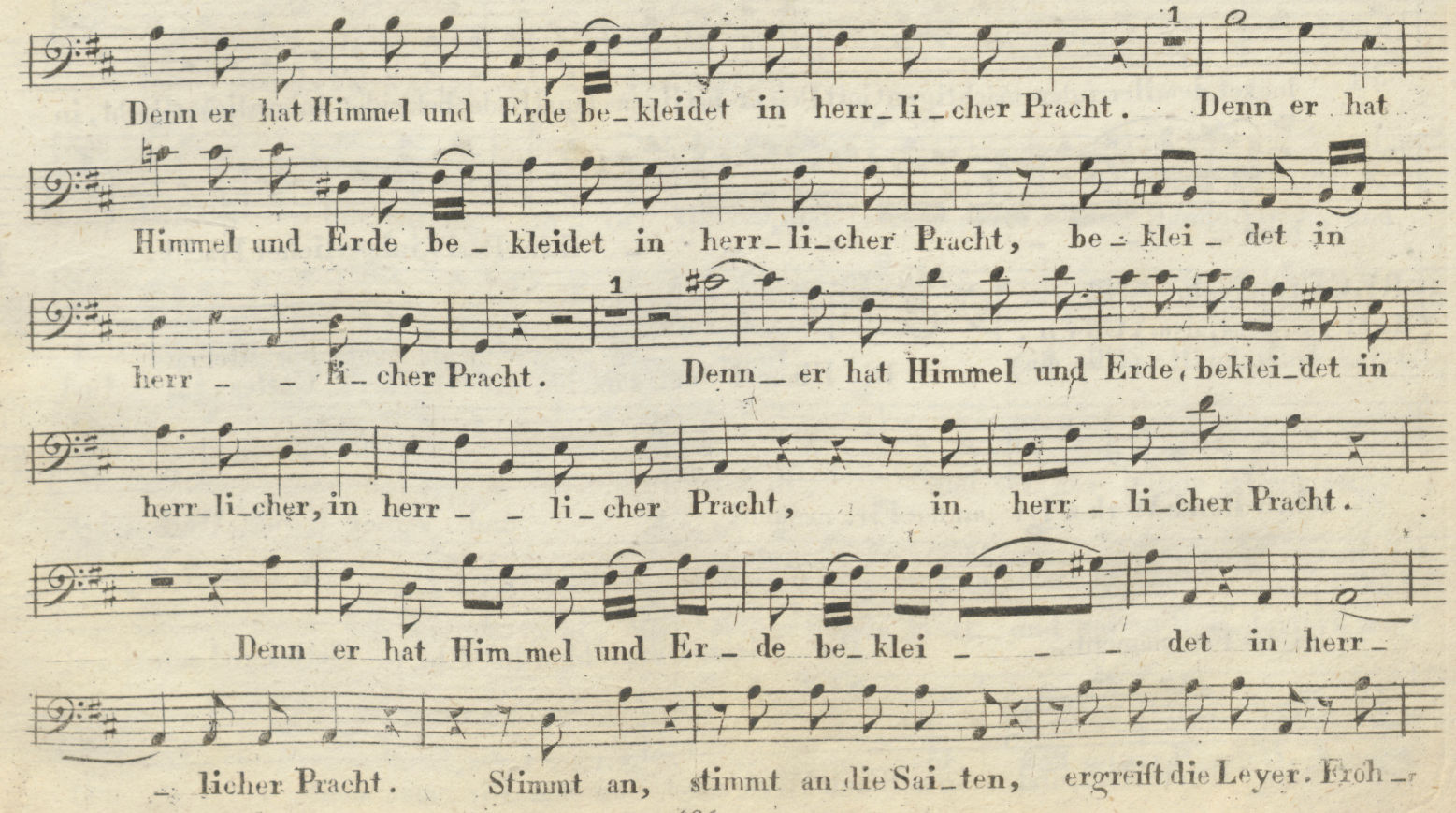
begleiten ih_ren Sturz, ih_ren. Sturz. Verzweiflung, Wuth und Schrecken

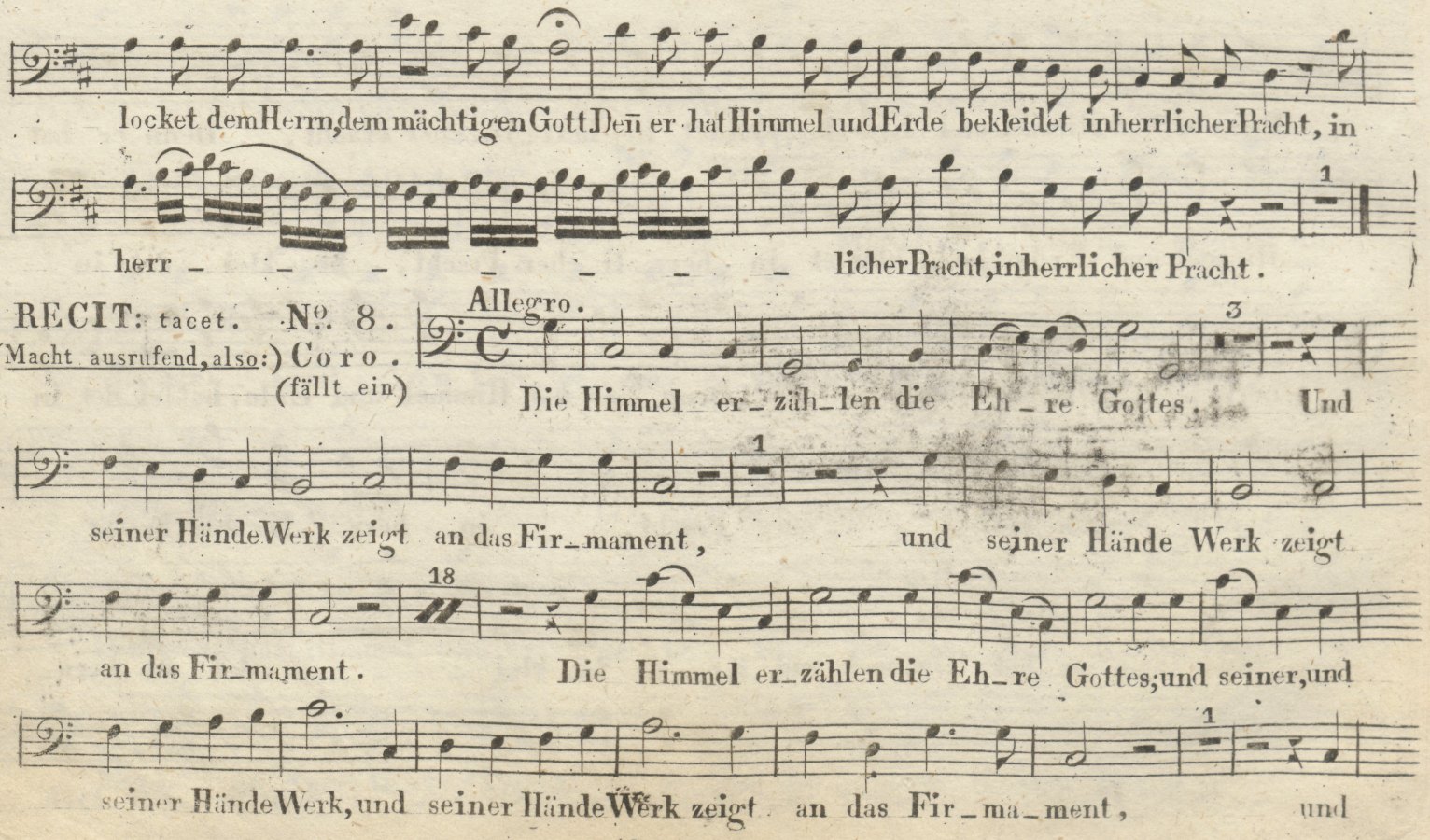
begleiten ihren Sturz. Verzweiflung, Wuth und Schrecken begleiten ihren Sturz.

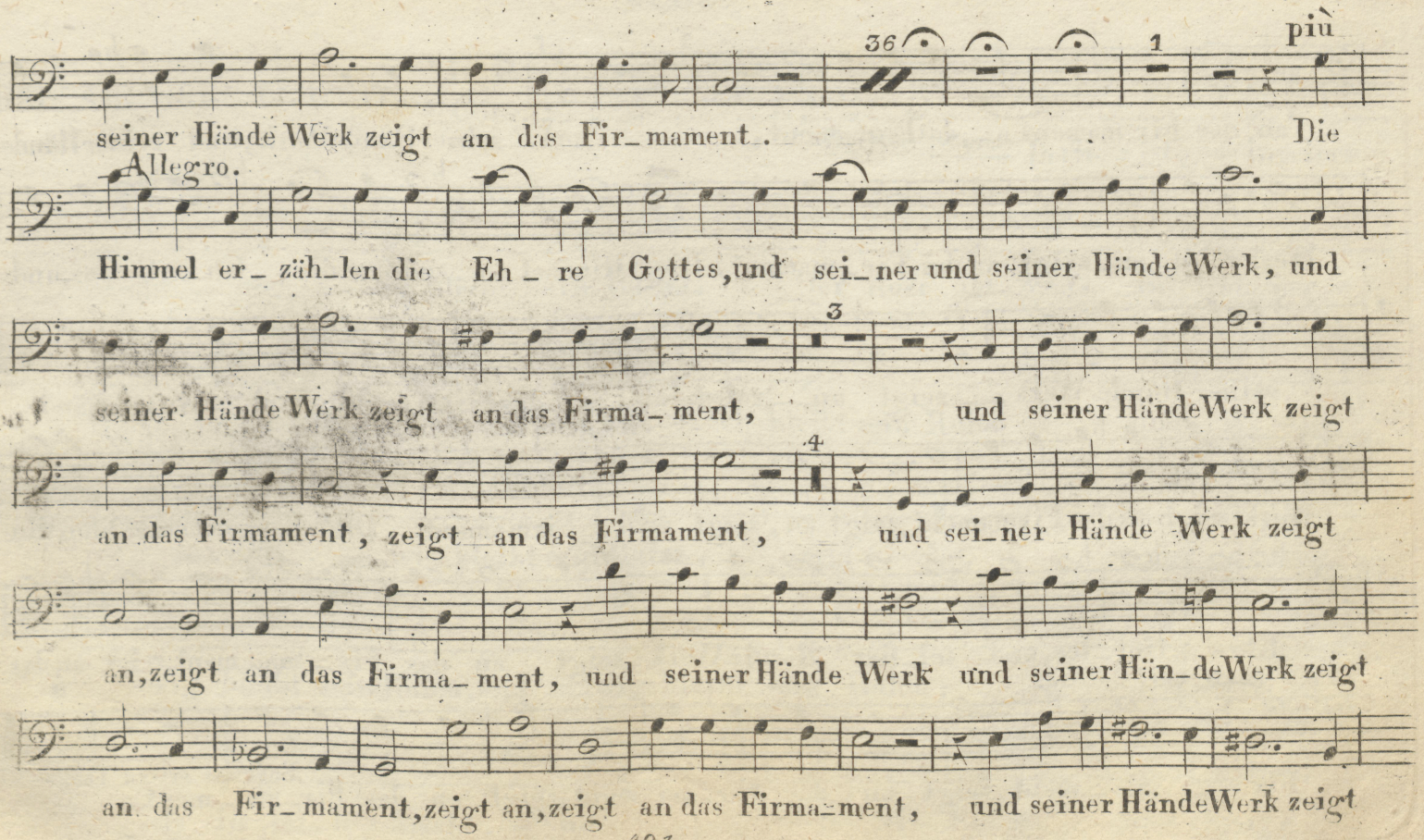

Sotto voce.
Und eine neue Welt, und eine neue Welt entspringt, entspringt auf Got_tes Wort,
und eine neue Welt, und eine neue Welt entspringt, entspringt auf Gottes Wort.
7
f
1
Verzweiflung, Wuth und Schrecken be_glei_ten ih_ren Sturz.
mezza voce.
Und ei_ne neue Welt, und eine neue Welt entspringt, entspringt auf Got_tes
Wort. Und eine neue Welt, und eine neue Welt entspringt, entspringt auf
f
2.
RECIT: tacet.
(leichte flockige Schnee.)
Got_tes Wort, entspringt auf Gottes Wort, entspringt auf Gottes Wort.

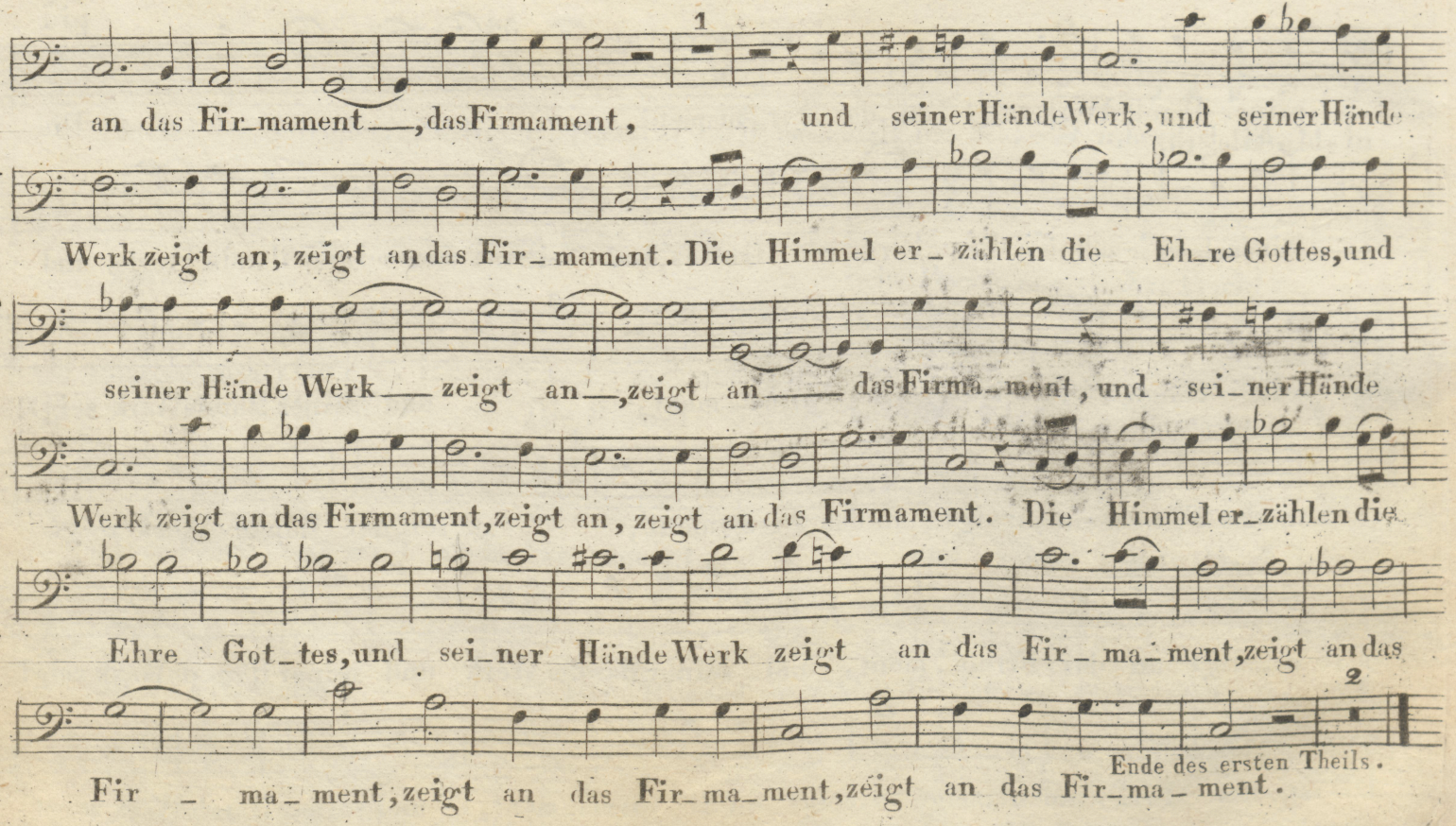

No. 4.
Coro.
(fällt ein)
Allegro. 14.
Tags, das Lob des zweiten Tags. Und laut ertönt aus ihren Kehlen
des Schöpfers Lob, des Schöpfers Lob, das Lob des zweiten Tags, des zweiten Tags,
und laut er_tönt des Schöpfers Lob, das Lob des zwei_ten
Tags, das Lob des zwei_ten Tags, und laut ertönt aus ih_ren Keh_len,
und laut er_tönt das Lob, des Schöpfers Lob, des Schöpfers
Lob, das Lob des Tags, das Lob des zweiten Tags, und laut, und


laut ertönt des Schöpfers Lob, das Lob des zweiten Tags, das Lob des zweiten Tags.
RECIT: ARIA. RECIT: ARIA. REC: tacet.
(preisend u: sprechend)
(fällt ein)
№ 7.
Coro.
Vivace.
Stimmt an die Saiten, ergreift die
Leyer! Lasst eu_ren Lob_ge_sang er_schallen! froh_locket dem Herrn, dem
mäch_ti_gen Gott! Froh_lo_cket dem Herrn, dem mäch_tigen Gott!
Denn er hat Himmel und Er_de be_klei_det in herr_li_cher Pracht, be_
kleidet in herr_li_cher Pracht, be_klei_det in herr_li_cher Pracht.


Denn er hat Himmel und Erde be_kleidet in herr_li_cher Pracht. Denn er hat
Himmel und Erde be_kleidet in herr_li_cher Pracht, be_klei_det in
herr_ _li_cher Pracht. Denn_er hat Himmel und Erde, beklei_det in
herr_li_cher, in herr_ _li_cher Pracht, in herr_li_cher Pracht.
Denn er hat Him_mel und Er_de be_klei_ _ _det in herr_
_licher Pracht. Stimmt an, stimmt an die Sai_ten, ergreift die Leyer. Froh_

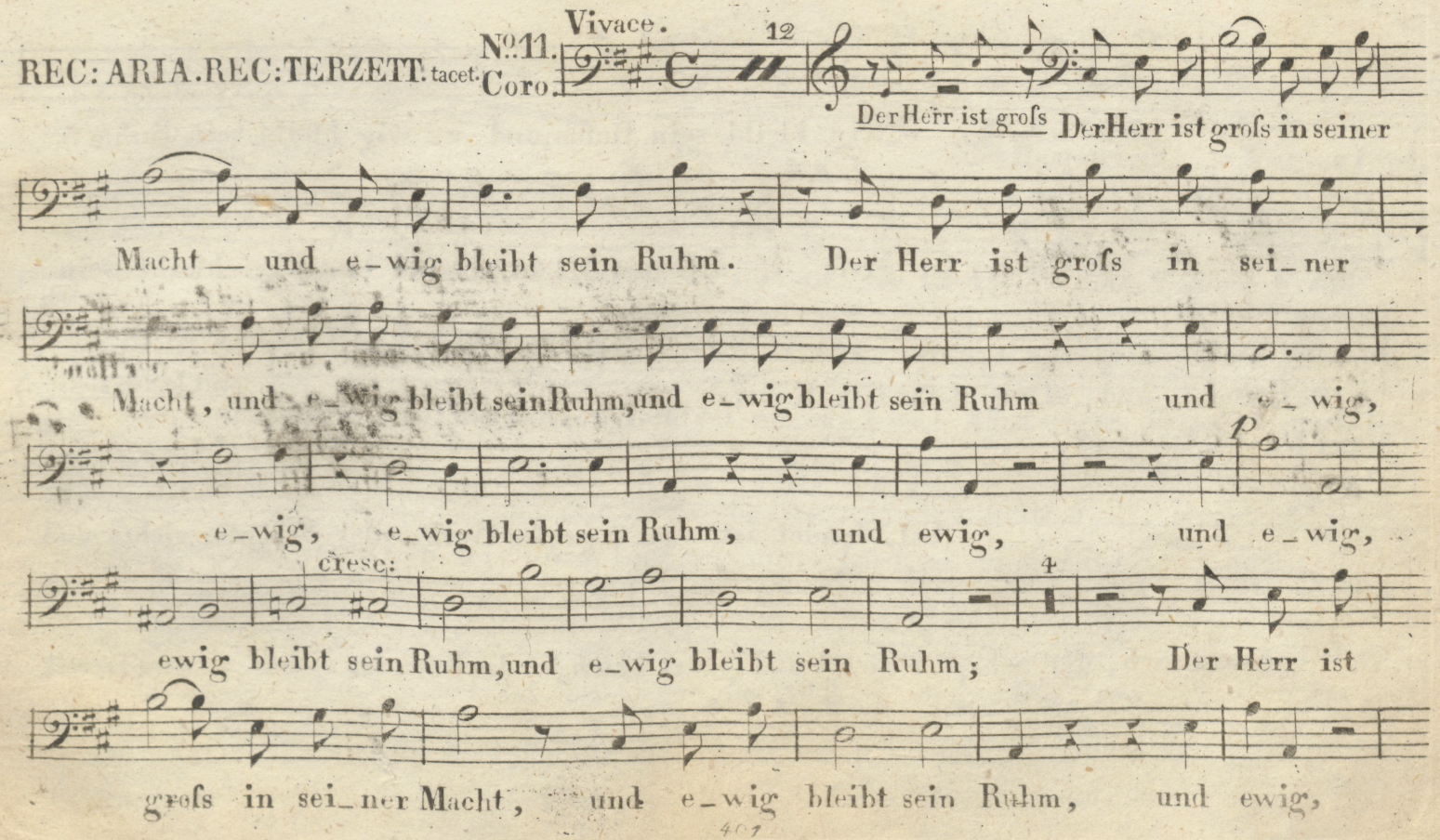

locket dem Herrn, dem mächtigen Gott Den er hat Himmel und Erde bekleidet in herrlicher Pracht, in
herr _ _ _ _ _ _ _ licher Pracht, in herrlicher Pracht.
RECIT: tacet. (Macht ausrufend, also:) (fällt ein)
No. 8.
Coro.
Allegro.
Die Himmel er_zäh_len die Eh_re Gottes, Und
seiner Hände Werk zeigt an das Fir_mament, und seiner Hände Werk zeigt
an das Fir_mament.
Die Himmel er_zählen die Eh_re Gottes; und seiner, und
seiner Hände Werk, und seiner Hände Werk zeigt an das Fir_ma_ment, und

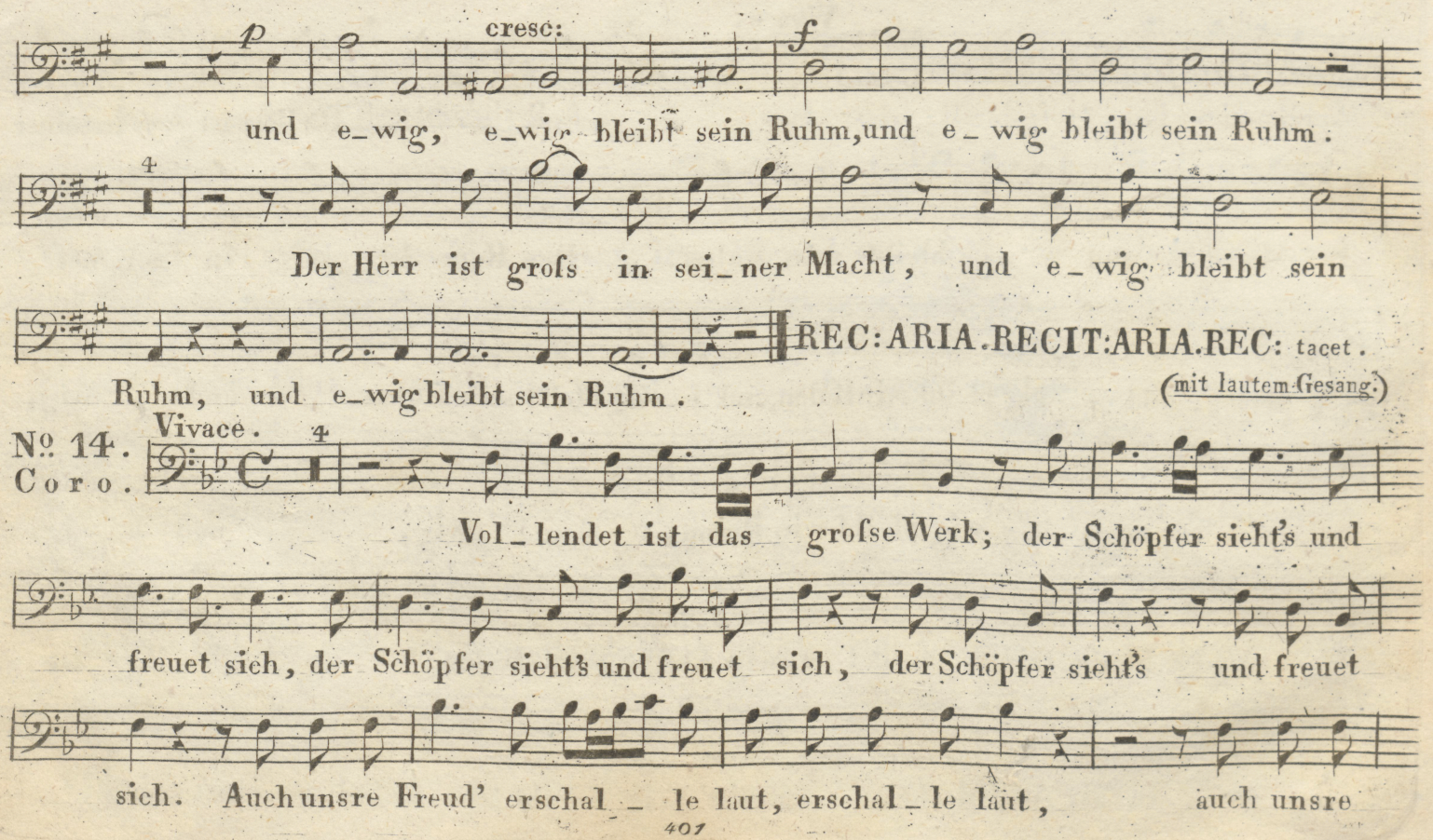

36
1
più
seiner Hände Werk zeigt an das Fir_mament. Die
Allegro.
Himmel er_zäh_len die Eh_re Gottes, und sei_ner und seiner Hände Werk, und
3
seiner Hände Werk zeigt an das Firma_ment, und seiner Hände Werk zeigt
4
an das Firmament, zeigt an das Firmament, und sei_ner Hände Werk zeigt
an, zeigt an das Firma_ment, und seiner Hände Werk und seiner Hän_de Werk zeigt
an das Fir_mament, zeigt an, zeigt an das Firma_ment, und seiner Hände Werk zeigt

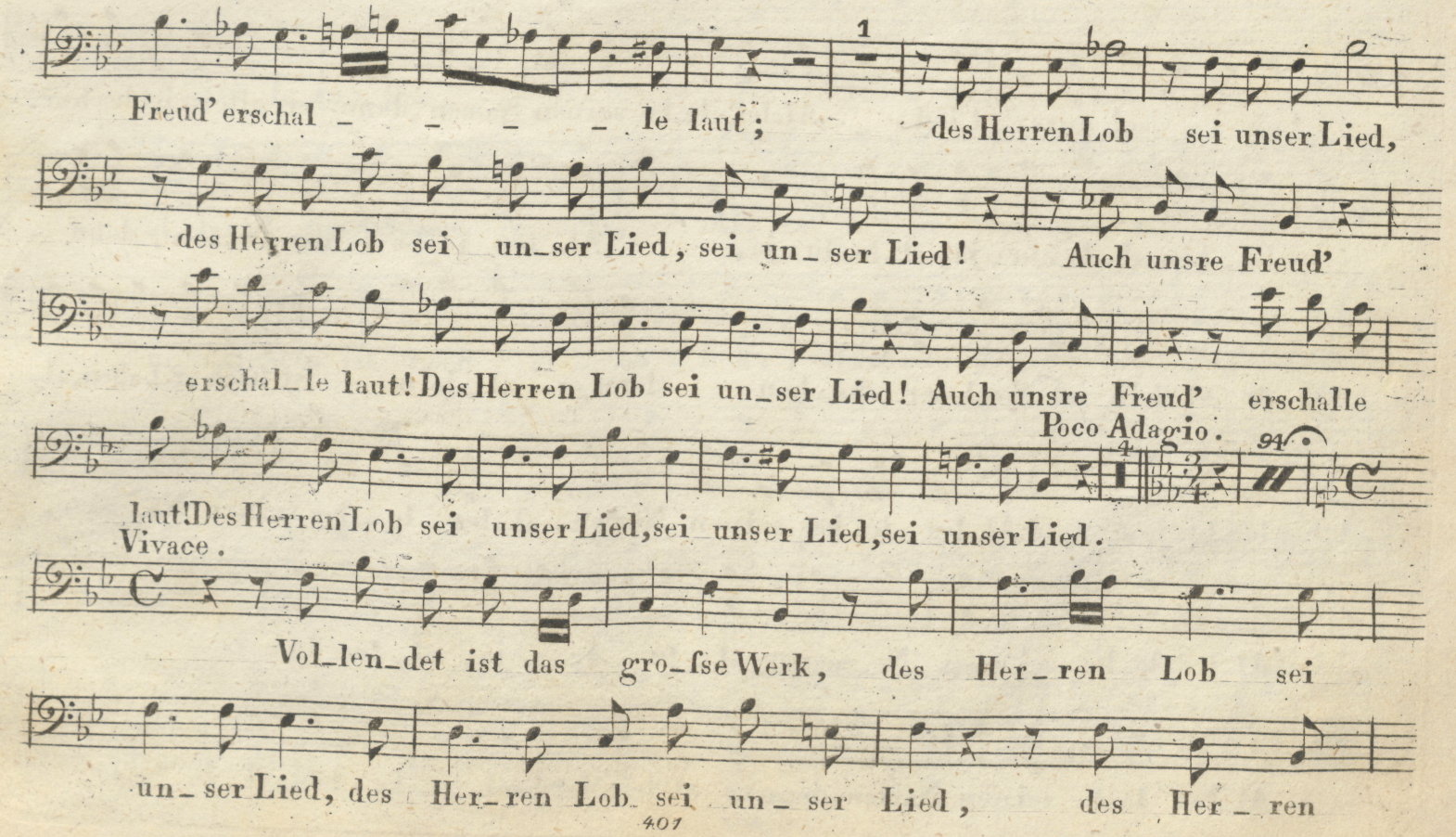


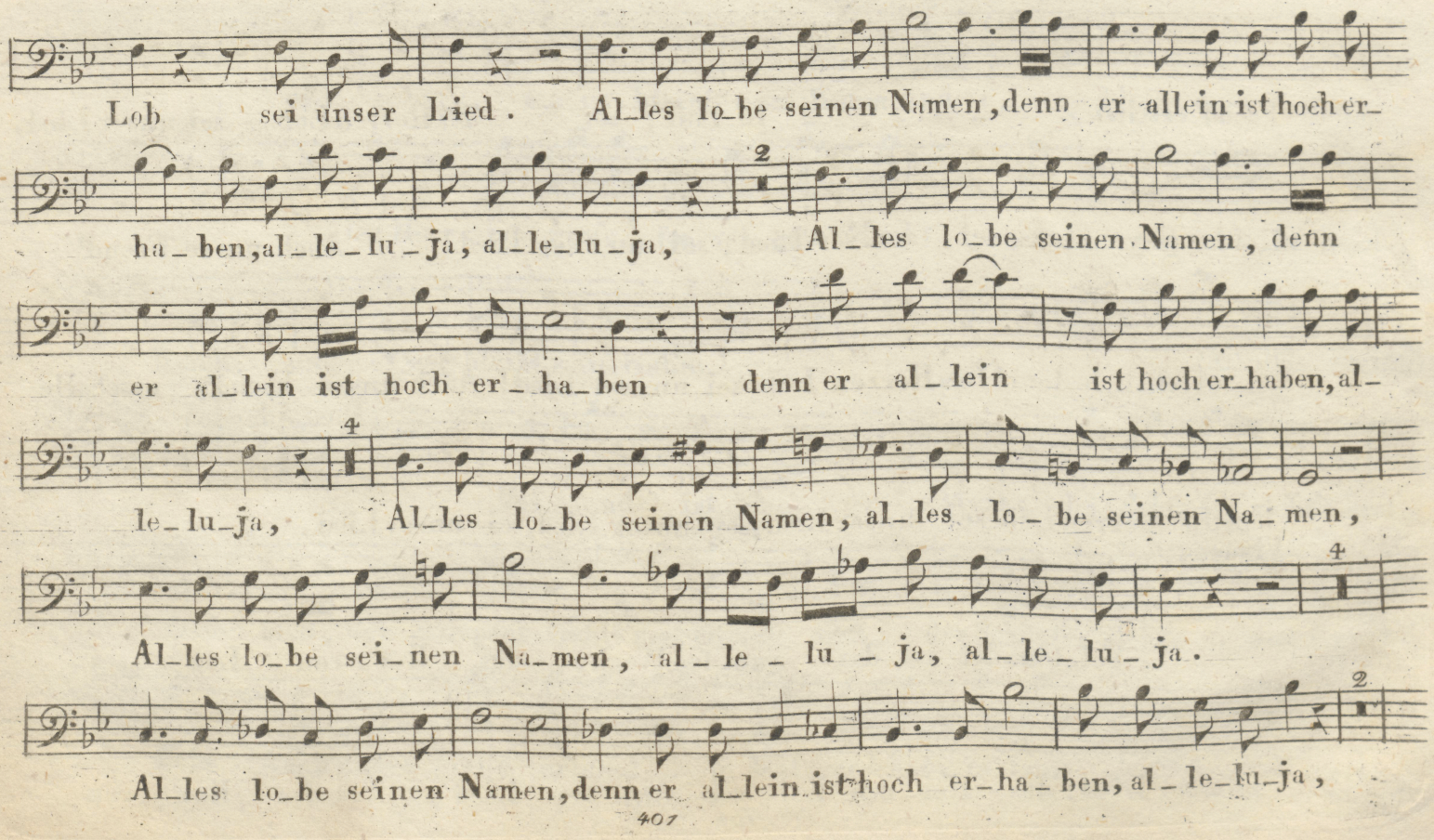

Ende des ersten Theils.

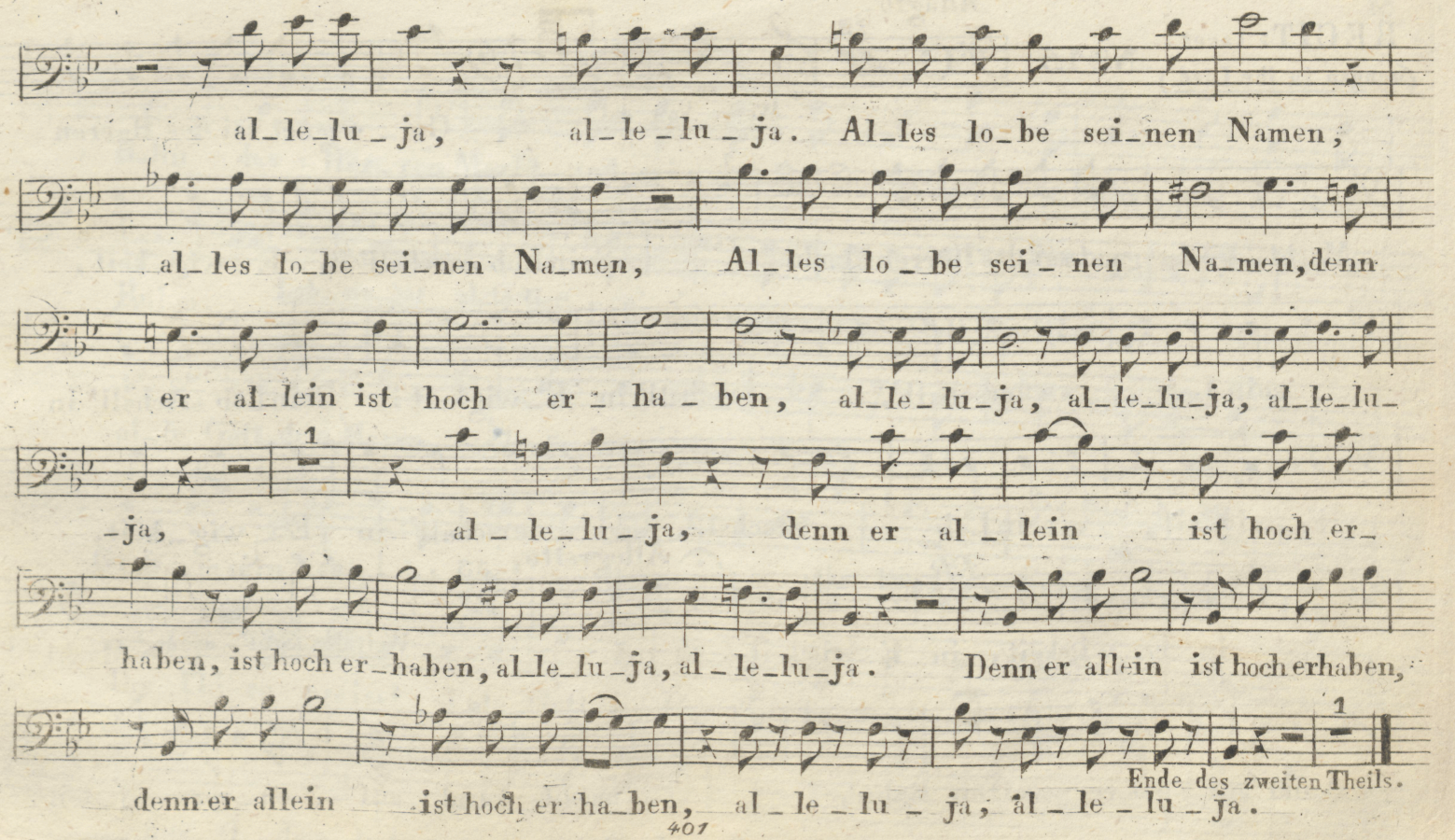
BASSO.


REC: ARIA. REC: TERZETT. tacet.
Nº 11. Coro.
Vivace.
12
Der Herr ist groſs
Der Herr ist groſs in seiner
Macht — und e-wig bleibt sein Ruhm. Der Herr ist groſs in sei-ner
Macht, und e-wig bleibt sein Ruhm, und e-wig bleibt sein Ruhm und e-wig,
e-wig, e-wig bleibt sein Ruhm, und ewig, und e-wig,
cresc:
4
ewig bleibt sein Ruhm, und e-wig bleibt sein Ruhm; Der Herr ist
groſs in sei-ner Macht, und e-wig bleibt sein Ruhm, und ewig,

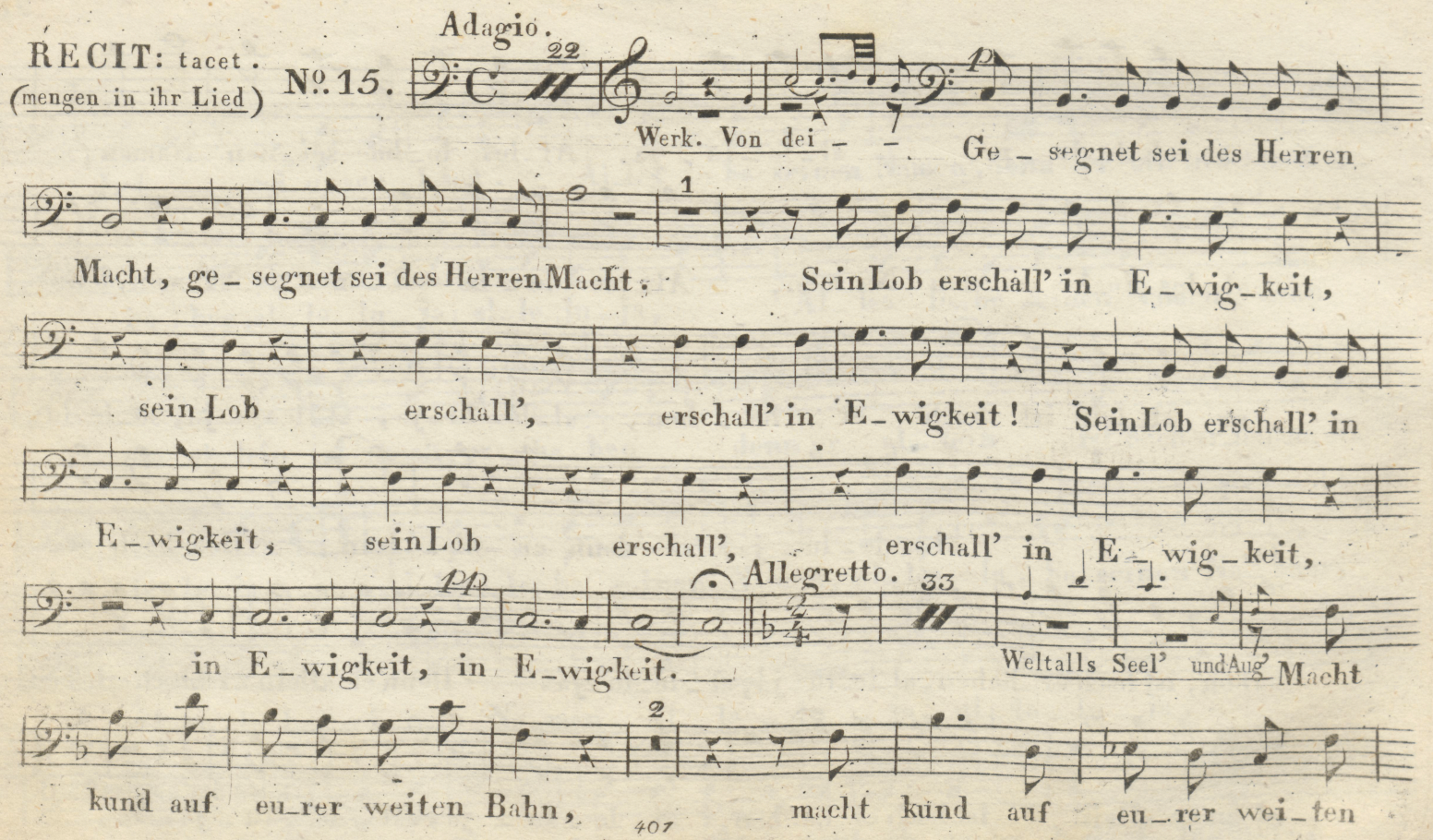

p
cresc:
f
und e_wig, e_wig bleibt sein Ruhm, und e_wig bleibt sein Ruhm.
Der Herr ist grofs in sei_ner Macht, und e_wig bleibt sein
Ruhm, und e_wig bleibt sein Ruhm.
REC:ARIA.RECIT:ARIA.REC: tacet.
(mit lautem Gesang.)
No. 14.
Coro.
Vivace.
Vol_lendet ist das grofse Werk; der Schöpfer sieht's und
freuet sich, der Schöpfer sieht's und freuet sich, der Schöpfer sieht's und freuet
sich. Auch unsre Freud' erschal_le laut, erschal_le laut, auch unsre

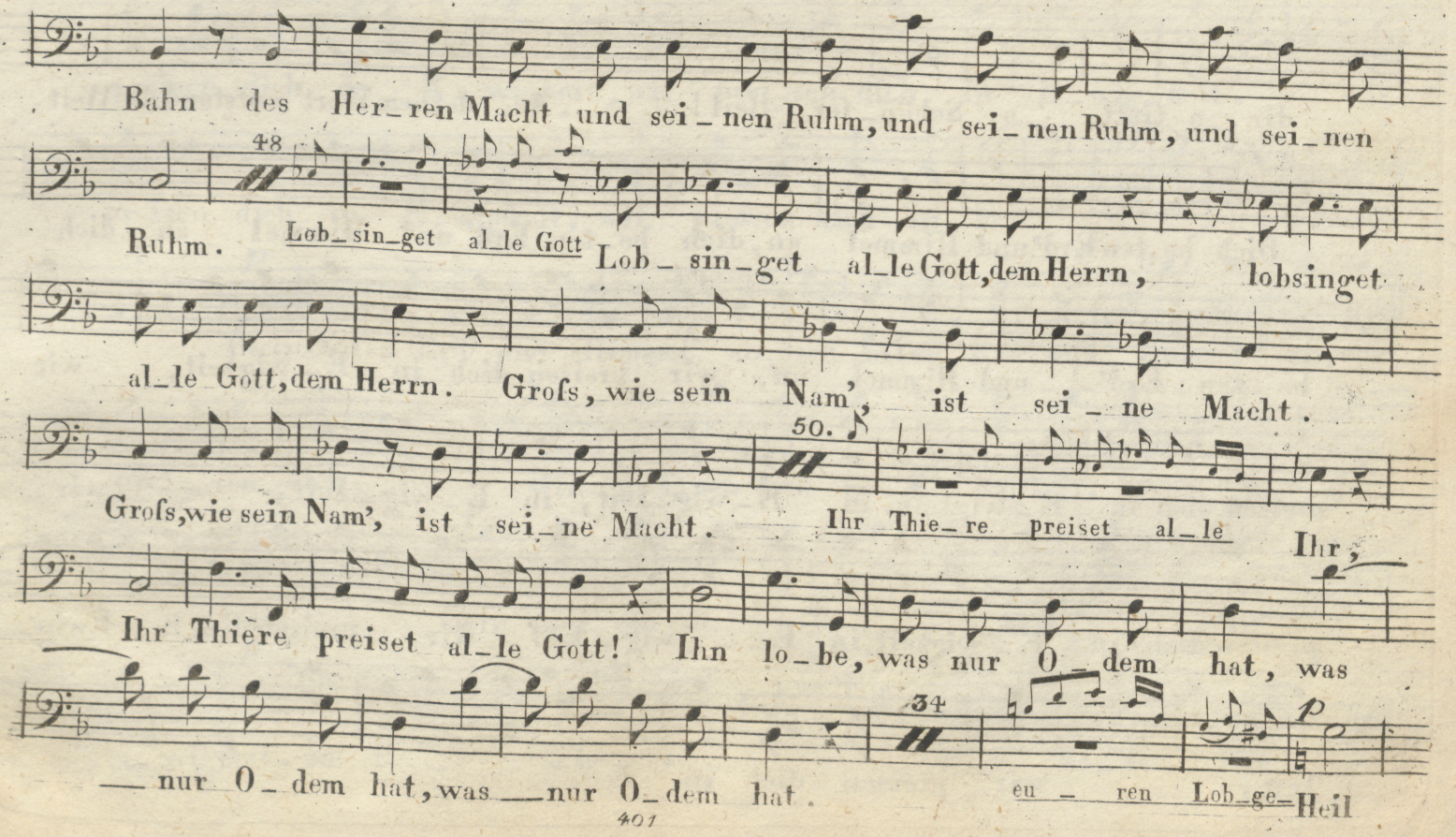

1
Freud' erschal _ _ _ _ le laut; des Herren Lob sei unser Lied,
des Herren Lob sei un_ser Lied, sei un_ser Lied! Auch unsre Freud'
erschal_le laut! Des Herren Lob sei un_ser Lied! Auch unsre Freud' erschalle
Poco Adagio.
laut! Des Herren Lob sei unser Lied, sei unser Lied, sei unser Lied.
Vivace.
Vol_len_det ist das gro_ſse Werk, des Her_ren Lob sei
un_ser Lied, des Her_ren Lob sei un_ser Lied, des Her_ren

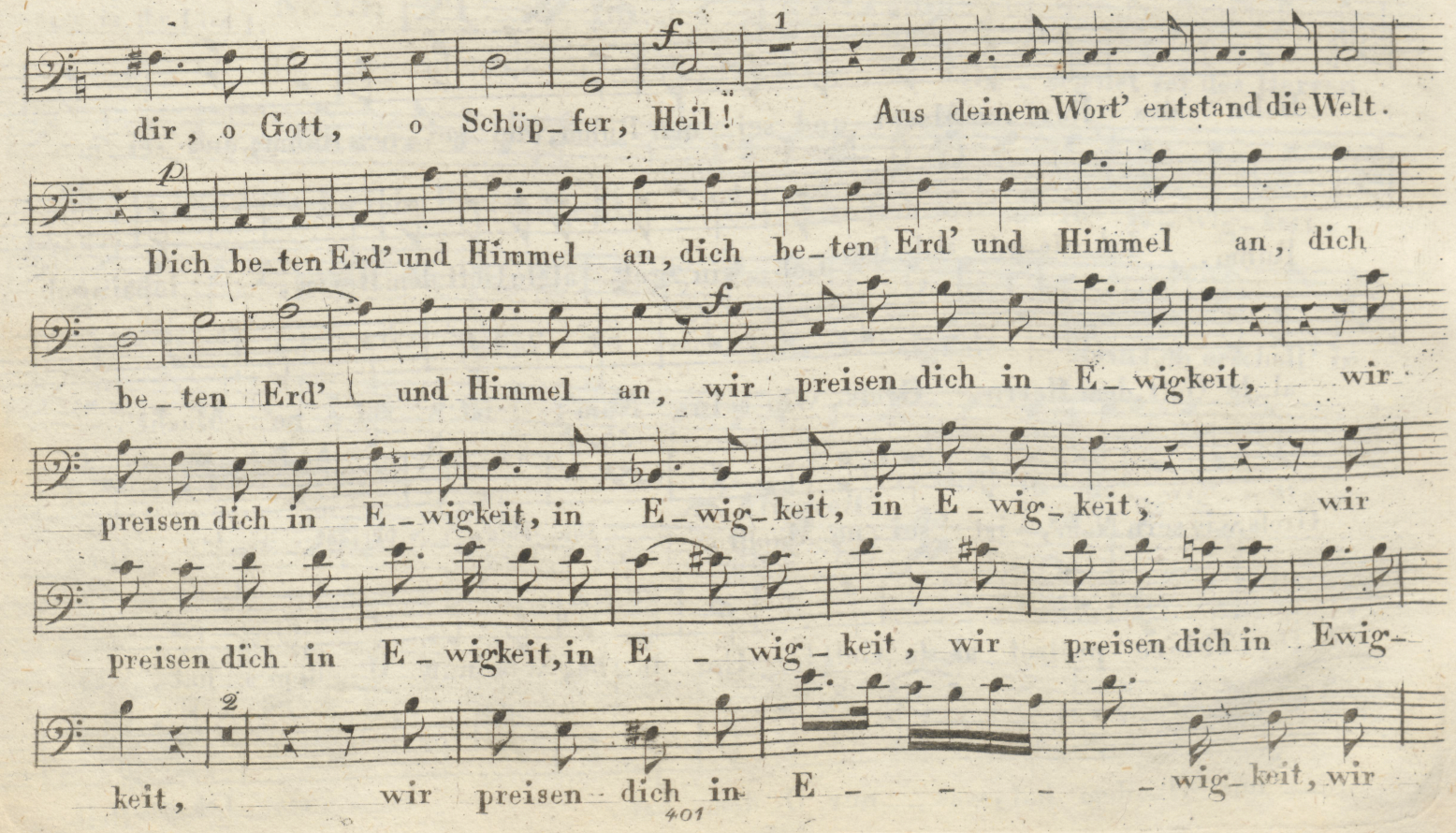

Lob sei unser Lied. Al_les lo_be seinen Namen, denn er allein ist hoch er_
ha_ben, al_le_lu_ja, al_le_lu_ja, Al_les lo_be seinen Namen, denn
er al_lein ist hoch er_ha_ben denn er al_lein ist hoch er_haben, al_
le_lu_ja, Al_les lo_be seinen Namen, al_les lo_be seinen Na_men,
Al_les lo_be sei_nen Na_men, al_le_lu_ja, al_le_lu_ja.
Al_les lo_be seinen Namen, denn er al_lein ist hoch er_ha_ben, al_le_lu_ja,

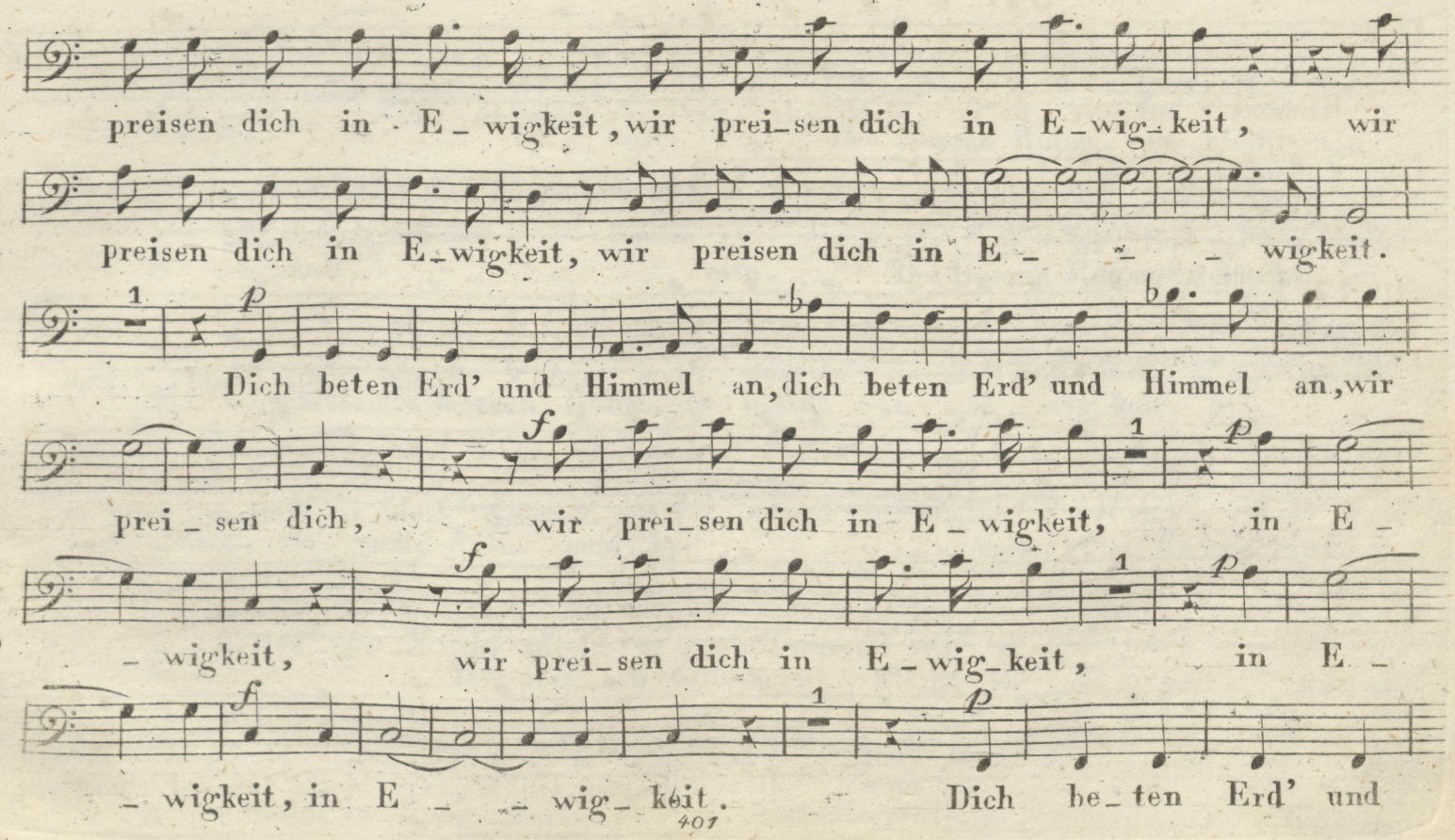


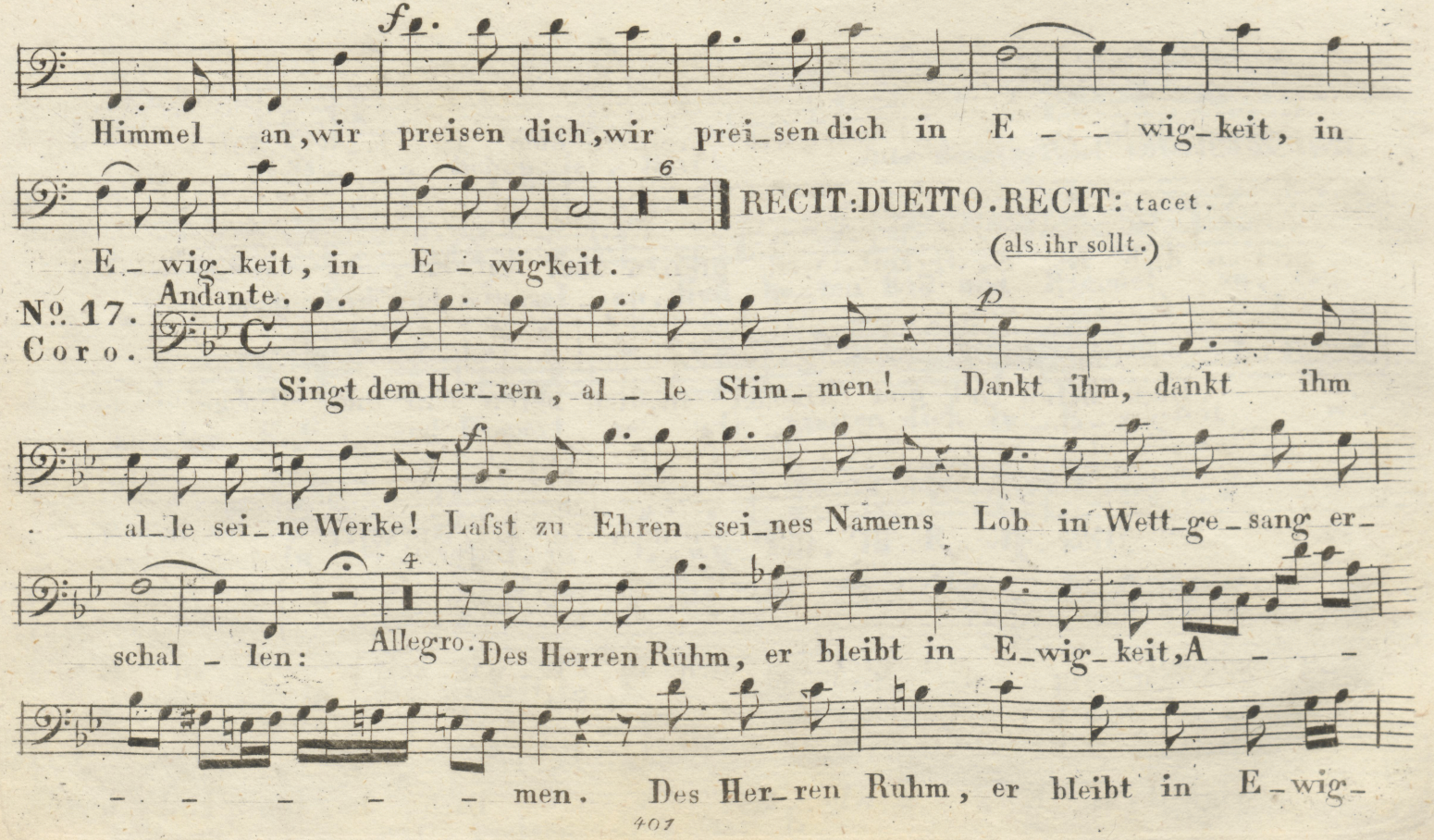

Ende des zweiten Theils.

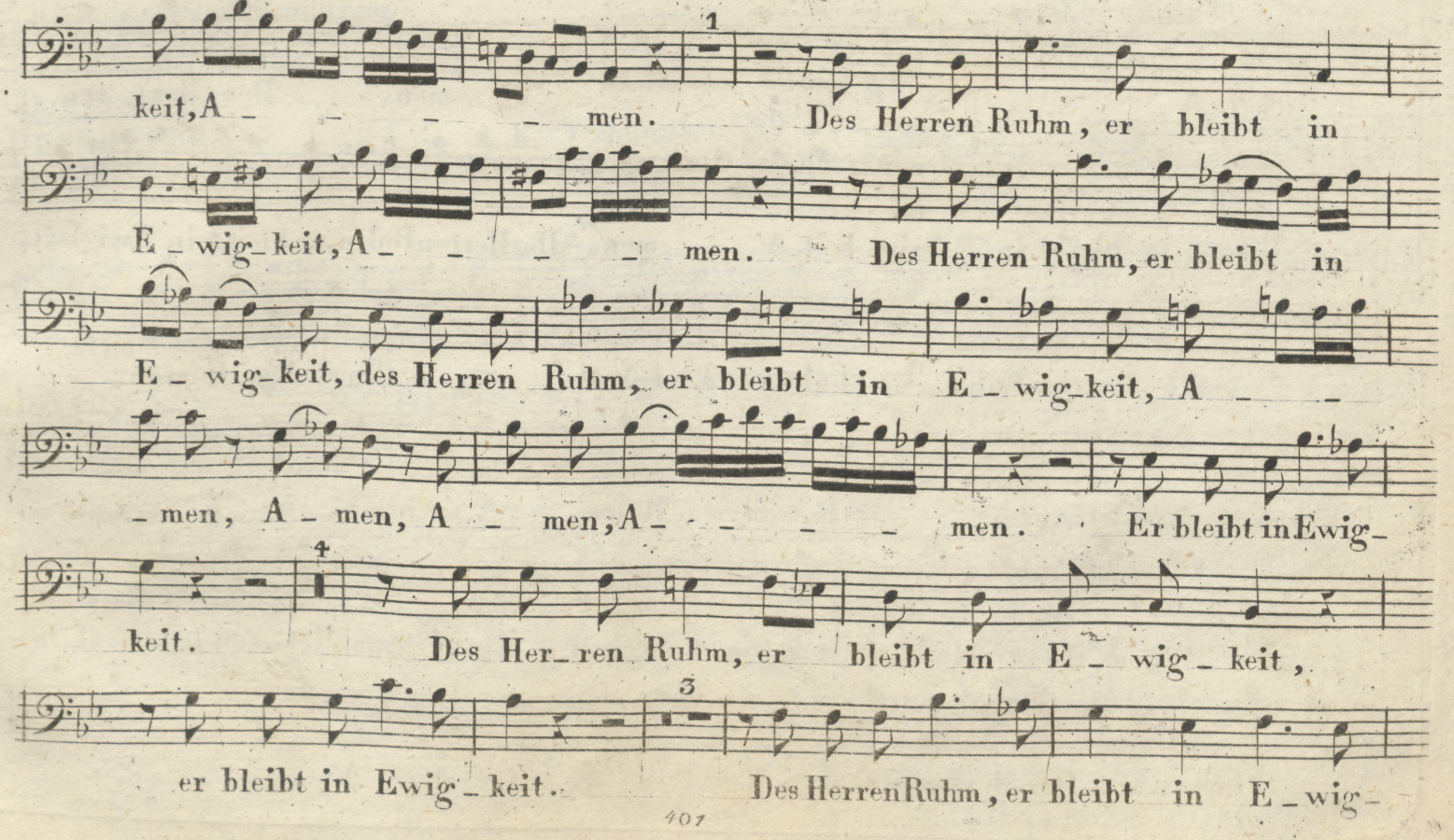

RECIT: tacet.
(mengen in ihr Lied)
No. 15.
Adagio.
22
Werk. Von dei - - Ge - segnet sei des Herren
1
Macht, ge - segnet sei des Herren Macht, Sein Lob erschall' in E - wig - keit,
sein Lob erschall', erschall' in E - wigkeit! Sein Lob erschall' in
E - wigkeit, sein Lob erschall', erschall' in E - wig - keit,
pp
in E - wigkeit, in E - wigkeit.
Allegretto.
33
Weltalls Seel' und Aug' Macht
2
kund auf eu - rer weiten Bahn, macht kund auf eu - rer wei - ten

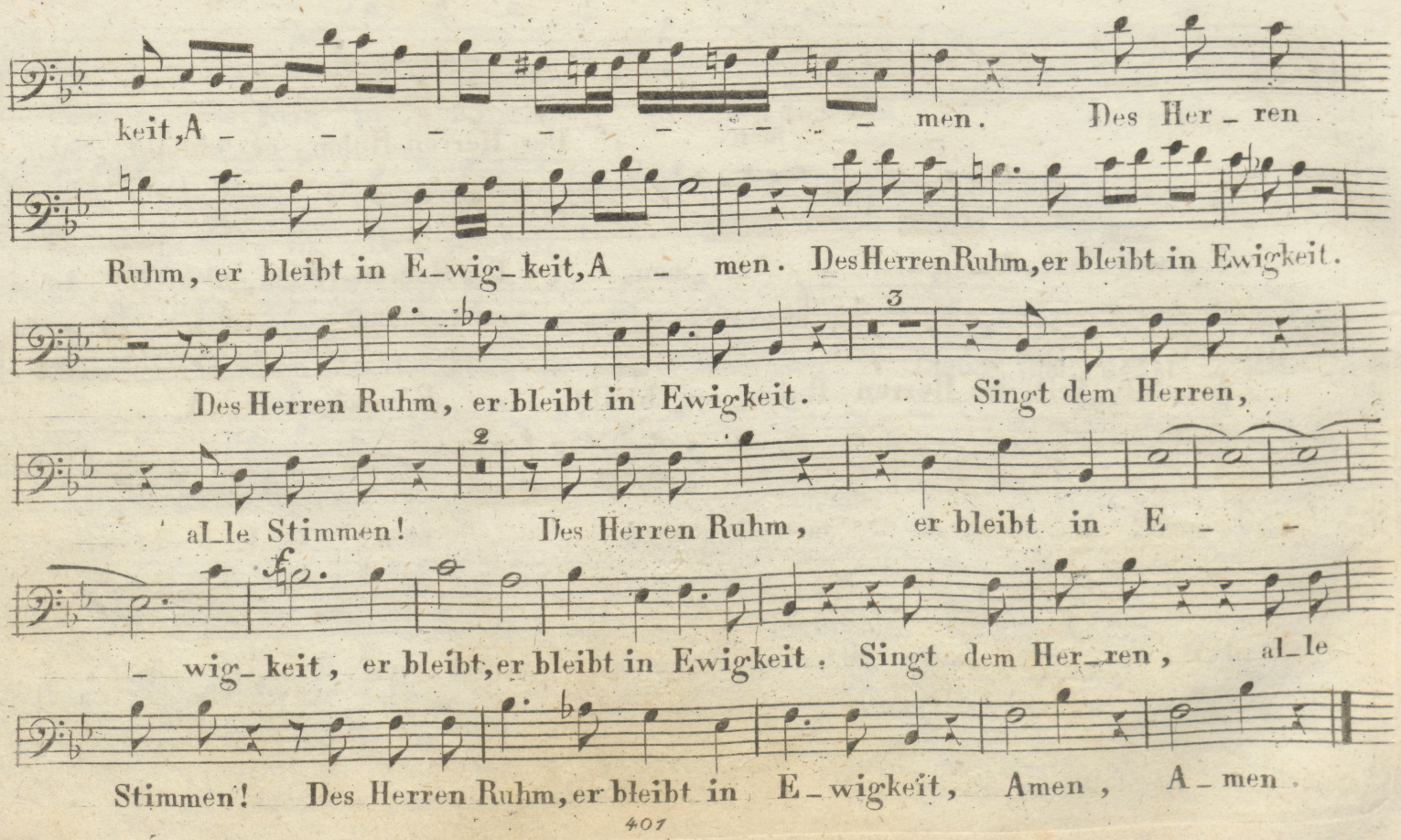

Bahn des Her_ren Macht und sei_nen Ruhm, und sei_nen Ruhm, und sei_nen
48
Ruhm. Lob_sin_get al_le Gott Lob_sin_get al_le Gott, dem Herrn, lobsinget
al_le Gott, dem Herrn. Grofs, wie sein Nam', ist sei_ne Macht.
50.
Grofs, wie sein Nam', ist sei_ne Macht. Ihr Thie_re preiset al_le Ihr,
Ihr Thiere preiset al_le Gott! Ihn lo_be, was nur O_dem hat, was
34
_ nur O_dem hat, was _ nur O_dem hat. eu_ren Lob_ge_Heil


dir, o Gott, o Schöp_fer, Heil! Aus deinem Wort' entstand die Welt.
Dich be_ten Erd' und Himmel an, dich be_ten Erd' und Himmel an, dich
be_ten Erd' und Himmel an, wir preisen dich in E_wigkeit, wir
preisen dich in E_wigkeit, in E_wig_keit, in E_wig_keit, wir
preisen dich in E_wigkeit, in E_wig_keit, wir preisen dich in Ewig_
keit, wir preisen dich in E_wig_keit, wir


preisen dich in E_wigkeit, wir prei_sen dich in E_wig_keit, wir
preisen dich in E_wigkeit, wir preisen dich in E _ _ _ wigkeit.
Dich beten Erd' und Himmel an, dich beten Erd' und Himmel an, wir
prei_sen dich, wir prei_sen dich in E_wigkeit, in E_
_ wigkeit, wir prei_sen dich in E_wig_keit, in E_
_ wigkeit, in E _ _ wig_keit. Dich be_ten Erd' und


Himmel an, wir preisen dich, wir prei_sen dich in E_ _ wig_keit, in
E_wig_keit, in E_wigkeit.
RECIT: DUETTO. RECIT: tacet.
(als ihr sollt.)
No. 17.
Coro.
Andante.
Singt dem Her_ren, al_le Stim_men! Dankt ihm, dankt ihm
al_le sei_ne Werke! Lasst zu Ehren sei_nes Namens Lob in Wett_ge_sang er_
schal_len:
Allegro.
Des Herren Ruhm, er bleibt in E_wig_keit, A_ _
_ _ _ _ _ men. Des Her_ren Ruhm, er bleibt in E_wig_


keit, A _ _ _ _ men. Des Herren Ruhm, er bleibt in
E _ wig _ keit, A _ _ _ _ men. Des Herren Ruhm, er bleibt in
E _ wig _ keit, des Herren Ruhm, er bleibt in E _ wig _ keit, A _ _
_ men, A _ men, A _ men, A _ _ _ _ men. Er bleibt in Ewig _
keit. Des Her _ ren Ruhm, er bleibt in E _ wig _ keit,
er bleibt in Ewig _ keit. Des Herren Ruhm, er bleibt in E _ wig _


keit, A _ _ _ _ _ _ _ men. Des Her _ ren
Ruhm, er bleibt in E_wig_keit, A _ men. Des Herren Ruhm, er bleibt in Ewigkeit.
Des Herren Ruhm, er bleibt in Ewigkeit. Singt dem Herren,
3
2
al_le Stimmen! Des Herren Ruhm, er bleibt in E _ _
_ wig_keit, er bleibt, er bleibt in Ewigkeit. Singt dem Her_ren, al_le
Stimmen! Des Herren Ruhm, er bleibt in E_wigkeit, Amen, A_men.

Berlin bei T. Trautwein

Herausgegeben mit Bewilligung der rechtmäfsigen Eigenthümer Breitkopf et Haertel in Leipzig.

BASSO.

Klass: Werke ält: u: neuerer Kirchenmusik in ausgesetzten Chorstimmen, sechszehnte Liefr:

## Der Frühling.

OUVERTURE.

RECIT: Basso, Tenore, Soprano.tacet.

Der Frühlingsbote streicht.

Nº 1. Coro.

Allegretto

Komm holder Lenz! des

Himmels Ga_be, komm, aus ihrem To_desschlaf, aus ihrem Schlaf er_wecke die Na_tur!

komm, komm holder Lenz, er_wecke die Na_tur aus ih_rem To_desschlaf, er_

wecke die Nā_tur aus ihrem To_des_schlaf! O kom, kom holder Lenz, des Himels Gabe

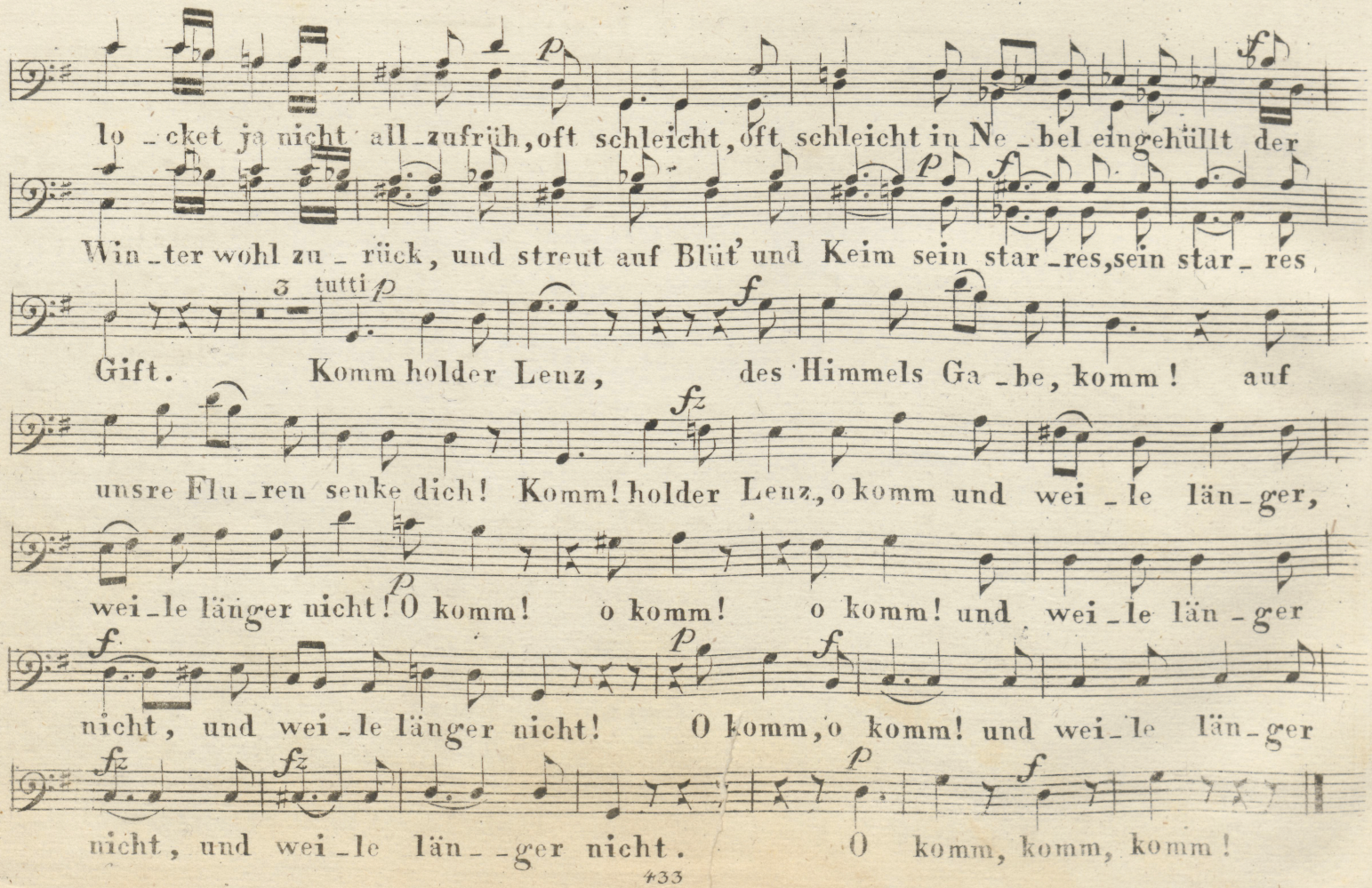
cresc:

komm, komm hol_der Lenz! komm hol_der Lenz, holder Lenz! des

19 Basso 1.et 2.

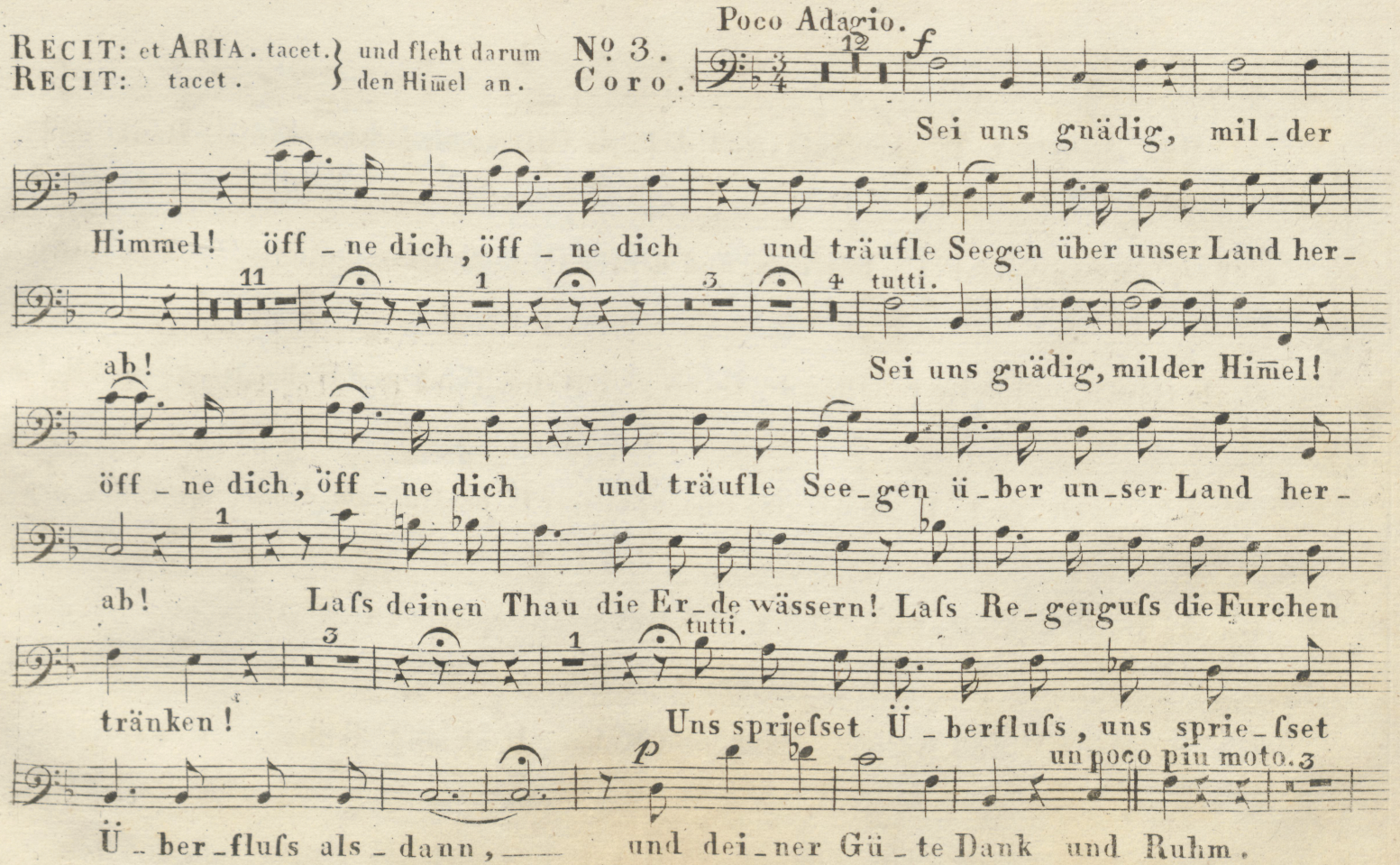
Himmels, des Himmels Gabe komm. Froh_locket ja nicht allzufrüh! froh_

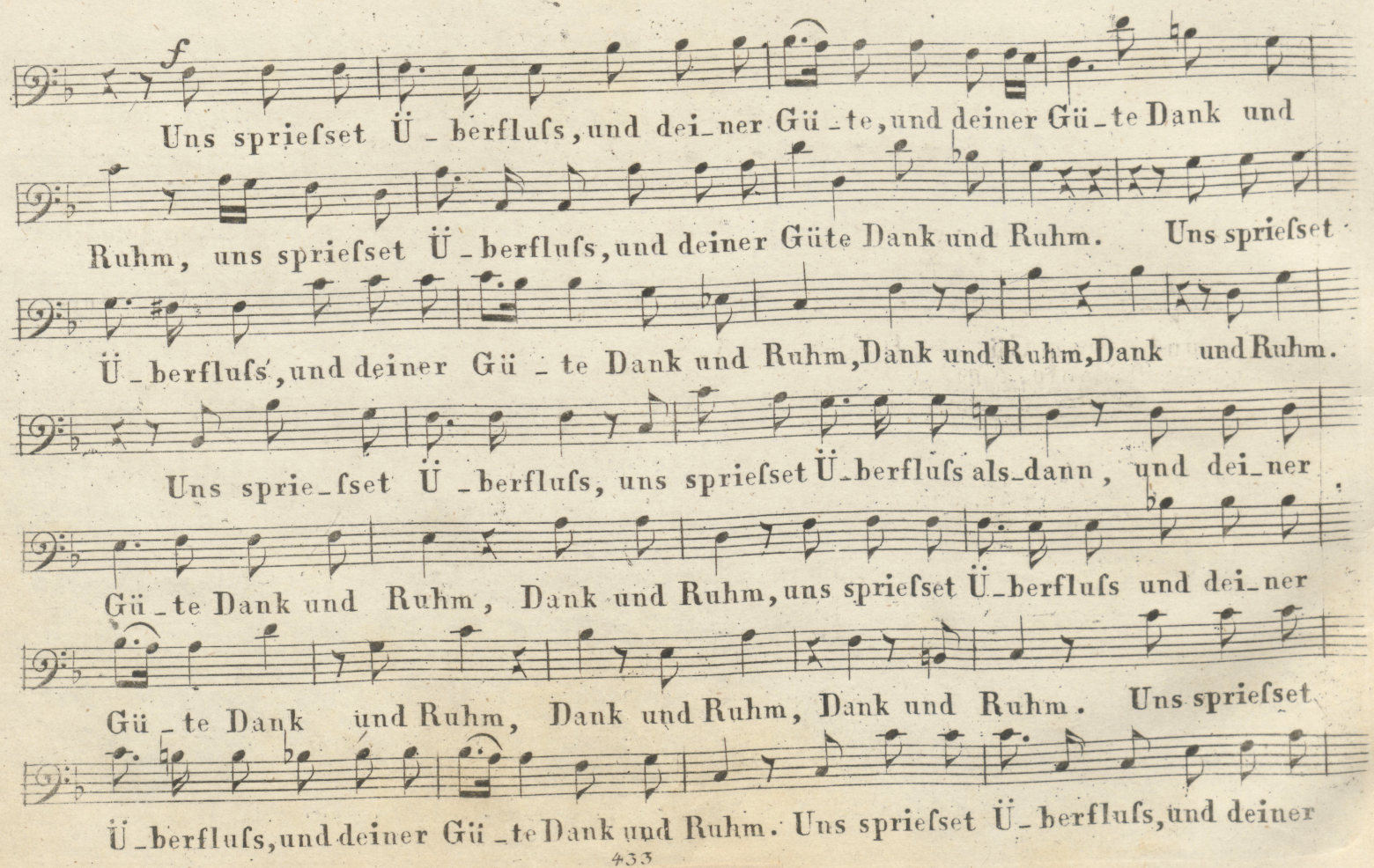
# Basso.

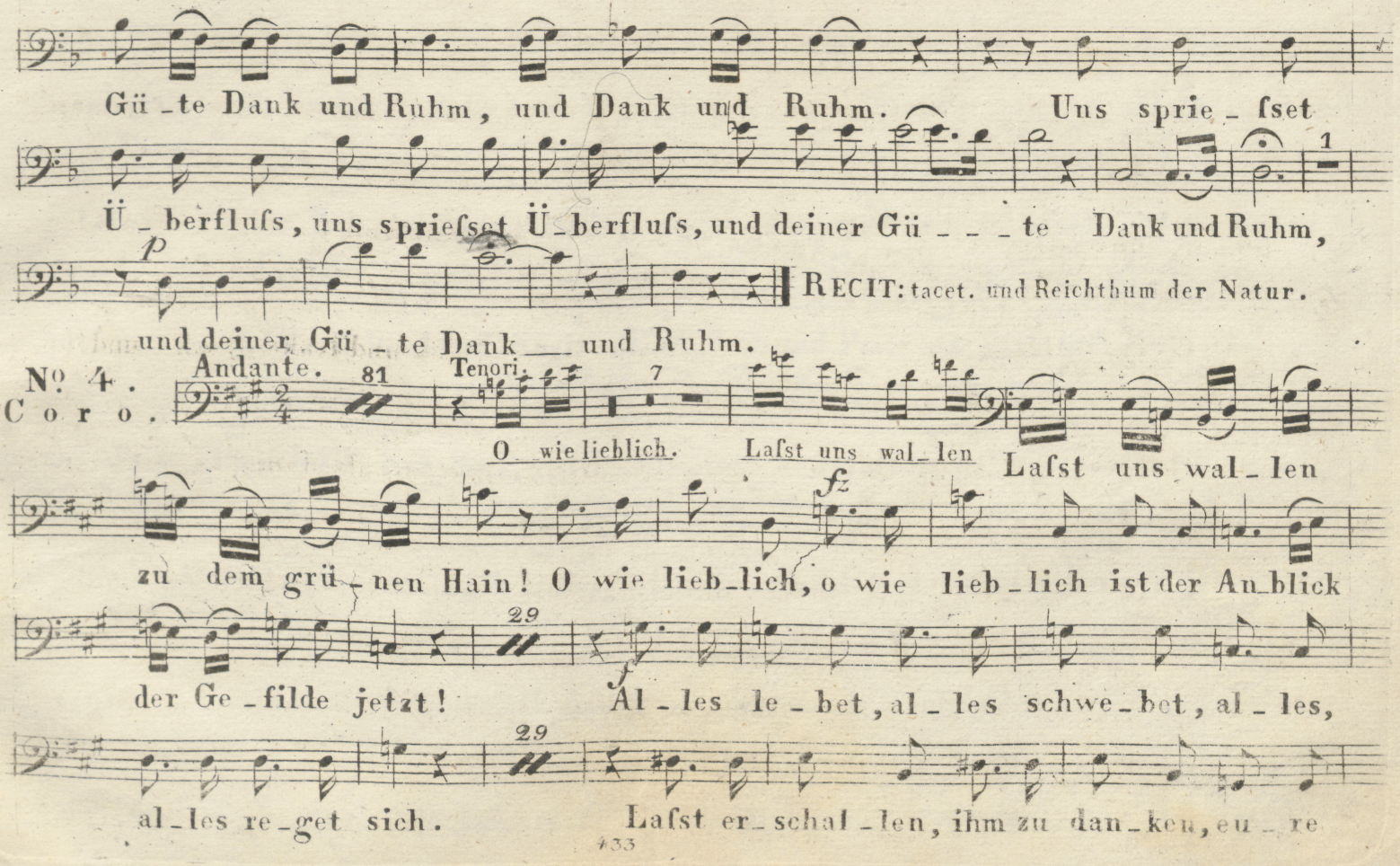

lo _ cket ja nicht all_zufrüh, oft schleicht, oft schleicht in Ne _ bel eingehüllt der
Win _ ter wohl zu _ rück, und streut auf Blüt' und Keim sein star _ res, sein star _ res
3 tutti
Gift. Komm holder Lenz, des Himmels Ga _ be, komm! auf
unsre Flu _ ren senke dich! Komm! holder Lenz, o komm und wei _ le län _ ger,
wei _ le länger nicht! O komm! o komm! o komm! und wei _ le län _ ger
nicht, und wei _ le länger nicht! O komm, o komm! und wei _ le län _ ger
nicht, und wei _ le län _ _ ger nicht. O komm, komm, komm!

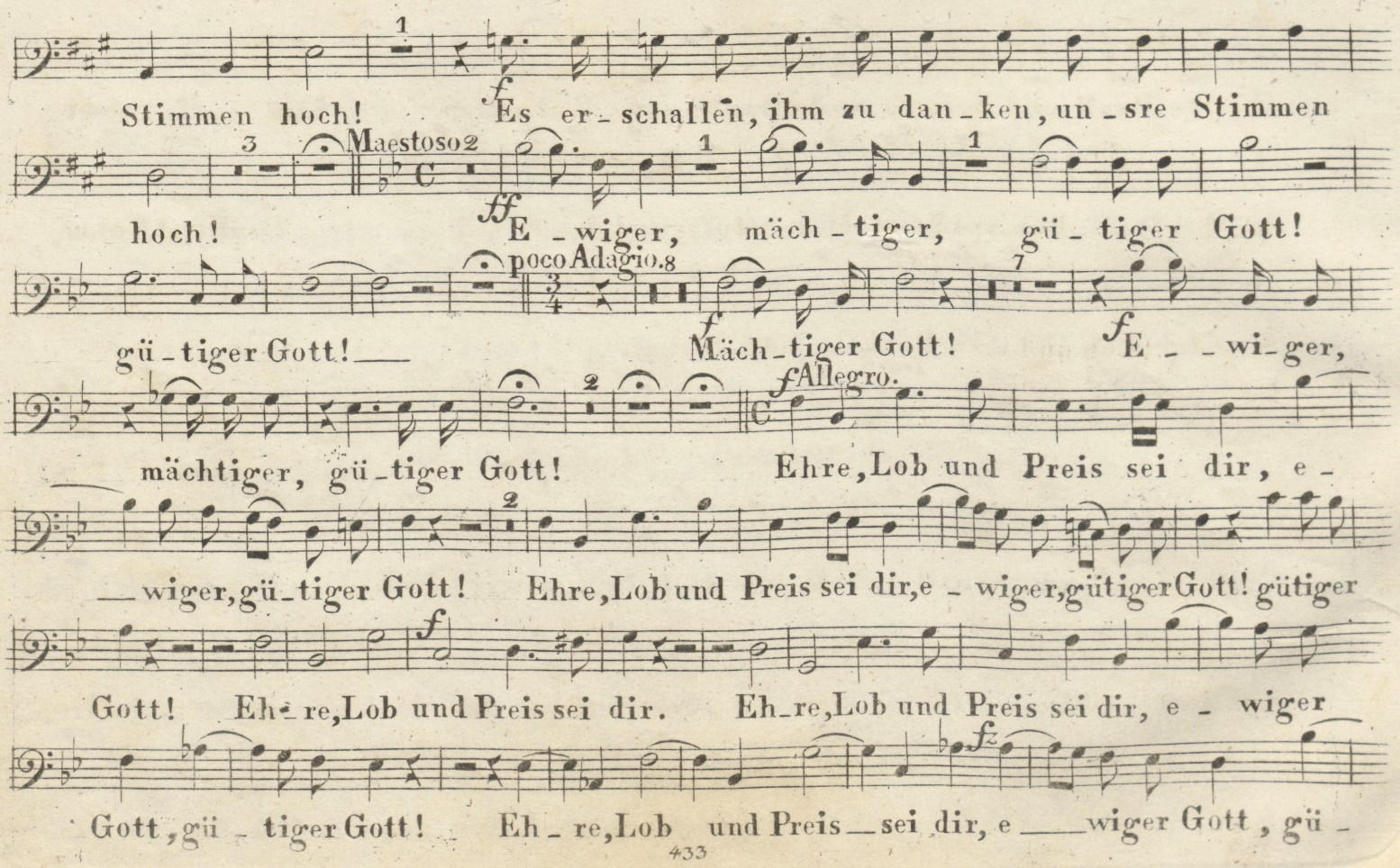
RECIT: et ARIA. tacet. } und fleht darum
RECIT: tacet. } den Himel an.

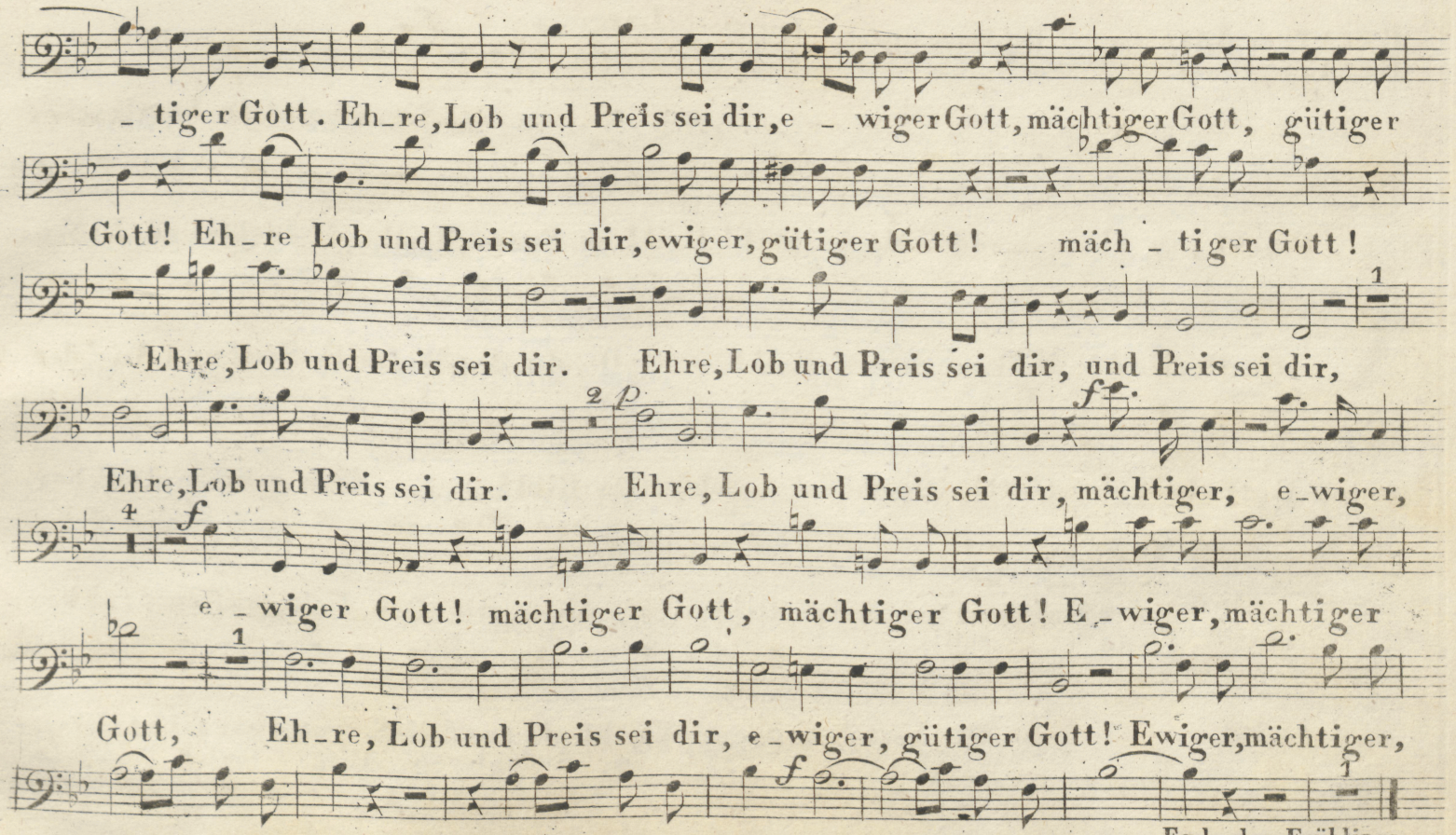
Nº 3.
Coro.




f
Uns sprieſset Ü_berfluſs, und dei_ner Gü_te, und deiner Gü_te Dank und
Ruhm, uns sprieſset Ü_berfluſs, und deiner Güte Dank und Ruhm. Uns sprieſset
Ü_berfluſs, und deiner Gü_te Dank und Ruhm, Dank und Ruhm, Dank und Ruhm.
Uns sprie_ſset Ü_berfluſs, uns sprieſset Ü_berfluſs als_dann, und dei_ner
Gü_te Dank und Ruhm, Dank und Ruhm, uns sprieſset Ü_berfluſs und dei_ner
Gü_te Dank und Ruhm, Dank und Ruhm, Dank und Ruhm. Uns sprieſset
Ü_berfluſs, und deiner Gü_te Dank und Ruhm. Uns sprieſset Ü_berfluſs, und deiner


Gü_te Dank und Ruhm, und Dank und Ruhm. Uns sprie_ſset
Ü_berfluſs, uns sprieſſet Ü_berfluſs, und deiner Gü___te Dank und Ruhm,
p
RECIT: tacet. und Reichthum der Natur.
und deiner Gü_te Dank___und Ruhm.
Nº 4.
Coro.
Andante.
81
Tenori.
7
O wie lieblich. Laſst uns wal_len
Laſst uns wal_len
fz
zu dem grü_nen Hain! O wie lieb_lich, o wie lieb_lich ist der An_blick
29
der Ge_filde jetzt!
f
Al_les le_bet, al_les schwe_bet, al_les,
29
al_les re_get sich.
Laſst er_schal_len, ihm zu dan_ken, eu_re


Stimmen hoch! Es er-schallen, ihm zu dan-ken, un-sre Stimmen
Maestoso
hoch! E-wiger, mäch-tiger, gü-tiger Gott!
poco Adagio.
gü-tiger Gott! Mäch-tiger Gott!
Allegro.
E--wi-ger,
mächtiger, gü-tiger Gott! Ehre, Lob und Preis sei dir, e-
-wiger, gü-tiger Gott! Ehre, Lob und Preis sei dir, e-wiger, gütiger Gott! gütiger
Gott! Eh-re, Lob und Preis sei dir. Eh-re, Lob und Preis sei dir, e-wiger
Gott, gü-tiger Gott! Eh-re, Lob und Preis sei dir, e-wiger Gott, gü-

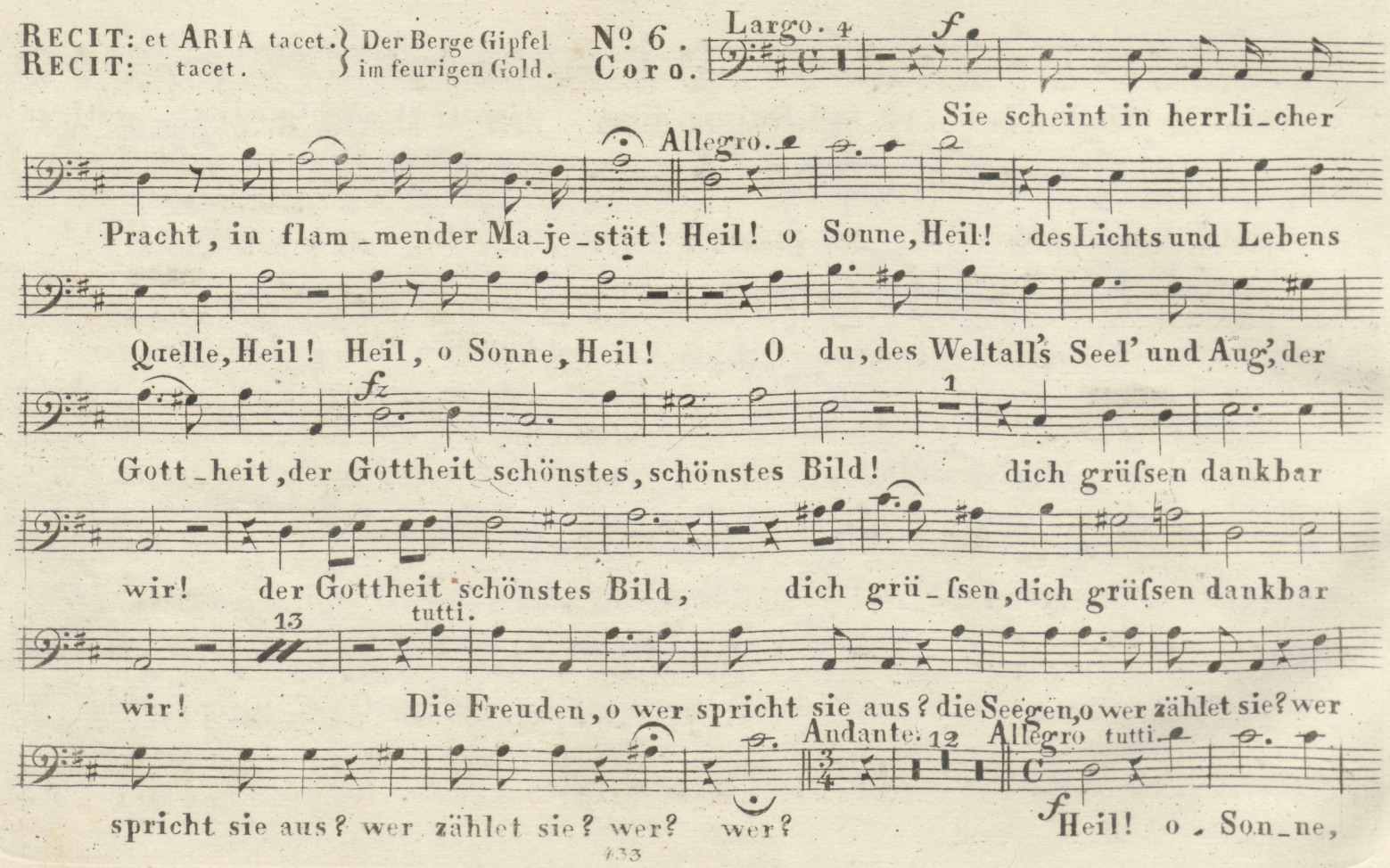

_ tiger Gott. Eh_re, Lob und Preis sei dir, e _ wiger Gott, mächtiger Gott, gütiger
Gott! Eh_re Lob und Preis sei dir, ewiger, gütiger Gott! mäch _ tiger Gott!
Ehre, Lob und Preis sei dir. Ehre, Lob und Preis sei dir, und Preis sei dir,
Ehre, Lob und Preis sei dir. Ehre, Lob und Preis sei dir, mächtiger, e_wiger,
e _ wiger Gott! mächtiger Gott, mächtiger Gott! E_wiger, mächtiger
Gott, Eh_re, Lob und Preis sei dir, e_wiger, gütiger Gott! Ewiger, mächtiger,
gü _ tiger Gott! mäch _ tiger Gott, e _ wiger Gott!
Ende des Frühlings.

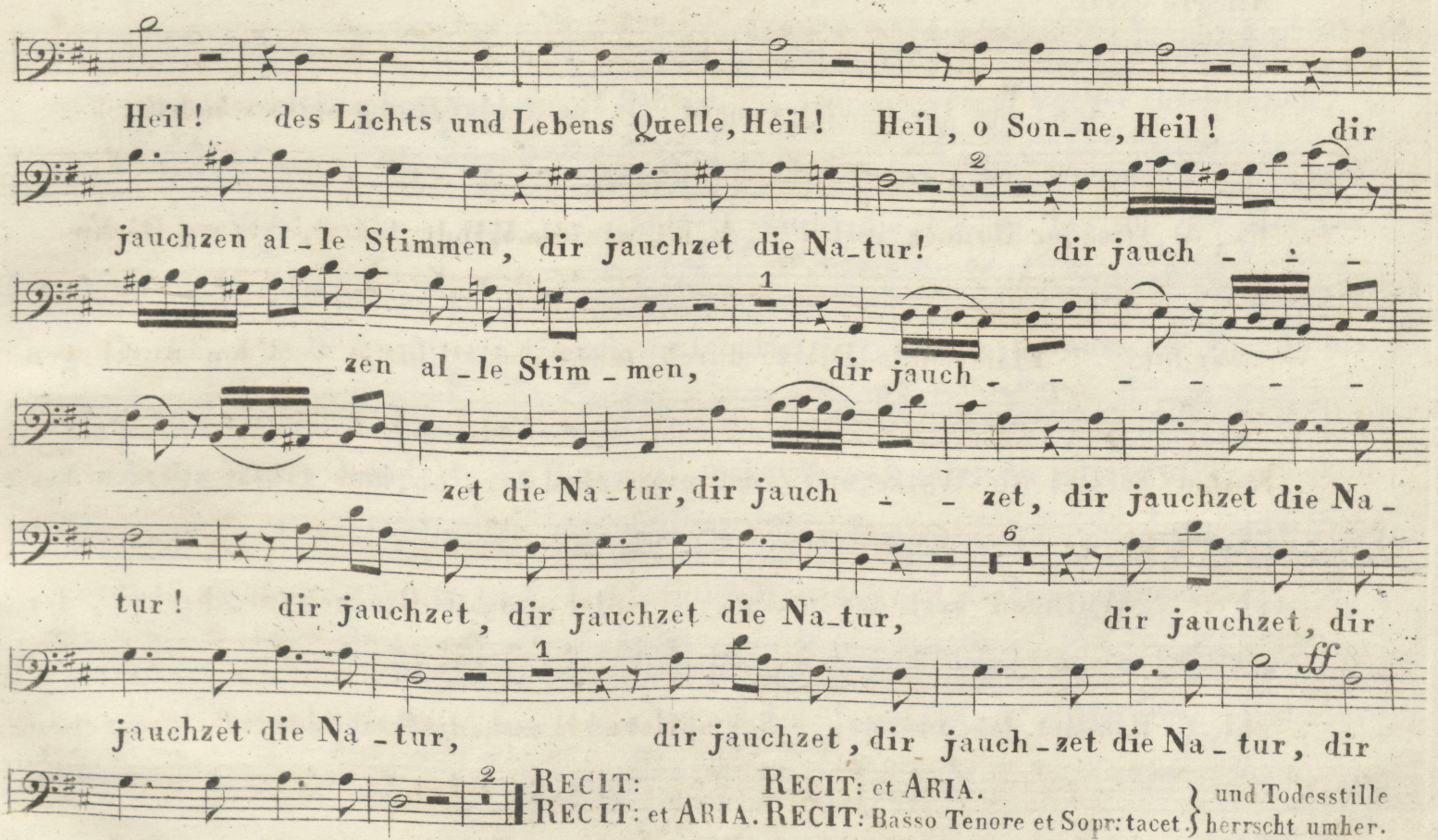
## Der Sommer.

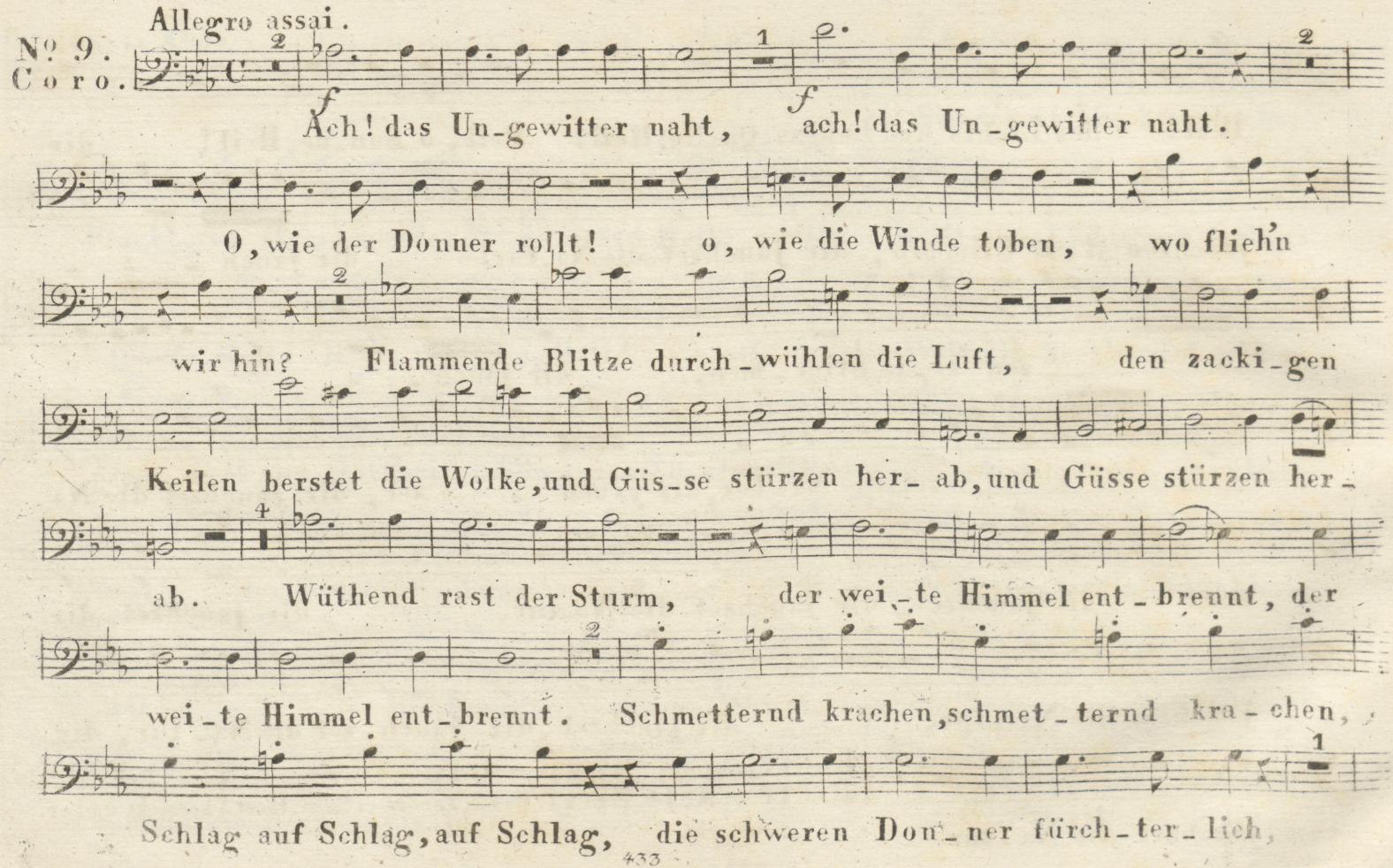
BASSO.

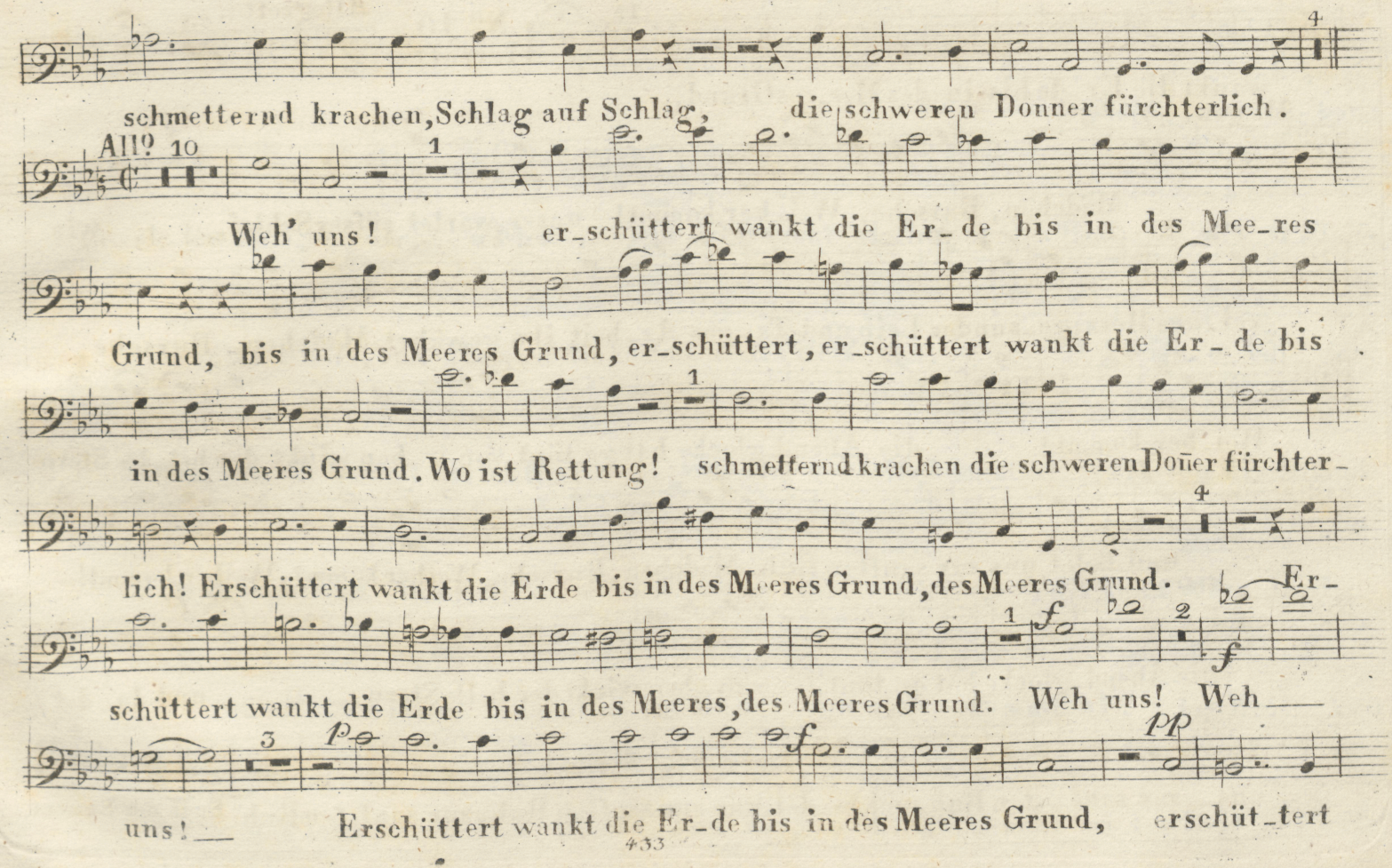
RECIT: et ARIA tacet. } Der Berge Gipfel
RECIT: tacet. } im feurigen Gold.

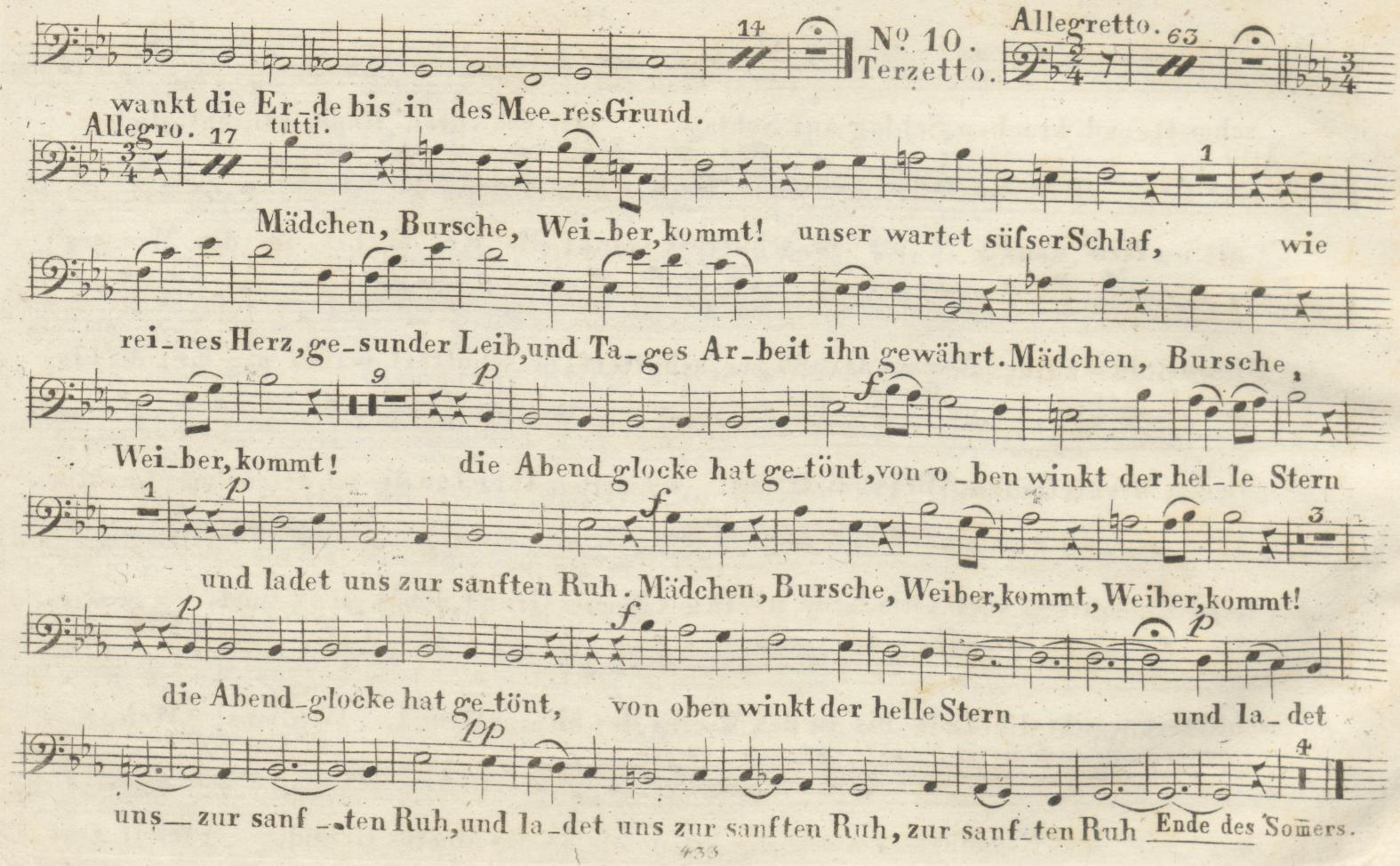
Nº 6.
Coro.




Heil! des Lichts und Lebens Quelle, Heil! Heil, o Son_ne, Heil! dir
jauchzen al_le Stimmen, dir jauchzet die Na_tur! dir jauch _ _ _
zen al_le Stim_men, dir jauch _ _ _ _ _ _
zet die Na_tur, dir jauch _ _ zet, dir jauchzet die Na_
tur! dir jauchzet, dir jauchzet die Na_tur, dir jauchzet, dir
jauchzet die Na_tur, dir jauchzet, dir jauch_zet die Na_tur, dir
jauchzet die Na_tur.
RECIT: RECIT: et ARIA.
RECIT: et ARIA. RECIT: Basso Tenore et Sopr: tacet.
und Todesstille herrscht umher.

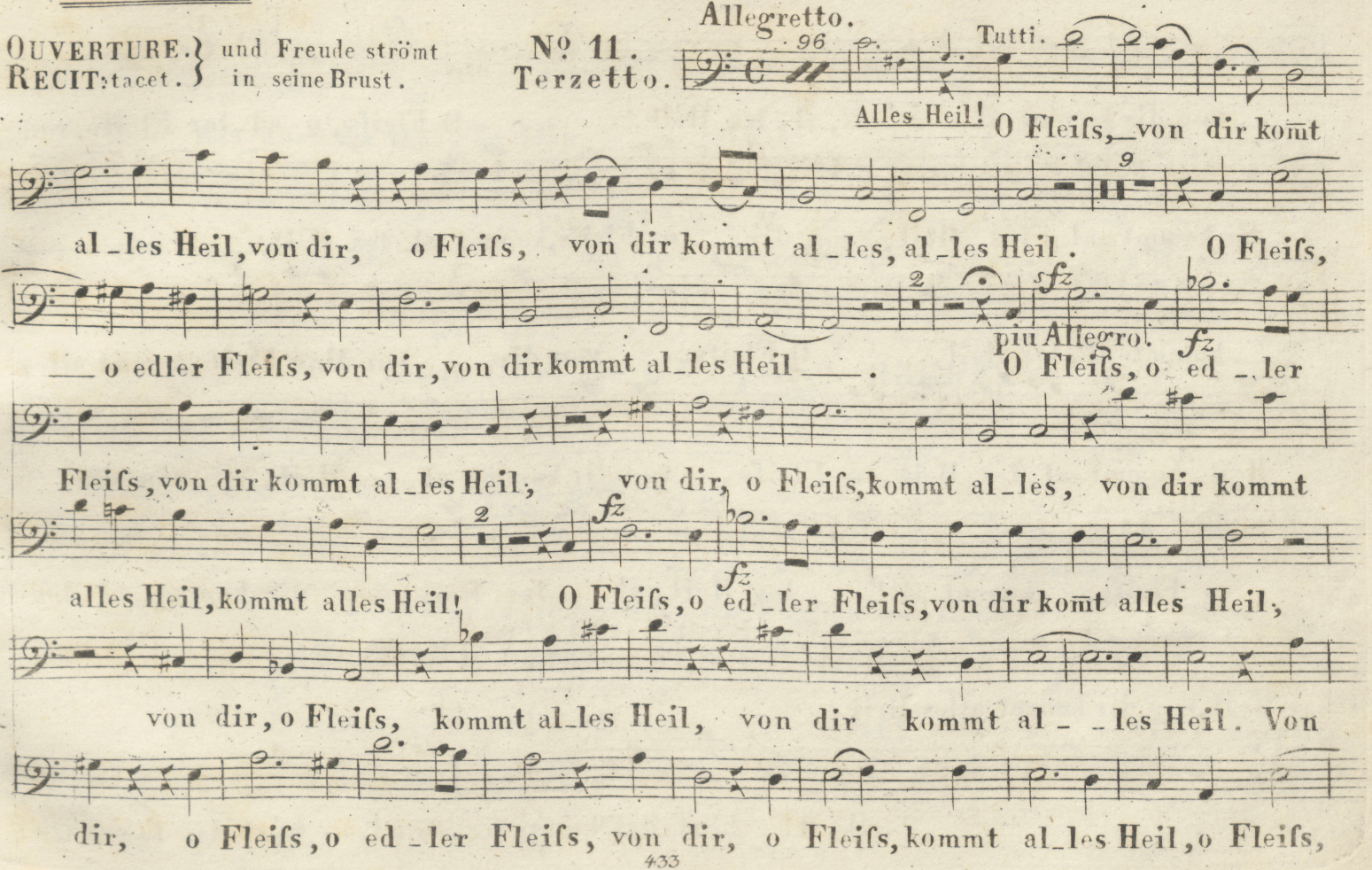

Allegro assai.
No 9.
Coro.
f
Ach! das Un-gewitter naht,
f
ach! das Un-gewitter naht.
O, wie der Donner rollt!
o, wie die Winde toben,
wo fliehn
wir hin?
Flammende Blitze durch-wühlen die Luft,
den zacki-gen
Keilen berstet die Wolke, und Güs-se stürzen her-ab, und Güsse stürzen her-
ab.
Wüthend rast der Sturm,
der wei-te Himmel ent-brennt, der
wei-te Himmel ent-brennt.
Schmetternd krachen, schmet-ternd kra-chen,
Schlag auf Schlag, auf Schlag,
die schweren Don-ner fürch-ter-lich,

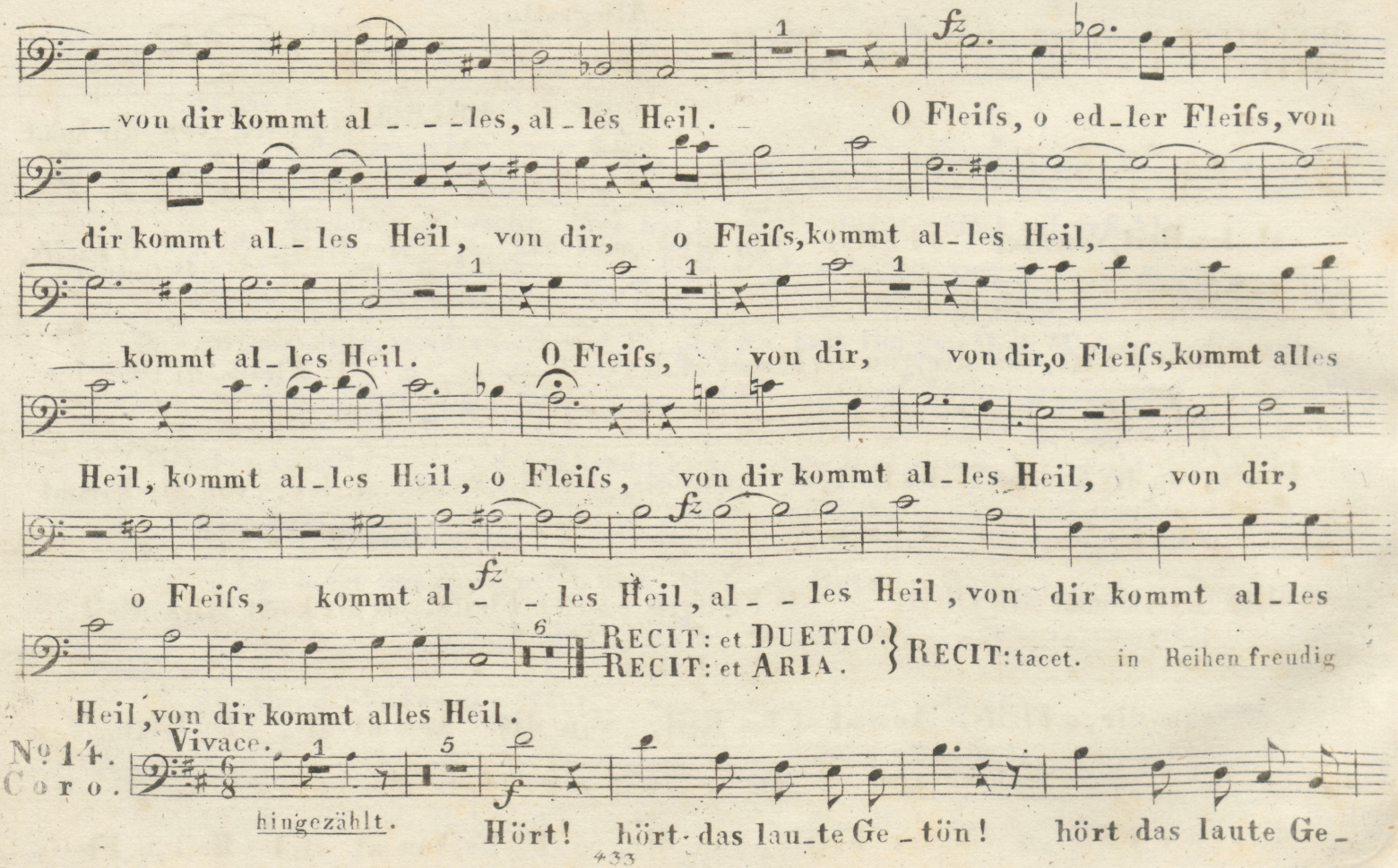

schmetternd krachen, Schlag auf Schlag, die schweren Donner fürchterlich.
All? 10
Weh' uns! er_schüttert wankt die Er_de bis in des Mee_res
Grund, bis in des Meeres Grund, er_schüttert, er_schüttert wankt die Er_de bis
in des Meeres Grund. Wo ist Rettung! schmetternd krachen die schweren Doñer fürchter_
lich! Erschüttert wankt die Erde bis in des Meeres Grund, des Meeres Grund. Er_
schüttert wankt die Erde bis in des Meeres, des Meeres Grund. Weh uns! Weh ___
uns! ___ Erschüttert wankt die Er_de bis in des Meeres Grund, erschüt_tert

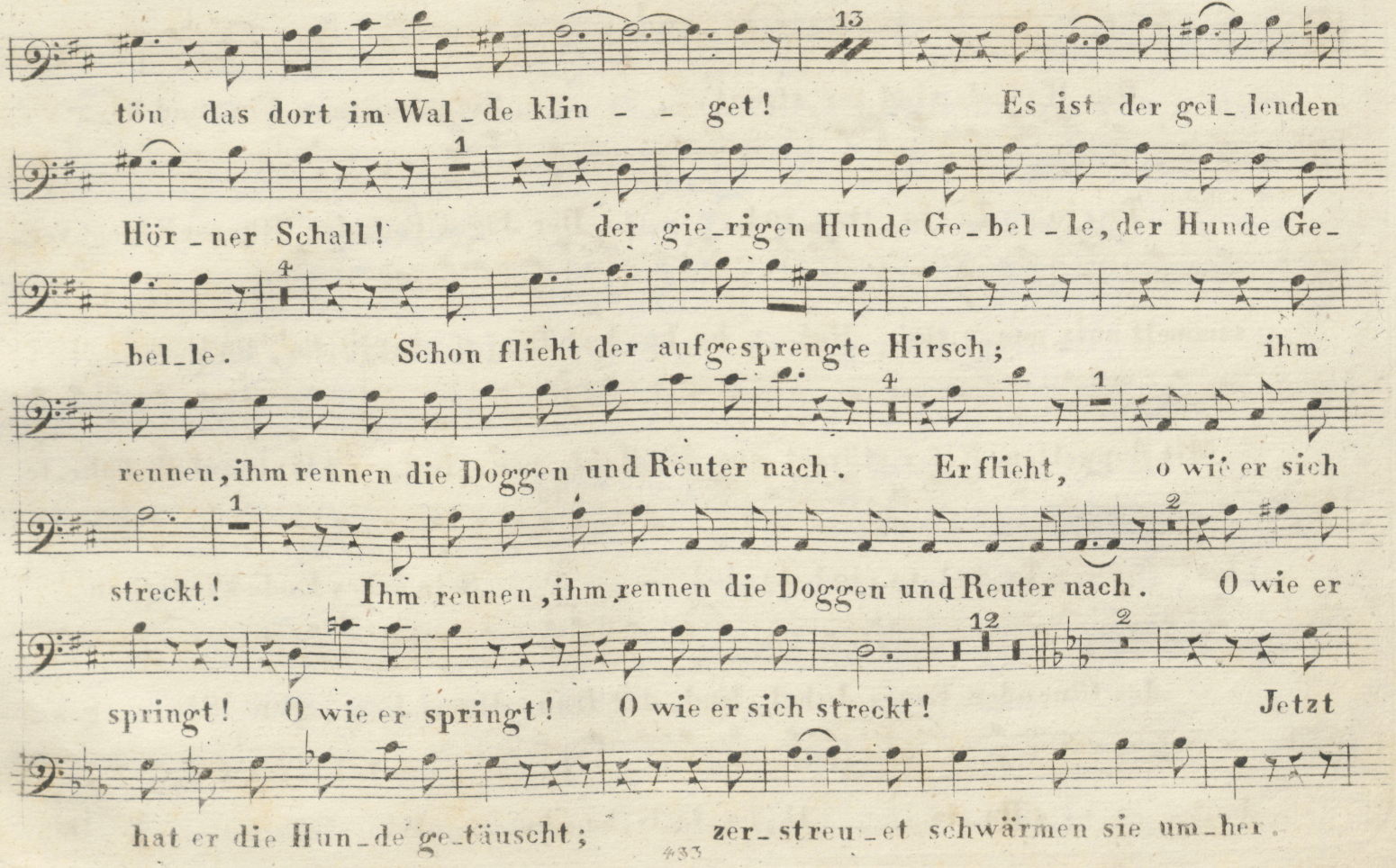

14
wankt die Er_de bis in des Mee_res Grund.
Nº 10.
Terzetto.
Allegretto.
63
Allegro.
17
tutti.
Mädchen, Bursche, Wei_ber, kommt! unser wartet süfser Schlaf, wie
1
rei_nes Herz, ge_sunder Leib, und Ta_ges Ar_beit ihn gewährt. Mädchen, Bursche,
9
p
f
Wei_ber, kommt! die Abend_glocke hat ge_tönt, von o_ben winkt der hel_le Stern
1
p
f
3
und ladet uns zur sanften Ruh. Mädchen, Bursche, Weiber, kommt, Weiber, kommt!
p
f
p
die Abend_glocke hat ge_tönt, von oben winkt der helle Stern und la_det
pp
4
uns zur sanf_ten Ruh, und la_det uns zur sanften Ruh, zur sanf_ten Ruh
Ende des Soprans.

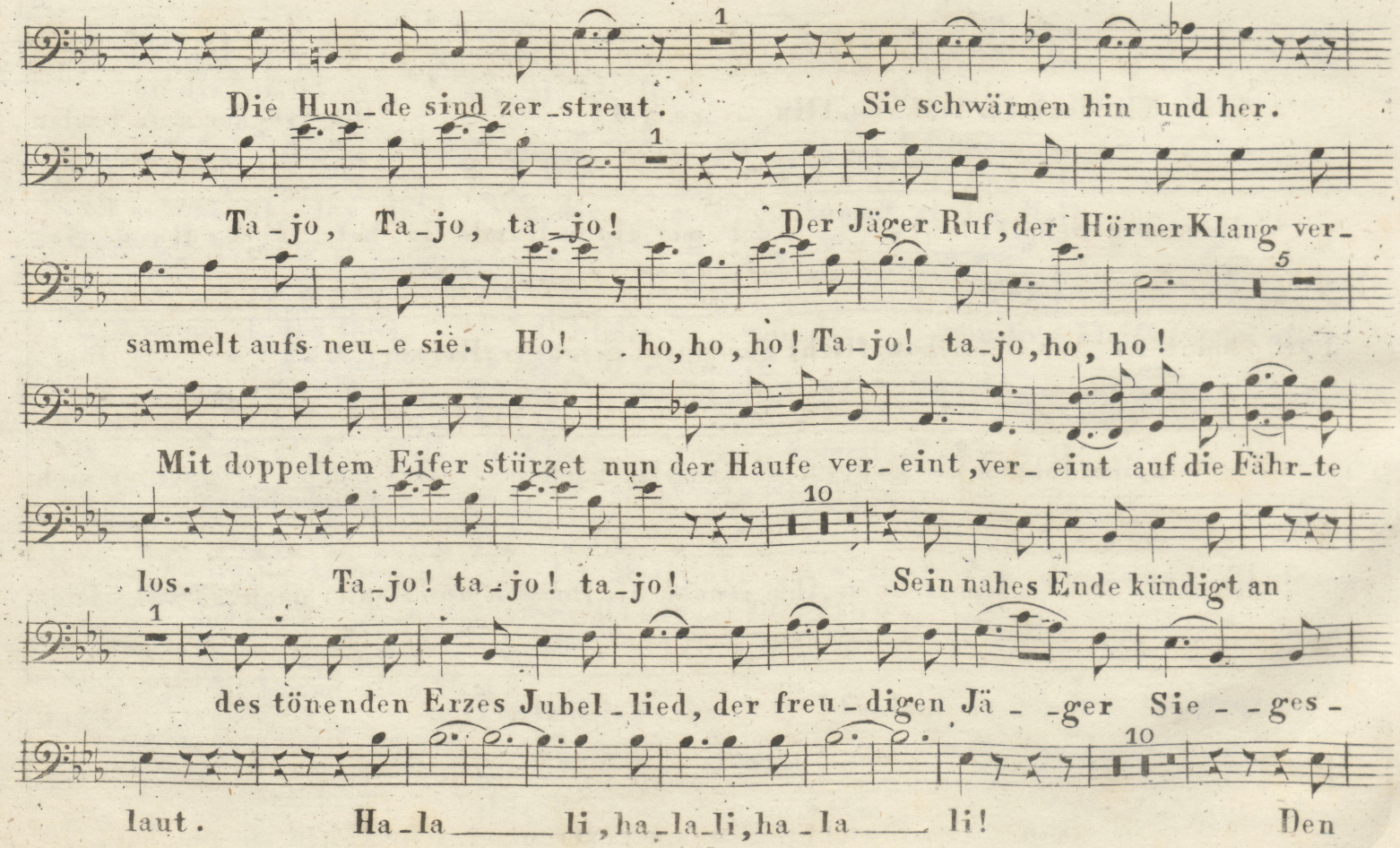
OUVERTURE. } und Freude strömt
RECIT: tacet. } in seine Brust.

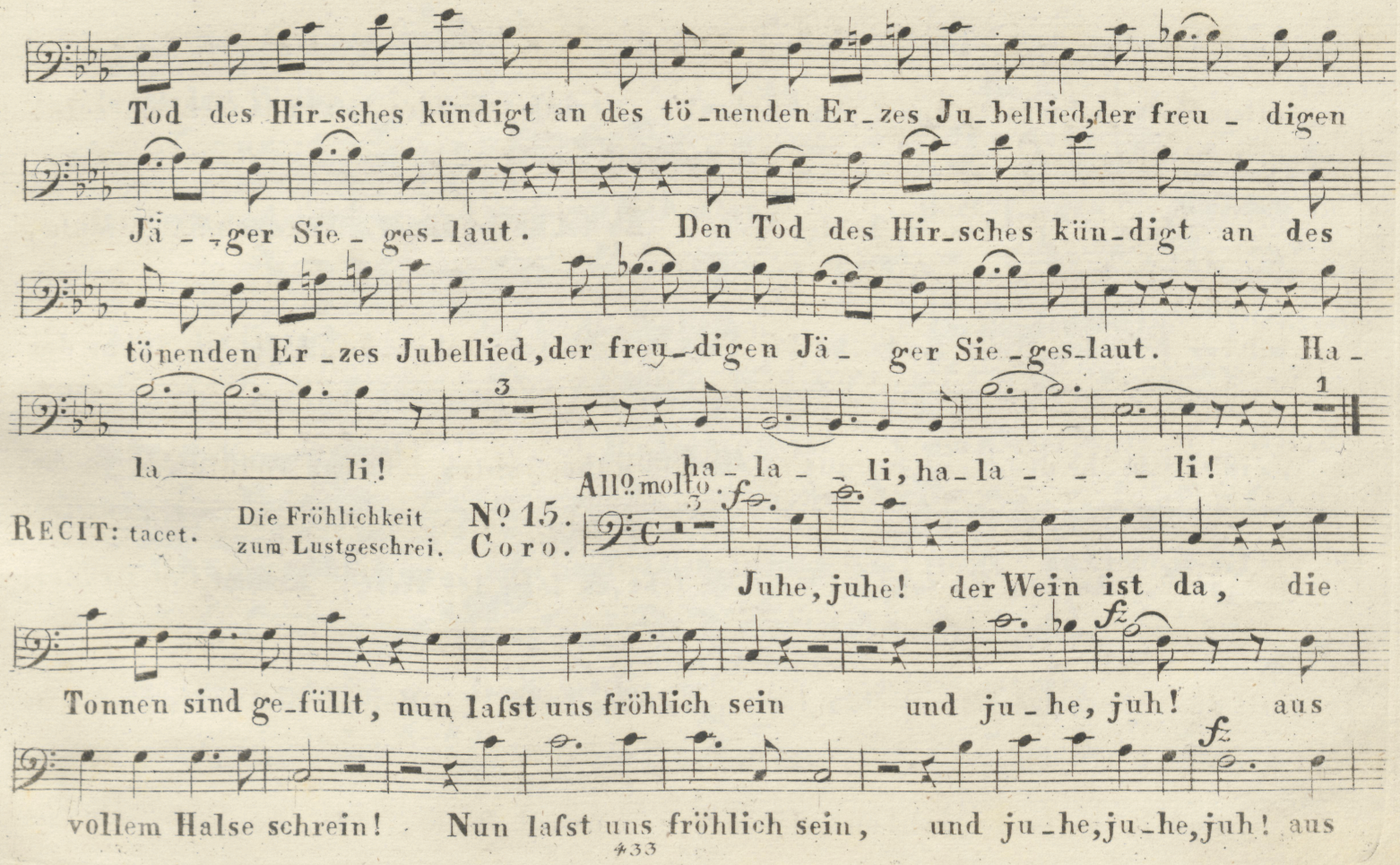
Nº 11.
Terzetto.

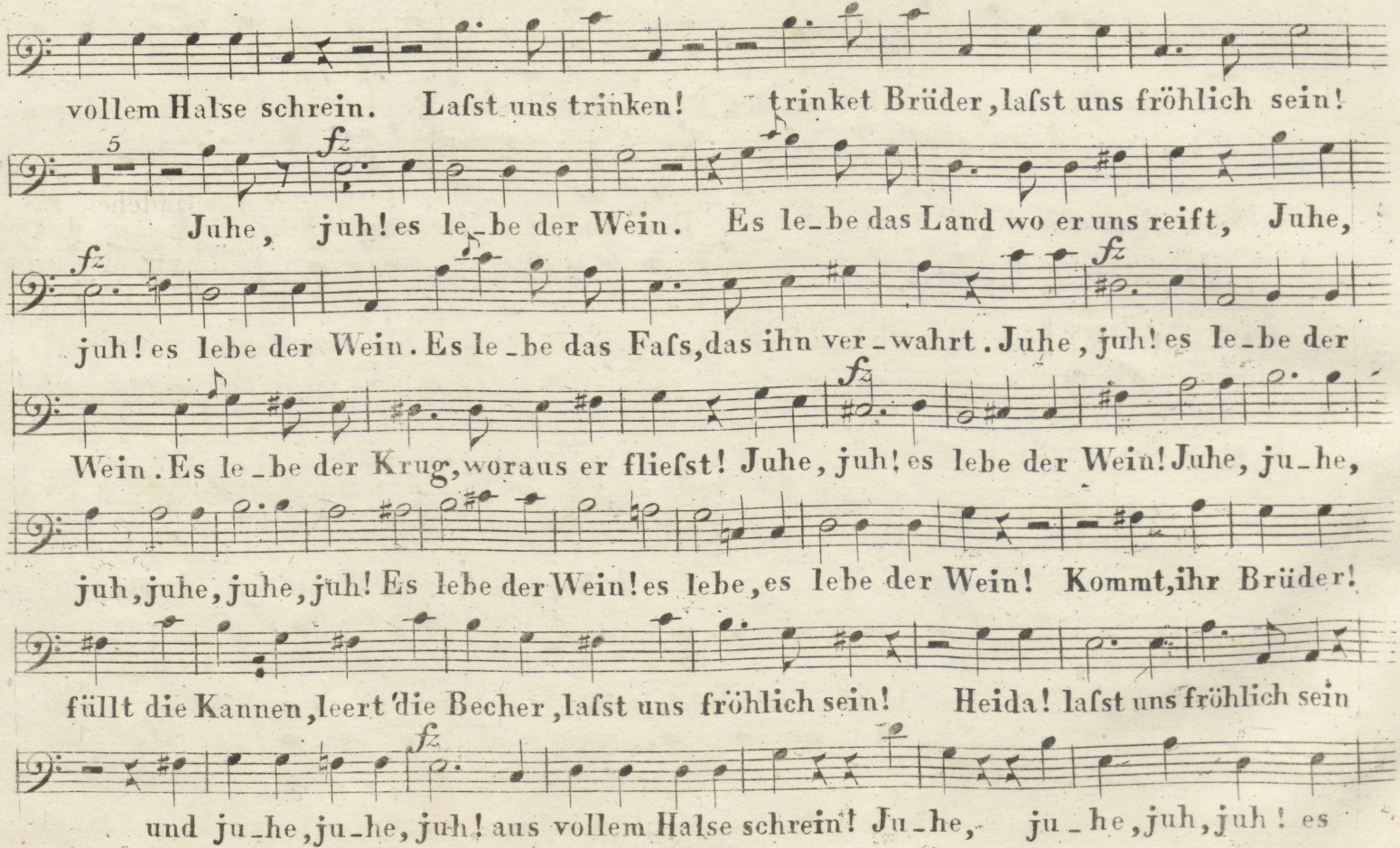


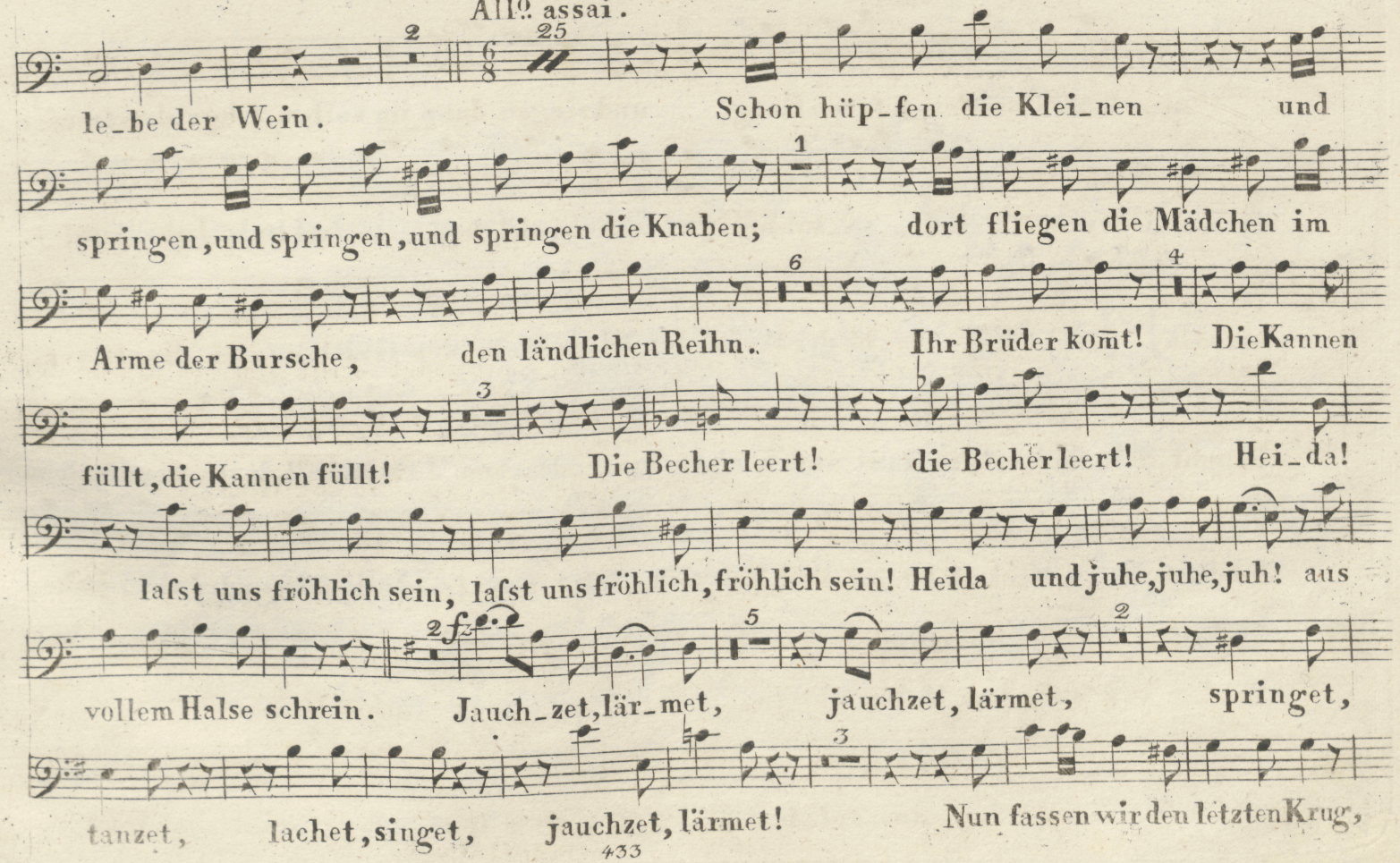

von dir kommt al - - les, al - les Heil. O Fleifs, o ed - ler Fleifs, von
dir kommt al - les Heil, von dir, o Fleifs, kommt al - les Heil,
kommt al - les Heil. O Fleifs, von dir, von dir, o Fleifs, kommt alles
Heil, kommt al - les Heil, o Fleifs, von dir kommt al - les Heil, von dir,
o Fleifs, kommt al - les Heil, al - les Heil, von dir kommt al - les
RECIT: et DUETTO.
RECIT: et ARIA.
RECIT: tacet. in Reihen freudig
Heil, von dir kommt alles Heil.
Nº 14.
Coro.
Vivace.
hingezählt.
Hört! hört das lau - te Ge - tön! hört das laute Ge -

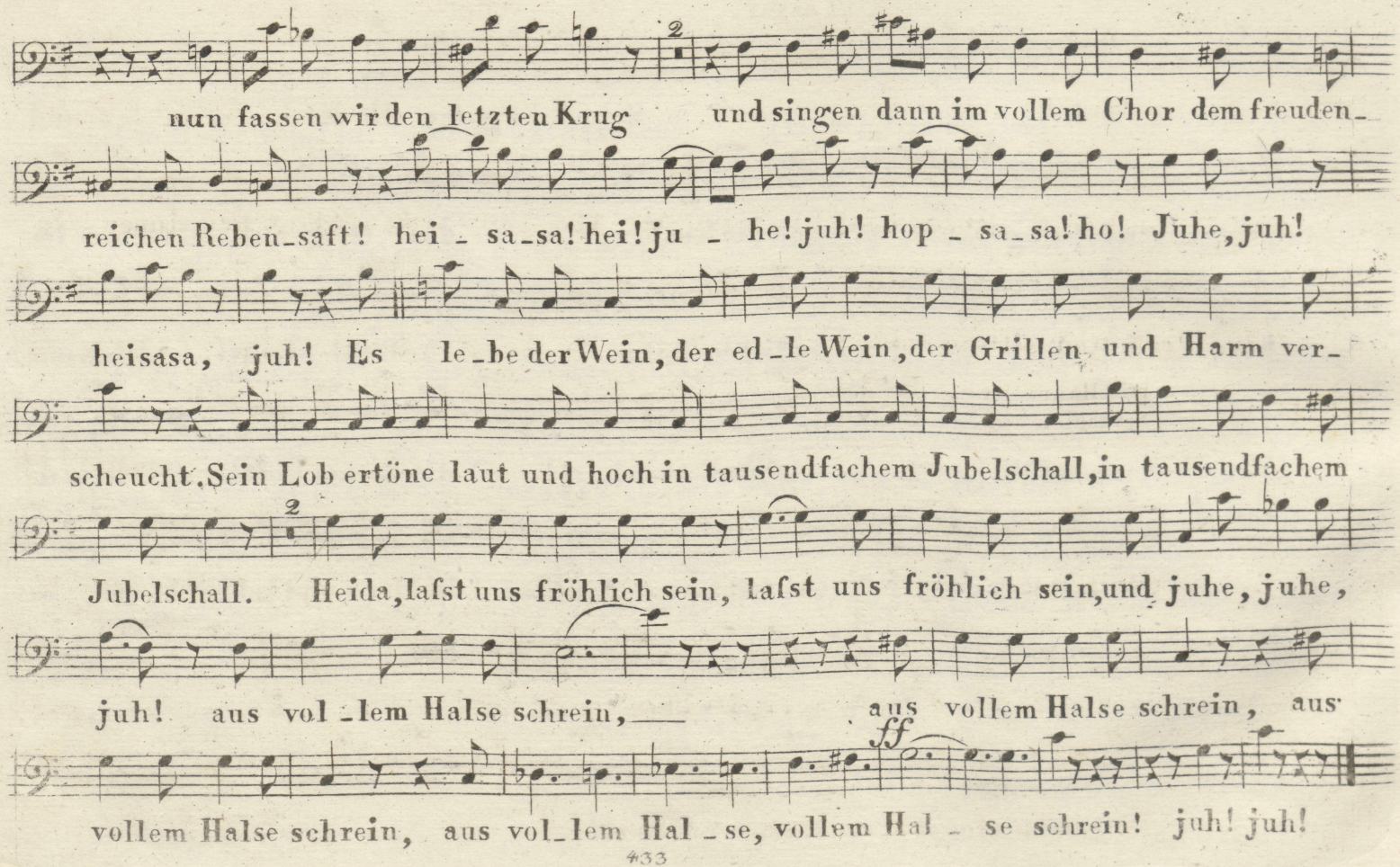

tön das dort im Wal_de klin - - get! Es ist der gel_lenden
Hör_ner Schall! der gie_rigen Hunde Ge_bel_le, der Hunde Ge_
bel_le. Schon flieht der aufgesprengte Hirsch; ihm
rennen, ihm rennen die Doggen und Reuter nach. Er flieht, o wie er sich
streckt! Ihm rennen, ihm rennen die Doggen und Reuter nach. O wie er
springt! O wie er springt! O wie er sich streckt! Jetzt
hat er die Hun_de ge_täuscht; zer_streu_et schwärmen sie um_her.


Die Hun_de sind zer_streut. Sie schwärmen hin und her.
Ta_jo, Ta_jo, ta_jo! Der Jäger Ruf, der Hörner Klang ver_
sammelt aufs neu_e sie. Ho! ho, ho, ho! Ta_jo! ta_jo, ho, ho!
Mit doppeltem Eifer stürzet nun der Haufe ver_eint, ver_eint auf die Fähr_te
los. Ta_jo! ta_jo! ta_jo! Sein nahes Ende kündigt an
des tönenden Erzes Jubel_lied, der freu_digen Jä_ger Sie_ges_
laut. Ha_la li, ha_la_li, ha_la li! Den


Tod des Hir_sches kündigt an des tö_nenden Er_zes Ju_bellied, der freu_digen
Jä_ger Sie_ges_laut. Den Tod des Hir_sches kün_digt an des
tönenden Er_zes Jubellied, der freu_digen Jä_ger Sie_ges_laut. Ha_
la_____li!
ha_la__li, ha_la___li!
RECIT: tacet.
Die Fröhlichkeit zum Lustgeschrei.
Nº 15.
Coro.
All.º molto.
Juhe, juhe! der Wein ist da, die
Tonnen sind ge_füllt, nun lafst uns fröhlich sein und ju_he, juh! aus
vollem Halse schrein! Nun lafst uns fröhlich sein, und ju_he, ju_he, juh! aus


vollem Halse schrein. Laſst uns trinken! trinket Brüder, laſst uns fröhlich sein!
5
fz
Juhe, juh! es le_be der Wein. Es le_be das Land wo er uns reift, Juhe,
fz
fz
juh! es lebe der Wein. Es le_be das Faſs, das ihn ver_wahrt. Juhe, juh! es le_be der
fz
Wein. Es le_be der Krug, woraus er flieſst! Juhe, juh! es lebe der Wein! Juhe, ju_he,
juh, juhe, juhe, juh! Es lebe der Wein! es lebe, es lebe der Wein! Kommt, ihr Brüder!
füllt die Kannen, leert die Becher, laſst uns fröhlich sein! Heida! laſst uns fröhlich sein
fz
und ju_he, ju_he, juh! aus vollem Halse schrein! Ju_he, ju_he, juh, juh! es

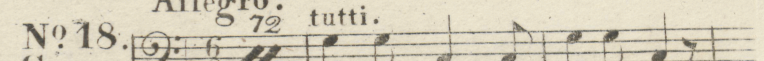

All.o assai.
le_be der Wein.
Schon hüp_fen die Klei_nen und
springen, und springen, und springen die Knaben;
dort fliegen die Mädchen im
Arme der Bursche,
den ländlichen Reihn.
Ihr Brüder kömt!
Die Kannen
füllt, die Kannen füllt!
Die Becher leert!
die Becher leert!
Hei_da!
laſst uns fröhlich sein, laſst uns fröhlich, fröhlich sein! Heida und juhe, juhe, juh! aus
vollem Halse schrein.
Jauch_zet, lär_met,
jauchzet, lärmet,
springet,
tanzet,
lachet, singet,
jauchzet, lärmet!
Nun fassen wir den letzten Krug,

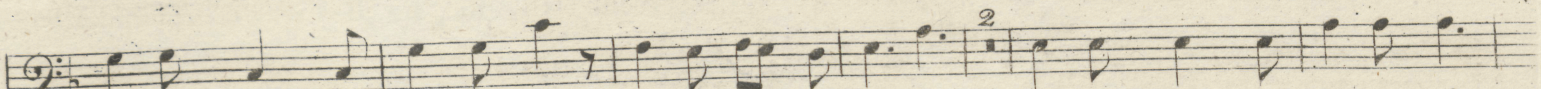

nun fassen wir den letzten Krug und singen dann im vollem Chor dem freuden-
reichen Reben-saft! hei - sa-sa! hei! ju - he! juh! hop - sa-sa! ho! Juhe, juh!
heisasa, juh! Es le-be der Wein, der ed-le Wein, der Grillen und Harm ver-
scheucht. Sein Lob ertöne laut und hoch in tausendfachem Jubelschall, in tausendfachem
Jubelschall. Heida, lafst uns fröhlich sein, lafst uns fröhlich sein, und juhe, juhe,
juh! aus vol-lem Halse schrein, aus vollem Halse schrein, aus
ff
vollem Halse schrein, aus vol-lem Hal-se, vollem Hal-se schrein! juh! juh!

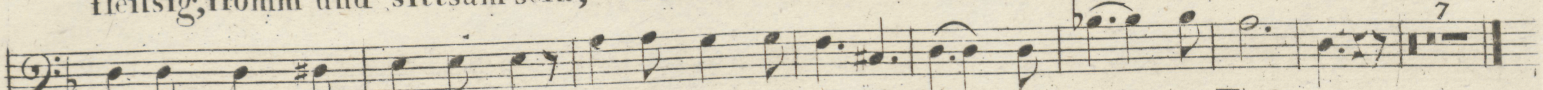
## Der Winter.

OUVERTURE. } RECIT: tacet.
RECIT: et ARIA. }

ein ungekünstelt frohes Lied.

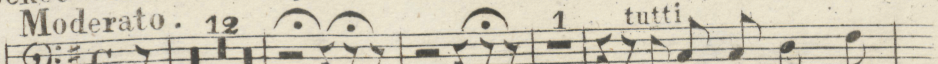


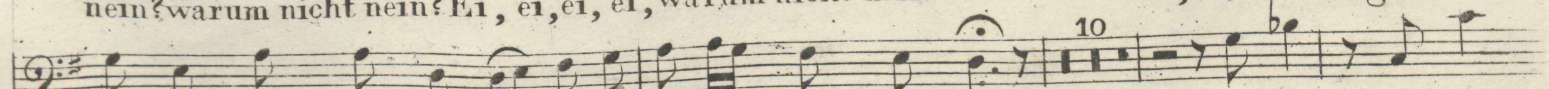

RECIT: tacet.

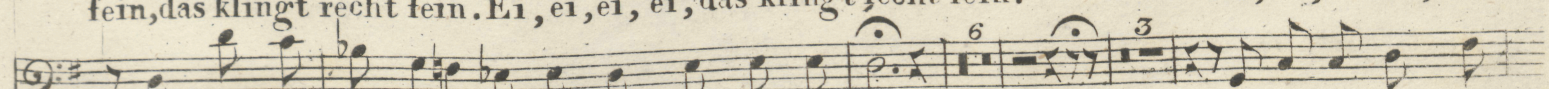
Die Hanne jetzt erzählen wird.

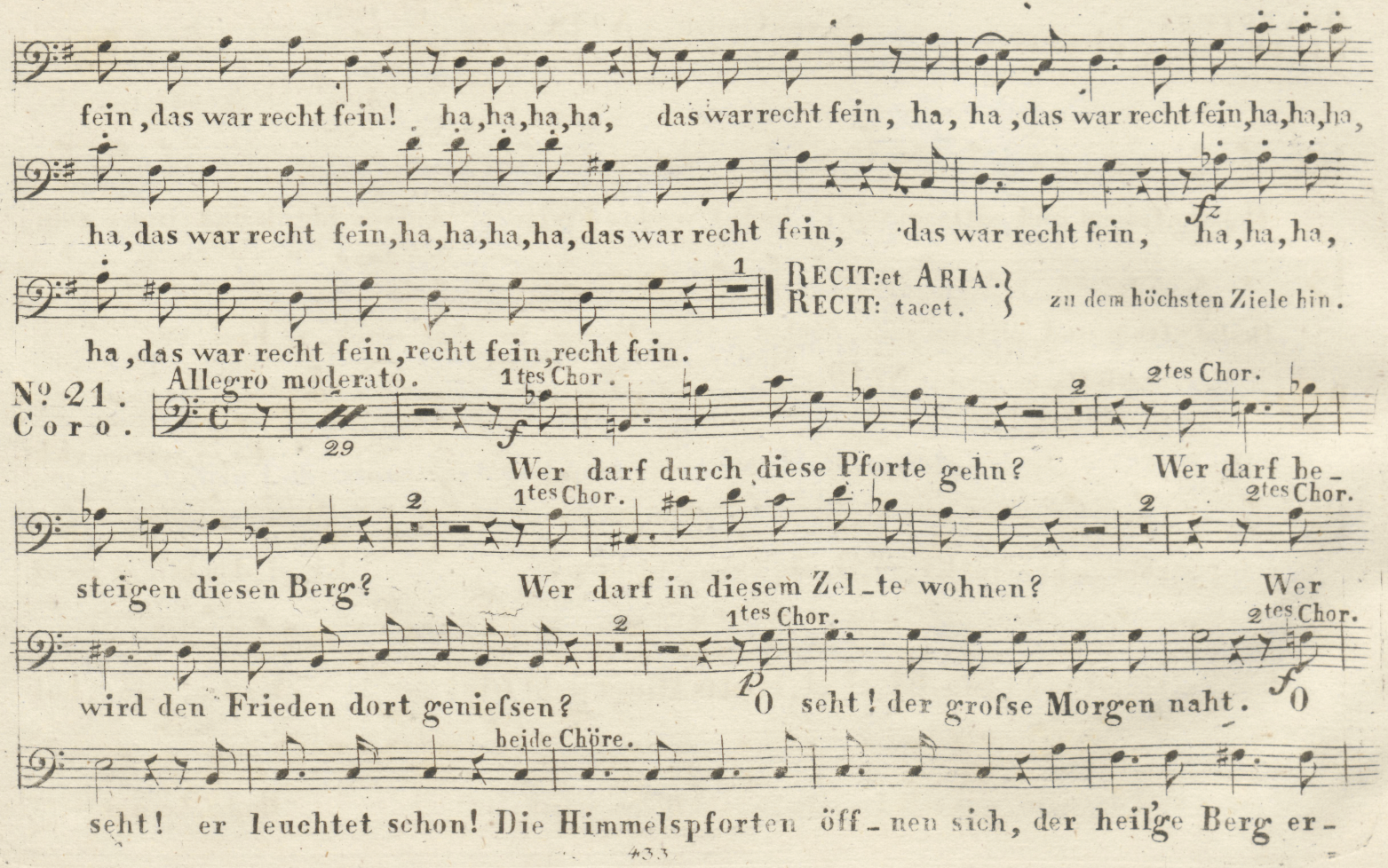


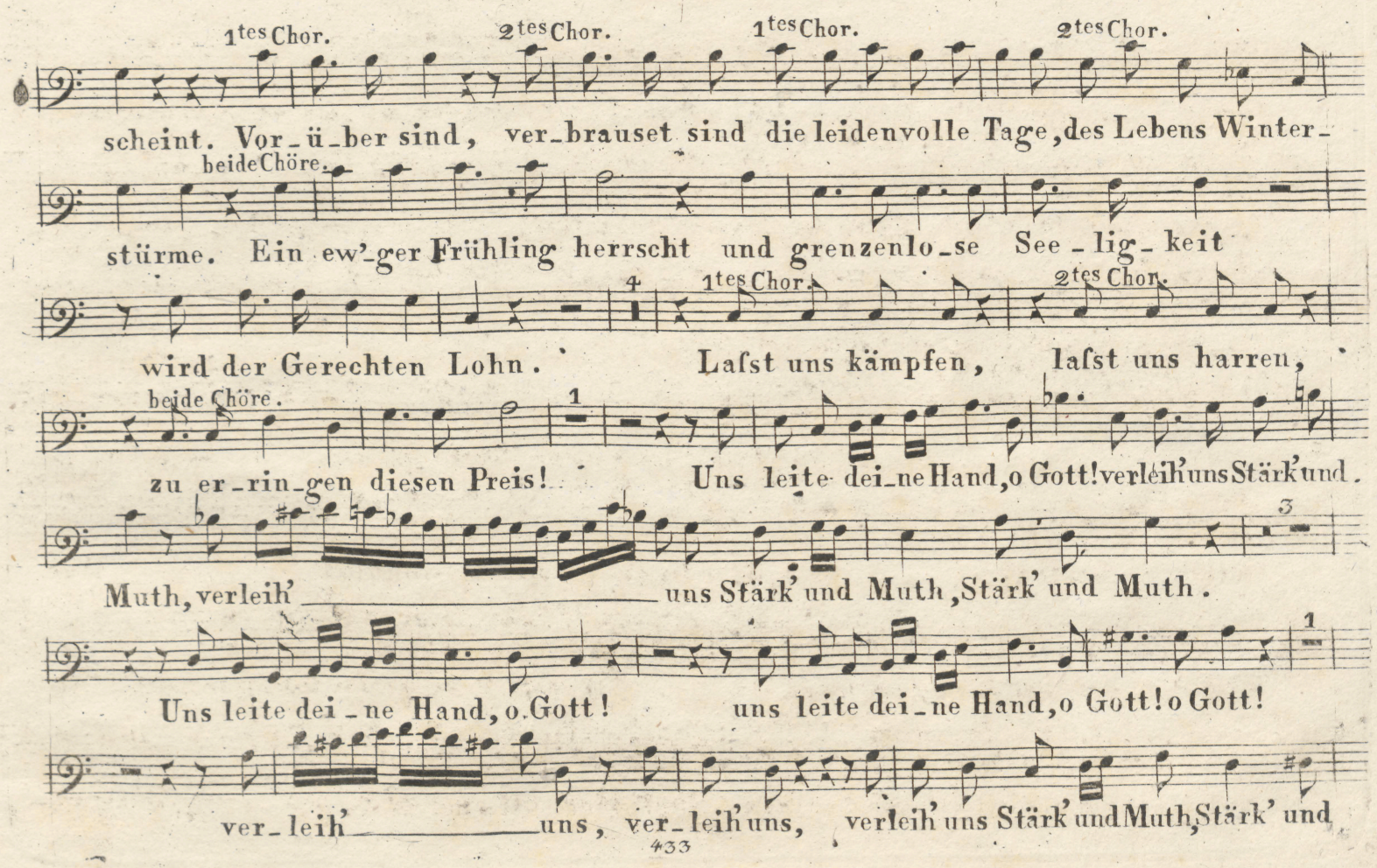




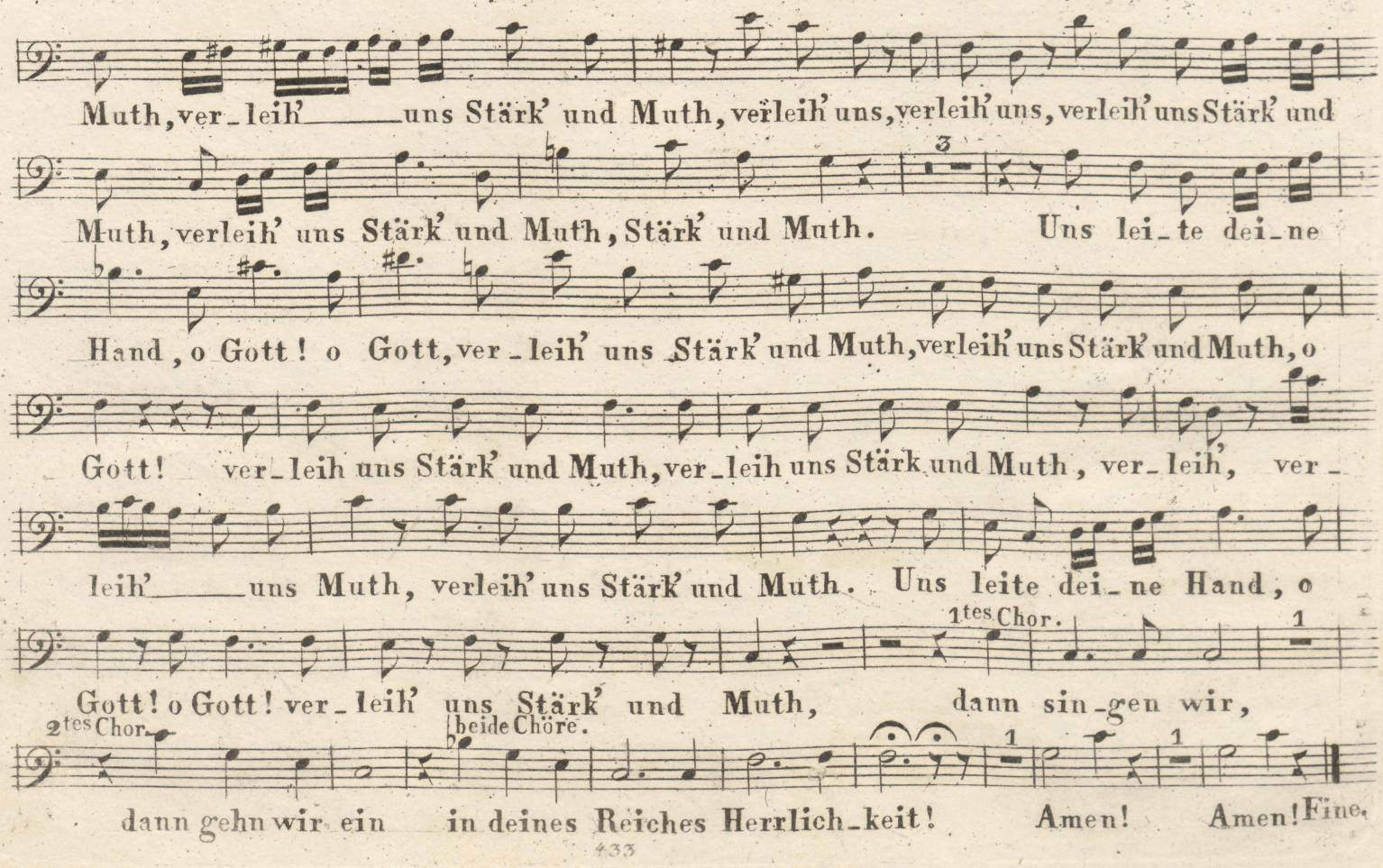



fein, das war recht fein! ha, ha, ha, ha, das war recht fein, ha, ha, das war recht fein, ha, ha, ha,
ha, das war recht fein, ha, ha, ha, ha, das war recht fein, das war recht fein, ha, ha, ha,
RECIT: et ARIA.
RECIT: tacet.
zu dem höchsten Ziele hin.
ha, das war recht fein, recht fein, recht fein.
Nº 21.
Coro.
Allegro moderato.
1tes Chor.
2tes Chor.
29
Wer darf durch diese Pforte gehn? Wer darf be_
steigen diesen Berg? Wer darf in diesem Zel_te wohnen? Wer
wird den Frieden dort genieſsen? O seht! der groſse Morgen naht. O
beide Chöre.
seht! er leuchtet schon! Die Himmelspforten öff_nen sich, der heil'ge Berg er_


1tes Chor.
2tes Chor.
1tes Chor.
2tes Chor.
scheint. Vor_ü_ber sind, ver_brauset sind die leidenvolle Tage, des Lebens Winter_
beide Chöre.
stürme. Ein ew'_ger Frühling herrscht und grenzenlo_se See_lig_keit
4
1tes Chor.
2tes Chor.
wird der Gerechten Lohn. Laſst uns kämpfen, laſst uns harren,
beide Chöre.
1
zu er_rin_gen diesen Preis! Uns leite dei_ne Hand, o Gott! verleih' uns Stärk' und
3
Muth, verleih' uns Stärk' und Muth, Stärk' und Muth.
1
Uns leite dei_ne Hand, o Gott! uns leite dei_ne Hand, o Gott! o Gott!
ver_leih' uns, ver_leih' uns, verleih' uns Stärk' und Muth, Stärk' und

# Basso.


Muth, ver_leih' ____ uns Stärk' und Muth, verleih' uns, verleih' uns, verleih' uns Stärk' und
Muth, verleih' uns Stärk' und Muth, Stärk' und Muth. Uns lei_te dei_ne
Hand, o Gott! o Gott, ver_leih' uns Stärk' und Muth, verleih' uns Stärk' und Muth, o
Gott! ver_leih uns Stärk' und Muth, ver_leih uns Stärk und Muth, ver_leih', ver_
leih' ____ uns Muth, verleih' uns Stärk' und Muth. Uns leite dei_ne Hand, o
1tes Chor.
Gott! o Gott! ver_leih' uns Stärk' und Muth, dann sin_gen wir,
2tes Chor.
beide Chöre.
dann gehn wir ein in deines Reiches Herrlich_keit! Amen! Amen! Fine.